

Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1890

Neustrelitz: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1890

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682502716>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Hof- und Staats- Handbuch

des

Großherzogthums

Mecklenburg=Strelitz

für

1890.



Neustrelitz.

Druck und Verbit der Buchdruckerei von G. F. Spalding & Sohn.



Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

	Seite.
Mecklenburg=Strelitz	1
Mecklenburg=Schwerin	5
Stammtafel dazu	9

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus=Orden der Wendischen Krone	10
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege	19
III. Militär=Dienstkreuz	20
IV. Landwehr=Dienst=Auszeichnung	21

Großherzoglicher Staatsminister

Gesandtschaften und Consulate	22
---	----

Hof=Etat.

I. Cabinet	24
II. Schatulle	24
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H.	
A. Ober=Hof= und Hof=Chargen. Kammerherren	24
B. Hofmarschall=Amt	26
Kammer-, Garderobe- und Livree=Dienerchaft, Schloßbediente, Küche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus	27
C. Hof=Bauamt	30
D. Hof=Kapelle	30
E. Hof=Theater	30
F. Hof=Geistlichkeit	31
G. Bibliothek	31
H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker	31
I. Marstall	31
Landgestüt	32

IV. Hofstaat der Großherzogin K. S.	33
V. Hofstaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin K. S. H.	34
VI. Hofhaltung des Hochsel. Herzogs Georg in Remplin	35
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker	36
Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen	39

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes = Staat.

Staatsministerium und Landes-Regierung	45
Haupt-Archiv. Geheimes Archiv. Lehnkammer	46
Gerichtshof zur Entscheidung von Kompetenzconflicten	46
Geheime Commission	47
Finanz-Commission. Rentei	47

Justiz-Stat.

A. Oberlandesgericht	48
B. Landgericht	49
C. Amtsgerichte	49
D. Rechtsanwälte.	52
E. Notare	54
F. Referendare	54
G. Prüfungsbehörden	55
H. Hypothekenbehörden	55

Geistlicher Stat.

Consistorium	56
Oberes Kirchengerecht	56
Superintendentur	56
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ic.	57
Candidaten des Predigtamts	74
Verwaltung des Kirchenvermögens	75

Gesamt-Verar. Kirchenfonds	75
Kirchen-Oekonomie	76
Schulwesen. Oberschulcollegium	77
Stadtschulen (höhere und niedere Schulen)	77
Landschullehrer-Seminar und Ortschaftschule zu Mirov	85
Ortschaftschule zu Feldberg	86
Kammer-Stat.	
Kammer- und Forstcollegium	87
Baudepartement	88
Domänen-Aemter	88
Domänial-Schornsteinfeger. Kornböden. Torfaufscher	89
Forst-Departement	90
Jagd-Departement	94
Administration der Kabinetsgüter	95
Post- und Telegraphen-Verwaltung	96
Steuer- und Zoll-Verwaltung.	
I. Landes-Steuern.	
Central-Steuer-Direction	104
II. Reichs-Zölle und -Steuern.	
Steuer- und Zoll-Direction	105
Reichsstempel-Fiscale	106
Steuer-Aemter	107
Militär-Stat.	
Großherzogliche Flügel-Adjutanten	109
Militär-Collegium	109
Contingent zum Deutschen Reichsheere.	
A. Infanterie	110
B. Artillerie	111
C. Landwehr	111
Hauptmeldeamt des Bezirkscommandos	114
Control-Bezirke	114
Militär-Ersatz-Behörden	115
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige	116
Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen	116

	Seite.
Militär-Abschätzungs-Commission	116
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungspferde	117
Kreis-Commissariate für die Kriegseleistungen	117
Polizei-Verwaltung.	
A. Landes-Polizei.	
Districts-Husaren und Fuß-Gendarmen	119
Districts-Commissarien	119
B. Local-Polizei	120
Ritterschaftlicher Polizeiverein	120
Einzelne ritterschaftliche Polizeiamter	121
Polizei-Collegien in den Städten	121
C. Strafanstalten.	
Strelitz	123
Dreibergen	123
Gewerbe-Commission	124
Nichungswesen. Nichungs-Inspection. Nichungsamt	124
Technische Commission	124
Wegebau-Verwaltung.	
A. Eisenbahnen.	
1. Friedrich-Franz-Eisenbahn	125
2. Berliner Nord-Eisenbahn	125
3. Mecklenburgische Südbahn	126
4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn	126
5. Neustrelitz-Barnemünder Eisenbahn	127
B. Chausseen.	
a. Staats-Chausseen	128
b. Privat-Chausseen	133
C. Wege-Commission und Deputation	134
D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege	134
E. Flußschiffahrt.	
a) Havel, Elbe und Stör. Flußbau-Commission	135
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert	136
Medicinal-Wesen.	
Medicinal-Collegium	137

Prüfungsbehörde für Apotheker-Gehülfen	137
I. Physicats-Districte	137
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahn- ärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.	
II. Amtsärzte und Amtschirurgen	144
III. Bezirks-Thierärzte	145
IV. Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz	145
Heimaths- und Armenwesen.	
A. Commission für das Heimathswesen	147
B. Land-Armenbehörde	147
C. Local-Armenbehörden	147
Beurkundung des Personenstandes.	
Civilstands-Commission	152
Standesämter	152
Landesversicherungsamt	154
Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.	
A. Zu kirchlichen Zwecken	155
B. Zu Studien- und Schulzwecken	156
C. Zur Kranken- u. Armen-Pflege und zu Unterstützungen	161
D. Zu gewerblichen Zwecken	174
E. Zur Belohnung von Dienstboten	175
F. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung und Altersversorgung	175
G. Zu verschiedenen Zwecken	178
Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.	
1. Commission für die Entwässerung der Ländereien	184
2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hilfbedürftige Wanderer	184
3. Officieller Anzeiger. Hof- und Staatshandbuch.	184
Neustrelitzer Zeitung	185
4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmer- gesellen	185
5. Sonntagsschule für Handwerkslehrlinge	185
6. Gewerbe-Verein	185

	Seite.
7. Ersparniß-Anstalten	186
8. Vorschuß-Anstalten	187
9. Versicherungs-Bereine	191
10. Meckl. Patriotischer Verein	195
11. Meckl.=Strel. landwirthschaftlicher Verein	196
12. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde	196
13. Verein der Freunde der Naturgeschichte.	196
14.—16. Thierschutzvereine	197
17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde	197
Landständische Verfassung.	
Landstände	199
I. Directorium	199
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft	200
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft	201
IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums	202
Ständische Behörden, Vereine und Institute.	
I. Fideicommiß-Behörde	203
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein	203
III. Jungfrauen-Klöster.	
a. Dobbertin	204
b. Malchow	210
c. Ribniß	213
Magistrate in den Städten.	
A. In der Residenzstadt Neustrelitz	216
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten	217
Gemeinde-Verwaltung.	
In den Flecken und auf dem Lande	221
Judengemeinden	
	222
Zweite Abtheilung.	
Topographisches Verzeichniß.	
A. Kabinetsgüter und Domänen	224
B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter	242
C. Städte und Flecken	253

Dritter Theil.

Fürstenthum Rakeburg.

Erste Abtheilung.

Landesstaat.

Landvogtei	269
Finanz-Verwaltung. Hauptkasse	270

Justiz-Etat.

Strafkammer des Landgerichts	270
Amtsgericht	270

Geistlicher Etat.

Rakeburger Synode, Pfarochien und Kirchengemeinden mit Angabe der Pfarren, Landschulen ic.	271
Kirchen-Defonomie	276
Schulwesen	277

Kammer-Etat.

Domänenamt	279
Forst- und Jagd-Verwaltung	279
Steuer- und Zoll-Verwaltung	280
Post- und Telegraphen-Verwaltung	282

Militär-Etat.

Control-Bezirk Schönberg	283
Militär-Ersatzbehörden	283
Militär-Abschätzungs-Commission	284
Commiffar für die Gestellung der Mobilmachungspferde	284
Kreis-Commiffariat	284

Polizei-Verwaltung 285

Wegebau-Verwaltung.

A. Staats-Chauffeen	285
B. Wege-Commission	286

Medicinal-Wesen.

Physicat. Aerzte. Chirurgen. Thierarzt. Apotheker. Hebammen	286
--	-----

	Seite.
Heimaths- und Armen-Wesen.	288
Benrkundung des Personenstandes und Eheschließung.	
Standesämter	288
Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.	
A. Zu kirchlichen Zwecken	289
B. Zu Studien-Zwecken	290
C. Armen- und Krankenpflege und Unterstützung	290
D. Wittwen-Unterstützung	291
Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.	
Officieller Anzeiger und Intelligenzsachen	291
Nichungsamt. Commission für die Prüfung der Dampf- kessel. Sonntagschulen	292
Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt	293
Versicherungs-Vereine	294
Landwirthschaftliche Vereine	295
Magistrat der amtsässigen Stadt Schönberg	296
Zweite Abtheilung.	
Topographisches Verzeichniß.	
A. Vogteien	297
B. Städte	305
C. Allodialgüter	306

Vierter Theil.

I. Genealogie der europäischen Souveräne und deren Familien	3
II. Verzeichniß der fürstlichen und gräflichen Häuser	72
III. Deutsches Reich.	
Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrathe	74
Reichspräsidentium, Reichskanzler, Bundesrath, Reichstag, Reichsbehörden	75

Fünfter Theil.

Seite.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz	1
II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten u. Sterbefälle	12
III. Uebersicht der Bevölkerung des Großherzogthums	13
IV. Postkurse.	
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz	15
b) im Fürstenthum Rügen	21
V. Eisenbahn-Züge.	
a) Mecklenb. Friedrich-Franz-Eisenbahn	22
b) Berliner Nordbahn	24
c) Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn	26
d) Mecklenb. Südbahn	27
e) Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn	28
VI. Uebersicht des Verkehrs auf den Wasserstraßen	29
VII. Personen-Register	33
VIII. Ortschafts-Register	75
Nachträge und Berichtigungen.	

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländische.

(Siehe Seite 10, 20, 21 und 22 unter Großherzogl. Orden und Ehrenzeichen.)

II. Ausländische.

A. AB.	Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären.
B. ZL.	Badischer Zähringer Löwen-Orden; B. K. Verdienst-Kreuz.
B. F. M.	Badische Feldzugs-Medaille für 1866.
B. f. B. M.	Badische silberne Verdienst-Medaille.
Bayr. St. M. V.	Bayrischer St. Michaels Verdienstorden.
Bayr. B. K.	Bayrisches Verdienst-Kreuz für 1870/71.
Br. H. L.	Braunschweigischer Orden Heinrich des Löwen,

- D. D. Dänischer Dannebrog-Orden.
 G. J. M. Silberne Medaille zur Erinnerung an das 50 jährige Regierungsjubiläum der Königin von Großbritannien und Irland.
- Gr. E. Griechischer Erlöser-Orden.
 Han. G. Hannoverscher Guelphen-Orden.
 Han. B. M. Hannoversche silberne Verdienst-Medaille.
 H. Ph. Hessischer Philipps-Orden.
 H. V. Hessischer Verdienst-Orden.
 H. B. K. Hessisches Verdienst-Kreuz.
 Hs. M. Hohenzollern-Medaille 18^{48/49}.
 I. K. Italienischer Kronenorden.
 Kr. Dm. Kriegs-Denk Münze für 18^{70/71},
 a. für Combattanten,
 b. für Nichtcombattanten am Combattantenbande,
 c. für Nichtcombattanten am Nichtcomb. Bande.
- L. E. K. Lippesthes Ehrenkreuz.
 N. A. Nassauischer Adolphs-Orden.
 Nied. E. Niederländischer Orden der Eichenkrone.
 O. EK. Oesterreichischer Orden der eisernen Krone.
 O. L. Oesterreichischer Leopold-Orden.
 O. Kr. M. Oesterreichische Kriegs-Medaille.
 O. M. D. J. Oesterreichisches Militär-Dienstzeichen.
 O. M. B. K. Oesterreichisches Militär-Verdienst-Kreuz.
 O. T. M. Oesterreichische Tapferkeits-Medaille.
 Old. H. Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden.
 Pers. S u L. Persischer Sonnen- und Löwen-Orden.
 Pr. EK. Preussisches Eisernes Kreuz zweiter Klasse; w. B. am weißen Bande.
 Pr. H. Preuß. Hausorden von Hohenzollern, K. d. I. Kreuz der Inhaber.
 Pr. J. Preussischer Johanniter-Orden.
 Pr. K. Preussischer Kronen-Orden; †, mit dem Genfer Kreuz; G. B., mit dem Erinnerungsbande; Gm.

	B., mit dem Emaille-Bande des Rothem Adler-Ordens; m. Joh. K. mit dem Johanniterkreuz.
Pr. RA.	Preussischer Rother Adler-Orden.
Pr. A. G.	Preussisches Allgemeines Ehrenzeichen.
Pr. A. K.	Preussisches Aisenkreuz.
Pr. Dm.	Preussische Denkmünze für Combattanten 1848/49.
Pr. D. A.	Preussisches Dienst-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. D. St. K.	Preussisches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Gr. K.	Preussisches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. Kr. Dm.	Preuss. Kriegs-Denkfm. für den Feldzug 1864.
Pr. L. D. A.	Preuss. Landwehr-Dienst-Auszeichnung.
Pr. M. G.	Preussisches Militär-Ehrenzeichen.
Pr. R. A. M.	Preuss. Rother Adler-Medaille.
Pr. R. M.	Preussische Rettungs-Medaille am Bande.
Reuss. CEK.	Preussisches Civil-Ehrenkreuz.
Röm. Kr. Dm.	Römische Kriegs-Denkmünze.
R. G.	Russischer St. Georgs-Orden.
R. St. A.	Russischer St. Annen-Orden.
R. Stan.	Russischer St. Stanislaus-Orden.
R. Wl.	Russischer Wladimir-Orden.
R. St. A. M.	Russische St. Annen-Medaille.
S. A.	K. Sächsischer Albrechts-Orden.
S. H.	K. Sächsischer St. Heinrichs-Orden.
S. V.	K. Sächsischer Verdienst-Orden.
S. G. K.	K. Sächsisches Erinnerungs-Kreuz für 1870/71.
S. G. K. j. K.	K. Sächsisches Ehrenkreuz für freiw. Krankenpflege.
S. F.	Gr. Sächsischer Falken-Orden.
S. B. M.	Gr. Sächsische silb. Verdienst-Medaille.
S. E.	H. Sachsen-Ernestinischer Haus-Orden.
Sch. L. B. M.	Schaumburg-Lippesche Militär-Verdienst-Medaille.
S. EK.	Schwarzburgisches Ehrenkreuz.
S. g. (i.) G. M.	Schwarzburgische goldene (silberne) Ehren-Medaille.
Schwd. Schw.	Schwedischer Schwert-Orden.
Schwd. W.	Schwedischer Wasa-Orden.

- Schw. G. Meckl. Schwerinscher Greifen-Orden. (1 Großkreuz, 2a Großcomthur, 2b Comthur, 3 Ehrenkreuz, 4 Ritterkreuz.)
- Schw. Dm. Schwerinsche Denkmünze für 1848.
- Schw. M. B. K. Schwerinsches Militär-Verdienst-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
- Schw. M. D. K. Schwerinsches Militär-Dienstkreuz.
- Schw. L. D. A. Schwerinsche Landwehr-Dienstauszeichnung.
- Schw. Md. Schwerinsche Medaille mit der Inschrift:
„Dem redlichen Manne, dem guten Bürger“
1. in Gold, 2. in Silber.
- Schw. G. Md. 1888. Schwerinsche Ehren-Medaille für bewiesene opferwillige Hilfe in Wassernoth 1888.
- Wü. Fr. Württemb. Friedrichs-Orden.
- Wü. K. Württemb. Kronen-Orden.

Die verschiedenen Abstufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter sind durch die Ziffern 1, 2, 3, die Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. — g (f.) V. M. bedeutet goldene (silberne) Verdienst-Medaille, m. Schw. mit Schwertern, a. R. am Ringe, m. d. Schl. mit der Schleife, m. G. mit Eichenlaub.

Die Orden und Ehrenzeichen sind den Namen der Inhaber nur an ihrer Hauptstelle hinzugefügt.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit Friedrich Wilhelm
Carl Georg Ernst Adolph Gustav,
Großherzog von Mecklenburg,
Fürst zu Wenden, Schwerin und Ragueburg,
auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herr 2c. 2c.,

Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hofenbände, auch Ritter der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, der Königl. Preussischen schwarzen und rothen Adler-Orden mit der Kette und Inhaber der Kette zum Königl. Hausorden von Hohenzollern, des Königl. Hannoverischen St. Georgs- u. Guelphen-, des Königl. Dänischen Elephanten-, des Königl. Schwedischen Seraphinen- und des Königl. Sächsischen Hausordens der Mautenkrone, sowie des Königl. Ungarischen St. Stephans-, des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Niederländischen Löwen-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Herzogl. Anhaltischen Hausordens Albrecht des

Bären, des Herzogl. Nassauischen Hausordens vom goldenen Löwen, des Königl. Rumänischen Ordens vom Stern von Rumänien und des Königl. Serbischen Takovo-Ordens Großkreuz, Königl. Preussischer General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königl. Hannoverscher General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oesterreichischer Oberst-Inhaber des Ungarischen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford, geb. 17. October 1819, succedirt seinem am 6. September 1860 verst. Herrn Vater Georg Friedrich Carl Joseph, Großherzoge von Mecklenburg u.,
vermählt am 28. Juni 1843 mit

Auguste

Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise
von Großbritannien, Irland und Hannover,
Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit,
ältester Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verst.
Herzogs von Cambridge, Ordensdame des Kaiserl. Indischen
Ordens der Indischen Krone und der übrigen Königl. Englischen
und Hannoverschen Familien-Orden, des Kaiserl. Russischen
Katharinen-, des Königl. Preussischen Louisen- und des Kur-
fürstlich Hessischen goldenen Löwen-Ordens Dame und Inhaberin
des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 19. Juli 1822.

Sohn:

Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst
Adalbert Gustav Wilhelm Wellington,

Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit,
Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter der
Kais. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen
Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, des Königl. Preussischen
schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen
Adler-Ordens en sautoir, des Königl. Sächsischen Hausordens
der Mautenkrone und des Großherzoglich Badischen der Treue,
sowie des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl.
Hannoverschen Guelfen-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen

Löwen-, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-, des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Sachsen = Ernestinischen Hausordens und des Herzoglich Anhaltischen Hausordens Albrecht des Bären Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzoglich Mecklenburg = Schwerinschen Militär = Verdienstkreuzes 2. Kl., der Fürstlich Schaumburg = Lippeschen Medaille für Militärverdienst im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preussischer Generalmajor à la suite des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9,

geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit

Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes

von Anhalt, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, ältester Tochter Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt, des Königl. Preussischen Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, geb. 7. Sept. 1857.

Kinder:

- 1) Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preussischen Louisen-Ordens Dame, geb. 8. Mai 1878.
- 2) Augusta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Januar 1880.
- 3) Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1882.
- 4) Carl Borwin Christian Alexander Arthur, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Octbr. 1888.

Bruders,

des am 20. Juni 1876 verst. Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, (geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851) Wittwe:

Catharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserliche Hoheit, Tochter des am 9. Septbr. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 28. August 1827.

Kinder:

- 1) **Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharina**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 16. Januar 1857.
 - 2) **Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hauordens der Wendischen Krone, des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Inhaber des Kaiserl. Russischen Wladimir-Ordens 4. Kl. und der Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Leipzig, Kaiserl. Russischer Premierlieutenant der 1. Garde-Artillerie-Brigade, geb. 6. Juni 1859.
 - 3) **Carl Michael Wilhelm August Alexander**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und Inhaber der Kaiserl. Russischen Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Straßburg, Kaiserl. Russischer Premier-Lieutenant der 1. Garde-Artillerie-Brigade, geb. 17. Juni 1863.
-

Mecklenburg-Schwerin-Güstrow.

Se. königliche Hoheit **Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rügenburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr u., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Mecklenburg-Strelitschen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des königlich Preussischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir und des königl. Preussischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse Ritter, der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler- und St. Annen-Orden Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Kl. Ritter, des königl. Sächsischen Hausordens der Mautenkrone, des königl. Württembergischen Kronen-Ordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Fürstl. Hohenzollernschen Verdienstkreuzes 1. Kl. und des Fürstlich Reussischen Ehrenkreuzes Ritter, des St. Johanniter-Ordens Ehrencommendator, des Großherzlich Türkischen Osmanié-Ordens, des königl. Italienischen St. Mauritius- und Lazarus-, des königl. Griechischen Erlöser-, des königl. Portugiesischen Thurm- u. Schwert-Ordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Kaiserl. Japanischen Hausordens des Chrysanthemum, des königl. Siamesischen weißen Elephanten-Ordens und des Tunesischen Nischan-Isfihar-Ordens Großkreuz, der Kriegs-Denkmünze für

1870/71, der Königl. Preussischen Gedächtnismedaille und der Fürstl. Lippe'schen Verdienst-Medaille Inhaber, geb. 19. März 1851, succedirt seinem Vater, dem Großherzoge Friedrich Franz II., 15. April 1883, verm. 24. Januar 1879 mit **Anastasia Michailowna**, Kaiserlicher Hoheit, des Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preussischen Louise-Ordens Dame, geb. 28. Juli 1860.

Kinder:

- 1) **Alexandrine Auguste**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Decbr. 1879.
- 2) **Friedrich Franz Michael**, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 9. April 1882.
- 3) **Cecilie Auguste Marie**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 20. Septbr. 1886.

Geschwister:

- a. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit Auguste Mathilde Wilhelmine, des wailand Fürsten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Novbr. 1849, gest. 3. März 1862:
- 1) **Paul Friedrich Wilhelm Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, Inhaber des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Meckl.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, der Kaiserl. Russ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden Großkreuz, des Königl. Preussischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, des Großherl. Türkischen Osmanie-Ordens, des Königl. Portugiesischen Thurm- und Schwert-Ordens mit der Kette, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens, des Lune-

fischen Nischan-Istihar-Ordens Großkreuz, Ritter des Königl. Preussischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse und des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse; der Kriegs-Denk Münze für 1870/71, der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und der Fürstl. Lippe'schen Verdienstmedaille Inhaber, geb. 19. Septbr. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit
Marie Gabriele Ernestine Alexandra, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Fürsten Hugo zu Windisch-Grätz Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 11. Decbr. 1856.

Kinder:

- 1) **Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 12. Mai 1882.
- 2) **Maria Antoinette Margaretha Augusta Mathilde**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28. Mai 1884.
- 3) **Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Decbr. 1885.
- 2) **Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore**, Kaiserliche Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preussischen Louisen- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preussischen Gedächtniß-Medaille, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit dem Großfürsten **Wladimir Alexandrowitsch von Rußland**. (S. Rußland.)
- 3) **Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenb.-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, des Königl. Preussischen schwarzen Adler-Ordens und des rothen Adler-Ordens en sautoir Ritter, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherrlich

Türkischen Osmanié-Ordens, des Kaiserl. Japanischen Verdienstordens der aufgehenden Sonne, des Königl. Siamesischen Kronen-Ordens, des Königl. Griechischen Erlöser-Ordens, des Tunesischen Nischan-Isihar-Ordens Großkreuz, Ehrenritter des St. Johanner-Ordens, geb. 8. Decbr. 1857, verm. am 6. Novbr. 1886 mit

Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Louise Anna Amalia, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogs Carl Alexander von Sachsen Tochter, geb. 28. Febr. 1854.

b. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit der Großherzogin Marie:

4) **Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 10. Aug. 1869.

5) **Friedrich Wilhelm Adolph Günther**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens und des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken Großkreuz, geb. 5. April 1871.

6) **Adolph Friedrich Albrecht Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Oct. 1873.

7) **Heinrich Vladimir Albrecht Ernst**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 19. April 1876.

Vaters, des wailand Großherzogs Friedrich Franz II.,

Wittwe:

Marie Caroline Auguste, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Prinzen Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preussischen Louisen-Ordens Dame, Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868; Wittwe seit dem 15. April 1883.

Kinder (s. o.).

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Allirter Karls des Grossen, 780, † 795
Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum König von Nord-Albingien erklärt 804, † 809.
Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.
Gotzomiuze, Fürst der *Obotriten*, † 844.
Tabomiuze, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Mistiwoi (Billung), Fürst der *Obotriten*, 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.
Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin*.
Gottschalk, Fürst der *Obotriten*, Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) *Siritha*, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.
Buthue, † 1071.
Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner und Circipaner zu *Lübeck*, 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, König 1115, † vor 22. März 1121 Gem. *Slavina*, Wittve des slavischen K. *Cruto*.
Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136.
Zwentepolk, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125—27.
Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXV Geschlechtsfolgen.

I. NICLOT, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt.

Lubimar, Niclot's Bruder, 1163.

II. PRIBISLAV II., getauft 29. April 1164, regiert zu <i>Werle</i> 1160, Fürst der Wenden, zu <i>Mecklenburg</i> 1166, zum Reichsfürsten erklärt 5. Januar 1170, † 30. December 1178; Gem. <i>Wozlawa</i> , † 1172.	<i>Wartislav</i> , † 1164.	<i>Priislav</i> , Herr zu <i>Laland</i> 1161, † vor 1170; Gem. <i>Catharina</i> von Dänemark.
III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu <i>Mecklenburg</i> und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 28. Jan. 1227, Gem. (1) <i>Mechtild</i> , H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; (2) <i>Adelheid</i> , 1219.	<i>Nicolaus I.</i> , Fürst der Wenden, † 25. Mai 1201.	<i>Kanut</i> , Herr zu <i>Laland</i> 1169, lebte noch Novbr. 1183. <i>Waldemar</i> , † 1184.
IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu <i>Rostock (Werle)</i> 1219, † 4. Juni 1226; Gem. <i>Christine</i> von Dänemark. NICOLAUS II., Herr zu <i>Mecklenburg (Gadebusch)</i> 1219, † 28. Septbr. 1225.		
V. JOHANN I., Herr zu <i>Mecklenburg</i> 1227, † 1. Aug. 1264; Gem. <i>Ludgard</i> , Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267.	NICOLAUS I., Herr zu <i>Rostock</i> 1233, hernach zu <i>Werle</i> , † 7. Mai 1277. Gem. <i>Judith</i> von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu <i>Werle</i> und Fürsten zu <i>Wenden</i> , (bis 7. Septbr. 1436.)	HEINRICH BORWIN III., Herr zu <i>Rostock</i> 1237, † 1278. Gem. <i>Sophie</i> von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu <i>Rostock</i> , (bis 25. Nov. 1314.)
VI. HEINRICH I., reg. zu <i>Wismar</i> vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1298, † 2. Januar 1302; Gem. <i>Anastasia</i> , H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316.	<i>Albrecht I.</i> , succ. <i>Nicolaus III.</i> , Dom-Scholasticus 1255, vor 17. März 1265, Dom-Probst zu <i>Schwerin</i> 1266, und zu <i>Lübeck</i> 1275, reg. in <i>Mecklenburg</i> 1275—1283, † 8. Juni 1289.	<i>Johann II.</i> , Dom-Scholasticus zu <i>Lübeck</i> 1255 bis nach 1283, reg. zu <i>Gadebusch</i> seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, <i>Richardis</i> , Gräfin von <i>Arnsberg</i> .
VII. HEINRICH II., geb. nach 1266, regierender Herr zu <i>Mecklenburg</i> 1287, zu <i>Stargard</i> 15. Jan. 1304, zu <i>Rostock</i> 21. Mai 1323, † 21. Jan. 1329; Gem. (1) 14. April 1292, <i>Beatrix</i> , Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25. Septbr. 1314; (2) 6. Juli 1315, <i>Anna</i> , H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwitwete Landgräfin von Thüringen, † 22. Novbr. 1327; (3) 1328, <i>Agnes</i> , Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittve, lebte noch 29. Juli 1343.		<i>Johann III.</i> , succ. 1287, † 1289. Gem. <i>Helene</i> , F. Witzlav III. zu Rügen T.
VIII. ALBRECHT II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur Herzogswürde erhoben 8. Juli 1348, Graf zu <i>Schwerin</i> , 31. März 1359, † 18. Febr. 1379; Gem. (1) 1335, <i>Eufemia</i> , H. Erich von Schweden T., † vor 16. Juni 1370; (2) 5. März 1378, <i>Adelheid</i> , Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der <i>Schwerinschen</i> Linie).		JOHANN (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu <i>Mecklenburg</i> 8. Juli 1348, reg. in <i>Stargard</i> seit 25. Novbr. 1352, Regent zu <i>Schwerin</i> 1390, † 1393, Stifter der älteren <i>Stargardischen</i> Linie; Gem. (1) <i>Anna</i> , Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, <i>Rixa</i> , † 1357; (3) 1358, <i>Agnes</i> , Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu <i>Werle-Goldberg</i> Wittve.
IX. HEINRICH III., succ. 1379, † 24. April 1384; Gem. (1) <i>Ingeburg</i> , K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23. Oct. 1350, † vor 16. Juni 1370; (2) 26. Februar 1377, <i>Mechtild</i> , Herrn Bernhard zu <i>Werle-Waren</i> Tochter.	ALBRECHT III., König in Schweden 30. Novbr. 1363 bis 29. Septbr. 1389, succ. in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> 1385, gefangen 24. Febr. 1389 bis 26. September 1395, † vor 28. Juli 1412; Gem. (1) 1359, <i>Richardis</i> , Gr. Otto des I. von <i>Schwerin</i> T., † nach 23. April 1377; (2) Febr. 1396, <i>Agnes</i> , H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28. Juli 1412 bis 1417, † vor 22. Decbr. 1434.	MAGNUS I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, <i>Elsabe</i> , H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.
X. ALBRECHT IV., Erbe zu Dänemark 25. October 1375, succedit in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> 1385, † 1388; Gemahlin <i>Elisabeth</i> , Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg.	X. ERICH, reg. in Gothland 1395, † 3. September 1397; Gem. Febr. 1396, <i>Margarethe</i> , Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T.	X. JOHANN IV., regiert in Stockholm 1380—1395, in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> seit 25. October 1395, in <i>Stargard</i> seit 1417, † 16. Octbr. 1422; Gem. (1) 29. Septbr. 1399, <i>Jutta</i> , Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, <i>Catharina</i> , H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6. Decbr. 1423 bis 26. September 1436, † nach 18. Nov. 1448.
XI. HEINRICH IV., geb. etwa 1417, succ. in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> nach 24. Juni 1436, im Fürstenthum <i>Wenden</i> 7. September 1436, in <i>Stargard</i> etc. 16. Juli 1471, † 9. März 1477; Gem. 1437, <i>Dorothea</i> , Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9. Februar 1420, † 19. Jan. 1491.		JOHANN V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13. Jan. 1443; Gem. 17. Sept. 1436, <i>Anna</i> , Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.
XII. ALBRECHT VI., geb. 1438, reg. zu <i>Güstrow</i> seit 16. Februar 1464, † 16. Februar 1483; Gem. vor 28. Mai 1472, <i>Catharina</i> , Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485.	<i>Johann VI.</i> , geb. 1439, regiert in <i>Güstrow</i> seit 16. Februar 1464 † nach 20. Mai 1474.	BALTHASAR, geb. 1451, Bischof zu <i>Hildesheim</i> 1471, zu <i>Schwerin</i> vor 25. Jan. 1474 bis 1479, reg. in <i>Mecklenburg</i> seit 13. März 1480, † 16. März 1507; Gem. 1487, <i>Margarethe</i> , Herz. Erich II. von Pommern T., † 27. März 1525.
XIII. HEINRICH V., geb. 3. Mai 1479, succ. 27. Dec. 1503, reg. in <i>Schwerin</i> seit 22. Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6. Febr. 1552; Gem. (1) 12. Dec. 1505, <i>Ursula</i> , Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17. Oct. 1488, † 18. Sept. 1510, (2) 12. Juni 1513, <i>Helene</i> , Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4. Aug. 1524; (3) 14. Mai 1551, <i>Ursula</i> , H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu <i>Minden</i> .	<i>Erich II.</i> , geb. 3. Sept. 1483, † 22. Dec. 1508.	ALBRECHT VII., geb. 25. Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22. Dec. 1534 in <i>Güstrow</i> , † 7. Jan. 1547; Gem. 17. Jan. 1524, <i>Anna</i> , Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19. Juni 1567, zu <i>Lüb.</i>
XIV. <i>Magnus</i> , geb. 4. Juli 1509, Bischof zu <i>Schwerin</i> , erw. 21. Juli 1516, inst. 16. Sept. 1532, † 28. Jan. 1550; Gem. 26. Aug. 1543, <i>Elisabeth</i> , K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14. Oct. 1524.	<i>Philipp</i> , geb. 12. Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4. Januar 1557.	XIV. JOHANN ALBRECHT I., geb. 22. Dec. 1525, succ. in <i>Güstrow</i> 7. Jan. 1547 bis 17. Febr. 1555, in <i>Schwerin</i> 6. Febr. 1552, † 12. Febr. 1576; Gem. 24. Febr. 1555, <i>AnneSophie</i> , Hr. Albrecht von Preussen T., geb. 11. Juni 1527, † 6. Febr. 1591, zu <i>Lüb.</i>
XV. JOHANN VII., geb. 7. März 1558, succ. in <i>Schwerin</i> 12. Sept. 1585, † 22. März 1592; Gem. 17. Febr. 1588, <i>Sophie</i> , H. Adolph zu Holstein T., geb. 31. Mai 1569, † 14. Nov. 1634 zu <i>Lüb.</i>		ULRICH III., geb. 22. April 1527, Bischof zu <i>Schwerin</i> 26. März 1550, reg. in <i>Mecklenburg-Güstrow</i> , seit 17. Febr. 1555, in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> vom 1. März 1576 bis 12. Sept. 1585, und seit 27. April 1592, † 14. März 1603; Gem. (1) 26. Febr. 1556, <i>Elisabeth</i> , des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15. Oct. 1586; (2) 9. Dec. 1588, <i>Anna</i> , H. Philipp von Pommern-Wolgast T., † 10. September 1626, zu <i>Grabow</i> .
XVI. ADOLPH FRIEDRICH I., geb. 15. Dec. 1588, succ. in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> 28. April 1608 bis 28. März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts <i>Schwerin</i> 17. Mai 1634, reg. in <i>Mecklenburg-Güstrow</i> 11. Juni 1636 bis 2. Mai 1654, Fürst zu <i>Schwerin</i> und <i>Ratzeburg</i> 21. Oct. 1648, † 27. Febr. 1638; Gem. (1) 4. Sept. 1622, <i>Anne Marie</i> , Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23. Juni 1601, † 5. Febr. 1634; (2) 15. Septbr. 1635, <i>Marie Catharine</i> , H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9. Juni 1616, † 1. Juli 1665 zu <i>Grabow</i> .		Georg, geb. 23. Febr. 1528, † 20. Juli 1552. <i>Christoph</i> , geb. 30. Juni 1537, Bischof zu <i>Ratzeburg</i> 1554, Coadjutor zu <i>Riga</i> , 1555 bis 19. Febr. 1569, reg. zu <i>Gadebusch</i> seit 27. Jan. 1570, † 4. März 1592; Gem. (1) 27. Oct. 1573, <i>Dorothea</i> , K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11. Nov. 1575; (2) 7. Mai 1581, <i>Elisabeth</i> , K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20. Nov. 1597, in Schweden.
		CARL I., geb. 28. Sept. 1540, res. zu <i>Wredenhagen</i> seit 1581, z. <i>Mirrow</i> seit 1587, Coadjutor z. <i>Ratzeburg</i> 1575, Administrator daselbst 9. Mai 1592, succ. in <i>Mecklenburg-Güstrow</i> 14. März 1603, reg. in <i>Mecklenburg-Schwerin</i> bis 16. April 1608, † 22. Juli 1610.
		JOHANN ALBRECHT II., geb. 4. Mai 1590, res. zu <i>Gadebusch</i> seit 9. Juli 1608, succ. in <i>Mecklenburg-Güstrow</i> 9. Juli 1611 bis 28. März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu <i>Ratzeburg</i> 3. Octbr. 1616, † 23. April 1636; Gem. (1) 9. Oct. 1608, <i>Margarethe Elisabeth</i> , H. Christoph zu <i>Mecklenburg-Gadebusch</i> T., geb. 11. Juli 1584, † 16. Nov. 1616 (2) 25. März 1618, <i>Elisabeth</i> , Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14. Mai 1596, † 16. Dec. 1625; (3) 7. Mai 1626, <i>Eleonore Marie</i> , F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7. Aug. 1600, † 7. Juli 1657.

Siehe die folgende Seite.

XVII. CHRISTIAN (Louis) I., g. 1. Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26. Aug. 1625, succ. 27. Febr. 1658, kathol. 19. Oct. 1663, † 21. Juni 1692, Gem. (1) 6. Juli 1650, Christine Margarethe, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9. März 1615, geschieden 1663, † 16. Aug. 1666; (2) März 1664, Isabelle Angelique de Montmorency Bouteville, verwitwete Herz. von Chatillon, † 23. Jan. 1695.

XVIII. FRIEDRICH WILHELM, geb. 28. März 1675, succ. in Mecklenburg-Schwerin 21. Juni 1692, in Mecklenburg-Güstrow 26. Oct. 1695, † 31. Juli 1713; Gem. 2. Jan. 1704, Sophie Charlotte, Landgraf Carl von Hessen-Cassel T., geb. 16. Juli 1678, † 30. Mai 1749 zu Bützow.

XIX. FRIEDRICH, geb. 9. Nov. 1717, succ. 30. Mai 1756, † 24. April 1785; Gem. 2. März 1746, Louise Friederike, des Erbprinzen Friedr. Ludwig v. Württemberg-Stuttgart T., geb. 3. Febr. 1722, † 2. Aug. 1791 zu Hamburg.

XX. FRIEDRICH FRANZ I., geb. 10. Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24. April 1785, in Wismar 19. Aug. 1803, souverain 6. Aug. 1806, Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin 14. Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1. Febr. 1837, Gem. 1. Juni 1775, LOUISE, des Prinzen Joh. August von Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9. März 1756, † 1. Jan. 1808.

XXI. Friedrich Ludwig, geb. 13. Juni 1778, † 29. November 1819, verm. (1) 23. October 1799, mit Helena Paulowna, Kaisers Paul I. von Russland T., geb. 23. Dec. 1784, † 24. Sept. 1803; (2) 1. Juli 1810 mit Caroline Louise, des Grossherzogs Carl August v. Sachsen-Weimar T., geb. 18. Juli 1786, † 20. Januar 1816; (3) 3. April 1818 mit Auguste Friederike, des Landgrafen Friedrich V. von Hessen-Homburg T., geb. 28. Nov. 1776; † 1. April 1871.

XXII. (1) PAUL FRIEDRICH, geb. 15. Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzog Friedrich Franz I. Febr. 1837, † 7. März 1842; Gem. 25. Mai 1822, Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23. Febr. 1803.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ II., geb. 28. Februar 1823, succ. 7. März 1842, † 15. April 1883. Gem. (1.) 3. November 1849, Auguste Mathilde Wilhelmine, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, Marie Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde, des Prinzen Carl zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) 4. Juli 1868, Marie Caroline Auguste, des Prinzen Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Januar 1850.

XXIV. (1) FRIEDRICH FRANZ III. Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Grossherzog, geb. 19. März 1851, succ. 15. April 1883, verm. 24. Jan. 1879 mit Anastasia Michailowna, Grossfürstin von Russland, geb. 28. Juli 1860.

XXV. Alexandrine Auguste, g. 24. Erbgr., geb. 9. Decbr. 1879. Cecilie Auguste, geb. 9. April 1882.

XIX. Christiane Sophie Albertine, geb. 6. Dec. 1736, † 31. Aug. 1794. Caroline, geb. 22. Dec. 1736. ADOLPH FRIEDRICH IV., Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.

XX. (1) Charlotte Georgine Luise Friederike, geb. 17. Nov. 1769, Gem. Friedrich, Herzogs von Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818. (2) Charlotte Georgine Luise Auguste Friederike, geb. 17. Febr. 1771, † 10. Januar 1773.

XXI. Caroline Luise Friederike Marie Therese Charlotte Wilhelmine Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 zu Rom.

XXII. Ein Prinz, geb. und † 13. Januar 1845. Georg Adolph Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Erbgr., geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.

XXIII. Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine, geb. 8. Mai 1878. Augusta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, geb. 24. Jan. 1880.

Carl, geb. 8. März 1626, Domherr z. Strassburg, 1666, † 20. Aug. 1670. Johann Georg, geb. 5. Mai 1629, res. zu Mirow, † 9. Juli 1675; Gem. 2. Febr. 1675, Elisabeth Eleonore, H. Anton Ulrich I. zu Braunsch. Wolfenbüttel T., geb. 30. Sept. 1658, v. 25. Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15. März. 1729. Gustav Rudolph, geb. 26. Febr. 1632, Domherr zu Strassburg 1666, † 14. Mai 1670; Gem. 31. Oct. 1665, Erdmuth Sophie, Herz. Franz Heinrich von Sachsen-Lauenburg T., geb. 5. Juni 1644, † 22. Aug. 1689. Friedrich, g. 13. Febr. 1638, Domb. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28. April 1688; Gem. 28. Mai 1671, Christine Wilhelmine, Landgr. Wilhelm v. Hessen-Homburg T., geb. 30. Juni 1653, † 16. Mai 1722 zu Grabow.

CHRISTIAN LUDWIG II., geb. 25. Mai 1683, res. zu Grabow seit 28. März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28. April 1733, succ. 28. Nov. 1747, † 30. Mai 1756; Gem. 13. Nov. 1714, Gustave Caroline, H. Adolph Friedr. II. v. Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748.

Ludwig, geb. 6. August 1725, † 12. Sept. 1778; Gemahlin 25. April 1755, Charlotte Sophie, H. Franz Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24. Septbr. 1731, † 2. Aug. 1810 zu Schwerin.

XVIII. (1) ADOLPH FRIEDRICH III., Herz. zu Meckl.-Strelitz, geb. 7. Juni 1686, succ. 12. Mai 1708, † 11. Decemb. 1752; Gem. Dorothea Sophie, Joh. Adolph, H. von Holstein-Plön T., geb. 4. Dec. 1692, verm. 16. April 1709, † 29. April 1765. Marie Sophie, Aebtissin z. Rühn, geb. 5. Mai 1710, † 21. Febr. 1728.

Magnus, geb. 3. Mai 1815, † 25. April 1816 zu Ludwigslust.

Friedrich Wilhelm Nicolas, geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879; Gem. Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, Prinzen Albrecht von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Dec. 1865. Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, geb. 7. Nov. 1868, verm. 17. Nov. 1886 mit dem Prinzen Heinrich XVIII. j. L. Reuss.

Johann Albrecht Ernst Alexander Theodor Georg Friedrich Heinrich, g. u. † 13. Aug. 1859. Anna Elisabeth Auguste Alexandrine, geb. 7. April 1865, † 8. Febr. 1882.

Maria Antoinette Margaretha Augusta Mathilde, geb. 28. Mai 1884. Heinrich Borwin, geb. 16. Decbr. 1885. Josef, geb. und † 27. Febr. 1889.

Ernst Gottlob Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, geb. 27. Aug. 1742, † 27. Jan. 1814. Sophie Charlotte, geb. 19. Mai 1744; Gem. Georg III., König von Grossbritannien, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818.

GEORG FRIEDRICH CARL JOSEPH, Grossherz. v. Mecklbg., geb. 12. Aug. 1779, succ. 6. Nov. 1816, † 6. Sept. 1860. Gem. Marie Friederike Wilhelmine, Landgr. Friedrich zu Hessen-Cassel T., geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817, † 30. Dec. 1880.

Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König Friedrich VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846, † 1. Juni 1876.

Georg Alexander Marie Friederike Carl Michael Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharine, g. 16. Jan. 1857. Georg Alexander Marie Friederike Carl Michael Helene, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861. Wilhelm August, geb. 17. Juni 1863.

XVII. GUSTAV ADOLPH, g. 26. Febr. 1633, succ. in Güstrow 2. Mai 1654, † 26. Oct. 1695; Gem. 28. Dec. 1654, Magdalene Sybille, H. Friedrich III. zu Holstein-Gottorp T., geb. 14. Nov. 1631, † 22. Sept. 1719 zu Güstrow.

XVIII. Carl, Erbp., g. 18. Nov. 1664, † 15. März 1688; Gem. Auguste, geb. 27. Dec. 1674, resid. zu Dargun seit 28. Aug. 1720, † 6. Mai 1756.

ADOLPH FRIEDRICH II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19. Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Stargardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8. März 1701, † 12. Mai 1708; Gem. 1) Marie, Gustav Adolph, Herz. von Meckl.-Güstrow T., geb. 9. Juli 1659, verm. 23. Sept. 1684, † 16. Jan. 1701. 2) Johanne, Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Gotha T., geb. 1. Oct. 1680, verm. 20. Juni 1702, † 9. Juli 1704. 3) Christiane Emilie Antonie, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13. März 1681, verm. 10. Juni 1705, † 1. Nov. 1751.

Magdalene g. 7. Aug. 1690, † an demselben Tage. Gustava Caroline, geb. 12. Juli 1694, † 13. Oct. 1706, Gem. Christian Ludwig, Herzogs v. Mecklenburg-Schwerin, v. 13. Nov. 1714, † 30. Mai 1756. Sophie Christiane Louise, geb. 1. Oct. 1706, † 22. Dec. 1708. Carl Ludwig Herz. zu Mecklenburg, geb. 23. Febr. 1708, † 4. Juni 1752, Gem. Elisabeth Albertine, H. von Sachsen-Hildburghausen T., geb. 3. Aug. 1713, verm. 15. Feb. 1735, † 29. Juni 1761.

**Großvaters, des wailand Großherzogs Paul Friedrich
Wittwe:**

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene,
Großherzogin-Mutter von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des
verst. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, des
Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen
St. Catharinen-, des Königl. Preuß. Louise- und des
Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der
Königl. Preussischen Gedächtniß-Medaille und des Deutschen
Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 23. Februar 1803, verm.
25. Mai 1822; Wittwe seit dem 7. März 1842.

Vaters-Bruders,

des wailand Herzogs Friedrich Wilhelm Nicolaus zu Meck-
lenburg **Wittwe:**

Alexandrine Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth,
Herzogin zu Mecklenburg, Königliche Hoheit, des wail. Prin-
zen Albrecht von Preußen Tochter, des Hausordens der Wen-
dischen Krone und des Königl. Preussischen Louise-Ordens
Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille,
geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865; Wittwe seit
28. Juli 1879.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine
Auguste Mariane Charlotte, Herzogin zu Meck-
lenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone
und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame,
geb. 7. Nov. 1868, verm. am 17. Novbr. 1886 mit dem
Prinzen Heinrich VIII. jüngerer Linie Reuß. (S. Reuß.)

Hierzu eine Stammtafel.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendischen Krone,

gestiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwischen beiden Allerhöchstdurchlauchtigsten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchster vorzugsweiser Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung besonderer Verdienste.

Der Orden besteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demselben ist ein Ehrenzeichen, das Verdienstkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abstufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden ist statutenmäßig festgestellt.

Die Insignien des Ordens und des Verdienstkreuzes nach den angegebenen Abstufungen sind folgende:

1. Für Großkreuze.



- a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender silberner Stern, welcher ein blau emailirtes rundes Schild achtspeizig umkränzt. Das Schild, in dessen Mitte die Wendische Krone in Erz oder in Gold sich befindet, ist umgeben von einem roth emailirten Bande, worauf für Strelitz die Devise: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten ist.
- b) Ein weiß emailirtes achtspeiziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensstifter, F. W., resp. F. F. sich befindet, und dessen Mittelschild dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleich ist, jedoch auf der Rückseite auf blau emailirtem Grunde die Chiffre F. W., resp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem klauen gewässerten Bande getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb schmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Gomthure.



- a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender, dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleicher, jedoch kleinerer und nur vier-spitziger Stern.
- b) Ein dem vorstehend sub b beschriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewässerten, roth und gelb schmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Gomthure.



Ein dem vorstehend beschriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter.



Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Gomthure, welches an gleichem, jedoch schmälern Bande, bei Uniformen auf der linken Brustseite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienstkreuzes.



1.



2.

Ein goldenes oder silbernes achtspitziges Kreuz in gleicher Form und Gestalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emailirung, auf welchem auf der Vorderseite die Wendische Krone, auf der Rückseite die Chiffre F. W., resp. F. F. in demselben Metalle ausgeprägt ist. Das Verdienstkreuz wird ebenso, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit schmalem blau und gelben Bande getragen.

Ordensherren:

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und

Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Exc. Staatsminister Friedr. v. Dewig.

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Regierungsregistrator
Carl Hoth übertragen.

Großkrenze:

- a. mit der Krone in Erz (19).
1865. Juli 4. Se. Maj. Alexander III., Kaiser von
Rusland.
- Aug. 13. Se. K. H. Albert Eduard, Prinz von
Wales.
- " " Se. K. H. Georg, Herzog von Cambridge.
- Oct. 17. Se. K. H. Adolph Friedrich, Erbgroß-
herzog von Mecklenburg.
- " 29. Se. K. H. Ernst August, Herzog von
Cumberland, zu Braunschweig und
Lüneburg.
1866. Juni 11. Se. Durchlaucht Franz, Herzog von Teck.
1867. Mai 19. Se. H. Eduard, Prinz von Sachsen-Weimar.
1868. März 21. Se. Durchlaucht Wilhelm Carl August,
Prinz zu Schaumburg-Lippe.
- Juni 28. Se. K. H. Alfred, Herzog von Edinburgh.
1871. Aug. 24. Se. Maj. Georg I., König der Hellenen.
1872. Febr. 6. Se. Maj. Christian IX., König von Däne-
mark.
1876. Febr. 16. Se. H. Georg Alexander, Herzog zu Meck-
lenburg.
1877. April 17. Se. H. Friedrich, Erbprinz von Anhalt.
1879. Juli 27. Se. K. H. Arthur, Herzog von Connaught
und Strathearne.
1880. Juni 17. Se. H. Carl Michael, Herzog zu Mecklen-
burg.
1882. Jan. 25. Se. Durchlaucht Carl, Fürst von Schwarz-
burg-Sondershausen.
- Juli 19. Se. H. Eduard, Prinz von Anhalt.
1884. Mai 28. Se. K. H. Friedrich, Kronprinz von Däne-
mark.
1888. Nov. 15. Se. H. Aribert, Prinz von Anhalt.

h) mit der Krone in Gold (8).

1876. Febr. 16. Kais. Russ. Generallieutenant und General-
adjutant Fürst Barclay de Tolly-
Weymarn.
1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Hausminister und Chef der
Hofkammer, Oberjägermeister a. D. Graf
W. zu Solms u. Tecklenburg-Rösa.
- Decbr. 3. Oberhofmeister J. Hoh. der Herzogin von
Anhalt von Trotha.
1879. Juni 14. Königl. Preuß. General der Infanterie von
Strubberg, General-Inspector des
Militär-Erziehungs- und Bildungs-
wesens.
1884. März 22. Königl. Preuß. Oberceremonienmeister Graf
zu Eulenburg.
1885. Juni 14. Königl. Preuß. Geheimer Rath von Wenzel.
1888. März 17. Königl. Preuß. Generallieutenant und Com-
mandeur der 10. Division von Seeckt.
- Oct. 17. Se. Exc. Staatsminister von Dewitz.

Groß-Comthure (5):

1876. Febr. 16. Kais. Russ. Generalmajor von Keuß.
- " 29. Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präsident Dr.
jur. Budde.
1885. Sept. 7. Kammerherr und Landrath von Derzen auf
Kotelow.
1889. Oct. 17. Hofmarschall Graf von Schwerin.
- " " Oberstallmeister Kammerherr von Steuber.

Comthure (32):

1877. April 17. Herzoglich Anhaltischer Kammerherr von
Bodenhausen-Radis.
(Comthurkreuz in Diamanten.)

1865. Oct. 25. Kgl. Hann. Oberstlieutenant u. Flügel-Adjutant
von Kohlrusch.
1867. Oct. 31. Kaiserl. Königl. Oesterr. General-Major, Ritter
von Dormus.
Dec. 21. Herzogl. Sachsen-Altenburg. Oberhofmarschall
von Sydow.
1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Professor in Göt-
tingen Dr. med. Hassé.
" " Geheimer Regierungsrath und Professor in
Göttingen Dr. phil. Hanssen.
1872. Nov. 10. Königl. Sächsl. General-Major a. D. von
Tettau.
1873. März 14. Herzogl. Nass. Oberhofmeister u. Kammerherr
von Boje.
Aug. 15. Kais. Russ. Generalmajor à la suite Sr.
Maj. des Kaisers, von Besack.
1876. Febr. 16. Kais. Russ. Staatsrath von Grimm.
" " Kais. Russ. Collegienrath Baron von Taube.
1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Krosigk
auf Rathmannsdorf.
" " Herzogl. Anhalt. Kammerherr und Hofsäger-
meister von Saldern.
Juli 2. Kammerherr H. von Derken auf Kittendorf.
" " Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. v. Garnier.
1880. Juni 22. Königl. Preuß. Generallicutenant a. D. von
Malotki.
Oct. 17. Kammerherr Graf Christian von Bern-
storff auf Beseritz.
1881. April 5. Kais. Russischer Flügeladjutant, Oberst von
Peucker.
" 19. Bildhauer, Professor Alb. Wolff.
1882. Juli 19. Königl. Preuß. Kammerherr Freiherr von
Wangenheim.
1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Generalmajor Freiherr von
Strombeck, Commandant von Glas.

1885. Sept. 7. Hausmarschall, Kammerdirector von Engel.
 " " Kammerherr und Oberlandforstmeister Freiherr
 von Nordenflycht.
 " " Herzogl. Sachf.-Altenb. Kammerherr u. Land-
 schaftspräs. Fehr. von Schwarzen-
 fels, gen. von Rothkirch-Trach.
 " " Fürstl. Neuß. Geh. Regierungsrath von
 Geldern-Crispendorf.
 " " Fürstl. Schaumburg-Lippescher Hofmarschall
 und Kammerherr von Meding.
1887. Jan. 15. Flügeladjutant, Oberst z. D. von Benk.
 Juni 7. K. K. Oesterr. Oberst Ritter von Pohl, Com-
 mandant der 6. Infanterie-Brigade in
 Salzburg.
1888. Oct. 17. Regierungsrath Kammerherr von Arnim.
 " " Landgerichtspräsident Dr. Piper.
1889. Juli 2. Großh. Badischer Kammerherr von Weech.
 " " Königl. Preuß. Oberstlieutenant Hagemeier,
 gen. von Niebelschütz, Commandeur
 des Großh. Badischen 1. Feld-Art.-
 Reg. Nr. 14.

Ritter (51):

1865. Oct. 9. Kammerherr von Petersdorff-Campen.
 " " Hausmarschall Sr. K. H. des Herzogs von
 Cumberland, von Düring.
1866. Jan. 11. Königl. Belg. Legationsrath a. D. Ch. de
 Moyard.
1867. Oct. 31. K. K. Oesterr. Hauptmann im 31. Linien-
 Inf.-Reg. „Großherzog von Mecklenburg-
 Strelitz“ von Blazekovic.
 Nov. 29. Kammerherr, Klosterhauptmann in Dobbertin
 von Dergen.
1868. April 6. Kgl. Preuß. Generallieutenant a. D. v. Niese-
 wand.

1868. April 8. Königl. Preuß. Major im Kriegsministerium
v. d. Schulenburg.
- Mai 12. Consul a. D. in Antwerpen Baron Amédée
de Caters.
- Dec. 26. Consul a. D. in Newyork Friedr. Kühne.
1869. Febr. 11. Kaiserl. Königl. Oesterr. wirklicher Kämmerer
und Major i. d. A., Hieronymus Frei-
herr von Kleimayrn.
1870. Oct. 1. Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler.
1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Oberstlieut. z. D. Frhr. von
Broich.
- " " Königl. Preuß. Major im Altmärk. Ulanen-
Regim. Nr. 16 v. Enckevort.
- " " Königl. Preuß. Major z. D. v. Stegmann
u. Stein.
- " " Großherzogl. Hess. Major der Gendarmerie
v. Follenius.
- April 5. K. K. Oesterr. Rittmeister a. D. von Derzen
in Neubrandenburg.
- Oct. 24. Consul a. D. in Hamburg B. Feldmann.
1872. Nov. 10. Kgl. Sächs. Major a. D. v. Malortie.
- " " Kgl. Sächs. Oberstlieutenant im General-
stabe Zerener.
1873. April 26. Königlich Preuß. Rittmeister im Regiment
der Gardes du Corps von Mutius.
1875. Aug. 7. Kgl. Großbrit. Marine-Kapitain in Dover
Sir Thomas Bruce.
1876. Febr. 16. Kais. Russ. Collegien-Assessor von Samson-
Himmelstjerna.
- " " Kais. Russ. Oberst und Flügeladjutant Baron
von Korff.
- Nov. 28. Großh. Hess. Medicinalrath Dr. med. Jean
Baptiste Mogk.
1877. April 17. Königl. Preuß. Major im 1. Hess. Inf.-Regt.
Nr. 81 von Weise.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Justizrath Fißau.
 " " Herzogl. Anhalt. Hofrath Dr. Hofäus.
 " " Herzogl. Anhalt. Kreisdirector Braune.
 Juli 2. Königl. Preuß. Hofrath Adami.
 " 15. Herzogl. Anhalt. Superintendent, Oberhof-
 prediger Teichmüller.
 Decbr. 3. Königl. Preuß. Major und Bataillons-Com-
 mandeur im Magd. Inf.-Reg. Nr. 67
 von Losch.
 1878. April 4. Hauptmann z. D. Dehne.
 1879. Juni 14. Königl. Preuß. Oberst z. D. von Schenk.
 1881. April 5. Kais. Russ. Collegienrath von Schulz.
 Juni 26. Großh. Meckl. = Schwerinscher Oberbaurath
 Daniel.
 Oct. 15. Königl. Preuß. Steuerrath Hahn.
 " " " " " Alberti.
 1882. Jan. 21. Professor Kannengießer.
 Aug. 27. Kurdirector in Bad Homburg v. d. H.
 Schulz-Leitershofen.
 1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberst a. D. G. Winsloe.
 1885. Juli 1. Königl. Preuß. Rittmeister im 2. Pomm.
 Ulanen-Reg. Nr. 9 Dreher.
 Sept. 7. Königl. Preuß. Oberstlieutenant a. D. Frhr.
 von Kirchbach.
 " " Königl. Preuß. Major a. D. Kaulhausen.
 " " " Sächsischer Oberst im Generalstab
 von Schlieben.
 1887. Juli 25. Signor Paolo Tosti in London.
 Aug. 21. Postdirector in Homburg v. d. H. von Carlshausen.
 1888. Oct. 17. Landwehr-Bezirkscommandeur, Oberstlieutenant
 z. D. von Heyniz.
 Nov. 11. Oberstlieutenant im Großh. Meckl. Grenadier-
 Regiment Nr. 89 von Sybow.

1888. Nov. 15. Ober-Medicinalrath Dr. Göz.
 1889. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberstlieutenant von Plato,
 Kommandeur des Dragoner-Regiments
 Nr. 4 (1. Schl.)
 Nov. 12. Professor Dr. Daniel Sanders in Strelitz.

Verdienstkreuze in Gold (13):

1877. April 17. Herzogl. Anh. Hofkapellmeister Thiele.
 " " " " Oberregisseur Schönfeldt.
 " " " " Musikdirector Diedicke.
 Juli 15. " " Hofkapellmeister Klughardt.
 " " Königl. Sächsl. Hoftheater-Garderobe-Inspector
 Frenzel.
 Decbr. 7. Centralbahnhofsvorsteher in Cöln Laué.
 1879. Jan. 1. Stallmeister Schweppe.
 1880. Jan. 1. Professor Dr. César Billatte.
 1882. Oct. 4. Königl. Großbritannien. Viceconsul in Calais
 Thomsett.
 1883. Febr. 5. Postdirector a. D. in Friedland Nürnberg.
 1885. April 21. Professor Collin.
 1887. Jan. 11. Centralbahnhofsvorsteher in Berlin Haupt-
 mann a. D. Winterfeld.
 1889. März 9. Dr. jur. Oscar Borchardt in Berlin.


Verdienstkreuze in Silber (27):

1871. Jan. 11. Rittmeister von Rohr-
 Wahlen-Zürgasch } im Königl.
 " " Zahlmeister Hinge } Preuß.
 " " Stabstrompeter Neuendorff } 2. Pomm.
 " " Trompeter Schenke } Ulanen-Reg.
 " " } Nr. 9.
 April 12. Buchhändler Schindler in Pressburg.
 1872. Mai 16. Königl. Preuß. Hauptmann Süß, à la suite
 der Garde-Invaliden-Compagnie.
 1874. Oct. 17. Landarbeitsh.-Inspector Ahlgrimm.
 1877. April 17. Herz. Anhalt. Wildmeister Otto.

1877. April 17. Herz. Anhalt. Marstall-Inspector Ebenhan.
 " " " " Haushofmeister Koch.
 " " " " Hoffourier Sitte.
 Decbr. 7. Kaufmann 2. Gilde Dekhterinsky in St.
 Petersburg.
1878. Juni 8. Kyamil Bey in Constantinopel.
 Juli 16. Sous-chef de gare in Berviers Paternoster.
 Aug. 28. Kammerdiener Ihlenfeldt.
1879. Oct. 20. Zahlmeister Glaser in Demmin.
1880. Juni 6. Kammerdiener a. D. Pfeiffer in Berlin.
1881. Jan. 9. Kammerdiener Blank.
 Febr. 5. Bahnhofsinpector Hennicke in Berlin.
 Juli 12. Hoffourier Carl Pustir.
1882. Aug. 27. Kapellmeister in Homburg v. d. H. Tömlich.
1883. Mai 16. Tafelbecker und Silberdiener Maas.
 Aug. 5. Büchsenspanner Knebusch.
1885. Sept. 7. Musikdirector Franz Burald.
1887. Oct. 28. Unterförster Utech in Neuendorf.
 Dec. 6. Kammerdiener Michael in St. Petersburg.
1889. Oct. 17. Leibkutscher a. D. Kolbacz in Friedland.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege,
 gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog
 Friedrich Wilhelm,

in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung
 für Officiere, Militärbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz () besteht aus Silber, enthält auf der Vorderseite die
 Inschrift „tapyer und tren“, umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf
 der Rückseite die Namenschiffre des Allerhöchsten Stifters. Dasselbe wird
 an einem hellblau seideneu Bande mit schmaler rother und gelber Einfassung
 auf der linken Brustseite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen.
 (Das Verzeichniß der Inhaber befindet sich im Jahrgang 1873,
 Pag. 15—22.)

III. Militär = Dienstkreuz,




gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militär auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

- a) Für Officiere und Militärbeamte dieses Ranges, für 25jähr. active Dienstzeit ein goldenes Kreuz () dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens = Chiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.

Inhaber.	Datum der Verleihung.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Benß	1. Jan. 1862.
Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler	8. Dec. 1867.
Hauptmann z. D. Dehne	12. Nov. 1868.
Königl. Preuß. Generalleutenant a. D. von Malotki	31. Mai 1873.
Major z. D. von Matthiessen	17. Juni 1875.
Major a. D. von Schröter	17. Mai 1876.
Zahlmeister Warnke	10. April 1877.

b) Für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit () 1.), 90 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronze mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit () 2.), 133 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronze, für 9jährige active Dienstzeit () 3.), 253 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens = Chiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Das Dienstkreuz 1. Kl. haben außerdem für 50jährige Gesamtdienstzeit erhalten:

Stadt- und Polizeidiener a. D. Dießlow	13. Juli 1881.
Krankenwärter Aug. Müller in Strelitz	12. April 1888.
Landreiter Struck in Carlow	18. Juni 1888.
Landreiter Kusbach in Schönberg	29. Juni 1889.

IV. Landwehr = Dienst = Auszeichnung (☐),
gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich
Wilhelm laut Rescripts an das Contingents-Commando
vom 9. Februar 1875.

Dieselbe besteht in dem Bande des Militär-Dienstkreuzes (carminroth, blau und gelb gerändert) mit eingewirkter Allerhöchster Namensschiffre (F. W.) von gelber Seide, und wird in einer eisernen Einfassung auf der linken Brustseite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter Dienstpflicht in der Reserve und Landwehr an nicht im Offiziersrange stehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, soweit sie dem Mecklenburg-Strelitzschen Unterthauenverbande angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlassungen im Ganzen mindestens drei Monate aus dem Beurlaubtenstande zum activen Dienste einberufen gewesen sind. Inhaber: 1228.

Großherzoglicher Staatsminister:

Se. Excellenz Friedrich von Dewitz, wirklicher Staatsminister
und Ordenskanzler.



Gesandtschaften und Consulate etc.

Auswärtige am hiesigen Großherzoglichen Hofe accreditirte
Gesandte
und bei Großherzoglicher Regierung accreditirte
Consuln.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister Baron Greindl in Berlin (accred. 18. Oct.
1888).

— — Consul Joach. Hermann Weber in Rostock.

Brasilien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister Baron de Jaurú in Berlin (accred. 2. Dec.
1867).

— — General-Consul Vicomte von Paraguassu in Ham-
burg.

Frankreich: General-Consul Balny d'Arvicourt in
Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtig-
ter Minister Sir Edward Malet in Berlin (accred.
20. Septbr. 1884).

— — General-Consul Honble Charles Saunders Dundas
in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister Graf von Launay in Berlin (accred.
20. Jan. 1878).

— — Consul Maximilian Meßler in Stettin.

Mexiko: Consul Otto M. Bélez in Hamburg.

Oesterreich-Ungarn: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Geheimer Rath und Kämmerer Emerich Graf Széchenyi in Berlin (accred. 19. Febr. 1879).

— — Consul Hermann Wilhelm Fehling in Lübeck.

Portugal: Generalconsul Franz van Zeller in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Geheimer Legationsrath von Rufferow in Hamburg (accreditirt 4. Juni 1885).

Rußland: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Generaladjutant Graf Paul Schuwaloff in Berlin (accreditirt 23. April 1885).

— — Consul Collegienrath Michael v. Dgarew in Schwerin.

— — Viceconsul F. Friedrichsen in Wismar.


Schweden und Norwegen: Generalconsul Leonh. Akerblom in Lübeck.

Schweiz: Consul Paul Eduard Nölting in Hamburg.

— — Viceconsul Max Röthlisberger in Hamburg.

Spanien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Graf von Rascon in Berlin (accreditirt 15. Novbr. 1888).

Großherzogl. Gesandte, Geschäftsträger und Consulu c.

Berlin: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister, auch Bevollmächtigter zum Bundesrath des Deutschen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Fortunat von Derßen. 

Ganzleirath: Hermann Siebert. S. Em.

Hamburg: Consul Theodor Jaques.

Lübeck: Consul Peter Heinrich Rodde.

H o f = G t a t.

I. Kabinet.

Geheimer Kabinetsscretair: Kammerherr Hermann von Both.
R. St. A. 2. — A. A. B. 2b.

II. Schatulle.

Secretair und Berechner: Regierungs-Registrator Carl Both.

III. Hofstaat des Großherzogs, Königlicher Hoheit.

A. Ober=Hof= und Hof=Chargen.

- Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber. (S. Mar-
stallamt.)
Hofmarschall: Graf Wilhelm von Schwerin (S. Hof-
marschall=Amt).
Hausmarschall: Carl von Engel (S. Kammer= und
Forst=Collegium).
Oberhofmeister: Otto von Bülow.

Kammerherren (30):

Carl v. Derzen in Frankfurt a/D.	Pr. J.	24. Nov. 1837.
Bernh. von der Lancken auf Galenbeck.		8. Oct. 1843.
Adolph v. Linstow auf Jägke.		25. Juli 1849.
Geodor v. Rauch, Königl. Preussischer Ober=Stallmeister.		26. Juli 1852.
Carl v. Derzen, Landrath auf Kotelow.		18. Jan. 1853.
Heinrich v. Derzen, Oberhauptmann auf Brunn.		28. Jan. 1854.

- August v. Fabrice, Landdrost a. D. in Neu-
brandenburg. 21. Jan. 1855.
- Carl v. Engel, Hausmarschall. (S. Kammer-
und Forst-Collegium.) 20. Jan. 1859.
- Wilhelm v. Derzen, Landdrost a. D. und
Klosterhauptmann in Dobbertin (S. Kloster
Dobbertin) auf Lübbersdorf und Gosa. 21. Jan. 1859.
- Hans v. Derzen auf Kittendorf.  Pr. J. 12. Aug. 1859.
- Friedr. Carl Wilh. v. Blücher, Premier-
Lieutenant a. D., auf Wolkow bei Regen-
walde in Pommern. 11. Octbr. 1859.
- Ferdinand v. Steuber, Oberstallmeister, K. K.
Rittmeister i. d. A. (S. Marstall-Amt.) 19. Juli 1861.
- Felix v. Bork auf Möllenbeck. (S. Rittersch.) 11. Sept. 1862.
- August v. Blessen, Forstmeister a. D., auf
Damschagen. 17. Octbr. 1863.
- Georg v. Fabrice, Drost zu Strelitz. 10. Jan. 1866.
- Friedrich v. Boff zu Kloster Rühn. 14. Febr. 1870.
- Georg v. Grävenitz, Jägermeister. (S. Jagd-
departement.) 17. Octbr. 1870.
- Gustav Freiherr v. Nordenflycht, Oberland-
forstmeister. (S. Kammer- u. Forst-Coll.) 17. Octbr. 1871.
- Christian Graf v. Bernstorff, Regierungs-
rath a. D., auf Beseritz. (S. Ritterschaft.) 17. Octbr. 1871.
- Leo v. Petersdorff-Campen, Königl.
Hannoverscher Hauptmann a. D. auf
Kirchberg und Ideshausen (Herzogth. Braun-
schweig)  A. AB. 2b. — Br. HL. 2b. 17. Octbr. 1871.
- Carl v. Derzen, Drost zu Mirow. 17. Octbr. 1873.
- Hermann v. Both. (S. Kabinet.) 19. Juli 1874.
- Carl v. Arnim auf Lieblingshof, Regierungs-
rath. (S. Staatsministerium und Landes-
regierung.) 2. Juli 1877.
- Friedrich v. Grävenitz auf Waschow und
Dobow. (S. Kageb. Allodialgüter.) 2. Juli 1877.

- Edmund v. Haugwitz auf Speck. 2. Jan. 1881.
 Wolf v. d. Landen, Droßt zu Feldberg. 19. Nov. 1882.
 Wilhelm v. Boddien, Königl. Preuß. Ritt-
 meister 3. D. Pr. EK. — Pr. RA. —
 Pr. J. — DD. 2b. — Pers. S. u. L. —
 Kr. Dm. a — Pr. G. K. 7. Sept. 1885.
 Claus v. Derßen auf Holz-Lübchin, Droßt
 zu Stargard. 17. Octbr. 1887.
 Wilhelm von der Decken, Landgerichts-
 Director. (S. Landgericht.) 17. Octbr. 1889.
 Otto Balthasar von Dewiß, Kammerrath
 (S. Kammer- und Forst-Collegium). 17. Octbr. 1889.
 Dem. Von vorstehenden Kammerherren sind zur Zeit im alternirenden
 activen Dienst:

Kammerherr Georg v. Grävenitz.

— Hermann v. Both.

— Wilhelm v. Boddien.

— Wilhelm v. d. Decken.


— Otto Balthasar v. Dewiß.

Kammerjunfer:

Ernst von Blücher, Referendar.

Hilmar von der Wense, Referendar, Reuss. CEK.

B. Hofmarschall-Amt.

Hofmarschall: Reichsgraf Wilhelm von Schwerin auf Göhren,
 Königl. Preuß. Kammerherr.  R. Stan. 1. —

A. AB. 2a. — S. EK. 1. — Pr. J. — Pr. EK. w. B.

— Pr. K. 3. m. Joh. K. — Pr. Gr. K. b. — Pr. Dm.



— Kr. Dm. c.

Hausmarschall Carl von Engel (S. Kammer- und Forst-
 Collegium).



Landgerichtsrath Heinrich Boffart (für Justiz- und Discipli-
 narfachen).

Secretair: Carl Scheel.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

- Kammerdiener: Ernst Blanck  2. — Gau. B. M.
 Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.
 Büchsenspanner: Carl Knebusch.  2.

Livree-Dienerschaft.

- Hoffourier: Carl Pustir.  2. A. AB. g. WM.
 Hoffjäger: Ludwig Kort.
 Hermann Gaethke.
 Friedrich Dinse.
 Lakaien: Carl Winkelmann.
 Carl Ahndt.
 August Bielefeldt.
 Franz Harms.
 Friedrich Haase.
 Wilhelm Chemnitz.
 Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.
 Johann Rühle.
 Carl Behrens.
 Friedrich Bencke.
 Fritz Drewes.
 Portier: Theodor Gau.  Kr. Dm. a.

Schloßbediente.

Neustrelitz.

- Kastellan: Heinrich Michael.
 Hofuhrmacher: Hoflieferant Rudolf Schmalfeld.
 Hoftapezier: August Roewer.
 Schloßdiener und Feuerböter: Friedrich Meyer.
 August Lemke.
 Georg Reclin.
 Wilhelm Wöllert.
 Carl Witt.
 Aufseher des Drangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Aufseher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kastellanin: Louise Meyer.
 Schloßmädchen: Caroline Adler,
 Marie Granzow,
 Wilhelmine Kählcke,
 Hermine Gendrich,
 Louise Melone,
 Anna Frehse.

Neubrandenburg.

Kastellan: Ernst Bengelsdorff.
 Schloßdiener: August Kolloff.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Aufseher: Georg Schelhase.

Mirow:

Kastellan: Carl Bergholtz.

Fürstenberg:

Kastellan: vac.

Hohenzieritz:

Kastellan: Hofgärtner Becker.

Weisdin.

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.


Küche.

Haushofmeister: Georges Jourdain.
 Rudolph Fund. A.AB. g.B.M.
 Küchenschreiber: Eduard Schulz.
 Mundköche: Georg Knebusch,
 Eduard Ahlborn.
 Kochburschen: Johannes Stecher,
 Gustav Michael.
 Küchenmädchen: Wilhelmine Gernenß,
 Bertha Steinsührer,
 Auguste Düsel.
 Kaffeeköchin: Wilhelmine Wessel.

Keller.

Mundschenk:	Friedrich Bormann.
Küfer:	vac.
Hülfsküfer:	Mar Dhl e.

Silber-Kammer.

Tafeldecker:	Wilhelm Maaß.  2.
Silberdiener:	Carl Kammann.
Silberwäscherinnen:	Friederike Spiegel. Louise Mierß.

Gärten.

Neustrelitz.

Garten-Inspector:	vac.
Gärtner:	Hermann Böllner. Carl Dietsch, Hofgärtner.
Gartenknechte:	Ernst Arndt. Carl Rappallier. August Müller.
Gartenwärter:	Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter:	Heinrich Stegemann. Hohenzieriß.
Hofgärtner:	Carl Becker.

Fasanerie nebst Federviehhof.

Pächter: Wilhelm Warnke.

Waschhaus.

Kastellanin:	vacat.
Aufscherin der Leibwäsche:	Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäscherinnen:	Caroline Vogelsang. Marie Gädcke. Hermine Behnke. Caroline Freiheit.

Badehaus.

Badewärter: Adolf Strafen.

C. Hof-Bau-Amt,

errichtet durch das Rescript vom 15. December 1824.

Hofmarschall: Graf v. Schwerin.

Baurath: Eugen Müschen.

Secretair: Hofmarschallamts-Secretair Scheel.

Hof-Bauschreiber: Wilhelm Basedag.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Ordonanz-Offizier, Hauptmann von

Bärenfels-Warnow, ad int.

Secretair: Hofmarschallamts-Secretair Scheel.

Kapellmeister: Alban Förster.

Solo- u. Vorgeiger: Kammervirtuos Emil Weiglin.

Violinisten: Albert Eise mann.

Oscar Fuchs.

Friedrich Bergfeld.

Bratschist: Max Jacobowsky.

Violoncellisten: Otto Köhler.

Carl Röbe, auch Musikalieninspector.

Contrabassist: Heinrich Parbs.

Flötest: Adolph Lehmann.

Oboist: Max Niehr.

Clarinettist: Adolph Schreiner.

Fagottist: Max Weisenborn.

Waldhornisten: Otto Zscherneck.

Paul Diejow.

Kapelldiener: Heinrich Geisler.

E. Das Hof-Theater

ist aufgelöst.

Zur Aufsicht über die Theater-Decorationen und Garderobe
sind bestellt:

Theater-Inspector Wilhelm Höcker.

Theatermeister Wilhelm Schier.
 Theaterschneider Albert Darge, ad int.
 Garderobière Peters, geb. Reckling.

F. Hof=Geistlichkeit.

Hofprediger: Superintendent, Consistorialrath Langbein, als
 Pastor in Weitin 10. Juli 1870, in Neustrelitz
 14. Oct. 1877.

Hilfsprediger: Carl Runge.

Schloß=Organist, Hof= und Schloß=Cantor: Musikdirector
 Daniel Zander.

Küster: Wilhelm Grundmann.

G. Die Bibliothek,

das Münzkabinet und die Sammlung der
 obotritisch=wendischen Alterthümer.

Bibliothekar: Archivar Dr. Gustav von Buchwald. } S. Haupt=

Registrator: Wilhelm Müller. } Archiv.

Aufwärter: Joachim Maaß.


H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.


Leibarzt: vac.

Hofchirurgus: Wilhelm Fisch.

Besitzer der Hofapothek: Dr. Otto Zander. ☞

I. Marstall.

Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber.  — R. Stan. 2a.
 — D. D. 2a. — N. A. 2a. — Pr. RA. 2. —
 R. St. A. 2. — A. AB. 2b. — Pr. J. — Pr. K. 3. —
 D. M. B. K. — D. Kr. M. — Kr. Dm. c.

Stallmeister: Carl Schweppe.  1. — N. A. 4.

Hofarzt: Johannes Fründt.

Kassenberechner: Kentschreiber Ed. Krause.

Hofsattler: Gustav Reith.

Hofschmied: Adolf Nölter.

Livree-Bediente.

Leibkutscher:	Friedrich Wilhelm Krüsel. S. E. g. B. W. — S. g. E. W. — Pr. Gr. K. a.
Futtermeister:	Ludwig Gendrich.
Kutscher:	Fritz Benzin. Fritz Rühning. Wilhelm Kadloff. Albert Henning.
Nebenkutscher:	August Strafen. Friedrich Blühdorn.
Wagenmeister:	Johann Gaschow.
Wagenwascher:	Johann Toll.
Sattelmeister:	Ernst Schiele, ad int.
Reitknechte:	Fritz Michael. Franz Blank. Ernst Sandhack.
Vorreiter:	August Beyer. Ludwig Oppermann. Albert Gendrich. Mar Wilke.
Stallburschen:	Ferdinand Schnell. Alfred Schulz.
Füllenwärter:	Wilhelm Georg.

Landgestüt

für die Domänen des hiesigen Herzogthums,
in Gemäßheit des Rescr. vom 26. Jan. 1825.

Landgestütbediener:	Johann Hagemann. Johann Springborn. Johann Maas. Carl Hardow. Heinrich Harnack. Carl Krüger. Adolf Rheinsberg.
---------------------	--

IV. Hofstaat der Großherzogin, Königlicher Hoheit.

Oberhofmeisterin: vac.

Lady in waiting: Lady Caroline Cust.

Staatsdamen: Mathilde von Heyden-Linden, geb. von
Sagow.

Anna von Bork, geb. von Baumbach.

Hofdame: Louise von Molière.

Oberhofmeister: Otto von Bülow.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren
im Dienste bei der Großherzogin.


Kammerfrau: Julie Görner.

Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.

Laufmädchen: Helene Schmidt.

Kammerjungfer der Hofdame: Martha Michels.

Laufmädchen der Hofdame: Schloßmädchen Louise Melone.

Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt.  2.

Otto Pustir.

Carl Kittelmann.




Kafaien: Franz Harms.

Friedrich Haase.

Johann Rühle.

V. Hofstaat



des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin, Königlicher Hoheiten.

- Hofdame: Marie von Buch.
- Ordonnanzoffizier: Magnus Bruun von Neergaard, Premier-Lieutenant vom Großherzogl. Medl. Gren.-Reg. Nr. 89. (S. Mil.-Stat.)
-
- Kammerdiener: Wilhelm Stapel. A. AB. g. B. M. — B. Zl. B. K. — Kr. Dm. a. 
- Lafaien: Wilhelm Tiedt.  — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Carl Neumann. Kr. Dm. a. 
Friedrich Kähler.
Heinrich Hecht. B. j. B. M.
- Palaisdiener: Wilhelm Heise. Kr. Dm. c.
-
- Mundfoch: August Wenig.
-
- Sattelmeister: Friedrich Baresel.
- Kutscher: Heinrich Schwarz.
Friedrich Brandt.
- Stallbursche: Wilhelm Seegert.
-
- Kammerfrau: Marie Rieß.
- Garderobejungfer: Elise Hagemann.
- Kammerjungfer: Minna Rohmann.
- Kastellanin: Dorothea Rönnebeck.
- Kammerjungfer der Hofdame: Louise Grosch.
-

VI. Hofhaltung
des hochseligen Herzogs Georg
in Kemplin.

Secretair: Carl Genſchow.

Im Schlosſe.

Kaſtellan: Friedrich Ebert.  1. —  — Pr. EK.
Schw. M. V. K. 2. — R. G. 5. — Kr. Dm. a.

Schloßmädchen: Louise Lübs.
Wilhelmine Reinschöttel.
Friederike Lübs.
Sophie Reinschöttel.

Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutscher: Christian Schäfer.
Kutscher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Uhrnt.
Poſtkutscher: Heinrich Lübs.

Im Garten.

Gärtner: Joachim Zonas.

Hoffünftler, Hoflieferanten und Hofhandwerker.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

- Hof-Buchbinder: Ernst Engel.
- Buchdrucker: Hellmuth Hellwig.
Bernhard Ahrendt in Neubrandenburg.
 - Buchhandlungen: G. Barnewitzsche Buchhandlung (Inhaber: Emil Fehse).
E. Brünslowsche Buchhandlung (Inhaber Emil Brückner) in Neubrandenburg.
 - Bürstenfabrikant: Wilhelm Wilke.
 - Decorateur: Gottlieb Reinecke.
 - Drechsler: Carl Gundlach in Wesenberg.
 - Friseur: Wilhelm Lange.
Carl Kesselschläger in Bad Homburg v. d. H.
 - Friseur Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Adolf Behrends.
Otto Schurig und Carl Mayer (Firma: Schurich u. Mayer) in Berlin.
 - Goldschmied J. K. H. der Großherzogin: Frdr. v. Behmen.
 - Graveur: Christian Otto.
 - Handschuhmacher: Wilhelm Breuß.
 - Hutmacher: Friedrich Müller.
 - Juweliere: Heinrich Friedeberg (Firma: S. Friedeberg Söhne) in Berlin.
Johannes Wohack in Frankfurt a. M.
 - Kammerjäger: L. Jacoby in Neubrandenburg.
 - Lieferanten: Ernst Schulz, Tuchhandlung.
Hofuhrmacher Rudolf Schmalfeld (Firma: „A. Schmalfeld“).
Carl Rahm m a c h e r, Herrenartikelhandlung, in Neubrandenburg.
Georg Z e s c h m a r, Tapissieriehandlung, in Neubrandenburg.
Hofstuhlmacher Herm. Funck in Fürstenberg.
Rathskellerpächter Wilh. Ruffow in Friedland.
Auguste Kessler, geb. Philipp, Inhaberin der

Rathsweinhandlung C. F. Haupt in Neu-
brandenburg und der Weingroßhandlung
Wilhelm Kessler in Berlin.

Hof-Lieferanten: Carl Windelband, Destillateur in Malchin.
Franz Heinr. Grunzig (Firma: Grunzig u.
Comp.), Parfümerie-Handlung, in Berlin.
Johann Maria Farina, Köln. Wasser-Fabrik,
in Cöln.

Charles Farre, Weinhandlung, in Rheims.
Mar Roeder (Firma: S. Roeder), Stahlfeder-
Fabrik, in Berlin.

Ph. Salomon, Bahnhof's- Restauration, in
Berlin.

Jos. Emil Vogel und Friedr. Rud. Vogel
(Firma: Gebr. Vogel), Weinhandlung, in
Mainz.

Maßmann u. Nissen, Weinhandlung, in Lübeck.
Carl Weigand, Victoria-Badeanstalt, in Bad
Homburg v. d. H.

S. F. Jollasse, Conditorei, in Frankfurt a. M.
Louis Berthold, Stock- u. Schirmfabrik, in
Bad Homburg v. d. H.

Eugène P. Cusenier (Firma: E. Cusenier
Fils aîné & Co.), Weinhandlung, in Paris.

Georg Kühn (Firma Reinhold Kühn), Litho-
graphische Anstalt und Druckerei, in Berlin.

Johann Jacob Söhnlein (Firma Söhnlein
& Co.), Schaumweinfabrik in Schierstein.

Gustav Weigand, Weinhandlung, Victoria-
Hotel, in Bad Homburg v. d. H.

Johannes Hörcher (Firma Hörcher & Co.),
Wagensfabrik in Ottensen.

Otto Jahn, Butterhandlung in Berlin.

--- Lieferanten J. K. H. der Großherzogin: Wilhelm Rust jun.,
Modehandlung.



- Hof-Lieferanten S. K. H. der Großherzogin: Auguste Hoffmann,
Tapissierehandlung.
Marie Fuchs, Puzhandlung.
Richard Dautwig (Firma: Grimmer und
Garthe's Nachf.), Modehandlung in Güstrow.
- Lieferanten Sr. K. H. des Erbgroßherzogs:
Franz Lehrell, Kleiderhandlung.
Franz Voigt, Conditorei, in Dessau.
Albert Kaatz, Wein- und Cigarren-Handlung,
in Dessau
Ernst Ebnstein, Kais. Kgl. Hoflieferant, in Wien.
- Lieferanten S. K. H. der Erbgroßherzogin: F. W. E. Gerling,
Weißwaaren-Handlung.
Julius Schulze & Sohn, Sammet-, Seiden-
und Plüsch-Fabrik, in Zerbst.
Anna Zierlein, geb. Fischer (Firma: Wilhelm
Zierlein), Puz- und Modewaaren-Handlung,
in Berlin.
- Maurermeister: Carl Günter.
Friedr. Wilh. Schmußler in Stargard.
- Messerschmied: Carl Auerbach in Friedland.
- Ofenfabrikant: Albert Schulze.
- Photographen: Hermann Krull.
F. H. Voigt in Bad Homburg v. d. H.
- S. K. H. der Erbgroßherzogin: L. Salomon in Dessau.
- Schlächter: Gustav Meyer.
- Schleifer: Franz May.
- Schmied: Friedrich Dräger in Schönberg.
- Schneider: Theodor Marchhoff.
- wail. der Großherzogin-Mutter S. H.: L. Rehländer.
- der Erbgroßherzogin, S. H.: Johann Willert.
- Kleidermacher: William Melz.
- Schornsteinfeger: Wilhelm Salinger.
Bernhard Tengler sen. in Stargard.
- Schuhmacher S. K. H. der Großherzogin: J. S. Jork in
Dresden.

- Hof-Schuhmacher Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Gust. Wagner.
 — — J. Kaiserl. H. der Herzogin Georg, Großfürstin Catharina von Rußland: Ludwig Brandt.
 — Spritzenmeister: Schlosser Carl Meyer.
 — Tapeziere: Adolf Hollnagel.
 Wilhelm Lenz in Berlin.
 — Tischler: Friedrich Bengelstorff.
 — Traiteur: Gustav Brunsaut in Berlin.

Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen.


I. Diejenigen, welche in hiesigen Diensten gestanden haben.

a) Hofstaat.

- Hofdamen: Auguste von Grävenitz (3. D.) in Malchow.
 Alexandra von Heyden.
 Albertine von Hochstetter in Schwerin.
 Kammer- u. Stalljunker: Wilh. v. Leers auf Schönsfeld.
 Kammerdiener: Adolf Pfeiffer in Berlin.  2. —
 Han. B. M. — Pr. H. K. d. I.
 Hoflakai: Ludwig Blanck
 Hofgärtner: Franz Dautwiz.
 Hofpolier: Friedrich Wolff.
 Schloßdiener: Johann Brauer.
 Friedrich Riemann.
 Kammerfrau: Sophie Behnßen.
 Garderobejungfer: Marianne Ihlenfeldt.
 Kammervirtuos: Oscar Brückner in Wiesbaden.
 Leibkutscher: Carl Kolbacz in Friedland.  2.
 Leibreitknecht: Carl Hörter.
 Kutscher: Theodor Tiedt.




b) Civilstaat.

- Legationssecretair: L. Kemperle v. Philippsborn in Wien.
 Regierungsregistrator: Friedrich Frank.

Pastoren:	Heinrich Weßstein in Prälant. Johann Schönbeck.
Gymnasiallehrer:	Professor Dr. César Billatte.  1. Professor Dr. Adolph Kurze.
Corrector:	Carl Langbein in Strelitz.
Cantor:	Johannes Eulenberg in Weseberg.
Lehrerinnen:	Betty Plettner. Betty Schlebujch in Schönberg.
Begebaurath:	Wilhelm Aldermann in Straßburg i. Elß.
Landdrost:	Kammerherr August von Fabrice in Neubrandenburg.
Unterförster:	Hegemeister Carl Schaeffer in Raxenhagen. Fritz Joachimi in Fürstenberg.
Postrath:	Carl Röwer, Pr. RA. 4.
Postdirector:	Carl Nürnberg in Friedland.  1.
Ober-Postsecretär:	Johann Rütz in Neubrandenburg.
Ober-Steuer-Inspector:	Carl Burchard in Neubrandenburg.
Steuer-Einnehmer:	Premier-Lieutenant a. D. v. Löben in Fürstenberg. Kr. Dm. b.
Polizeiinspector:	Ludwig Windscheffel.  2.
Amtsverwalter:	Ludwig Hahn in Lübeck.
Landreiter:	Christian Seegert in Schwartau.  2. Theodor Krüger in Schlagsdorf.  2. Friedrich Kugbach in Schönberg.  2.
Untervogt:	Carl Zander in Schönberg.  3.
Pastor:	Adolph Gerling in Lübeck.
Steuer-Einnehmer:	Johann Graß in Schönberg.
	c) Militärstaat.
Hauptmann:	Bernhard v. Zülow.
Lieutenant:	August v. d. Lancken.

II. Charakterisirte Personen.

Sanitätsrath:	L. Pabst in Berlin.
Hofapotheker:	Dr. Adolph Rüdiger in Bad Homburg v. d. H.

- Domänenrath: Heinrich v. Paepke auf Quassel.
- Defonomieräthe: Rudolph Thilo
 Hermann Jürgens } in Neubrandenburg.
 Carl Siewert in Westend-Charlottenburg.
- Oberamtmann: Heinrich Schröder in Neubrandenburg.
- Wirthschaftsrath: Oberamtmann Müller in Anklam.
- Ratmänner: Ludwig Kaumann in Priepert.
 Hellmuth Fick in Weitendorf.
 Julius Bergemann in Mirow.
 Friedrich Cuniz in Bergfeld.
- Geheime Commerzienräthe: Bernhard Caspar in Hannover.
 Edmund Helfft, in Firma N.
 Helfft & Co., Hofbanquier, in
 Berlin.
- Commerzienräthe: Hermann Neuschel in Turin.
 Wilhelm Rüst.
 Louis Rahmacker in Neubrandenburg.
 Carl Born in Strelitz.
- Commissionsrath: Adolph Kurth in Friedland.
- Schulrath: Dr. phil. Robert Unger in Halle.
- Professoren: Georg Kannengieser, Maler. 
 Albert Wolff, Bildhauer in Berlin. 
 Dr. phil. Daniel Sanders in Strelitz. 
 Gr. E. 3.
 Oberlehrer a. D. Dr. Wilhelm Pfigner
 in Hohenzieritz.
 Dr. August Dühr in Friedland.
 Adolph Funk in Friedland.
- Hof-Concertsängerin: Johanna Dosse-Behrens in Berlin.
- Pianistin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl,
 aus Amberg in Bayern.
- Pianist: Alfred Sormann in Berlin.



Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes-Staat.

Staats = Ministerium


und

Landes = Regierung

zu Neustrelitz.

(Sitzungen: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.)

Staatsminister: Se. Exc. Friedrich von Dewitz. (S. pag. 23.)

Regierungsrath: Kammerherr Carl von Arnim.  D. D. 2b.
— A. AB. 2b.

Hilfsarbeiter: Landgerichts-Assessor Dr. jur. Martin Selmer,
ad int.

Geheime und Regierung = Kanzlei.

Secretariat:

Geheimer Secretair: Hofrath Heinrich Meyer.



Zweiter Secretair: vac.

Registratur:


Registratoren: Carl Hoth.

Carl Knebusch.


Schreibstube:

Kanzlisten: Friedr. Meynke.  3.  Pr. EK. — Kr. Dm. a.
August Tiedt.

Copisten: Adolf Ripke.
Hermann Brück.

Bedellen: Ernst Siebert.
Johann Wustrow.  1. — Kr. Dm. b.

Haupt-Archiv.

Archivar: Dr. Gustav von Buchwald.  1. Kr. Dm. a.
Registrator: Wilhelm Müller.

Geheimes Archiv,

(soweit solches nicht an das Haupt-Archiv abgeführt ist.)

Geheimer Archivar: Hofrath Meyer.

Lehnkammer zu Neustrelitz.

Se. Exc. Staatsminister von Dewitz.
Regierungsrath von Arnim.

Secretair: Hofrath Meyer.
Registrator: vac.
Canzlisten: Friedrich Meyncke.
August Liedt.
Copisten: Adolf Ripke.
Hermann Brück.
Bedellen: Ernst Siebert.
Johann Wustrow.

Gerichtshof

zur Entscheidung von Kompetenzconflicten
zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden
über die Zulässigkeit des Rechtsweges
zu **Kostock.**

B. D. v. 19. Mai 1879 zur Ausführung v. § 17 des
Gerichtsverfassungs-Gesetzes.

(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Vorsitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präsident Dr. Budde.
Mitglieder: *Oberhauptmann Kammerherr v. Derzen auf Brunn.
Senatspräsident von Malkan, Fehr. zu War-
tenberg und Penzlin.
Bürgermeister Dahse zu Güstrow.

Mitglieder: Se. Exc. Wirklicher Geheimer Rath Dr. Bezell.
Oberlandesgerichtsrath Stempel.

Stell= ver= tretende Mit= glieder:	}	*Regierungsrath a. D. Kammerherr Dr. Graf von Bernstorff auf Beseitz.
		*Oberlandesgerichtsrath Dr. Buchka.
		Andreas Graf von Bernstorff auf Hundorf.
		Geheimer Ministerialrath Raspe zu Schwerin.
		Oberlandesgerichtsrath Burmeister.

Geheimer Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Vorstand: Landgerichtspräsident Dr. Piper.

1. Kassenberechner: Landrentmeister Oldöry.

2. Kassenberechner, Buchhalter und Registrator: Joh. Eckstein.

Bedellen: Ernst Siebert.

Johann Wustrow.

Finanz-Commission zu Neustrelitz.

Kammerdirector, Hausmarichall ic. v. Engel.

Kammerrath Kammerherr v. Dewitz.

Rentei.

Landrentmeister: Carl Oldöry.

Rentmeister: Bernhard Schmidt.

Kassier: August Nöbe. $\text{R} \text{2}$. — Schw. M. V. R. 2.

— Kr. Dm. a.

Rentschreiber: Carl Wüstenberg.

Eduard Krause.


J u s t i z = G e t a t.

Reichsgericht in Leipzig.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. IX.

A. Oberlandesgericht zu Rostock.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. VIII.
und Verordnung zur Ausführung desselben vom 17. Mai 1879, §§ 29—34.
(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Präsident: Se. Exc. Dr. Friedrich Budde.  Pr. K. 3.

Senatspräsident: *Bernhard v. Malzan, Freiherr zu War-
tenberg und Penzlin.

Oberlandesgerichtsräthe: Gustav Ludwig Stempel.
 Heinrich C. Ad. Burmeister.
 Dr. Carl Martini.
 *Dr. Gerhard Buchka. Kr. Dm. — Pr.
 L. D. A.
 Friedrich Ahmjetter. Kr. Dm.
 *Alexander v. Düring.
 Chr. Fr. Gottfried Weckmann.
 Theod. Wilh. Ferd. Alb. Dosten.
 Pr. Gr. K.


Oberstaatsanwalt: Ulrich Blanck.

Secrétaire: *Hofrath Ulrich Becker, auch Fiscus-
 Berechner.

Hermann Schlottmann.
Ernst Lange.

Secr.-Substitut: August Laubinger.





Gerichtsdienener: Ernst Ermel. Schw. M. D. K. 4.
 Carl Hohnsbein. Schw. M. B. K. 2. —
 Schw. M. D. K. 2. — Pr. Gr. K. —
 Kr. Dm. a.

*Friedrich Röber.  3. Kr. Dm. b.

B. Landgericht zu Neustrelitz.

(Gerichtsverfassungs-Gesetz Tit. V. Ausführ.-V.D. §§ 14.—34.)

Ann.: Wegen der Strafkammer bei dem Amtsgerichte zu Schönberg siehe III. Theil 1. Abth. unter Justiz-Stat.

Präsident:	Dr. jur. Carl Piper. 
Director:	Kammerherr Wilhelm von der Decken. 
Räthe:	Georg von Wigendorff. Heinrich Gundlach. Heinrich Boffart. Gustav Brückner. Ulrich Horn.
Affessoren:	Dr. jur. Martin Selmer. (S. Landesregierung.) Gerichtsassessor Freiherr Joseph von Malbahn vi comm.
Erster Staatsanwalt:	Hermann Göbe.
Secretaire:	Hofrath Theodor Scharenberg. Hermann Seyberlich. Wilhelm Gilmann.
Protokollist:	Rudolf Fund.
Protokollführer:	Adolf Brandt. Friedrich Renter. Friedrich Borgwardt. Eduard Meyer.
Schreiber:	Franz Runge.
Gerichtsdienner u. Bedell:	Heinrich Werner.  3.
"	u. Pförtner: Moriz Braun.  2. Kr. Dm. b.
Hülfsbedell u. Galefactor:	Heinrich Frehse.

Die Sitzungen des Schwurgerichts finden vereinbarungsmäßig bei dem Landgericht zu Güstrow statt.

Siehe den Meckl.-Schwer. Staatskalender.

C. Amtsgerichte.**1. Neustrelitz.**

Amtsrichter:	Carl Jacoby. Carl Schumann.
--------------	--------------------------------

Amtsanwalt: Landgerichtssecretair Seyberlich, ad int.

Actuare: Amtsgerichts-Secretair Wilhelm Thede.

Ludwig Barteld. K^3 .

Protokollführer: Max Wejemann.

Gerichtsdienener u. Pförtner: Friedrich Witt. K^1 . — Pr. AG.
Kr. Dm. b.

Gerichtsvollzieher: Carl Schabow. K^3 .

Gerichtsschreiberei zu Wesenberg.

Protokollist: Adolf Wustrow.

Gerichtsvollzieher: Rathsdienener Heinr. Melß, kraft Auftrags.

2. Neubrandenburg.

Amtsrichter: Wilhelm Saur.

Friedrich Scharenberg. K^1 Kr. Dm. a.

Amtsanwalt: Rechtsanwalt Max Brehm, ad int.

Actuare: Carl Latendorf.

Otto Latendorf.

Protokollführer: Rudolf Kruse.

Franz Zwiesseler.

Gerichtsdienener und Pförtner: Wilhelm Adermann. K^1 K^2
Pr. EK. — Schw. R. B. K. 2. — Kr. Dm. a.

Gerichtsvollzieher: Wilhelm Kulow.

3. Friedland.

Amtsrichter: Bernhard von Ribben.

Amtsanwalt: Protokollführer Greck, ad int.

Actuar: Otto Jackwig.

Protokollist: Ferdinand Strafen.

Protokollführer: Rudolf Greck.

Schreiber: Carl Teschner.

Gerichtsdienener u. Pförtner: Johann Kosahl.

Gerichtsvollzieher: Bernhard Schulß.

4. Woldegk.

Amtsrichter: Anton Willert.

Amtsanwalt: Bürgermeister Fölsch.

Actuar:	Julius Wiese.
Protokollführer:	Richard Kugler.
Gerichtsdienere und Pförtner:	August Benzin.
Gerichtsvollzieher:	Wilhelm Markau. $\text{R} \text{R} 2$. — Pr. R. A. M. — Kr. Dm. a.

5. Strelitz.

Amtsrichter:	Carl Giehrke.
Amtsanwalt:	Landgerichtssecretair Seyberlich in Neu- strelitz, ad int.
Actuar:	Max Maass.
Protokollist:	Wilhelm Müller.
Gerichtsdienere und Pförtner:	Georg Gendrich.
Gerichtsvollzieher:	Bernhard Braun.

6. Fürstenberg.

Amtsrichter vi comm.:	Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.
Amtsanwalt:	Kämmerer Wolff, ad int.
Actuar:	Amtsgerichtssecretair Carl Vollow.
Gerichtsdienere:	Wilhelm Krüger.
Gerichtsdienere und Pförtner:	Carl Mittelstädt, auch Hülfsvoll- zieher.
Gerichtsvollzieher:	Bernhard Braun in Strelitz, ad int.

7. Stargard.

Amtsrichter vi comm.:	Friedrich Scharenberg in Neubran- denburg.
Amtsanwalt:	Bürgermeister Wohlfahrt.
Actuar:	Adolf Müller.
Protokollist:	Ernst Zachow.
Gerichtsdienere und Pförtner:	Fr. Kienlein. $\text{R} \text{R} 2$. Schw. Dm.
Gerichtsvollzieher:	W. Kulow in Neubrandenburg, ad int.

8. Feldberg.

Amtsrichter:	Gerichtsrath Otto Runge.
Amtsanwalt:	Amtsverwalter Seyberlich, ad int.
Actuar:	Rath Gustav Desten.

Protokollist: Albert Jahnke.
 Gerichtsdienner u. Pförtner: Carl Meinde.
 Gerichtsvollzieher: Alexander Winkelmann.

9. Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Hans Müller.
 Amtsanwalt: Amtsverwalter Barteld, ad int.
 Actuar: Friedrich Durchschlag.
 Protokollist: Wilhelm Lube.
 Gerichtsdienner u. Pförtner: Heimr. Steinmann. №1. — R. Dm. b.
 Gerichtsvollzieher: Carl Saß. №2.

D. Rechtsanwälte.

1. Anwalts-Kammer.

(Rechtsanwaltsordnung v. 1. Juli 1878, Abschn. III, §§ 41—61)

Vorstand:

Geh. Hofrath Dr. Volten, Vorsitzender	}	in Kostof.
Rechtsanwalt Krull, Stellvertreter		
Rechtsanwalt Simonis, Schriftführer		
Hofrath Friedrich Büsing in Schwerin.		
Hofrath Rudolf Diederichs in Güstrow.		
Rechtsanwalt Alb. Martens in Bismar.		
" Ad. Lorenz, Stellvertreter des Schriftführers,	}	in Neustrelig.
" Aug. Cohn		
" Wilh. Krull in Güstrow.		

2. Verzeichniß der Rechtsanwälte.

Die Richterqualifikation ist durch ein beigefügtes * bezeichnet. Die mit „Not.“ Bezeichneten sind außerdem Notare.

Als Rechtsanwälte sind zugelassen

a. beim Oberlandesgericht zu Kostof
 in Neustrelig: Bürgermeister Nath Hermann Buttell, Not.
 August Cohn, Not.
 *Adolph Lorenz, Not.

Friedrich Gundlach, Not.

Mar Rakow, Not.

*Hermann Brunswig, Not. Kr. Dm. a.
Kammersecretair Wilhelm Lazarus, Not.

*Carl Präffe, Not.

b. beim Landgerichte zu Neustrelitz

in Neustrelitz: Die beim Oberlandesgerichte aufgeführten.

Außerdem:

Dr. Adolf Martini.

" Neubrandenburg: Ober-Steuerinspector a. D. Carl
Burchard, Not.

*Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.

*Bürgermeister Hofrath Gustav Brückner, Not.

*Ernst Moll, Not.

Bernhard Bachmann, Not.

Conrad Siemerling, Not.

Mar Brehm, Not.

" Friedland: *Syndicus Heinrich Ziehm, Not.

" Stargard: Bürgermeister Ewald Wohlfahrt, Not.

" Feldberg: Amtsgerichts-Actuar Rath Desten, Not.

" Schönberg: Georg Dufft, Not.

Heinrich Fölsch, Not.

c. beim Amtsgerichte zu Neubrandenburg:

*Landsyndicus Rath Ernst Ahlers, Not.

*Ernst Moll, Not.

Bernhard Bachmann, Not.

Conrad Siemerling, Not.

Mar Brehm, Not.

*Bürgermeister Dr. Adolf Pries, Not.

Hans Voss, Not.

d. beim Amtsgerichte in Friedland:

Wilh. Puls, Not.

*Syndicus Heinrich Ziehm, Not.

E. Notare.

(Mit Ausnahme der Rechtsanwälte, welche zugleich Not. sind.)

- Zur Neustrelitz: Landgerichts- Secretair Hofrath Scharenberg.
 Amtsgerichts- Secretair Thede.
 Geh. Secretair Hofrath Meyer.
 Regierungs- Registrator Hoth.
- „ Neubrandenburg: Friedrich Windberg.
 Robert Bräseke. (S. Medl. Hagel- und
 Mob.-Brand-Vers.-Gesellschaft.)
 Rathsherr Hermann Rosenhagen.
 Rathsssecretair Heinrich Engel.
 Kämmerer Wilhelm Hahn.
 Kreissecretair Ferdinand Walter.
 Ludwig Burchard.
- „ Strelitz: Bürgermeister Rath Carl Müller.
- „ Fürstenberg: Bürgermeister Hofrath Bahr.
- „ Stargard: Amtsverwalter Böllner.

F. Referendare.

- Max Beck in Neubrandenburg.
 Adolf Zander in Neustrelitz.
 Max Raspe in Neubrandenburg.
 Kammerjunfer Ernst v. Blücher
 Helmuth v. Derzen
 Hugo Bruhns
 Kammerjunfer Hilmar v. d. Wense
 Julius Siehl
 Gustav v. Derzen.
- } in Neustrelitz.

G. Prüfungsbehörden.

1. Behörde für die erste juristische Prüfung,
beim Landgericht zu Rostock.
(§ 5 der B.-D. vom 21. April 1879.)

Vorsitzender: Landgerichts-Präsident Wendhausen in Rostock.
Mitglieder: Landgerichtsrath Altvater in Güstrow.
Professor Dr. Bernhöft in Rostock.
Landgerichtsrath Prestien in Schwerin.
Landgerichtsrath Brückner in Neustrelitz.
Professor Dr. Ehrenberg in Rostock.
Actuar: Landgerichtssecretair Keding in Rostock.

2. Die zweite juristische Prüfung
wird beim Oberlandesgericht zu Rostock vor einem aus 5 Mit-
gliedern desselben gebildeten Prüfungs-Senat abgelegt.

3. Die Prüfung für den Gerichtsschreiber-Dienst
und diejenige für den Gerichtsvollzieher-Dienst
wird vor dem Landgerichte abgelegt.

H. Hypotheken-Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Milgow
die Hypothekenkammer für Landgüter in Neustrelitz.
Dirigent und erster Hypothekenbewahrer:
Landgerichtsrath Brückner.
Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrar und Extendent:
Landgerichts-Secretair Hofrath Scharenberg.
Buchhalter und Expedient: Landgerichts-Secretair Gilmann.
Bedell: Landgerichts-Bedell Werner.

2. In den Landstädten die Magistrate.

3. Für Neustrelitz, das Domanium und Kabinetsamt
sowie für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hinterlassen
die resp. Amtsgerichte.

Geistlicher Stat.

C o n s i s t o r i u m z u N e u s t r e l i g .

(Sitzungen: Dienstags.)

Consistorialräthe: Landgerichtspräsident Dr. jur. Piper, Vors.
Superintendent Langbein.
Stadtpfarrer, Pastor Präsfke.

Secretair: Hofrath Theodor Scharenberg.

Copist und Bedell: Friedrich König.

Oberes Kirchengericht für Kirchendiener zu Rostock.

V. D. v. 2. Januar 1880.

(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Vorsitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präsident Dr. Budde.

Mitglieder: *Senatspräsident Frh. v. Malzan.
Superintendent Polstorff in Güstrow.

*Consistorialrath Kaumann in Kublanf.
Consistorialrath Professor Dr. Schulze.
Oberlandesgerichtsrath Stempel.

Stellvertreter: Superintendent Sostmann in Malchin.

*Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken
in Neustrelig.

*Präpositus Ohl in Stargard.

S u p e r i n t e n d e n t u r

zu Neustrelig.

Superintendent: Consistorialrath Gustav Langbein.

Kirchenvisitations-Secretair: Hofrath Scharenberg.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1885 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die entsprechenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

D. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode. (22986.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Die Präpositurgeschäfte sind dem 1. Stadtpfarrer Consistorialrath Prätsche übertragen.

1) Neustrelitz. (A. u. B.a. 9335.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761).

Hosprediger u.: f. Hofgeistlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militärgemeinde, der Fasanerie, Rudow, Sophienhof, dem Schlangeschen und dem Tackschen Ausbau, so wie der Radelandschen Ziegelei.

b. Zierke und die Wärterbuden 1 u. 2 der Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn, c. Prälanf mit dem Kalkofen und Torwitz. (375.)

Stadtpfarrer: 1) Consistorialrath Victor Präsfke, zu Brillwitz 5. Juli 1874, zu Neustrelitz 28. April 1878.

2) Carl Rahmmacher, zu Ballwitz 20. April 1879, zu Neustrelitz 20. April 1884.

Hilfsprediger an beiden Gemeinden: Carl Runge, 1. Mai 1887.

a. Musikdirector Gustav Luther, D.
Hof- und Schloß-Cantor, Musikdirector
Dan. Zander, C.

August Benzin, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

c. Max Heiden, Hülfsschulmeister.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof u., die beiden Chausseehäuser, Dreweesmühlen, Marly, Bürgerziegelei, der grüne Baum, Christiansburg, Kalkhorst. (4083.)

B. Zur ersten Pfarre:

c. Uferin mit der Mühle. (323.)

d. Gr. Quassow, Lindenberg, Boshwinkel mit dem Schleusenhause, Gr. Trebbow, e. Kl. Trebbow, Belower Theerofen. (685.)

C. Zur zweiten Pfarre:

f. Fürstensee, Domjüch-Mühle, Drewin, Düsterrörde. (411.)

g. Thurow mit dem Theerofen, Zinow, Terrahnsche Berge (Schweizerhaus), Zechow mit den Wärterbuden 68 u. 69 der Berliner Nordbahn. (354.)

1. Pfarre: Gotthold Rahmmacher, 18. Decbr. 1887.

2. Pfarre: Pastor prim. Gustav Bachmann, in Brillwitz 12. Mai 1878, in Strelitz 19. Sept. 1880.

- a. Wilhelm Leweke, D.
Ferdinand Prüssel, K.
- b. Wilhelm Schumann, S.
Gehülfe: Georg Heinrichs.
- c. Theodor Röwer, K. u. S.
- d. Wilhelm Peters, S.
- e. Wilhelm Hennings, S.
- f. Carl Strafen, K. u. S.
Gehülfe: Otto Michael.
- g. Johann Cleve, K. u. S.

- 3) a. Fürstenberg, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chauffeehause, Menow. (2497.)
b. Buchholz, Alt-Buchholz, Neuhof. (123.)

Pastor: Wilhelm Konow, 30. Juni 1878.

- a. Friedrich Barteld, D.
Friedrich Holm, G.
Ernst Gotsmann, K.
- b. Wilhelm Stäbener, K. u. S.

- 4) a. Tornow, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (358.)
b. Barsdorf, Zahren, Qualzow. (214.)
c. Dammwalde, Pozern, Gramzow, Kreuzkrug. (289.)
d. Blumenow, Boltenshof. (197.)

Pastor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875. Pr. EK. —
Kr. Dm. a.

- a. August Heyenn, K. u. S.
- b. Eduard Spieg, S.
- c. Ernst Timm, K. u. S.
- d. Georg Röhrling, K. u. S.

- 5) a. Wokuhl mit dem Theerofen, Brückentin, Neubrück,
Gnewitz mit dem Theerofen, Gomthurei, Grammer-
tin. (546.)

- b. Dabelow mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godens-
dorf mit dem Theerofen, der Schneidemühle und der
Papiermühle, Düstorförder Chauffeehaus. (562.)

Pastor: Carl Wesemann, 28. Octbr. 1877.

a. Friedrich Schulz, K. u. S.

b. Heinrich Brandt, S.

c. Hermann Krog, S.

6) a. Grünow mit der Ziegelei, b. Bergfeld, Ollendorf,
c. Koldenhof, Steinmühle. (839.)

d. Dolgen mit Köllershof, Koldenhofer Krug. (296.)

e. Goldenbaum mit der Mühle, Wutschendorf, f. Herz-
wolde mit der Ziegelei, Willertsmühle. (375.)

Pastor: Wilhelm Warnke, 15. Juni 1879.

a. Carl Staffelt, K. u. S.

b. Friedrich Lewerenz, S.

c. Albert Michael, S.

d. Heinrich Warnke, K. u. S.

e. Friedrich Richter, K. u. S.

f. Wilhelm Henning, S.

7) a. Prillwitz mit der Ziegelei, Zippelow mit der Mühle,
Wendfeld, Ehrenhof, b. Usadel mit der (Nonnen-)
Mühle. (466.)

c. Hohenzieritz mit der Mühle, Christenhof, Sand-
mühle. (286.)

d. Weisdin mit dem Chauffeechaufe, Blumenhagen,
Wilhelminenhof, Carlshof, Glambek. (239.)

Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (133.)

Pastor: Hermann Jacoby, 3. Oct. 1880.

a. Carl Twieg, K. u. S. Kr. Dm. h.

b. Carl Klei, S.

c. Georg Timm, K. u. S.

d. August Voss, K. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (15 129.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker in Warlin.

1) Neubrandenburg. (A. u. B. 9251.)

A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehause, Monckeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritscheshof, dem Chauffeehause an der Trollenhagener Grenze und der Bierrademühle.

Pastoren: 1) Pastor Carl Wendt, in Grünow 19. April 1868, in Neubrandenburg 29. Juni 1879.

2) Pastor Wilh. Steinführer, als Diaconus 23. Sept. 1877, als zweiter Pastor 30. Juni 1889.

Diaconus: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Hopfenburg, Neufrug, c. Broda und Mühle, Belvedere.

Pastor: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

a. Musikdirector Raubert, D.

Carl Mulsow, C.

Carl Rahn, K.

b. Heinrich Meyer, D. ad int.

Albert Kooß, C.

Carl Gurth, K.

c. Wilhelm Kooß, S.

2) a. Warlin. (217.)

b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (367.)

d. Sponholz mit der Mühle und dem Chauffeehause, e. Küßow, Bannenbrück. (280.)

Pastor: Präpositus Carl Becker, 22. April 1866.

a. Friedrich Bröcker, K. u. S.

b. August Staffelt, S.

Gehülfe: Hermann Kempfe.

c. Hermann Kankelwitz, S.

Gehülfe: Johannes Meyer.

d. August Hübbe, K. u. S.

e. Friedrich Sonnberg, S.

- 3) a. Rühlow mit Andreashof. (304.)
 b. Glienke mit dem Krüge. (267.)
 c. Sadelkow mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (166.)

Pastor: Wilhelm Bojzin, 18. October 1885.

a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.

b. Christoph Wollenzin, S.

Gehülfe: Carl Wollenzin.

c. Johann Staffeld, S.

- 4) a. Neuenkirchen, Louisenhof mit Magdalenenhöh. (335.)
 b. Zhlensfeld mit der Mühle. (187.)

Pastor: Friedrich Hauck, in Neverin 10. April 1859, in
 Neuenkirchen 17. Decbr. 1882.

a. Friedrich Lüdke, K. u. S.

b. Theodor Thiele, S.

- 5) a. Neverin. (199.)

b. Glockzin. (125.)

Pastor: Friedrich Schütte, 14. Januar 1883.

a. Franz Lüdke, K. u. S.

b. Carl Jahnke, S.

- 6) a. Neddemin, Hohenmin. (272.)

b. Trollenhagen, Hellsfeld, Buchhof. (271.)

Podewall. (78.)

Pastor: Hermann Lebbin, 8. April 1888.

a. Wilhelm Hardrath, K. u. S.

b. Heinrich Mieritz, S.

- 7) a. Brunn, Neuhof. (264.)

b. Ganzkow. (200.)

Pastor: Franz Voigt, 9. Mai 1886

a. Johann Breesst, S.

b. Carl Berg, S.

- 8) a. **Staven.** (186.)
 b. **Hoggenhagen, Birkfeld.** (298.)
 c. **Kossow.** (104.)
 Pastor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
 a. Friedrich Breesf, K. u. S.
 b. Hermann Beyer, S.
 c. August Breesf, S.
- 9) a. **Weitin mit dem Chausseeause, Krappmühl,**
 b. **Neuendorf.** (599.)
 c. **Zirzow mit der Mühle.** (278.)
 Pastor: Hermann Kooß, 12. Jan. 1890.
 a. Ludwig Neumann, K. u. S.
 b. Ferdinand Schmidt, S.
 c. Wilhelm Brandt, K. u. S.
- 10) a. **Wulkenzin, Brandmühle, b. Neu-Rhäse, Meiers-**
hof. (571.)
 c. **Gevezin, Blankenhof.** (310.)
 Pastor: Ernst Ahlers, zu Neustrelitz 4. Juli 1880, zu Wul-
 fenzin 30. März 1884.
 a. Emil Mäcker, K. u. S.
 b. Theodor Gätke, S.
 c. K. u. S. Benn.

III. Friedländer Synode. (11261.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Boffart zu Friedland.

1) Friedland c. p. (5488.)

A. a. Marienkirche, dazu die Walkmühle.

Pastoren: Achim Mayer, 9. März 1873.

Gerhard Blenz, 3. März 1878, Kr. Dm. a. v.

Letzterer ist auch eingeführt am 21. Octbr. 1888
 als Pastor in

b. Lübbersdorf mit der Meierei, den Bauerhöfen und
 der alten Mühle. (306.)

- B. c. NicolaiKirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
 Pastor: Präpositus Carl Boffart, 13. Juli 1856.
- a. Heinrich Herdtmann, D.
 Emil Görtschner, C.
 Fr. Singewald, K. ad int.
 - b. August Bassow, S.
 - c. Friedrich Sump, D.
 Gustav Arndt, K.
- 2) a. Schwanbeck. b. Ramelow. (406.)
 c. Salow mit Kloster und Ziegelei. (225.)
 Pastor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.
- a. Carl Reinecke, K. u. S.
 - b. Eduard Scharff, S.
 - c. Johann Schumacher, S.
- 3) a. Dahlen, Birhof. (238.)
 b. Bejeritz, Diphley. (339.)
 Pastor: Carl Suhr, 11. Juli 1875, Pr. EK.
- a. Carl Schwarz, K. u. S.
 - b. Eduard Dührendahl, S.
- 4) a. Hoga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleeß mit Tannenschäferei. (376.)
 b. Bassow. (112.)
 Pastor: D. L. A. Beyer, 30. Novbr. 1884.
- a. Heinrich Haack, K. u. S.
 - b. Carl Schütt, S.
- 5) a. Eichhorst, Rutheim. (230.)
 b. Liepen. (129.)
 Pastor: Alfred Berger, 8. October 1882.
- a. Eduard Dieckmann, K. u. S.
 - b. Arnold Kühne, S.
- 6) a. Jatzke mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (217.)
 b. Genzkow nebst dem Chauffeehause. (190.)

Pastor: Otto Blümecke, 26. Septbr. 1875.

- a. Carl Kopperschmidt, K. u. S. ad int.
- b. Johannes Böttcher, K. u. S. ad int.

7) a. Schönbeck. (394.)

b. Lindow. (182.)

c. Brohm, Cosa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenstein, e. Friedrichshof. (554.)

Pastor: Friedrich Schreiber, zu Warbende 20. Mai 1855, zu Schönbeck 5. Mai 1878.

- a. Ernst Kruse, K. u. S.
- b. Wilhelm Meinke, S.
- c. Ernst Leppin, K. u. S.
- d. Heinrich Voigt, S. ad int.
- e. Eduard Spieß, S.

8) a. Gehren mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (194.)

b. Galenbeck, Annenhof, Rohrkrug. (179.)
(Neuensund in der Uckermark.)

Pastor: August Jacoby, 8. Januar 1888.

- a. Wilhelm Hagemann, S.
- b. August Appel, S.

9) a. Kotelow mit der neuen Mühle. (232.)

b. Klockow mit den Bauerhöfen. (190.)

c. Wittenborn mit der Ziegelei Johannisberg. (144.)

Pastor: Ludwig Wilhelmi, 14. Octbr. 1888.

- a. Wilhelm Mülling, S.
- b. Friedrich Holstein, S.
- c. Albert Röncke, S.

10) a. Schwichtenberg, Försterei Fleeth, Moorkultur Maria-
werth, b. Bresewitz mit der Brille und der Glas-
hütte. (652.)

c. Sandhagen. (284.)

Pastor: August Voigt, 8. Juli 1860.

- a. Hermann Schmidt, S.

- b. Ludwig Köhn, S. ad int.
 c. Ludwig Risch, S.
 Gehülfe: Franz Wolf.

IV. Stargarder Synode. (11153.)
 (32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Dhl in Stargard.

- 1) a. Stargard, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2313.)
 b. Barginsdorf, Tannenkrug mit dem Chauffehause. (234.)
 c. Quastenberg. (171.)
 d. Sabel. (143.)

Pastor: Präpositus Hermann Dhl, in Selmsdorf 26. April 1868, in Stargard 24. Oct. 1880.

- a. Musikdirector Friedrich Blank, C. u. D.
 Carl Krüger, K.
 b. Christian Horn, K. u. S.
 c. August Schnell, K. u. S.
 d. Heinrich Miezner, S.

- 2) a. Ballwitz, b. Hолldorf, Wiesenbrück. (374.)
 c. Gr. Nemerow, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow,
 e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stegemannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei. (555.)
 f. Nowa. (155.)

Pastor: Ludwig Kooz, in Wanzka 10. Octbr. 1869, in Ballwitz 27. April 1884.

- a. Adolf Knoll, K. u. S.
 b. Ernst Niemar, S.
 c. Christian Pfigner, K. u. S.
 Gehülfe: August Kittelmann.
 d. Hermann Staffeld, S.
 e. Hermann Warnke, S.
 f. Johannes Liebhard, S.

- 3) a. Wanzka mit dem Kalkofen, der Mühle und Neuhof. (325.)
 b. Kollenhagen, Rodenfrug. (169.)
 c. Zachow, Wanzkaer Papiermühle. (173.)
 d. Blankensee mit den Erbpachtstellen Tiedtshof und Zapelshof. (260.)

Pastor: Carl Bollmer, 4. Mai 1884.

- a. Carl Müller, K. u. S.
 b. Carl Müller, S.
 c. Ludwig Röhring, K. u. S.
 d. Julius Siewert, S.

- 4) a. Rödlin, Georgenhof, b. Gr. Schönfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde, c. Carpin, Dianenhof. (556.)
 d. Cammin, Riepe, e. Godenswege. (315.)
 f. Möllenbeck. (154.)

Pastor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.

- a. Elias Schulz, K. u. S.
 b. Rudolf Buchin, S.
 c. Johann Köster, S.
 d. Hermann Jacobs, S.
 e. Friedrich Knispel, S.
 f. Carl Matthus, S.

- 5) a. Warbende mit der Mühle, Flatow. (334.)
 b. Gramelow mit dem Eulenfrug. (146.)
 c. Waschkendorf. (120.)
 d. Quadenschönfeld mit der Meierei, e. Stolpe. (366.)

Pastor: Friedrich Steffen, 20. October 1889.

- a. Carl Schnell, K. u. S.
 b. Heinrich Schulz, K. u. S.
 c. Adolf Schulz, S.
 d. Carl Scherping, S.
 e. Johann Hacker, S.

- 6) a. Bredenfelde mit der Mühle, Balliner Unterförsterei, Neuhaus, b. Neugarten. (605.)

- c. Cautzig. (312.)
- d. Lüttenhagen. (127.)
- e. Krumbek mit Vorwerk. (279.)
- f. Lichtenberg mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (269.)

Pastor: Helmuth Lawrenz, 27. Juni 1880.

- a. Otto Pfitzner, K. u. S.
 - b. Carl Theek, S.
 - c. Heinrich Staffeld, K. u. S.
 - d. Carl Horn, S.
 - e. Albert Hagemann, K. u. S.
 - f. Christian Staffelt, K. u. S.
- Gehülfe: Georg Gaarz.

- 7) a. Teschendorf mit der Mühle. (237.)
- b. Loitz. (163.)

Pastor: Hermann Kortüm, zu Prillwitz 22. Juni 1862, zu Teschendorf 21. Juni 1874.

- a. Carl Gundlach, K. u. S.
- b. Wilhelm Borchert, S.

- 8) a. Alt-Käbelich, b. Neu-Käbelich. (379.)
- c. Petersdorf. (228.)

Pastor: Carl Beckström, 15. April 1888.

- a. Georg Wilke, K. u. S.
- b. Wilhelm Kühne, S.
- c. August Sarow, K. u. S.

- 9) a. Kublank, Funkenhof, Dorotheenhof. (377.)
- b. Neetzka, Razenhagen. (297.)
- c. Golm, Friedrichshof. (262.)

Pastor: Consistorialrath Hermann Naumann, in Neustrelitz 9. Oct. 1870, in Kublank 7. Oct. 1877.

- a. Wilhelm Volkmann, K. u. S.
- b. Hermann Stegemann, S.
- c. Wilhelm Wäcker, S.

10) a. Dewitz mit der alten Meierei, Marienhof mit der Ziegelei. (368.)

b. Cölpin, Hochcamp. (387.)

Pastor: Hermann Frehse, 23. April 1876.

a. Albert Kooß, K. u. S.

b. K. u. S. vacat.

Gehülfe: Wilhelm Krüger.

V. Woldegker Synode. (12312.)

(26 Kirchen, 10 Pfarren, 32 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Selmer in Göhren.

1) a. Woldegk, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsefelde, Schönbrunn. (3176.)

b. Pasenow, Tollenhof, Johannesberg, Melkenhof, Ernstfelde. (395.)

c. Canzow. (154.)

Pastoren: Emil Fischer, 13. Juni 1859.

Magnus Woifin, 24. April 1887.

a. Ludwig Zanzig, C. u. D.

Georg Freundt, K.

b. Friedrich Dahms, K. u. S.

c. Johann Buse, C.

2) a. Göhren, Georginenau, b. Grauenhagen, Vogelsang. (482.)

c. Plath mit Silberberg. (267.)

d. Leppin, Gronsberg. (317.)

Pastor: Präpositus Heinrich Selmer, 10. April 1853.

a. Carl Beckmann, K. u. S.

b. Carl Hirschert, K. u. S.

c. Friedrich Kandler, K. u. S.

d. Friedrich Schmidt, C.

3) a. Badresch, b. Kl. Daberfow, Kl. Milchow. (359.)

c. Rattey, Charlottenhof, Adolphseck. (273.)

- d. Voigtsdorf. (196.)
- e. Schönhansen mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Maßdorf. (335.)
- Pastor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
- Johann Bülow, K. u. S.
 - Wilhelm Hennings, S.
 - Friedrich Heyen, S. ad int.
 - Arnold Kummerow, S.
 - Carl Müncke, S.
 - Carl Thoms, S. ad int.
- 4) a. Helpt, Derzenhof, Sophienhorst. (360.)
- b. Kreckow, Schillsversteck. (171.)
- c. Holzendorf, Gr. Milzow, Ulrichshof. (402.)
- Pastor: Johannes Dohrn, 13. Novbr. 1887.
- Friedrich Meinde, K. u. S.
 - Hermann Friedrich, S.
 - K. u. S. vac.
- Hülfslehrer Hellwig.
- 5) a. Gr. Daberkow. (167.)
- b. Mildewitz, Scharnhorst, Carlslust, Hornshagen, Meckl. Wolfshagen, Gothisches Haus. (346.)
- Pastor: Heinrich Gerber, zu Helpt 2. Oct. 1881, zu Gr. Daberkow 30. Octbr. 1887.
- Heinrich Voigt, K. u. S.
 - Moritz Voigt, S.
- 6) a. Hinrichshagen mit der Ziegelei und Oberförsterei, Ditschlott. (365.)
- b. Rehberg, Borheide. (333.)
- c. Ballin, Rosenhagen. (353.)
- Pastor: Johannes Rüdiger, zu Neustrelitz 9. Juli 1865, zu Hinrichshagen 8. Octbr. 1876. Kr. Dm. c.
- Carl Brandt, K. u. S.
 - Johann Risch, S.
- Gehülfe: Friedrich Otto.
- Carl Ebel, K. u. S.

- 7) a. Fürstehagen. (323.)
 b. Brechen mit der Holzwärtere, Schönhof. (183.)
 Pastor: Paul Friedr. Biederstädt, 18. Novbr. 1888, Prediger
 zu Weggun in der Ufermark, seinem Wohnorte.
 a. Bernhard Konow, R. u. S.
 Gehülfe: Heinrich Himmel.
 b. Carl Warncke, S.
- 8) a. Feldberg nebst Hütte, Oberförsterei Lüttenhagen,
 b. Weitendorf, c. Schlicht. (1412.)
 d. Carwik, Rosenhof, Unterförsterei Laeven; e. Neuhof
 (480.)
 f. Conow. (114.)
 g. Wittenhagen, Tornowhof. (168.)
 Pastor: Fritz Wieland, 20. Januar 1889.
 a. vid. Schule zu Feldberg.
 b. Carl Pankow, S.
 c. Ludwig Penzlin, S.
 d. Friedrich Becker, R. u. S.
 e. Wilhelm Bohnstädt, S.
 f. Wilhelm Gotsmann, R. u. S.
 g. Christoph Warncke, S.
- 9) a. Triepkendorf, Dolgener Theerofen, Laee, b. Lå-
 ven, c. Hasselförde mit der Mühle und Sandfrug.
 (900.)
 d. Mechow mit der Erbpachtstelle und der Unterförsterei,
 Krüselin mit der Mühle. (281.)
 Pastor: August Funk, 22. Octbr. 1865.
 a. Franz Brees, R. u. S.
 Hülfslehrer Otto Schulz.
 b. August Peters, S.
 c. Carl Warncke, S.
 d. August Drücker, S.

VI. Wesenberg-Mirowsche Synode. (9447.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 27 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker zu Mirow.

- 1) a. Mirow c. p., b. Mirowdors, e. Starzow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Peetsch mit der hohen Brücke und dem Theerosen, f. Granzow. (3063.)

g. Lenzow. (172.)

h. Zirtow. (122.)

Pastor: Präpositus Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.

a. Bernhard Schnell, C. u. D.

Carl Staffeld, R.

b. Carl Stoppel, S.

c. Carl Mäcker, S.

d. Carl Cleve, S.

e. Carl Manzel, S.

f. Wilhelm Gotsmann, S.

g. Hermann Lange, Kr. Dm. b, S.

h. Carl Krüger, S.

- 2) a. Wesenberg, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quassow und Buchenhorst. b. Zwenzow. (1766.)
c. Drosedow, Neu-Drosedow. (175.)

Pastor: Franz Runge, zu Fürstenberg 21. Juni 1863, zu Wesenberg 16. Juni 1878.

a. Ernst Langmann, C. u. D.

Eduard Schumacher, R.

b. Ulrich Niehner, Hülfsschulmeister.

c. Paul Niemar, R. u. S.

- 3) a. Straßen, Pelzkuhl, Schönhorn. (440.)
b. Priepert mit dem Theerosen und der Ziegelei, Radensee, c. Steinförde mit der Mühle. (579.)
d. Wustrow, Neu-Wustrow. e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck's Theerosen, Grünplan. (712.)
(und die preussische Enclave Gr. Menow.)

Pastor: Franz Beckström, 5. October 1884.

- a. Johann Latendorf, K. u. S.
Gehülfe: August Strandt.
- b. Carl Volkmann, S.
Gehülfe: Otto Manzel.
- c. Carl Kirschbaum, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Gr. Menow.)
Gehülfe: Hermann Tiedt (zugl. K. f. Gr. Menow).
- d. Friedrich Warncke, K. u. S.
- e. Wilhelm Sauber, S.
- f. Heinrich Krage, Hülfsschulmeister.

- 4) a. Alt- und Neu-Gaarg mit der (Gehrenschen) Mühle, Rogow, b. Buschhof. (296.)
c. Viezen. (118.)

Pastor: Wilhelm Schönbeck, 30. September 1883.

- a. Julius Brest, K. u. S.
- b. Fritz Thiele, S.
- c. Wilhelm Schriever, S.

- 5) a. Schillersdorf mit dem Theerosen, Zietlitz, b. Jartzwig mit der Hütte. (279.)
c. Qualzow mit der Ziegelei. (214.)
d. Roggentin, Neufeld. (225.)
Blankenförde, e. Kafeldütt. (247.)
f. Babke mit dem Kalkofen. (255.)

Pastor: Carl Pohl, 21. Sept. 1884.

- a. Carl Timm, K. u. S.
Gehülfe: Paul Oldörp.
- b. Johann Franck, S.
- c. Heinrich Oldörp, S.
- d. August Fahrnow, S.
Gehülfe: Hugo Schönrock.
- e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.
- f. Carl Schulz, K. u. S.

- 6) a. Kratzburg, Dalmsdorf. (369.)
 b. Granzin mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienfe,
 Priesterbäk. (415.)
 Pastor: Otto Stüber, als Collaborator 25. Octbr. 1840, als
 Pastor 13. Novbr. 1842.
 a. Wilhelm Kühne, K. u. S.
 b. Georg Wilhelm, S.
 c. Friedrich Müller, S.

Es befinden sich

in den Städten	11 Kirchen,	16 Pfarren.		
im Kabinetsamt	4	"	1	"
				3 Schulen.
im Domanio	74	"	26	"
				111
				" (incl. Buschhof.)
in der Ritterschaft	56	"	17	"
				62
				" (excl. Buschhof.)
<hr/>				
145 Kirchen, 60 Pfarren, 176 Schulen.				

Candidaten des Predigtamts

- a. mit der Anstellungsfähigkeit nach bestandener
 2. Prüfung.

Rudolph Bohm, Oberlehrer in Neubrandenburg.
 Otto Göge aus Grünow.
 Wilhelm Bartold, Rector an der Bürgerschule in Neustrelitz.
 Dr. Otto Weßstein, Lehrer an der Realschule in Neustrelitz.
 Bernhard Steinführer, Lehrer an der Realschule in Schönberg.
 Carl Ortmann, Rector in Fürstenberg.
 Benno Reinke, Rector in Woldegk.
 Gerhard Meyer, Gymnasiallehrer in Neustrelitz.
 Hermann Barteld, Rector in Wesenberg.
 Max Schmidt aus Stargard.
 Georg Krüger, Rector an der Mädchenschule in Schönberg.
 Carl Algenstädt, Rector in Doberan.

- b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach bestandener
 1. Prüfung.

Hermann Rieck, Gymnasiallehrer in Friedland.
 Friedrich Kooß, Rector in Strelitz.

Ernst Röper, Conrector in Mirow.
 Otto Schinn in Krageburg.
 Carl Boll aus Neubrandenburg.
 Hermann Bahlcke, Rector in Stargard.
 Adolf Grobbecke, Conrector in Woldegk.
 Carl Ludw. Bossart aus Friedland.
 Wilhelm Langbein aus Neustrelitz.
 Wilhelm Koop aus Dornitz.
 Franz Stäcker aus Leppin.
 Carl Schulz aus Neustrelitz.

Verwaltung des Kirchenvermögens,
 unter Oberaufsicht des Consistorii zu Neustrelitz.
 Revisoren der sämtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:

Consistorial-Secretair Hofrath Scharenberg.
 Kammer-Secretair Willh. Lazarus.

Gesamt-Aerar

der Großherzoglichen Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich bestätigten verbesserten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:

Kammer-Secretair Lazarus.

Zu Johannis 1889 betragen die Activa des Gesamt-Aerars 1177257 Mark 60 pf.
 das Guthaben der einzelnen pia corpora u. 1028084 Mark 05 pf.
 so daß der Fonds der Kasse sich belief auf 149173 Mark 55 pf.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren,
 errichtet durch B. D. vom 21. Juni 1879 und vom 24. März 1881.

Betrag des Fonds: 416000 M. und 5000 M.

Verwaltung: der Berechner des Gesamt-Aerars,
 unter Aufsicht des Consistorii.

**Kirchen=Oekonomieen
und Provisoren der Stadtkirchen.
Neustrelitz.**

Schloßkirche: Superintendent Consistorialrath Langbein.

Stadtkirche: Stadtpfarrer Consistorialrath Präsfke.

Bürgermeister Rath Buttel.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Amtsrichter Saur.

Einer der beiden Pastoren, jährlich abwechselnd.

Johanniskirche: Senator Rosenhagen.

Friedland.

Director und 1. Oekonomus: Amtsrichter v. Rieben.

2. Oekonomus: Bürgermeister Rath Boff.

3. Oekonomus: F. N. Engel.

Beisitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechselnd.

Kirchenvorsteher: Heinrich Köfer.

Oekonomiebediener: Carl Unterhalt.

Woldegk.

Kirchen=Oekonomus: Amtsrichter Willert.

Beisitzer: Einer der beiden Prediger, jährlich abwechselnd.

Kirchenvorsteher: Maurermeister Schüsler.

Strelitz.

Pastor prim. Bachmann.

Fürstenberg.

Pastor Konow.

Wesenberg.

Pastor Runge.

Stargard.

Kirchen=Oekonomus zu Stargard, Bargensdorf und Quastenberg und Hospitalprovisor: Präpositus Dhl.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jedes Ortes die Be-rechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürstenhagen, deren Alerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Administration des geistlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Consistorium, und die Unter-Administration das Amt Stargard.

Schulwesen.

Ober = Sch u l c o l l e g i u m.

Das Consistorium zu Neustrelitz,
nach dem Landesherzlichen Rescripte vom 20. Mai 1809.

S t a d t s c h u l e n.

Neustrelitz.

Ephorat über sämmtliche Residenz-Schulanstalten:
das Consistorium,

nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

In allen Angelegenheiten, welche die Schulpflichtigkeit betreffen, ist nach § 4 der Schulordnung vom 21. März 1889 die nächste zuständige Behörde der
Schulvorstand:

Bürgermeister Rath Buttel.

Pastor Rahm m a c h e r.

Rector B a r t o l d.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Oberschulrath Dr. Friedrich Schmidt.

Oberlehrer: Professor Dr. Gustav Michaelis.
Julius Bock.

Lehrer: Dr. Carl Rieck.

Wilhelm Ortmann.

Gerhard Meyer, auch Turnlehrer.

Johannes Hinrichs.

Hof- u. Schloßcantor, Musikdir. Daniel Zander.

Friedrich Trottnow, auch Schulgeld-Berechner.

Friedrich Winkel.

Wilhelm Schulz.

Carl Burmeister.

August Benzin, auch Küster an der Stadtkirche.


Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.

Schuldiener: Christian Schmidt.

2. Realschule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechtigte Realschule 2ter Ordnung.

Director: Schulrath Dr. Eduard Müller.

Lehrer: Professor Ernst Collin.  1.

Dr. Otto Wegstein.

Max Haberland, auch Turnlehrer.

Joachim Oldenburg, auch Schulgeld-Berechner.

Gesangunterricht ertheilt der Musikdirector Luther.

3. Höhere Mädchenschule.

Rector: Pastor Ludwig Horn.

Lehrer: Ulrich Beyer.

Ernst Schmuhl, auch Schulgeld-Berechner.

Auguste Lorenz.

Albertine Bahrdt.

Auguste Strauß.

Leberecht Schulz.

Caroline Kankelwitz.

Hilfslehrerin für Handarbeiten: Louise John.

Schuldiener: Christian Schmidt.

4. Bürgerische Schule.

Rector: Wilhelm Bartold.

Lehrer: Hermann Holm, auch Schulgeld-Berechner.

Auguste Seyberlich.

Sophie Strauß.

Verwittwete Johanna Noquette.

Friedrich Bährens.

Wilhelm Grundmann, auch Küster an der Schloßkirche.

Wilhelm John.

Friedrich Schmidt.

Louise Marung.

Carl Hacker.

Albert Fielig.
 Otto Kreienbrink.
 Johannes Kadloff.
 Heinrich Busch.
 Friedrich Rüb.
 Rudolph Heinrichs.
 Helmuth Bos.
 Wilhelm Köppen.
 Auguste Kieck.
 Wilhelm Simon.

Schuldiener: Ludwig Ribbeck.

Berechner der Schulkasse: Consistorial-Coplist u. Bedell König.

Neubrandenburg.

Patron: der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehranstalten steht unter einer
 im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten

Schul-Commission.

Bürgermeister Hofrath Brückner.

Pastor prim. Wendt.

Schuldirector Dr. Sauerwein.

Stadtrepräsentant, Hofbuchdrucker Ahrendt.

1. Gymnasium.

Dasselbe besteht aus 6 Klassen; die 3 untersten Klassen der Mittelschule sind
 zugleich Vorbereitungsclassen für das Gymnasium.

Director: Dr. Sauerwein.

Erster Oberlehrer: Heinrich Paul.

Zweiter " Rudolph Bohm.

Dritter " Paul Kneifel.

Ordentl. Lehrer: Adolph Kämpffer.

Otto Reinhard.

Julius Brockmann.

Georg Mundt.

Goswin Kurz.

Dr. Carl Reblin.

- Hülfslehrer: Heinrich Eid.
 Dr. Ernst Meybrinck.
 Gesanglehrer: Musikdirector Raubert.
 Den Turnunterricht ertheilt der Lehrer Reinhardt.

2. Mittelschule. (6 Klassen.)

- Rector: Wilhelm Zeidler.
 Lehrer: Friedrich Kuhblank.
 Hermann Hacker.
 August Mahn.
 Otto Mahn.
 Heinrich Meyer.
 Cantor Adolf Muljow.

Den Zeichenunterricht ertheilt der Zeichenlehrer Carl Pfeil, den Gesangunterricht der Musikdirector Raubert, den Turnunterricht die Lehrer Pfeil und Meyer.

Schuldiener für Gymnasium u. Mittelschule: Friedrich Schmahl.

3. Höhere Töcherschule.

- Rector: vacat.
 Conrector: Dr. Otto Bäber.
 Lehrer: Wilhelm Janell.
 Albert Steußloff.
 Emma Mähig.
 Clara Mathias.
 Clara Mähig.
 Franziska Hend.

Den Gesangunterricht ertheilt der Musikdirector Raubert, den Zeichenunterricht Lehrer Pfeil.

Schuldiener: Theodor Borgwardt.

4. Volksschule.

- Für Knaben, Rector: Wilhelm Zeidler.
 Lehrer: Küster Carl Gurth.
 Albert Kooß.

Lehrer: Ludwig Rußdorf.
 Carl Kahl.
 Heinrich Struck.

Für Mädchen, Lehrer: Carl Ewald.
 Leopold Bald.
 Paul Lembcke.

Lehrerinnen: Louise Wiegenß.
 Auguste Grünß.
 Emma Behr.

5. Concessionirte Privatschulen.

2 Mädchenschulen.

1 Vorbereitungsschule für Knaben und Mädchen.

Friedland.

Patron: Der Magistrat.
 Scholarchen: Bürgermeister Nath Böß.
 Präpositus Bössart.

Schulcommission für die Volksschulen.

Bürgermeister Nath Böß.
 Die Pastoren Bössart, Mayer und Plenz.
 Gymnasialdirector Ubbelohde.
 Conrector Marx.
 Glasjer Lehmann.
 Buchhändler Richter.

1. Gymnasium.

Director: Carl Ubbelohde.
 Conrector: Eugen Marx.
 Prorector: Gustav Stange.
 Subrector: Georg Langrehr.
 Lehrer: Hermann Rieck.
 Cantor Emil Görßner.
 Wilhelm Salow.

Lehrer: Dr. Otto Neffel.

Franz Brause.

Probandus: Paul Elsholz.

Schuldiener: Wilhelm Kosack.

2. Bürgerschule.

Rector: Albert Müller.

Lehrer: Fritz Miezner.

E. Alwarth.

Ernst Schmuhl.

Otto Harnisch.

Friedrich Sump, unterrichtet auch an der Armen-
schule.

Johannes Müller.

Max Jürgens.

August Howe.

Lehrerinnen: Hedwig Quisow.

Marie Goebeler.

Wittwe Auguste Lebbin, geb. Busch.

Agnes Appel, geb. Brandt.

Schuldener: Theodor Kittendorf.

3. Armenschule.

Lehrer: Heinrich Muffehl.

Küster Gustav Arndt.

Fritz Singewald, ad int.

Kittendorf.

Lehrerin: verehel. Gerlitz, ad int.

Woldegk.

Patron: der Magistrat.

Schulordnung vom 25. April 1864.

Schulvorstand:

Bürgermeister Fölsch.

Senator Kandler.

Pastor Fischer.
 Pastor Boisin.
 Rector Hermann Kooß.
 Schuhmachermeister A. Lüdke.
 Schuhmachermeister L. Schulz.

Stadtschule.

Rector: Benno Reinke.
 Conrector: Adolf Grobbecke.
 Lehrer: Cantor Ludwig Zanzig, auch Organist.
 Küster Georg Freundt.
 Carl Horn.
 Adolf Hennings.
 Lehrerinnen: Johanna Säckow.
 Anna Hoffmann.
 Sophie Seer.
 Albertine Sägebrecht.
 Auguste Kaudler.

Strelitz.

Patron: der Magistrat.
 Schulordnung vom 24. Juni 1873.

Schulvorstand:

Bürgermeister Rath Müller.
 Senator Brunn.
 Pastor prim. Bachmann.
 Rector Kooß.
 Stadtverordneter Schmuhl.

Deffentliche Stadtschule.

Rector: Friedrich Kooß.
 Conrector: Rudolf Scharf.
 Lehrer: Cantor und Organist Wilhelm Leweke, auch
 Schulkassenrendant.
 Carl Schmuhl.
 Richard Seegert.
 Ulrich Schulz.

Lehrerinnen: Marie Groth.
 Emilie Janz, geb. Porzehl.
 Emma Rackow, geb. Böttcher.
 Hülfslehrerin: Wilhelmine Dücker.

Fürstenberg.

Schulordnung vom 17. Januar 1847.

Schulvorstand.

Pastor Konow.
 Bürgermeister Hofrath Bahr.
 Rector Ortman.

1. Stadtschule.

Rector: Carl Ortman.
 Lehrer: Organist Friedrich Barteld, auch Schulkassen-Berechner.
 Cantor Friedrich Holm.
 Wilhelm Schulz.
 Küster Ernst Gotsmann.
 August Woisin.
 Johanna Giebner.
 Heinrich Heise, auch Turnlehrer.
 Lehrerin in Handarbeiten: Henriette Baumann, geb. Krafemann.
 Hülfslehrerin in Handarbeiten: Ottilie Bluhme.
 Schuldiener: Johann Wallbarth.

2. Concessionirte Nebenschulen.

2 für Mädchen.

Weßenberg.

Schulordnung vom 18. Novbr. 1848.

Schulvorstand.

Pastor Runge.
 Bürgermeister Berg.
 Rector Barteld.

Stadtschule.

Rector: Hermann Barteld.
 Lehrer: Organist und Cantor Ernst Langmann, auch Schulkassen-Berechner.

Lehrer: Küster Eduard Schumacher.
 Wilhelm Rüdiger.
 Wilhelm Winkler.
 August Kuhlou.

Lehrerin in Handarbeiten: Adolphine Wulff, geb. Brodthagen.

Stargard.

Revidirte Schulordnung vom 29. Sept. 1875.

Ephorus: Präpositus Dhl.

Stadtschule.

Rector: Hermann Bahlke.

Lehrer: Cantor und Organist Musikdirector Friedr. Bland.
 Hermann Schröder I.
 Küster Carl Krüger.
 Emil Müller.
 Friedrich Both, auch Turnlehrer.
 Hermann Schröder II.

Hilfslehrer: Wilhelm Reclin.

Lehrerinnen: Anna Rutenick.

Margarethe Beckmann.

Handarbeitslehrerin: Wittwe Emma Wasmund.

Mirow.

Landschullehrer-Seminar und Ortschule.

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich bestätigten revidirten Schulordnung besteht eine Verbindung dieser beiden Anstalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortschule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminar-director obliegt.

1. Landschullehrer-Seminar,
 eröffnet Ostern 1820.

Die Oberaufsicht hat nach dem Landesherrlichen Rescript vom
 4. November 1829

das Consistorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erster Lehrer der Anstalt: Pastor Adolf Krüger.

Lehrer: Conrector Ernst Koepfer.

Cantor und Organist Bernhard Schnell.

Hausverwalter: Anton Bruhn.

Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Niehner.

2. Ortsschule.

Revidirte Schulordnung vom 1. Septbr. 1875.

Schul-Commission.

Kammerherr, Drost G. v. Derzen.

Präpositus Becker.

Seminardirector Pastor Krüger.

Conrector: Ernst Koeyer.

Lehrer: Cantor u. Organist Schnell, auch Berechner der
Schulkasse.

Hausverwalter Bruhn.

Küster Staffeld.

Carl Lerow.

Carl Hirschert.

Hülfslehrer: Julius Breesf.

Wilhelm Koll.

Lehrerin: Auguste Neubert.

Hülfslehrerin in Handarbeiten: Helene Rehberg.

Feldberg.

Schulordnung vom 18. April 1868.

Schulvorstand.

Kammerherr, Drost W. v. d. Landen.

Pastor Wieland.

Thierarzt Plümcke.

Schuhmachermeister Ludwig Kusch.

Ortsschule.

Lehrer: Musikdirector Otto Rutenick, auch Berechner der
Schulkasse.

Wilhelm Krüger.

Küster Carl Häfke.

Hülfslehrer: Gustav Jahnke.

Lehrerin in Handarbeiten: Caroline Krüger.

1 concessionirte Nebenschule für Mädchen.

Lehrerin: Emmy Schmidt.


Kammer=Stat.


Kammer= und Forst-Collegium zu Neustrelitz,

nach dem Landesherfl. Rescript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberste Administrationsbehörde für das gesammte Forstwesen in den Domänen.

(Sitzungen: Dienstags und Sonnabends.)

Kammer=Präsident: S. K. H. der Erbgroßherzog.

Kammerdirector: Kammerherr, Hausmarschall Carl v. Engel. 
A. AB. 2b.

Forstrath: Kammerherr, Oberlandforstmeister Freiherr Gustav v. Nordenflycht.  S. E. 2b. — Gr. E. 2b.

Kammerrath: Kammerherr Otto Balthasar v. Dewitz.

Kammer=Canzlei.



Secretair: Wilhelm Lazarus.

Kammerrevisor: Adolph Scheel.


Forstrevisor: Hermann Krämer.



Registratoren: Heinrich Seyberlich

August Radloff.

Copisten: August Müller.  3. Kr. Dm. a. 

Carl Teske.

Bedellen: Johann Stein.  2.

Ludwig Krüger.   1. Schw. M. B. K. 2

— Pr. EK. — Pr. A. C. — Kr. Dm. a.

Auffseher im Collegien-Gebäude: Friedrich Hand.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauwesen, mit Einschluß
der Chausseen.

Kammer-Präsident S. K. H. der Erbgroßherzog.

Kammer-Director, Kammerherr Hausmarschall v. Engel.

Forstrath Oberlandforstmeister, Kammerherr Freiherr von
Nordenflycht.

Baurath Eugen Müschen.

Kammerrath, Kammerherr Otto Balthasar v. Dewitz.

Baubeamte.

Baumeister: Adolf Pfigner.

Paul Köppel.

Max Kleinicke.

Bauschreiber: Ernst Bustr.

Kammer-Ingenieur: Georg Schuster.

Hülfs-Kammer-Ingenieur: Georg Reinhold.

Domänen-Aemter.

Feldberg.

Beamter: Kammerherr, Drost Wolf v. d. Landen. Kr. Dm. a.

Amts-Actuaris: Amtsverwalter Albert Seyberlich.

Amtschreiber: Albert Bergholz.

Amtsreiter: Heinrich Godenschweger. $\text{K} 2$.

Amts- und Polizeidiener: Willh. Fischer. $\text{K} 2$. Kr. Dm. a. K

Mirow.

Beamter: Kammerherr, Drost Carl v. Derßen. Pr. K. 4. +.

— Kr. Dm. c.

Amts-Actuaris: Amtsverwalter Georg Barteld. K Pr. EK.

Schw. M. V. K. 2 — Kr. Dm. a.

Amtschreiber: Otto Gurth.

Amtsreiter: Carl Krüger.

Amts-Polizeidiener: Carl Kaiser.

Stargard.

Beamter:	Kammerherr, Droßt Claus v. Derßen.
Amts-Actuariuß:	Amtsverwalter Georg Böllner.
Amtſchreiber:	Carl Maaß.
Amtsreiter:	Johann Kleinhardt. Johann Behrendt.
Amts-Polizeidiener:	Friedrich Westphal.

Streliß.

Beamter:	Kammerherr, Droßt Georg v. Fabrice. L. G. K. 1.
Amts-Actuariuß:	Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtſchreiber:	Gustav Jacobs.
Amtsreiter:	Carl Tabbert.

Amtsbehörde in Fürstenberg.

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Rescr. v. 11. Juni 1868.
Das Amt Streliß. (Amtsgebiet und Bauhof zu Fürstenberg.)
Bürgermeister Hofrath Bahr, vi com. (rückſichtl. der in der
Stadt zu Amtsgebiet belegenen Häuser.)

Domaniel-Schornsteinfeger

in Gemäßheit der Domaniel-Fener-Ordnung vom 21. April 1868

sür den District:	1. Feldberg:	Ludwig Rühmling.
	2a. Mirow:	vacat.
	b. Wesenberg:	Ferdinand Behrend.
	3. Stargard:	Bernhard Tengler jun.
	4. Neubrandenburg:	Carl Woost.
	5. Friedland:	Eduard Bellenbaum.
	6. Woldegk:	Wilhelm Kohn.
	7. Streliß:	August Hagen.
	8. Fürstenberg:	Ludwig Kindler.
	9. Neustreliß:	Hofschornsteinfeger Wilhelm Salinger.

Kornböden und Magazine.

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Bustr.

Feldberg.

Berechner: Kammerherr, Droßt v. d. Landen.

Mirow.

Berechner: Kammerherr, Droßt G. v. Derßen.

Stargard.

Berechner: Kammerherr Droßt G. v. Derßen.

Dorf-Aufseher.

Im Amte	Strelitz:	Reinhold Heise in Strelitz.
"	"	Mirow: Carl Hagendorf in Leuffow.
"	"	Stargard: Hermann Degener in Sponholz. Wilhelm Heise in Ballin.
"	"	Feldberg: Carl Ortman in Dianenhof.

Forst-Departement.

Dem Oberlandforstmeister und Forstrath, Frhr. v. Norden-
flycht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung
der in Forstsachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare
Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.


Zur practischen Ausbildung im Forstwesen sind angestellt:

Forstpracticanten:	Jagdjunker Hans v. Bassewitz.
	Jagdjunker Friedrich v. Arnswaldt.
	Jagdjunker Julius v. Stralendorff.

Forst-Districte.

1. Oberförsterei Nowa.


Forstbegänge: Zachow, Nowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Ragenhagen.

Oberförster: Carl Köppel. Pr.EK. —  — Kr. Dm. a.

Unterförster: Carl Werber in Zachow.

Albert Dietrich zu Tannenkrug.

Ernst Schulz zu Meiershof.

Carl Utech zu Neuendorf.  2.

Johann Voigt zu Bannenbrück.

Gustav Miezner zu Dewitz.

Carl Schäffer zu Neu-Käbelich.

2. Oberförsterei Lüttenhagen.

Forstbegänge: Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen und Feldberger Hütte, Hullerbusch mit Sonower Werder.

Oberförster: Johannes Grapow.

Unterförster: Friedrich Reißmann in Gnewitz.

Friedrich Laue zu Grünow.

Wilhelm Behrens zu Läven.

Heinrich Möller zu Feldberger Hütte.

Heinrich Brede zu Mechow.

Holzwärter: Unterförster Eduard Behrens zu Garwitz.

3. Oberförsterei Hinrichshagen.

Forstbegänge: Bredensfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.

Oberförster: Jagdjunker Eberhard Graf v. Bernstorff a.

d. H. Gartow. Pr.EK. — Schw. M.B.Kr.

2. — Kr.Dm. a.

Unterförster: Wilhelm Holz zu Ballin.

Carl Sonnenberg zu Neugarten.

Hermann Lemcke zu Schönbeck.

4. Oberförsterei Blumenhagen.

Forstbegänge: Blumenhagen, Zachow, Neustrelitz.

Forstmeister: Rudolph v. Derßen zu Glambek.

Untersförster: Rudolf Harnisch zu Wilhelminenhof.
Louis Schulz zu Zechow.

Hülfsaufseher: vacat.

5. Oberförsterei Strelitz.

Forstbegänge: Dabelow, Fürstensee, Godendorf, Drevin, Strelitz, Zünung
Goldenbaum.

Oberförster: Victor Wengel.

Untersförster: Carl Schulz zu Dabelow.

Adolf Schäffer zu Fürstensee.

Paul Kooß zu Godendorf.

August Rasso zu Drevin.

Hegemeister Ludwig Hilgert zu Kalkhorst.

Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

6. Oberförsterei Wildpark.

Forstbegänge: Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Ködliner Sandberg.

Oberförster: Rudolph Hahn in Neustrelitz.

Untersförster: Ernst Brandt in den Serrahnschen Bergen.

Otto Schmidt zu Herzwolde.

Adolph Dessau zu Dianenhof.

Holzwärter: Christian Schulz zu Blankensee.

7. Oberförsterei Steinförde.

Forstbegänge: Neuhof mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert,
Belzgründe.

Forstmeister: Freiherr Heino v. Hammerstein-Equord.

Untersförster: Adolph Bester zu Neuhof.

Ernst Fischer auf dem Drögen.

Ludwig Warncke zu Schönhorn.

Wilhelm Radloff a. d. Priepertschen Theerosen.

Carl Bester zu Belzkuhl.

8. Oberförsterei Mirow.

Forstbegänge: Helm, Mirow, Schillersdorf, Peetsch, Zwenzow, Ganow,
Wesenberg.

Oberförster: Friedrich Scharenberg.

Untersförster: Wilhelm Gotsmann zu Holm.
 Friedrich Reclin zu Schillersdorfer Theerosen.
 Hegemeister August Bester zu Beetsch.
 Otto Kumm zu Zwenzower Theerosen.
 Rudolf Bährens zu Canow.
 Friedrich Schlange zu Wesenberg.
 Holzwärter: Johann Schnell auf der hohen Brücke bei Mirow.
 Theerschweler Friedrich Rühle zu Neu-Canow.

9. Oberförsterei Langhagen.

Forstbegänge: Priesterbäk, Babke, Langhagen, Brälant, Gr. Quassow.

Oberförster: Jagdjunker Friedr. v. Wendstern.

Untersförster: Carl Schulz zu Priesterbäk.

Louis Utech zu Babke.

August Kobow zu Brälant.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher Ottomar Fischer zu
 Gr. Quassow.

" zu Blankenförde vac.

" Heinrich Reclin zu Krakeburg.

Flächen-Inhalt der sämtlichen Forsten:

1. Rowaer Forst	4 338	ha	67	a	91	qm
2. Lüttenhagener Forst	7 035	"	45	"	56	"
3. Hinrichshagener Forst	1 767	"	41	"	55	"
4. Blumenhagener Forst	2 210	"	87	"	37	"
5. Altstrelitzer Forst	5 866	"	27	"	31	"
6. Wildparke-Forst	3 251	"	28	"	98	"
7. Steinförder Forst	4 958	"	45	"	61	"
8. Mirower Forst	6 808	"	13	"	12	"
9. Langhagener Forst	4 804	"	26	"	68	"
<hr/>						
zusammen	41 040	ha	84	a	9	qm.

Jagd-Departement.

Jägermeister, Kammerherr Georg v. Grävenitz. Pr. J. — A. A. B. 2b.
— N. A. 2b.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kasse:
Forst-Revisor Hermann Krämer.

Bedell: Kammerpedell Krüger.

Jagd-Junker: Oberförster Eberhard Graf v. Bernstorff zu
Hinrichshagen.

Oberförster Friedrich v. Wenckstern zu Lang-
hagen.

Forstpraktikant Hans v. Bassewitz.

Forstpraktikant Friedrich v. Arnswaldt.

Forstpraktikant Julius v. Stralendorff.

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Julius Voigt.
A. A. B. g. B. M. — Schw. g. C. M.

Büchsenpanner: Carl Knebusch.

Hoffjäger: Ludwig Kort.
Hermann Gätke.
Friedrich Dinse.

Hundewärter: Wilhelm Kasemann.

Administration der Kabinetsgüter.**Kabinetts-Amt.**

Beamter: Kammerherr, Drost v. Fabrice zu Strelitz.

Amtsactuar und Berechner der Kabinettsamtskaffe:

Amtsverwalter Ludwig Scheel zu Strelitz.

Kabinettsforst-District,

unter der Direction des Oberlandforstmeisters Kammerherrn,
Fhr. v. Nordenflicht.

Kabinettsforst-Secretair: Forstrevisor Krämer.

Bedell: Kammer-Bedell Krüger.

Forstmeister: Rudolph v. Derben zu Glambek.

Unterförster: Hermann Klöckner zu Hohenzieritz.


Post- und Telegraphen-Verwaltung

(Die vom Deutschen Kaiser angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Der Kaiserlichen Ober-Postdirection liegt die Führung der Verwaltung des Reichs-Post- und Telegraphenwesens für das Gebiet der Großherzogthümer Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin, sowie für einzelne angrenzende Preussische Gebietstheile ob, während die Erledigung aller Angelegenheiten des laufenden Post- und Telegraphendienstes dem Geschäftskreise der Kaiserlichen Post- und Telegraphenanstalten angehört. Demgemäß sind alle Eingaben, welche Angelegenheiten des laufenden Dienstes betreffen, wie z. B. Anträge wegen Nachsendung von Briefen und Zeitungen u., Anzeigen über Wohnungsveränderungen, Beschwerden über verzögerte Bestellung von Postsendungen und Telegrammen, Portouberhebungen u. nicht an die Kaiserliche Ober-Postdirection, sondern an die Kaiserliche Post- oder Telegraphenanstalt des betreffenden Ortes zu richten. Sofern jedoch Veranlassung vorliegen sollte, gegen Bescheidungen von den Kaiserlichen Post- u. Telegraphenanstalten Berufung zu ergreifen, ist die bezügliche Eingabe an die Kaiserliche Ober-Postdirection, als die höhere Instanz, zu richten.

Vorstand:

*Ober-Postdirector: Albert Rizler,  Pr.EK. w.B. — Pr. RA. 3 m. d. Schl. — DD. 2. — J.K. 3. — Pr.L.D.A. — Kr.Dm. h.

Räthe:

*Postrath Albert Siemens.
 *Postrath Ludwig Rose. Pr.L.D.A. 2. — Kr.Dm. a.
 *Post-Baurath Adolf Verdisch.

Bezirks-Aufsichtsbeamte:

Telegraphen-Inspector Richard Garchow. Schw. G. Md. 1888.
 *Post-Inspector Josef Jung.
 Postkassirer Traugott Freytag (commiff. Postinspector).

Kaiserliche Ober-Postkasse zu Schwerin.

Rendant: *Rechnungsrath Theodor Gagzow. Pr.RA. 4.

A. Kaiserliche Postanstalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiserl. Postanstalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienst wahrnehmen, sind mit einem † bezeichnet.)

I. Post-Ämter 1. Klasse.

1. zu Neustrelitz. †

Vorstand:	Postdirector Ernst Hingst. Pr.RA. 4.
Oberpostsecretair:	Hermann Ahlgrimm.
Postsecretaire:	Franz Weber. Friedrich Behn. Wilhelm Kählcke. Kr.Dm. a. ☞
Postassistenten:	Ernst Pustir. Carl Glasow. Dimitri Diederich.
Postschaffner:	Friedrich Oppermann. Kr.Dm. e. Carl Reinke. ☞ 3. Carl Schulz. Kr.Dm. a.
Briefträger:	Heinrich Erich. Christian Dunkelmann. Martin Borgwaldt. Kr.Dm. a. Christian Hagemann. ☞ Kr.Dm. a. Friedrich Grüşchow. Kr.Dm. a.
Stadtpostbote:	Friedrich Wilk.
Landbriefträger:	Carl Maas. Carl Kuhlrow. Johann Reinke. Carl Biens.

2. zu Neubrandenburg. †

Vorstand:	Postdirector Carl Sodemann. Pr.RA. 4.
Ober-Postsecretair:	Friedrich Blessen.
Telegr.-Secretair:	Eduard Krefst.
Postsecretaire:	Friedrich Frank. Paul Genzmer. Paul Huhn. Bernhard Diederich.

Ob.-Telegr.-Assistent: Theob. Keller. P.E.K. — Schw. M. D. R. 2.
— Pr. Gr. R. — Kr. Dm. a. (Leitungs-
revisor.)

Ob.-Postassistent: Ewald Ehlers.

Postassistenten: Ulrich Huhn.
Wilhelm Schulz.
Hermann Hahn.
August Clajen.

Telegraphen-Anwärter: Otto Burmeister. Schw. M. D. R. 3.

Postgehülfe: Wilhelm Hackendahl.

Postschaffner: Friedrich Freundt.
Franz Sievert. $\text{R} 3$.

Friedrich Becker.
Heinrich Winkenwerder. Kr. Dm. a. —
Schwr. L. D. A.

Heinrich Schulz. Pr. Gr. R. — Kr. Dm. a.

August Griephan. Schw. L. D. A.

Heinrich Koloff.

Briefträger: Ludwig Burmeister.

Johann Drews.

Ludwig Peter. Pr. Gr. R. — Schw. L. D. A.
— Kr. Dm. a.

Paketträger: Carl Wodrich.

Landbriefträger: Christian Kremer.

Heinrich Holz. Kr. Dm. a. R

Wilhelm Becker.

Wilhelm Krämer. Pr. A. R. — Pr. Kr. Dm.
— Kr. Dm. a. R

Friedrich Arndt.


Adolf Müller.

Leitungsauffeher: Franz Kuhert.




II. Post-Ämter 2. Klasse.

1. zu Friedland. †



Postmeister: Georg Richter.


Ob.-Postassistent: Theodor Ahrend.
 Postgehülfe: Carl Schacht.
 Packetträger: Wilhelm Gylensfeld.
 Landbriefträger: Friedrich Kannig.
 Wilhelm Warbende.  Schw. M. B. K. 2.
 — Kr. Dm. a.
 Carl Kulow.
 Heinrich Wenzel.
 August Bendschneider.
 Carl Kreienbrink.
 Wilhelm Schmidt.
 Julius Lefoldt.


2. zu Fürstenberg. †

Postmeister: Ludwig Radloff.
 Postassistent: Hermann Grundmann.  3.
 Postgehülfe: Hermann Dunkelmann.
 Paul Heinrichs.
 Packetträger: Gustav Runge.
 Landbriefträger: Friedrich Hinze. Kr. Dm. a. 
 Gustav Abraham. Kr. Dm. a. 
 David Lütth.
 Johann Suhr.
 Carl Krämer.
 Carl Levknecht.


3. zu Stargard. †


Postmeister: Carl Richter. Schw. M. B. K. 2. r. B. —
 Kr. Dm. c.
 Postassistent: Wilhelm Lembcke. Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.
 Schw. M. D. K. 1. — Schw. M. D. 2.
 Postgehülfe: Ludwig Rohr
 Landbriefträger: Friedrich Levenhagen. Kr. Dm. a. 
 Julius Ahrens. Kr. Dm. a. 
 Carl Hinze. Kr. Dm. a. 

Landbriefträger: Victor Schaffrin. Kr.Dm. a. 
 August Gressrath. Kr.Dm. a.
 Johann Drews.
 Johann Rehfeldt, gen. Mann.

4. zu Woldegk. †
 Postmeister: Friedrich Spohnholz.
 Telegr.-Assistent: Reinhold Peters.
 Postgehülfe: Helmuth Krohn.
 Landbriefträger: Ludwig Biermann.
 Theodor Bruhn.
 Theodor Biermann.
 Adolf Biermann.
 Wilhelm Salzman. Pr.Kr.Dm. — Pr.N.K.
 — Pr.Gr.K. — Kr.Dm. a. 
 Carl Horn.

III. Post-Ämter 3. Klasse.


1. zu Feldberg. †
 Postverwalter: Friedrich Peters.
 Postgehülfe: Friedrich Fink.
 Landbriefträger: Carl Behrens.
 Carl Lange. Kr.Dm. a. 
 Friedrich Rohde.
 August Suhr.
 Ludwig Ihrke. Kr.Dm. a.
 Ottomar Schepach.
 Carl Laewen.

2. zu Mirow. †
 Postverwalter: Friedrich Mann.
 Postgehülfe: Eduard Steinhagen.
 Landbriefträger: Theodor Maas. Kr.Dm. c. 
 Johann Schwarz.
 Wilhelm Seidel.
 Heinrich Schade.
 Hermann Utesch.

3. zu Derßenhof. †

Postverwalter: Wilhelm Schulz.
 Landbriefträger: Heinrich Schöning.

4. zu Strelitz. †


Postverwalter: Ludwig Bäder. Schw. M. B. K. 2. — Schw.
 M. D. K. 3. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.
 Postgehülfe: Willy Lehmann.
 Landbriefträger: Wilhelm Arndt.
 Ludwig Bülow.
 Julius Riebe. Kr. Dm. a. 
 Friedrich Gädke.

5. zu Wesenberg. †

Postverwalter: Ulrich Funk.  2. — Schw. M. B. K. 2.
 — Kr. Dm. a.
 Landbriefträger: Johann Wittmann. Kr. Dm. a. 
 Johann Rehmer. Kr. Dm. a. 
 Friedrich Wagenknecht.

IV. Post-Agenturen.

1. zu Blankensee. †

Postagent: Friedrich Henseler.
 Landbriefträger: Albert Peselin. Kr. Dm. a. 
 Carl Schulz.
 Heinrich Münzel.

2. zu Carpin. †

Postagent: Carl Müller. Schw. M. B. K. 2 — Kr. Dm. a. 
 Landbriefträger: Franz Müller.
 Carl Bergmann.

3. zu Dabelow. †

Postagent: Friedrich Henseler.
 Landbriefträger: Carl Zorn.


4. zu Glienke. †

Postagent: Wilhelm Koloff.

Landbriefträger: Georg Wackrow.

5. zu Granzin. †

Postagent: Georg Wilhelm.

Landbriefträger: Friedrich Heitmann. Kr. Dm. a. 

6. zu Hohenzieritz. †

Postagent: Georg Timm.

Landbriefträger: Carl Hoth.

7. zu Kotelow. †

Postagent: Johann Mülling.

8. zu Krageburg. †

Postagent: Gottlieb Boshow.

Landbriefträger: Carl Rohloff.

9. zu Möllenbeck. †

Postagent: Wilhelm Krüger. Kr. Dm. b.

Landbriefträger: Christian Fash.

10. zu Reddemin. †

Postagent: Emil Schumacher.

Landbriefträger: Wilhelm Staffeldt.

11. zu Roga. †

Postagent: Johann Haack.

12. zu Schillersdorf. †

Postagent: Carl Timm.

13. zu Schönbeck. †

Postagent: Gustav Drevs.

14. zu Schwanbeck. †

Postagent: Fritz Ohde.

Landbriefträger: August Thürkow.

15. zu Schwichtenberg.
 Postagent: Hermann Schmidt.
16. zu Sponholz. †.
 Postagent: Adolf Nicola.
17. zu Strafen. †
 Postagent: Heinrich Kooch. Kr.Dm.a.
 Landbriefträger: Carl Reinke. Kr.Dm.a.
18. zu Triepfendorf. †
 Postagent: Christian Benzin.
 Landbriefträger: Friedrich Radloff.
19. zu Wokuhl. †
 Postagent: Friedrich Tiedt.
 Landbriefträger: Friedrich Gau.
20. zu Wulkenzin. †
 Postagent: Emil Mäcker.
 Landbriefträger: Heinrich Sabban.
-

Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufensteuer in den ritterschaftlichen, städtischen Kämmerer- und Oekonomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkasten gebracht und demnächst zur Rentei abgeführt.
2. Die Häuser- und Länderei-Steuer in den Landstädten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magistraten erhoben und zur Rentei eingesandt.
3. Die Grundsteuer der Bauern und Erbpächter u. im Domanio wird von den Domanial-Ämtern erhoben und zur Rentei abgeführt.
4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 8. Juni 1886 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 constituirt.)

Großherzogl. Commissarius: Rechtsanwalt Moll in Neubrandenburg, ad int.

Ständische Deputirte

von der Ritterschaft (bis Johannis 1893):

Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Besezig;

von der Landschaft für die Jahre 1890, 1891 und 1892

Bürgermeister Rath Boff zu Friedland.

Revisor, Secretair und Registrator: Rechtsanwalt Bachmann.

Rendant: Kreissecretair Walter.

Calculator und Copist: Ludwig Hennings.

Bureaudiener: H. Bock.

5. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Revid. Verordnung v. 19. Dec. 1883, wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von den Domonial-Ämtern und den Magistraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

II. Reichszölle und Steuern.

1. Eingangszölle, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer, Spielkarten-Stempel, Reichs-Stempel-Abgaben und die Contraventionen gegen die Wechsel-Stempel-Steuer.



Steuer- und Zoll-Direction zu Schwerin.

Die Directiv-Behörde ist für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinsam. Beschwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zollbehörde führen zunächst an das vorgesetzte Haupt-Amt, von diesem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amt vorgesetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neustrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur statt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beschwerden, welche entweder

- a) an erster Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet sind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder
- b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirk zugelegten anderseitigen Landestheile stattfindet.

In beiden Fällen führt die Beschwerde an letzter Stelle an die oberste Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweise der steuerpflichtige Betrieb (b) stattfindet.

Ober-Zoll-Director: Carl Oldenburg.  Pr.RA. 2.
 Ober-Zoll-Räthe: Hermann Kühne.  A.AB. 3. a.
 der zweite vac.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:
 Königl. Bayerischer Oberzollrath Merck in Altona. Bayr.StMV3a.

Registratur-Abtheilung.

Vorstand:	Kanzleirath Wilhelm Schweßky.
Registrator:	August Moldt
Copisten:	Carl Schramm. Pr. Gr. Kr. — Kr. Dm. — Schw. L. D. A. 2. Albert Stehring. Schw. M. D. K. 3. — Kr. Dm.
Bedell:	Hans Ehmling. Kr. Dm. — Schw. M. D. K. 2.
Bureaudiener:	Heinrich Jölk. Kr. Dm. — Schw. M. B. K. Gottfried Hadler. Pr. Gr. K. a. — Kr. Dm. a.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand:	Rechnungsrath Friedrich Dierking.
Revisoren:	Ober-Steuercontroleur Friedr. Peters, vi comm. Obercontroleur Wilhelm Krieg, vi comm. Hauptamts-Assistent Friedr. Schulz, vi comm. Hauptamts-Assistent Carl Lehmitz, vi comm.

Vereins-Controleur:

Königl. Bayerischer Zoll-Inspector Jägerhuber zu Rostock.

Reichsstempel-Fiscäle

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke
der Bankinstitute etc.

in Gemäßheit des § 27, 2 des Reichsgef. v. 1. Juli 1881.

1. Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz
für die Ersparniß-Anstalt, die Vorschuß-Anstalt, den Vieh-
Versicherungs-Verein für die Forstbeamten zu Neustrelitz
und für die Neue Vorschuß-Anstalt in Fürstenberg.
2. Amtsrichter Saur in Neubrandenburg
für die Meckl. Hagel-, Mobilien- und Immobilien-Brand-
Versicherungs-Gesellschaft, die Ersparniß-Anstalt und die
Darlehnskasse zu Neubrandenburg.
3. In Schönberg (s. Th. 3 Abth. 1).

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen, sowie zur Abfertigung von Begleitschein- und Güterbegleitern, welche unter Eisenbahnwagenverschluß eingehen, ferner zur Abfertigung von Wollenwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen und weiter zur Abstemmelung von Actien, Renten- und Schuldverschreibungen, auch von Lotterielosen nach dem Reichsgesetz v. 29. Mai 1885, sowie zum Verkauf von gestempelten und ungestempelten Formularen und von Reichsstempelmarken).

Zum Spezial-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspr. Johannes Schwarz.
 Rendant: Georg Röhl.
 Hauptamts-Controleur: Wilhelm Schmidt.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Emil Petersen.
 Steueraufsicher: Ludwig Bischoff.
 Johann Schmidt. R. 2. — Pr. Gr. R.
 Amtsdieners: Theodor Stapel. R. 1. Pr. EK. —
 Kr. Dm. a.

2. Ober-Controle für die inneren indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des früheren Spezialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Hermann Strömer zu Neustrelitz.
 Assistent (beritten): Adolf Rues zu Neustrelitz.

a. Neustrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, die auf Begleitschein I ohne amtlichen Verschluß oder unter Kollo-Verschluß ankommenden Eisenbahnfrachtgüter abzufertigen, sowie mit unbeschränkter Befugniß, Begleitscheine II über abgabepflichtige Güter zu erledigen, auch mit Befugniß zur Abfertigung von Wollenwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen. Zum Bezirk des Steueramts Neu-

stetig gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnehmer: Otto Ewald.

Steuer-Aufsicher: Friedrich Hackbusch. Schw. M. D. R. 3.

b. Friedland. Steuer-Amt.

(mit Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen II n. Uebergangsscheinen.)

Einnehmer: Hauptamts-Assistent Ernst Petrowsky.

Steuer-Aufsicher: Johannes Jffland. Schw. M. D. R. 3. —
Kr. Dm. a.

c. Mirow. Aufsichtsstation.

Steuer-Aufsicher (beritten): Carl Schumacher, Schw. M. D. R. 3.
— Kr. Dm.

Zu den vereinsländischen Haupt-Zollämtern in Hamburg
committirt:

die Hauptamts-Assistenten Carl Müller und Hugo Tamms.

Zum Haupt-Zollamt in Lübeck committirt:

Revisions-Aufsicher Gustav Otto. R. 3. — Kr. Dm.

Fürstenthum Rastenburg s. Th. 3, Abth. 1.

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer

in Gemäßheit des Bundesgesetzes vom 10. Juni 1869

wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse
berechnet.

Militär=Stat.


Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel=Adjutanten:


- Oberst z. D. v. Penz.  Pr.K. 2b. —
 A. AB. 2b. — Pr. RA. 4. — Han. G. 4. —
 Kr. Dm. b. 3. Jan. 1881.
- Oberst z. D. v. Seeler.  Pr. EK. —
 H. Ph. 2b. — S. EK. 1. — Pr. RA. 4. —
 Schw. M. V. R. 2. — Kr. Dm. a 3. Febr. 1881.
- Major z. D. Alfred Winsloe. Pr. EK. —
 A. AB. 2b. — B. ZL. 3a m. S. — Kr. Dm. a. 17. Febr. 1885.

Ordonnanz=Offizier:


Hauptmann à la suite des Contingents Paul v. Bärenfels=
 Warnow.  Pr. EK. — Pr. J. — Kr. Dm. a.

Militär=Collegium zu Neustrelitz,

angeordnet durch die Landesherlichen Rescripte vom 29. Juni 1813 und
 vom 3. October 1842.

Hauptmann z. D. Heinrich Dehne.  — Pr. K. 4. —
 D. E. M. — H. z. M. — Kr. Dm. b. . . . 17. Oct. 1868.

Actuarius: Julius Maaß.

Bedell: Joachim Maaß.  1. — Kr. Dm. c.

Contingent zum Deutschen Reichs-Heere.

Commandeur des Contingents:

Der jedesmalige Commandeur der Königl. Preuß. 17. Division.
(Garnison Schwerin.)

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgischen
Grenadier-Regiments Nr. 89.

Ancienneté.

Bataillons-Commandeur:

Major Johann v. Rosenberg. Pr. EK. —

Pr. J. — Pr. RA. 4. — Schw. G. 3. — S. E. 2b. —

O. EK. 3. — Pr. D. A. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. 15. Febr. 1885.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:

Arthur v. Brochem. Pr. EK. — Schw. M.

B. K. 2. — Pr. R. M. — Kr. Dm. a. 13. Jan. 1883.

Eberhard Freiherr v. Rheinbaben. Pr. EK. —

H. Ph. 3a. — Schw. M. B. K. 2. — Kr. Dm. a. 12. Febr. 1884.

Conrad v. Loeben. Pr. EK. — SE. 3b. m. Schw.

— R. G. 5. — Schw. M. B. K. 2. — Kr. Dm. a. 22. März 1887.

Richard v. Loeben. Pr. K. 4. — Schw. G. 3. —

Schw. G. Md. 1888. 13. Dec. 1888.

Premier-Lieutenants:

Otto v. Below. Pr. R. M. 15. Febr. 1885.

Joachim v. Bülow 12. Jan. 1886.

Rudolf Freiherr v. Langermann u. Erlens-

kamp I. Br. HL 3b — S. E. 3b. 22. März 1887.

Georg v. Rode 13. Dec. 1887.

Magnus Bruun v. Neergaard. A. AB 3a.

B. ZL. 3b. m. G. — G. J. M. (s. pag. 34.) 15. Oct. 1888.

Second-Lieutenants:

Detlef v. Wendstern (Bat.-Adjut.) 11. Febr. 1882.

Ernst v. Rathenow 5. April 1884.

Conrad v. Warnstedt 11. Febr. 1886.

Dietrich Freiherr v. Wechmar 17. Sept. 1886.

Carl v. Malchan, Febr. zu Wartenberg u. Penzlin 14. Febr. 1888.

Ancienneté.

Leo v. Platen	5. Febr. 1889.
Gaspar v. Both	21. Sept. 1889.

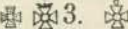
à la Suite:

Generalmajor Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

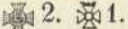

Arzt:

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Ferd. Wischer.

Kr. Dm. a. 20. Nov. 1879.

Zahlmeister:Johann Warnke.  Pr. EK. w. B.

Pr. K. 4. — Schw. M. B. R. 2. r. B. — Kr. Dm. c. 1. April 1868.

Militairmusikcorps:Musikdirector Franz Burald.  2.  1. —

D. M. D. Z. 2. — D. B. M. 1. April 1866.

B. Artillerie.9. (Großh. Mecklenb.) Batterie III. Abtheilung
Holsteinischen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.**Batterie-Chef:**

Hauptmann August von Morsey-Piccard.

Kr. Dm. a. 17. April 1888.


Premier-Lieutenant:

August v. Bassewitz 22. März 1887.

Second-Lieutenants:

Ignaz v. Lochow 15. Jan. 1887.

Carl v. Bülow 17. Jan. 1888.

C. Landwehr.2. Bataillon (Neustrelitz) 1. Großherzogl. Meckl.
Landwehr-Regiments Nr. 89.**Bezirks-Commandeur.**Oberstlieutenant z. D. Ernst v. Heynik. 

Pr. RA. 4. m. Schw. — Pr. EK. — Pr. K. 3.

— A. AB. 2b. — Pr. D. A. — Pr. Gr. R.

— Kr. Dm. a. 13. März 1884.

	Adjutant:	Ancienneté.
Premier-Lieutenant v. Apell, v. Lauenb. Jäger- Bat. Nr. 9		14. April 1887.

1. Reserve.

Infanterie.

Sec.-Lieut. Beck, v. Großh. Meckl. Gren.= Reg. Nr. 89		12. Febr. 1884.
" Raspe, v. Großh. Meckl. Füß.= Reg. Nr. 90		12. Juni 1886.
" Adolf v. Blücher II. vom Großh. Meckl. Gren.=Reg. Nr. 89 . . .		18. Sept. 1886.

Cavallerie.

Pr.-Lieut. v. Dewitz, v. 2. Pomm. Ul.=Reg. Nr. 9. Pr. J. — Pr. L. D. A.		21. Juli 1889.
" Stever, v. 1. Brand. Drag.=Reg. Nr. 2. Pr. L. D. A.		19. Nov. 1889.
Sec.-Lieut. v. Dewitz, v. 1. Garde- Drag. Reg.		14. Oct. 1880.
" Graf v. Schwerin, v. Westf. Ul.= Reg. Nr. 5		16. Sept. 1881.
" v. Scheve, v. Kürass.=Reg. Königin (Pomm.) Nr. 2. Pr. J.		15. Aug. 1882.
" Frhr. v. Malshahn, v. 2. Pomm. Ulanen=Reg. Nr. 9		13. Jan. 1885.

Artillerie.


Sec.-Lieut. Drewes, v. Holst. Feld.=Art.=Reg. Nr. 24.		11. Dec. 1880.
" Schaaf, v. Schlesw. Fuß=Art.=R. Nr. 9.		16. April 1889.

Train.

Sec.-Lieut. Wendland, v. Schlesw.=Holst. Train=Bat. Nr. 9.		14. Mai 1887.
---	--	---------------

2. Landwehr.

Infanterie.

Pr.-Lieut. Pries. 		15. Oct. 1888.
---	--	----------------

Anciennetät.

Pr.-Lieut.	Zander. ☞	15. Oct. 1888.
Sec.-Lieut.	v. d. Decken. Pr. L. D. A.	11. Juni 1879.
"	v. Bassewig. Pr. L. D. A.	16. Nov. 1880.
"	Kaumann, v. 3. Garde-Landw.- Reg. Pr. L. D. A.	13. Sept. 1882.
"	Eich	14. Oct. 1882.
"	Fölsch	16. Aug. 1883.

Jäger:

Pr.-Lieut.	v. Einftow. ☞	15. März 1887.
------------	-------------------------	----------------

Kavallerie.

Rittmeister	v. Dergben. Pr. EK. Kr. Dm a.	16. Aug. 1889.
Pr.-Lieut.	Brauer I. ☞	15. Nov. 1887.
"	Brauer II. Pr. L. D. A.	14. Febr. 1888.
"	Hoffmann	13. Dec. 1888.
Sec.-Lieut.	v. Dergben ☞	13. Nov. 1877.

Artillerie.

Sec.-Lieut.	Munge	16. Nov. 1880.
"	v. Einftow	15. Dec. 1881.

3. Aerzte.

a. Reserve.

Assistenzarzt I. Kl.:	Dr. Kühn	10. Juli 1888.
-----------------------	--------------------	----------------

b. Landwehr.

Assistenzärzte I. Kl.:	Dr. Koch	26. Febr. 1884.
	Dr. Roggenbau	31. Aug. 1884.
	Dr. Göbeler	20. April 1886.

4. Obere Militär-Beamte.

Ober-Apotheker der Reserve	Beckström	9. Juli 1879.
" der Landwehr	Mättig	8. Sept. 1877.


5. Zur Disposition gestellt:

Generallieutenant 3. D.	Knappe v. Knappstädt.
Pr. RA. 1. m. G.	— Pr. K. 3. m. Schw. —

Pr. EK. — Pr. D. A. — B. ZL. m. G. u.
 Schw. 2b. — H. V. 2b. — Schw. M. B. K. 2.
 — L. G. K. 1. — Nied. E. 1. — O. L. 2. —
 R. G. 4. — R. St. A. 1. — Schw. Schw. 2a.
 — Wü. K. 2. — Wü. Fr. 1. — Kr. Dm. a. 30. Mai 1876.

Hauptmeldeamt des Bezirkscommandos in Neustrelitz
 für die Meldungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes.

(Bef. v. 11. Decbr. 1888.)

Bezirks-Feldwebel: Friedrich Stein.  3.
 Albert Kraft.

Control-Bezirke.

1. Neustrelitz:

(Flächeninhalt: 132874 ha; Einwohner: 41643.)

Die Städte Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg und Weseberg, das Kabinettsamt, die Domonial-Aemter Feldberg, Mirow u. Strelitz mit dem Fürstenberger Amtsbezirk u. die ritterschaftlichen Güter Barsdorf c. p., Blumenow, Voltenhof, Dannenwalde c. p., Gramzow, Krumbek, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quaden-
 schönfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p.

2. Neubrandenburg:

(Flächeninhalt: 121882 ha; Einwohner: 40645.)

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Star-
 gard, das Domonial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Baffow, Beseitz, Blankenhof, Bresewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Ganzow, Cölpin c. p., Gosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Döhlen, Eichhorst c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzow, Gehren c. p., Genzow c. p., Georginenau, Gevezin, Glocksin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenstein, Hornshagen c. p., Jagke c. p., Jhlesfeld c. p., Klockow c. p., Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Louisenhof c. p.,

Lübbesdorf c. p., Maßdorf, Meckl. Wolfshagen, Mildenitz c. p.,
Gr. Milgow c. p., Kl. Milgow, Reddemin, Neuenkirchen,
Neverin, Pleß c. p., Podewall, Ramelow, Ratze c. p., Riepe,
Roga c. p., Roggenhagen c. p., Rossow, Sabelow c. p., Salow
c. p., Sandhagen, Schönhausen c. p., Schwanbeck, Schwichten-
berg, Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Witten-
born c. p.

3. Schönberg:

(Flächeninhalt: 38 194 ha; Einwohner: 16 083.)

Das ganze Fürstenthum Rakeburg. (S. Th. III., Abth. 1.)

Militär-Ersatz-Behörden,

in Gemäßheit der Deutschen Wehrordnung vom 28. November 1888.

I. Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

Militär-Vorsitzender: Brigade-Commandeur, Oberst v. Mikisch-
Roseneck in Schwerin.

Civil-Vorsitzender: Droßt, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Bürgerliches Mitglied pro 1890—92 incl.:

Bürgermeister Wohlfahrt in Stargard.

Subst.: Rittmeister v. Dewitz auf Roggenhagen.

II. Ersatz-Commissionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neustrelitz.

Militär-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur Oberst-
lieutenant v. Heynitz.

Civil-Vorsitzender: Amtsrichter Jacoby.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militär-Vorsitzender: Oberstlieut. v. Heynitz zu Neustrelitz.

Civil-Vorsitzender: Droßt, Kammerherr Claus v. Derßen
zu Burg Stargard.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürstenthum
Ragiburg zu Schönberg.
(S. Th. III., Abth. 1.)

Außerdem sind für jeden Aushebungsbezirk noch 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst Stellvertretern bestellt.

Zur ärztlichen Untersuchung wird für jede Aushebung ein Militär-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commission für Einjährig-Freiwillige
zu Schwerin.

Vorsitzender: Ministerialrath Dr. Frhr. v. Hammerstein-Lortzen.

Ordentliche Mitglieder: Vom Militair:
der Bezirks-Commandeur des Landwehr-Bataillons Schwerin und der auf die Bataillonscommandeure folgende Stabs-officier des Mechl. Gren.-Reg. Nr. 89.

Vom Civil:

Ober-Schulrath Lorenz.

Außerordentl. „ Director Dr. Adam.

Oberlehrer Dr. Sellin.

Oberlehrer Dr. Stähle.

Commissarius

für das Marsch-, Einquartierungs- und
Liquidationswesen.

(Commisf. und Bekanntm. vom 20. März 1876.)

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Militär-Abschätzungs-Commission.

(Bekanntm. v. 18. Juli 1876 und 27. März 1888.)

Commissarius.

Drost, Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neustrelitz:

v. Warburg auf Stolpe.

Pächter Boldt zu Bredensfelde.

Pächter Harras zu Kollenhagen.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neubrandenburg:

Dr. jur. v. Derzen auf Rossow.

Pächter Müller in Rowa.

Commissarien

für die Bestellung der Mobilmachungs-Pferde.

(Verordnung vom 2. Octbr. 1876.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neustrelitz:

vom Militär: Ein Offizier der 9. Batterie der 3. (Großherzogl. Mecklenb.) Abtheilung Holsteinschen Feld-Art.-Reg. Nr. 24 zu Neustrelitz.

vom Civil: Amtsrichter Jacoby.

Stellvertreter: vac.

Neubrandenburg:

vom Militär: Ein Offizier des 2. Mecklenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 18.

vom Civil: Trost, Kammerherr Gl. v. Derzen zu Stargard.

Stellvertreter: Rittmeister a. D. v. Derzen in Neubrandenburg.

Schönberg:

(S. Th. III., Abth. 1.)

Kreis-Commissariate

für die Kriegseleistungen und deren Vergütung.

Reichsges. v. 13. Juni 1873 § 4 nebst Ausführungs-B.-D. v. 1. April 1876 Nr. 16. Zu § 33; sowie Ausführungs-B.-D. v. 28. März 1882.

a) in Neustrelitz.

Landesherrlicher Commissarius: Kammerdirector und Hausmarschall Kammerherr v. Engel.

- Deputirter der Ritterschaft pro 1889—1894 incl.:
Carl v. Michael auf Ganzkow.
Substitut: Graf Herm. v. Schwerin auf Hornshagen.
- Deputirter der Landschaft pro 1889—1894 incl.:
Bürgermeister Rath Böß in Friedland.
Substitut: Bürgermeister Berg zu Wesenberg.
- Secretair: Kammersecretair Lazarus.
- Rendant: Registrator Eckstein.

b) in Schönberg.
(S. Th. III, Abth. 1.)

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelerei u. Abweh rung der Bagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gendarmen-Corps unter Befehl und Verwaltung des Militär-Collegii zu Neustrelitz.

(Dienst-Zustr. v. 31. Mai 1881.)

Stationirt sind:

In Neustrelitz	Vice-Wachtmeister	Brennführer.	⚔ 2.
"	"	3 Hus.,	4 Fußgendarmen.
"	Neubrandenburg	1 "	1 "
"	Friedland	1 "	2 "
"	Woldegk	1 "	1 "
"	Strelitz	1 "	2 "
"	Fürstenberg	1 "	1 "
"	Besenberg	— "	1 "
"	Stargard	1 "	1 "
"	Mirow	1 "	1 "
"	Feldberg	1 "	1 "
In Fürstenthum Rügen			
	1 Wachtmstr.	3 "	1 "
		<hr/>	
		1 Wachtmstr., 14 Hus., 16 Fußgendarmen.	

Districts-Commissarien.

(Publicanda vom 15. Jan. 1876 u. 18. Nov. 1879.)

Neubrandenburg	Amtsrichter	Saur.
Friedland	Bürgermeister	Kath Bos.
Woldegk	Bürgermeister	Fölsch.

Strelitz	Drost, Kammerherr v. Fabricc.
Fürstenberg	Bürgermeister Hofrath Bahr.
Wesenberg	Bürgermeister Berg.
Stargard	Drost, Kammerherr Gl. v. Derzen.
Mirow	Drost, Kammerherr G. v. Derzen.
Feldberg	Drost, Kammerherr v. d. Lancken.

B. Local-Polizei.

1. in den Domänen und im Cabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente wie bei den Aemtern.

2. in den ritter- und landschaftlichen Gütern.

Die resp. Guts Herrschaften.

In Nonnenhof: der Magistrat zu Neubrandenburg.

Ritterschaftliche Polizeiamter.

B. D. v. 2. April 1879; Bef. v. 17. Jan. 1880.

1. Ritterschaftlicher Polizeiverein zu Neubrandenburg.

Bereinsdirigent: vac.

Substitut: Geh. Legationsrath v. Derzen auf Leppin.

Hauptbezirk Neubrandenburg:

Bassow, Blauenhof, Brunn, Cammin, Cölpin, Eichhorst, Ganzkow, Georginenau, Gevezin, Glocksin, Godenswege, Göhren, Helpt, Hohenmin, Ihlenfeld, Krumbek, Leppin, Lichtenberg, Liepen, Gr. und Kl. Mitzow, Möllenbeck, Neverin, Quaden-Schönfeld, Niepfe, Roggenhagen, Rossow, Sadelkow und Sadelkower Pfarrgehöft, Sandhagen D. Mohrbedtschen Antheils, Staven, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen, Wrechen.

Polizeirichter: Syndicus Präfske in Neubrandenburg.

Substitut: Landyndicus Rath Ahlers daselbst.

Substitutionsbezirk Friedland:

Bresewitz, Brohm, Dishley, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzlow, Heinrichswalde, Hohenstein, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Maßdorf, Pleeh, Ramelow, Rattey, Rega, Salow, Sandhagen (Antheil der Kirchenökonomie zu Friedland und von Derzenscher Antheil), Schönhausen, Voigtzdorf, Wittenborn.

Substitut: vac.

Substitutionsbezirk Fürstenberg:

Baroßerf, Blumenow, Beltenhof, Dannenwalde, Gramzow, Lornow.

Substitut: Bürgermeister Hofrath Bahr in Fürstenberg.

II. Einzelne ritterschaftliche Polizeiämter.

a. für mehrere in einer Hand vereinigte Güter.

Gräßlich v. Schwerin-Mildenizer Güter:

Mildeniz c. p., Gr. Daberfow, Hornshagen c. p. und Krefow c. p.

Polizeirichter: Bürgermeister Fölsch in Wolbegk.

Siemerlingsche Güter:

Trollenhagen c. p., Buchhof und Podewall.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Brehm in Neubrandenburg.

Steversche Güter:

Neuenkirchen, Dahlen und Louisenhof c. p.

Polizeirichter: Syndicus Rob. Präße in Neubrandenburg.

Der Stadt Friedland gehörige Güter:

Schwanbeck und Schwichtenberg.

Polizeirichter: Bürgermeister Rath Wosß in Friedland.

b. für einzelne Güter.

Befersiz Polizeirichter: Syndicus Ziehm in Friedland.

Ganzow " Bürgermeister Fölsch in Wolbegk.

Gosa c. p. | " Syndicus Ziehm in Friedland.

Jagke | " Syndicus Ziehm in Friedland.

Krappmühl " Syndicus Präße in Neubran-
denburg.Reddemin " Rechtsanwalt Brehm in Neubran-
denburg.


3. Polizei-Collegien in den Städten.

Neustrelitz.

Bürgermeister Rath Buttell, Vorsitzender.

Amtsrichter Schumann.

Secretair: Stadtsecretair Finck.

Polizeimeister: Gustav Michael.  3. — Pr. EK. —
Kr. Dm. a.

Unterbediente: wie beim Magistrate.

Neubrandenburg.

Amtsrichter Saur und der Magistrat.

Secretair: Amtsgerichts-Actuar Carl Latendorf, vi comm. ad int.

Polizeimeister: Carl Krüger.

Friedland.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Rath Boff, als Großh. Commissarius fungirt.

Secretair: Rathsprotokollist Adolf Kurth.

Polizeimeister: Ferdinand Büttner.

Polizeidiener: Albert Lembke.

Woldegk.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Fölsch, als Großh. Commissarius fungirt.

Polizeidiener: Robert Horn.

Strelitz.

Bürgermeister Rath Müller, als Großh. Commissarius.

Ein Mitglied des Magistrats.

Actuar: Amtsgerichtsactuar Maaf.

Polizeimeister: Bernhard Asmann.

Polizeidiener: Gerichtsdienner Gendrich.

Fürstenberg.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Hofrath Bahr, als Großh. Commissarius fungirt.

Vices secretarii versteht Kämmerer Wolff.

Polizeidiener: Carl Zech.

Wesenberg.

Amtsrichter Jacoby in Neustrelitz, vi comm. ad int.

Der Magistrat.

Stargard.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Wohlfahrt, als Großh. Commissarius fungirt.

Polizeidiener: Ernst Arndt.

C. Straf-Anstalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus in Strelitz.


Ober-Inspection,

Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. August 1849.

Commissarius: Drost, Kammerherr v. Fabrice.

Kassier und Revisor: Kentschreiber Wüstenberg in Neustrelitz.

Bedell: Ludwig Krüger in Neustrelitz.

Inspector u. Registrator: Carl Ahlgrimm.  2.

Aufseher: Wilhelm Maas.

Friedrich Rosenberg.

Friedrich Haase.

Aufseherin: Bertha Jungnickel.

Köchin: Auguste Taak.

Arzt: Geh. Medizinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.

Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.

Die geistliche Cura wechselt jahrweise zwischen den beiden Pastoren. Die sonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechselnd gehalten.

Am 31. December 1889 waren detinirt:

Im Land-Arbeits-hause	20 männl., — weibl.,	= 20 Persf.
Im Zuchthause	4 „ 1 „	= 5 „
In der Gefängniß-Abtheil.	17 „ 4 „	= 21 „
	41 männl., 5 weibl.,	= 46 Persf.

2. Straf-Anstalt in Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung ist die Anstalt Strelitzscherseits mitzubebauen für 40 erwachsene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesseitigen Sträflinge am 31. December 1889:

Im Zuchthause	26 m., 6 w.	= 32	} Personen.
In der Station für jugendl. Verbrecher	3		

Gewerbe-Commission

zu Neustrelitz.

(Verordn. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Landgerichtsrath H. Horn, Vorsitzender.

Geheimer Secretair Hofrath Meyer.

Amtsrichter Jacoby.

Copiist und Pedell: Regierungspedell Siebert.

Nichtungswesen.**a) Nichtigungs-Inspection zu Schwerin.**

(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Erstes Mechl.=Schwr. Mitglied: Director Dr. Lindig.

Zweites " " " " Lehrer Dr. Blaneth.

Mectl.=Strel. Mitglied: " " " " Amtsd-Dirigent Rönbeck
in Neustrelitz.**b) Nichtigungsamt zu Neustrelitz.**

Amtsd-Dirigent: Carl Rönbeck.

Nichtmeister: August Rönbeck.

c) Nichtigungsamt zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Technische Commissionfür die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampf-
kesseln und transportablen Dampfmaschinen

zu Neustrelitz.

(Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863 und Verordn. v. 18. April 1873.)

Baurath Müschen, Dirigent.

Baumeister Pffizner.

Baumeister Köppel in Stargard, vi comm.

Baumeister Kleinicke, vi comm.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

1. Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Die früheren Großherzoglichen Friedrich-Franz-Eisenbahnen sind im Jahre 1873 in das Eigenthum und die Verwaltung der Mecklenb. Friedrich-Franz-Eisenbahn-Gesellschaft übergegangen.

Die Bahnlänge im hiesigen Herzogthum beträgt 39,2 km.

Das Personal des Aufsichtsraths, der Direction zu Schwerin, der Bureau der Centralverwaltung, der Ober-Betriebs-Inspection zu Schwerin und der Bahnbetriebs-Ingenieure siehe im Meckl.-Schweriner Staatskalender.

Stations-Vorstände:

Ruesß zu Neubrandenburg.

v. Seydewitz zu Derzpenhof.

2. Berliner Nord-Eisenbahn.

Die Strecke Berlin-Neubrandenburg wurde am 10. Juli 1877 eröffnet, die weitere Strecke Neubrandenburg-Demmin am 1. Decbr. 1877 und die letzte Strecke Demmin-Stralsund am 1. Januar 1878.

Die Bahnlänge im diesseitigen Gebiete beträgt 78,9 km.

Der Betrieb der Bahn Berlin-Neubrandenburg-Stralsund wird verwaltet von dem zur Königl. Eisenbahn-Direction zu Berlin ressortirenden

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Amt zu Stralsund.

Stations-, Locomotiv- u. Beamte.

Dannenwalde:	Haltestellen-Vorsteher K mo th.
Drögen:	Weichensteller Müller.
Fürstenberg:	Stationsvorsteher Schneiderei th. Bahnmeister Albrecht.
Düsterförde:	Bahnwärter Borchert.
Strelitz:	Stations-Aufscher Krusche.
Neustrelitz:	Stations-Vorsteher Rucheweyh. Güter-Expedient Herbst. Bahnmeister Morieng und Schulz.
Blankensee:	Haltestellen-Vorsteher Hiller.
Stargard:	Stations-Aufscher Sander.
Hinterste Mühle:	Weichensteller Bärwald.
Neubrandenburg:	Locomotivführer Pawollek und Schulz.

Neubrandenburg:	Locomotivheizer Michaelis. Bahnmeister Weise und Küster.
Meddemin:	Haltestellen-Vorsteher Schumacher.

3. Mecklenburgische Südbahn,

concessionirt am 20. Juli 1883, eröffnet am 28. Januar 1885.

Die Bahnlänge beträgt 116,460 km, wovon 8,640 km auf Mecklenb.-Strelitz, 107,820 km auf Mecklenburg-Schwerin entfallen.

Großh. Commissarius: Kammer-Ingenieur Schuster in Neustrelitz.

Vorstand:	Bürgermeister Beeck in Parchim.
Aufsichtsrath:	Bürgermeister Stegemann in Parchim, Vorsitzender. Bürgermeister Hofrath Simonis zu Lübz. Bürgermeister Hofrath Brückner zu Neubrandenburg. Bürgermeister a. D. Dr. Piper in Constanz. Bankdirector Rauers in Hamburg. Freiherr v. Ohlendorf in Hamburg.
Betriebspächter:	Centralverwaltung für Secundärbahnen, Hermann Bachstein in Berlin.
Betriebsleitung:	Betriebsabtheilung zu Waren.
Betriebsdirector:	Joh. Portius } in Waren.
Obercontroleur:	Behncke }
Maschinenmeister:	Reineke zu Parchim.
Stations-Vorsteher:	Genzel } in Neubrandenburg.
Bahnmeister:	Schröder }
Stationswärter:	Bollmann in Wulkentin.

4. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn,

landesherrlich concessionirt am 29. April 1884, provisorisch eröffnet am 5. November 1884, definitiv eröffnet nach Fertigstellung der Anschlussstrecke an den Südbahnhof am 20. October 1885.

Großh. Commissarius: Kammerherr, Drost v. d. Lancken in Feldberg.

Vorstand: Bürgermeister Rath Boff in Friedland.

Aufsichtsrath:	Senator Raspe in Friedland, Vors. Gutsbes. Seip auf Glocksin, Stellvertr. Hermann Bachstein in Berlin. Staatsrath Dr. Schambach in Berlin. Gutsbesitzer v. Michael auf Ganzkow.
Betriebspächter:	H. Bachstein in Berlin.
Betriebsdirektor:	Joh. Portius in Waren.
Stations-Vorsteher:	Kraft in Friedland. Genzel in Neubrandenburg.
Stationswärter:	Schiffmann in Neuenkirchen. Ritter in Staven. Zeller in Pleeh.
Bahnmeister:	Schröder in Neubrandenburg.

5. „Deutsch-Nordischer Lloyd“,

Eisenbahn- und Dampfschiffs-Actiengesellschaft in Rostock.

Eisenbahnstrecke Neustrelitz-Barnemünde

Postdampfschiffsverbindung: Warnemünde-Gjedser,
concessionirt am 2. August 1883.

Die Strecke Neustrelitz-Rostock wurde für den Güterverkehr am 1. Juni 1886 und für den Personenverkehr am 10. Juni 1886 eröffnet. Die Verkehrsübergabe der Meiststrecke Rostock-Barnemünde und der Postdampfschiffsverbindung Warnemünde-Gjedser erfolgte am 1. Juli 1886.

Die Bahnlänge beträgt 125,907 km, wovon auf Mecklenburg-Strelitz 13,114 km, auf Mecklenburg-Schwerin 112,793 km entfallen.

Großh. Commissarius: Drost Kammerhr. v. Fabrice zu Strelitz.

Direction zu Rostock:

Eisenbahndirector Becké, Vorsitzender.
Bürgermeister Hofrath Schlaaff in Waren.

Aufsichtsrath:

Bürgermeister Dr. Simonis in Rostock, Vorsitzender.
Bürgermeister Dr. Maßmann in Rostock, Stellvertreter.
Reichstagsabgeordneter Dr. Witte in Rostock.
Geheimer Rath Wiebe in Berlin.
Banquier Louis Caspers in Wien.
Eisenbahndirector Stoclet in Brüssel.
Staatsminister v. Tesch in Brüssel.

Oberbeamte:

Verkehrsinspector Sieges.
 Betriebsinspector Bahr.
 Maschineninspector Barth.
 Eisenbahnbaumeister Schlesinger.

Vorsteher der Haltestelle Krageburg:

Stationswärter Rochow.
 Bahnmeister in Neustrelitz: Helms.

B. Chausseen.

a. Staats-Chausseen,

I. unter oberer Leitung des Bau-Departements,
 vid. Kammer-Stat.

Die Verwaltung der Chausseen ist dem Baumeister Pfitzner
 übertragen.

Berechner der Chaussee-Administrations-Kasse:

Kammer-Registrator Seyberlich.

Chausseegeld-Einnehmer und Pächter.

1) Chaussee von Neustrelitz bis Dannenwalde,
 34 km (4,5 M.)

(Die Entfernungen sind nach Kilometern (km) und dem Maße von
 7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abth. III. Chausseegeldpächterin Wittve Kämpfer zu
 Hebestelle Strelitz 1., erhebt für 4 km ($\frac{1}{2}$ M.)
 von Neustrelitz bis Strelitz.

„ II. Chausseegeldpächter Heinrich Schulz zu Hebe-
 stelle Düsterförde, erhebt für 15 km (2 M.)
 von Strelitz bis Fürstenberg.

„ I. Chausseegeld-Pächter Mohrmann zu Hebe-
 stelle Drögen, erhebt für 14 km (2 M.) von
 Fürstenberg bis Dannenwalde.

2) Chaussee von Neustrelitz bis Neubrandenburg,
 26 km (3,5 M.) und
 vom Tannenkrug bis Stargard,
 4 $\frac{1}{2}$ km (0,6 M.)

Bau-Abth. IV. Chausseegegeld-Berechner ad int. Wilhelm Clasen zu Hebestelle Weisdin, erhebt für 12 km ($1\frac{1}{2}$ M.) von Neustrelitz bis Usadel.

" V. Chausseegegeld-Pächterin verehel. Miegner zu Hebestelle Tannenfrug, erhebt für 14 km (2 M.) von Usadel bis Neubrandenburg und für $4\frac{1}{2}$ km ($\frac{1}{2}$ M.) vom Tannenfrug bis Stargard.

3) Chaussee von Neustrelitz bis Penzlin,
16 km (2,1 M.)

Bau-Abth. XVII. Wilhelm Buschow $\text{K}3$. zu Hebestelle Brustorf, erhebt für 16 km (2 M.) von Neustrelitz bis Penzlin.

4) Chaussee von Neustrelitz bis Mirow,
25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. XIX. Adolph Salchow zu Hebestelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 km (2 M.) von Neustrelitz bis Wefenberg.

" XXII. Chausseegegeld-Berechner Carl Heise zu Hebestelle Zirtow, erhebt für 10 km ($1\frac{1}{2}$ M.) von Wefenberg bis Mirow.

5) Chaussee von Neustrelitz bis Woldegk,
41 km (5,5 M.)

Bau-Abth. XI. Carl Penzlin $\text{K}2$. zu Hebestelle Strelitz III., erhebt auf der Strecke von Neustrelitz nach Woldegk für 22,5 km ($3\frac{1}{2}$ M.) und auf der Strecke von Neustrelitz bis Feldberg für 30 km (4 M.).

" XII. Die Hebestelle Ollendorf ist aufgehoben.

" XIII. Chausseegegeld-Pächterin Caroline Böllner zu Hebestelle Hinrichshagen, erhebt auf der Strecke von Woldegk nach Neustrelitz für 22,5 km ($3\frac{1}{2}$ M.) und für die Strecke von Woldegk nach Feldberg 30 km (4 M.)

- 6) Chaussee von Möllenbeck bis Feldberg,
9 km (1,2 M.)

Bau-Abth. XXI. Das Chausseegeld wird auf den Hebestellen Strelitz III., Hinrichshagen und Stargard mit-
erhoben.

- 7) Chaussee von Stolpe bis Stargard,
12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. XX. Chausseegeld-Pächter Hermann Strafen zu Hebestelle Stargard, erhebt für 12 km (1½ M.) von Stolpe bis Stargard, und auf der Strecke Stargard-Stolpe-Möllnbeck bis Feldberg für 25 km.

- 8) Chaussee von Neubrandenburg bis Friedland,
25 km (3,3 M.)

Bau-Abth. VI. Chausseegeld-Pächter Adolf Nicola zu Hebestelle Sponholz, erhebt für 14 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

" VII. Chausseegeld-Pächterin Emilie Siemers zu Hebestelle Friedland I., erhebt für 11 km (1½ M.) von Glienke bis Friedland.

- 9) Chaussee von Neubrandenburg bis Woldegk,
26 km (3,5 M.)

Bau-Abth. VIII. Wie ad VI., erhebt für 15 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

" IX. Chausseegeld-Pächter Alex Rosenmeyer zu Hebestelle Petersdorf, erhebt für 11 km (1½ M.) von Cölpin bis Woldegk.

- 10) Chaussee von Neubrandenburg nach
Treprow a. d. T.,

bis zur Landesgrenze 12 km (1,6 M.)

Bau-Abth. X. Otto Sonnenberg zu Hebestelle Neubrandenburg, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treprow.

- 11) Chaussee von Woldegk nach Friedland,
25 km (3,3 M.)
Bau-Abth. XIV. Wittve Krohn, ad int., zu Hebestelle Pasenow,
erhebt für 15 km (2 M.) von Woldegk bis Golm.
" XV. Chausseegeld-Berechner Ludwig Hagemann
zu Hebestelle Schönbeck, erhebt für 10 km
(1½ M.) von Golm bis Friedland.
- 12) Chaussee von Woldegk nach Wolfschagen,
6 km (0,8 M.) und
von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg,
8 km (1,1 M.)
Bau-Abth. XVI. Chausseegeldpächter Carl Filter zu Hebestelle
Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 km
(1 M.)
- 13) Chaussee von Woldegk bis zur Landesgrenze
bei Fürstenwerder,
6,34 km (0,85 M.)
Bau-Abth. XVIII. Chausseegeld-Berechner Markhoff zu Wol-
degk, erhebt für 7½ km (1 M.)
- 14) Chaussee von Stargard bis Altkäbelich
12,18 km (1,62 M.)
Bau-Abth. XXIII. Das Chausseegeld wird auf den Hebestellen
Stargard, Petersdorf und Tannenkrug mit-
erhoben.

Chaussee-Wärter.

Für die Bau-Abtheilungen:

- I. von Fürstenberg bis Dannenwalde
Fritz Aye im Chausseehause Drögen.
- II. vom Drewin-Graben bis Fürstenberg
Friedr. Rathmann im Chausseehause Dusterförde.
- III. von Neustrelitz bis zum Drewin-Graben
Wilh. Kalbus im Chausseehause Strelitz I.
- IV. von Neustrelitz bis Usadel
Johann Lehmann im Chausseehause Weisdin.

- V. von Usadel bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug bis Stargard
Johann Kohns im Chaussee Hause Tannenkrug.
- VI. von Neubrandenburg bis Glienke
Johann P e g e l o w im Chaussee Hause Sponholz.
- VII. von Glienke bis Friedland
Friedrich Pietsch im Chaussee Hause Friedland.
- VIII. von Sponholz bis Alt-Käbelich
Ferdinand Gurckmann im Wärter Hause bei Pragsdorf.
- IX. von Alt-Käbelich bis Woldegk
Rudolph Wiese im Chaussee Hause Petersdorf.
- X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow
Friedrich V o l l m a n n im Chaussee Hause Neubrandenburg.
- XI. von Neustrelitz bis Carpin
Friedrich J a r c h o w im Chaussee Hause Strelitz III.
- XII. von Carpin bis Bredensfelde
vacat.
- XIII. von Bredensfelde bis Ganzow
Friedrich Müller im Chaussee Hause Hinrichshagen.
- XIV. von Woldegk bis Gohm
Friedrich Kreienbrinck im Chaussee Hause Pasenow.
- XV. von Gohm bis Friedland
Friedrich Krog im Wärter Hause Friedland II.
- XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strasburg
Michael im Chaussee Hause Woldegk I.
- XVII. von Neustrelitz bis Penzlin
Johann H ä r e r im Chaussee Hause Brustorf.
- XVIII. von Woldegk bis Göhren
Michael im Chaussee Hause Woldegk I.
- XIX. von Neustrelitz bis Wesenberg
Carl Haase im Chaussee Hause Trebbow.
- XX. von Stargard bis Stolpe
Johann K r u s e im Chaussee Hause Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg
August Kolloff im Wärrterhause Ollendorf.

XXII. von Wesenberg bis Mirow
Joachim Kruse in Wesenberg.

XXIII. von Stargard bis Altkäfelich
Carl Wiehrt in Leppin.

II. unter der Chauffee-Verwaltungs-Commission zu Schwerin
und unter besonderer Leitung der Chauffeeinspection in Waren.

Waren-Penzlin-Neubrandenburger Chauffee.

Die Länge von der diesseitigen Landesgrenze bis Weitin beträgt 4,697 km,
das Chauffeegeld wird auf der Hebestelle Mallin erhoben.

b. Privat-Chauffeen.

1. Von Rostock nach Neubrandenburg.

Verwaltung.

Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinsche Chauffeeverwaltungs-
Commission ad int.:

Specialaufseher: Baumeister Studemund in Rostock, ad int.

Die Länge auf dem diesseitigen Gebiete beträgt $3\frac{3}{4}$ km (0,5 M.);

2. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet $3\frac{3}{4}$ km (0,5 M.);

Directorium.

Der Magistrat zu Friedland.

Chauffeegeld-Einnehmer auf der Meckl. Kavel: Ewald Brunn.

Chauffeewärter: Carl Wilck.

3. Von Strelitz bis zur Woldegker Chauffee,

(Hebestelle Strelitz III.), $1\frac{1}{2}$ km (0,2 M.)

Directorium.

Der Magistrat zu Strelitz.

Chauffeegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben.

C. Wege=Commission und Deputation,

zur Beaufsichtigung der öffentlichen Heer-, Commercial-, Post- u. Landstraßen
(Bef. v. 22. Decbr. 1856 u. B.D. v. 29. April 1882)

und zur Führung der Oberaufsicht über die Wege-Deputirten zur Besichtigung
der Communicationswege.

(B.D. v. 12. Novbr. 1881.)

Großherzoglicher Commissarius:

Kammerherr, Drost v. Fabrice zu Strelitz.

Substitut: Kammerherr, Drost v. Derzen zu Mirow.

Ritterschaftlicher Deputirter pro 1. März 1887—90 und
weitergewählt bis 1. März 1893:

Kammerherr v. Bork auf Möllenbeck.

Landschaftlicher Deputirter für die Jahre 1890, 1891 und 1892:

Bürgermeister Rath Boff zu Friedland.

D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege.

1. Im Domanium und in den Kabinetsgütern:

die Domanial-Nemter, bezw. das Kabinettsamt.

2. In der Ritterschaft: die Deputirten nachstehender 11 Districte:

I. (Trollenhagen, Buchhof, Bodewall, Reddemin, Hohenmin, Ganzkow,
Reverin, Ihlenfeld.)

Deputirter: Carl v. Michael auf Ganzkow.

II. (Brunn, Rossow, Glocksin, Neuenkirchen, Louisenhof, Bassow, Staven,
Roggenhagen, Roga.)

Deputirter: Rittmeister a. D. v. Dewitz auf Roggenhagen.

III. (Dahlen, Pleek, Salow, Beseritz, Schwanbeck, Ramelow, Dillsley,
Bresewitz.)

Deputirter: Kammerh. Graf v. Bernstorff auf Beseritz.

IV. (Sandhagen, Schwichtenberg, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Hohen-
stein, Cosa, Brohm, Heinrichswalde.)

Deputirter: Carl v. Derzen auf Magdorsf.

V. (Sadelkow, Liepen, Eichhorst, Genzkow, Jagte.)

Deputirter: Richard Siemers auf Genzkow.

VI. (Friedrichshof, Galenbeck, Wittenborn, Gehren, Magdorsf, Matten,
Voigtsdorf, Schönhausen.)

Deputirter: Aug. v. Michael auf Schönhausen.

VII. (Gr. Milgow, Kl. Milgow, Helpt, Gr. Daberkow, Kreckow, Mil-
denitz, Hornshagen, Ganzow, Göhren, Georginenu.)

Deputirter: Ernst v. Sclve auf Ganzow.

- VIII. (Gölin, Leppin, Godenswege, Gammin, Niepe.)
Deputirter: Wilhelm v. Lüden auf Godenswege.
- IX. (Quadenschönfeld, Stolpe, Mellenbeck, Krumbek, Wendorf, Lichtenberg, Wrechen, Lornowhof, Wittenhagen.)
Deputirter: Alb. v. Warburg auf Stolpe.
- X. (Gramzow, Dammwalde, Voltenhof, Blumenow, Barsdorf, Lornow.)
Deputirter: Kgl. Preuß. Oberforstmeister v. Waldow auf Dammwalde.
- XI. (Blantenhof, Gevezin, Krappmühl.)
Deputirter: Carl v. Michael auf Ganzkow.
3. Innerhalb der städtischen Feldmarken: die Magistrate.

E. Flußschiffahrt.

- a) Schifffahrtsstrecke der Havel, Elbe und Stör,
resp. von Fürstenberg bis Dömitz und Schwerin,
nach der Verordnung vom 26. Mai 1860
unter Verwaltung der gemeinschaftlichen
Flußbau-Commission zu Schwerin.

Großh. Meckl.-Schwerinscher Commissarius:
Ministerialrath v. Blücher zu Schwerin.

Großh. Meckl.-Strelitzscher Commissarius:
Kammerherr, Drost v. Derßen zu Mirow.

Technisches Mitglied:
Ober-Bau-Director Rudolph Mensch zu Schwerin.

Bau-Diregent:
Baumeister Pfizner zu Neustrelitz.

Berechner
für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:
Amtsverwalter Barteld zu Mirow.

Stromaufseher für die Havelstrecke:
Regimentar Freih. Hartmann in Mirow.

Schleusenwärter für die Havelstrecke:

1. zu Fürstenberg: Hermann Schröder.
2. zu Steinsförde: Mühlenadministrator G. Arndt, *vi c.*
3. zu Straßen: Hermann Grabau.
4. zu Canow: Friedrich Peter.
5. zu Diemitz: Berchel. Haase, *vi comm. ad int.*
6. zu Bolter Mühle: Friedrich Tiedt.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert,
nach der Verordnung vom 29. März 1864
unter specieller Verwaltung des Amtes Strelitz.

Hafenmeister in Neustrelitz: Wilhelm Brauer.

Schleusen-Aufseher:

1. zu Bößwinkel: Wilhelm Brege.
 2. zu Wesenberg: Carl Rohrbach.
-


Medicinal=Wesen.

Medicinal=Collegium zu Neustrelitz,

(Verordn. vom 24. Febr. 1818, Medicinal=Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Geh. Medicinalrath Dr. Carl Peters. Han.G. 4.

Ober=Medicinalrath Dr. Ad. Rudolphi. Han.G. 4. — Kr.Dm. c.

Ober=Medicinalrath Dr. Gustav Götz.  Kr.Dm. c.

Copist und Bedell: Kammerpedell Krüger.

Prüfungs=Behörde für Apotheker=Gehülfen in Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 3. Januar 1870.)

Mitglieder pro 1888 bis 1890 incl.:

1. Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.
2. Apotheker Schloffer in Neubrandenburg.
3. Apotheker Dr. Zander.

Stellvertreter: ad 1. Ober=Medicinalrath Dr. Rudolphi.

ad 2. u. 3. Apotheker Böß in Strelitz.

Die im Domanio anzustellenden Hebammen werden bis auf Weiteres in der Großherzogl. Hebammen=Lehranstalt zu Röstock ausgebildet.

I. Physicats=Districte.

(Verordn. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neustrelitzer Physicat,




(die Städte Neustrelitz, Strelitz, Wesenberg, Fürstenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhose, das Domanial=Amt Strelitz und die Feldberger

Domaniel-Dörfschaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Ködlin, Gr.-Schönfeld u. Steinmühle.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters.

Physicats-Chirurg: Dr. Wende in Strelitz
(für Stadt und Amt Strelitz.)

a. Aerzte: (13)

- Neustrelitz: Dr. David Arndt, Kr.Dm. e.
Geh. Medicinalrath Dr. Peters, auch Physicus.
Ober-Medicinalrath Dr. Göß.
Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Dr. Max Köppel,  — Pr.EK. w. B. —
Schwr.M.B.K. 2. — Kr.Dm. a.
Stabsarzt Dr. Wischer.
Dr. Paul Roggenbau.
- Strelitz: Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Oscar Wende,  Kr.Dm. a.
Dr. Carl Kalkschmidt.
- Besenberg: Dr. August Wegener.
- Fürstenberg: Dr. Paul Berner,  Kr.Dm. a.
Dr. Gustav Könbeck.

b) Wundarzt 1. Klasse:

- Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Lisch.


c) Wundärzte 2. Klasse: (5)

- Neustrelitz: Wilhelm Wagner.
- Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Brüssel.
Gustav Schulz.
- Fürstenberg: Hermann Lange.

d) Thierärzte: (4)

- Neustrelitz: Ludwig Mangel.
Johannes Fründt. S. Marstall.
Carl Goebels.
- Fürstenberg: Adolph Carlipp.

e) Apotheker: (5)

Neustrelitz:	Dr. Otto Zander.
	Mar Gonnermann.
Strelitz:	Adolph Bosh.
Wesenberg:	Ernst Raettig. Kr. Dm. a. 
Fürstenberg:	Adolf Leß.

f) Hebammen: (16)

Neustrelitz:	verehel. Kort.
	verw. Bremer.
	verehel. Henne.
	verehel. Rippenberg.
	verehel. Köhler.
	verehel. Schadenberg.
Strelitz:	verehel. Dörschner.
	verehel. Lefoldt.
Wesenberg:	verehel. Jürgens.
	verehel. Hagemann.
Fürstenberg:	verehel. Guldenpenning.
	verw. Donner.
Dabelow:	verehel. Wiedemann.
Goldenbaum:	verehel. Bollmann in Willertsmühle.
Gr. Quassow:	verehel. Tamm.
Wanzka:	verehel. Arndt.

2. Kabinettsamts-Physicat,

(die Kabinettsamts-Ortschaften.)

Physicus: vac.

3. Neubrandenburger Physicat,

(die Vorderstadt Neubrandenburg, sowie die ritterschaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Gammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glockſin, Godenswege, Hohenmin, Jhlfenfeld, Leppin, Lieven, Louisenhof, Meddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepte, Rossow, Trollenhagen und die Bertinenz Krappmühl.)

Physicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk.

Physicatschirurg: Dr. Ludwig Mercker. Kr. Dm. c.

a) Aerzte: (6)

Neubrandenburg: Medicinalrath Dr. Bernhard Junk, auch
Physicus.

Medicinalrath Dr. Ludwig Brückner sen.
Kr.Dm. c.

Dr. Paul Lübke. Kr.Dm. c.

Dr. Ludwig Mercker.

Dr. Ludwig Brückner jun.

Dr. Max Kühn.

b) Wundärzte 2. Klasse (4)

August Held.

Theodor Benje. Kr.Dm. c.

Heinrich Roschke.

Robert Salchow.

c) Thierarzt:

Otto Carl.

d) Apotheker: (2)

Wilhelm Zillmann.

A. Schaaf.

e) Hebammen: (9)

verehel. Bastian.

verehel. Roschke.

verehel. Busch.

verehel. Farnow.

verehel. Wagner.

verehel. Böhme.

verehel. Noë.

Cöspin: verw. Lindow.

Brunn: verehel. Berg in Neuhof.

4. Friedländer Physicat,

(die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgschen
Kavel, sowie die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseritz, Bresewitz,
Brohm, Gosa, Gr. = Daberkow, Dahlen, Dibley, Eichhorst, Friedrichshof,

Galenbeck, Gehren, Genzkow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenstein, Holzendorf,
Hornshagen, Jagfe, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübbersdorf, Maßdorf,
Meckl.-Wolfschagen, Wildenitz, Gr.-Mitschow, Pleesch, Ramelow, Ratze, Roga,
Roggenhagen, Sadelkow, Salow, Sandhagen, Schönhausen, Schwanbeck,
Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn.)

Physicus: Dr. Otto Köppler.

a) Aerzte: (3)

Friedland: Dr. Otto Köppler.

Dr. Paul Koch.

Dr. Hugo Pistorius.

b) Wundärzte 2. Klasse: (4)

Adolph Bibow, auch Zahntechniker.

Friedrich Mau.

Carl Blumhagen. Sr. Dm. a.

Fr. Brinkmann, auch Zahntechniker.

c) Thierärzte: (3)

Friedrich Blumhagen.

Wilhelm Heinrich s.

Gwald Agerth.

d) Apotheker:

Christian de Marné.

e) Hebammen: (7)

verehel. Blum.

verehel. Wolfenzin.

verehel. Stäpel.

verehel. Recke.

Roggenhagen: verehel. Knirk.

Schwanbeck: verehel. Kadow.

Schwichtenberg: verehel. Schünemann.

5. Stargarder Physicat,

(die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe,
dem Kl. Hazen und der Mühle, sowie die Stargarder Domonial-Dorfschaften
Ahrendshof, Andreashof, Ballin mit der Unterförsterei, Ballwitz, Bannen-

brück, Bargensdorf, Belvedere, Bornmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewig mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holsdorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küßow, Loig, Marienhof nebst der Ziegelei, Meiershof, Gr. u. Kl. Nemerow nebst der Ziegelei, Neuendorf, Neufrug, Pragsdorf, Quastenbergr, Neu-Mhäse, Rosenhagen, Nowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenfrug, Teschendorf nebst der Mühle, Vierrade-Mühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulfenzin und Zirzow nebst der Mühle.)

Physicus: Medicinalrath Dr. Bernhard Funk in Neu-
brandenburg.

a) Arzt:

Stargard: Dr. Max Müller. Kr. Dm. a.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Otto Conrad.

c) Thierarzt:

Hermann Klein.

d) Apotheker:

Anton Heyden.

e) Hebammen: (7)

verehel. Münster.

verehel. Conrad.

Gr. Nemerow: verw. Godenswege.

Pragsdorf: verehel. Schulz in Georgendorf.

Teschendorf: verehel. Masch.

Weitin: verw. Gotsmann in Wulfenzin.

Wulfenzin: verehel. Zapel.

6. Woldegker Physicat,

(die Stadt Woldegk, der Flecken Feldberg, die Feldberger Domaniel-Ortschaften Brebenfelde, Cantzig, Carwig, Conow, Dolgen, Gulenfrug, Flatow, Fürstenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Hasselförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen, Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhof, Ollendorf, Oltzschlott, Plath, Rehberg, Rosenhof, Sandfrug, Schlicht, Triepkendorf, Vogelsang, Vorheide, Warbende, Wagsendorf, Weitendorf, die Stargarder Domaniel-Ortschaften Badresch, Kl. Daberkow, Dorotheenhof, Ernstfelde, Friedrichshof, Funkenhof,

Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförsterei, Razenhagen, Kublant, Lindow, Melkenhof, Neekka, Pasenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhof, sowie die ritterschaftlichen Güter Ganzow, Georginenau, Göhren, Krumbek, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Tornowhof, Wendorf, Wittenhagen und Wrechen.)

Physicus: Dr. Otto Witte. Kr.Dm. e.

Physicats-Chirurg: Dr. Westphal in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Otto Witte, auch Physicus.

Dr. Paul Sandmann.

Dr. Ferdinand Braun.

Feldberg: Dr. August Bahlcke.

Dr. Georg Westphal.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (2)

Rudolph Ketel.

Feldberg: Heinrich Blümcke.

d) Apotheker (2).

Woldegk: Wilhelm Riebel.

Feldberg: Wilhelm Ohlandt.

e) Hebammen: (13)

Woldegk: verw. Bordier.

verehel. Springborn.

verehel. Geier.

Feldberg: verehel. Ihrke.

Gantzig: verehel. Schmidt.

Fürstehagen: verehel. Lüdtke.

Grünow: verehel. Sellin.

Kublant: verehel. Schwarzer.

Badresch: verehel. Kriedemann in Lindow.

Pasenow: verehel. Hamann in Alt-Käbelich.

Rehberg: verehel. Moldenhauer.

Triepfendorf: verehel. Grewé.
Möllenberg: verehel. Köhring.

7. Mirower Physicat,

(der Flecken Mirow, die Mirower Domanal-Ortschaften und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Boltenhof, Dammwalde, Gramzow und Tornow.)

Physicus: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz, ad int.

Physicats-Chirurgen: Dr. Dorius Gebel }
Dr. Otto Goebeler } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Dorius Gebel.
Dr. Otto Goebeler.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Friedrich Ladwig.

c) Apotheker:

Mirow: Paul Lüdicke.

d) Hebammen: (7)

verehel. Lindstädt.

verehel. Schröder.

verehel. Tegler.

verehel. Sadler.

Babke: verehel. Sauber.

Gramzin: verehel. Frank in Dalmisdorf.

Etrasen: verehel. Warnke in Bustrów.

II. Amts-Aerzte und Amts-Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.

Amts-Chirurgus Dr. Westphal in Feldberg.

Dr. Müller in Stargard.

Physicus Dr. Witte in Woldegk.

b) im Amte Mirow:

Dr. Gebel
 Dr. Goebeler } in Mirow.
 Dr. Wegener in Wefenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.
 Dr. Mercker in Neubrandenburg.
 Dr. Braun in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.
 Dr. Wende in Strelitz.
 Dr. Berner in Fürstenberg.

e) im Kabinetts-Amte:

Dr. Köppel in Neustrelitz.

III. Bezirks-Thierärzte,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

1. Bezirk Neustrelitz (umfassend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg, Feldberg und Mirow):
 Johannes Fründt in Neustrelitz, ad int.
2. Bezirk Neubrandenburg (umfassend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neubrandenburg, Friedland, Woldegk u. Stargard):
 Otto Carl in Neubrandenburg.

IV. Irren-Pflege-Anstalt
zu Strelitz.

Ober-Inspection.

(Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. August 1849.)

Commissarius: Drost, Kammerherr v. Fabrice.
 Cassier und Revisor: Kentschreiber Wüstenberg in Neustrelitz.
 Registrator: Inspector Ahlgrimm.
 Bedell: Ludwig Krüger in Neustrelitz.
 Inspector: Carl Ahlgrimm.
 Krankenhüter: August Müller. $\text{R} 1$. $\text{R} 3$.
 Friedrich Meusser.

Hülfskrankenwärter: August Müller.

Köchin: Auguste Tack.

Arzt: Geh. Medicinalrath Dr. Peters in Neustrelitz.

Hülfsarzt und Chirurgus: Dr. Wende.

Drei Schwestern aus dem Diakonissenhause Danzig.

Die geistliche Cura wechselt jahrweise zwischen den beiden Pastoren. Die sonntäglichen Predigten werden von ihnen abwechselnd gehalten.

Zahl der Kranken am 31. December 1889:

47 männl., 54 weibl. = 101.

Heimath= und Armen=Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen in Neustrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs=Verordnung vom 20. Februar 1871 zum
Bundesgesetz über den Unterstützungs=Wohnsitz u. der Bekanntmachung vom
4. Mai 1871.

Landgerichtsrath Gundlach, Vorsitzender.

Landgerichtsrath Boffart.

Landgerichtsrath Brückner.

Secretair: Regierungs=Registrator Knebusch.

Copist: Landgerichts=Secretair Gilman.

Bedell: Landgerichts=Bedell Werner.

B. Land=Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs=Verordnung vom 20. Februar 1871 zum
Bundes=Gesetz über den Unterstützungs=Wohnsitz.

Die Central=Steuer=Direction, vid. pag. 104.

C. Local=Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neustrelitz.

Der Magistrat,

in Gemäßheit der Verordnung vom 15. December 1885.

Vertrauensmänner pro 1890—1893 incl.

Obermeister der Schneiderinnung Köhl.

Kaufmann Gustav Spalding.

Hausvater im Armenhause: Wilhelm Jahnke.

Arzt: Dr. Roggenbau.

Secretair: Magistratsprotokollist Maaß.

12 Armenpfleger.

Bedell: Hermann Maaß.

2. Neu-Brandenburg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherzlich bestätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832
unter dem Directorio des Magistrats.

Der wortführende Bürgermeister.

Ein Deputirter des Magistrats.

Die Pastoren.

Zwei Mitglieder der Bürger-Repräsentanten.

Zwei Mitglieder aus dem Stande der Eximirten.

Fünf Bürger aus den verschiedenen Stadtvierteln.

Rendant: Kaufmann August Krüger.

Armenhaus-Aufscher: Carl Lüdemann.

Secretair: Revisor Hermann Radloff.

Armenbedienter: Fritz Martiens.

3. Friedland.

Der Magistrat

und unter dessen Oberaufsicht

die Armenbehörde,

nach der Landesherzlich bestätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871
und der Abänderung vom 5. December 1882.

Ein Deputirter des Magistrats.

Pastor Mayer.

2 Mitglieder des Bürger-Ausschusses.

4 Bezirksvorsteher und 10 Armenpfleger.

Armenarzt: Physicus Dr. Köppler.

Armenvater: Schuhmachermeister Franz Neumann ad int.

Armenhausvater: Wilhelm Hanke.

4. Woldegk.

Armen-Collegium,

nach der Landesherzlich bestätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.

Der Magistrat.

Pastor Magnus Wöjlin.

Physicus Dr. Witte.

Stadtsprecher C. Nehrenst.

Kupfer Schmiedemeister Julius Fechtner.
 Ackermann Carl Götz.
 Färbermeister Georg Martens.

5. Strelitz.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeister Rath Müller.

Senator Sanders.

Pastor prim. Bachmann.

Stadtverordneter Emil Stammer.

Kaufmann Ed. Ephraimson.

Bäckermeister Ed. Benede sen.

Schmiedemeister Herm. Garlipp.

Commerzienrath Carl Born.

Dr. med. Ahrensdorf.

Uhrmacher F. Woehler.

Secretair: August Rämisch.

Arzte: Dr. Ahrensdorf.

Dr. Wende.

Armen-diener: Friedrich Appel.

6. Fürstenberg.

Armen-Behörde,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 26. August 1846.

Bürgermeister Hofrath Bahr, Dirigent.

Pastor Konow.

Biertelsleute Schröder, Glasow und Ruthenberg.

Secretair: Stadtsecretair Wolff.

Armenvogt: Rathsdienner Zech.

7. Wesenberg.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magistrat.

Pastor Kunge.

Berechner der Armenkasse: Stadtsprecher Chr. Drücker.
 Stadtverordnete Aug. Brodthagen und C. Cr.
 Armenvogt: Rathshödiener Heinrich Melß.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 13. Juli 1820.

Der Magistrat.
 Präpositus Dhl.
 Rector Bahcke.
 2 Ausschuß-Bürger.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung bestätigten Armen-Ordnung
 vom 23. Februar 1822.

Kammerherr, Droßt v. Derßen.
 Präpositus Becker.
 Commune-Alterleute Fr. Mahnfeldt, C. Meyn, Ed. Reh-
 berg und W. Moll.
 Kaufmann Bezold, zugleich Secretair.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebst Feldberger Hütte und Eich-
 holz geschieht auf Grund des unterm 15. Mai 1877 bestätigten Revid.
 Orts-Statuts vom 14. Sept. 1876 durch den Gemeinde-Vorstand und die
 vier der Wahl nach ältesten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als

Armenväter: Schuhmachermeister Ludwig Kusch.
 Kaufmann Albert Risch.
 Gastwirth Fieliß.
 Schuhmachermeister Wilhelm Risch.

III. Auf dem Lande.**1. Im Domanio,**

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. August 1864,
unter Aufsicht der Domanial-Ämter:

die Ortsvorstände.

2. Im Kabinettsamt:

das Kabinettsamt.

3. In den ritterschaftlichen Gütern:

die Gutsherrschaften.

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

(Reichsgesetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Berordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Landgerichtspräsident Dr. Piper, Vorsitzender.
Geheimer Secretair Hofrath Meyer, Secretair.
Registraturgehülfe: Regierungscanzlist Tiedt.
Copiist u. Bedell: Regierungspedell Wustrow.

Standes-Ämter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Im Ortsregister am Schlusse des V. Theils ist bei jeder Ortschaft der
Name des Standesamts angegeben, zu dessen Bezirk sie gehört.

Standesämter:

Standesbeamte:

1. Badresch	Inspector Hampe.
2. Ballwitz	Schulze Maas.
3. Bredensfelde	Pächter Boldt.
4. Brunn	Carl v. Michael auf Ganzkow.
5. Gr. Daberkow	Graf L. v. Schwerin auf Wildenitz.
6. Dahlen	Ehrenreich Stever.
7. Dewitz	Pächter Lemcke.
8. Eichhorst	Vicelandmarschall v. Engel.
9. Feldberg	Thierarzt Heinr. Plümcke.
10. Fürstenberg	Kämmerer Wolff.
11. Fürstenhagen	Schulze Schulz.
12. Friedland	Rentier Durchschlag.
13. Gaarz	Pächter Wendlandt.
14. Gehren	Gutssecretair Pittius, Galenbeck.

Standesämter:

Standesbeamte:

15. Göhren	Rendant Zahn.
16. Grünow	Schulze Meinke.
17. Helpt	Inspector Birkenstädt.
18. Hinrichshagen	Pächter Schulze.
19. Jaske	Rich. Siemers auf Genzkow.
20. Alt-Käbelich	Pächter Schröder.
21. Kotelow	Landrath, Kammerherr v. Derzen.
22. Krageburg	Eigenth. Keibel in Dalmsdorf.
23. Kublanf	Schöffe Chr. Heiden.
24. Mirow	Kaufmann Ed. Rehberg.
25. Neddemin	Gutsbesitzer Max Lemke.
26. Neubrandenburg I.	Kaufmann Ferd. Müller.
27. Neubrandenburg II.	Amtsrichter Saur.
28. Neuenkirchen	Schulmeister Thiele in Ihlenfeld.
29. Neustrelitz I.	} Senator Krüger.
30. Neustrelitz II.	
31. Neverin	Inspector Friederici.
32. Prillwitz	Oberamtmann Cordua zu Zippe- low.
33. Rödlin	Pächter Klänhammer.
34. Roga	Pächter Busch.
35. Rühlow	Schulze Michael.
36. Schillerisdorf	Oekonom Carl Zander.
37. Schönbeck	Pächter Drevs.
38. Schwanbeck	Rüster Reinecke.
39. Schwichtenberg	Schulze Schünemann.
40. Stargard I.	Bürgermeister Wohlfahrt.
41. Stargard II.	Amtsverwalter Böllner.
42. Staven	Dr. jur. v. Derzen auf Rossow.
43. Strasen	Freischulze Baade.
44. Strelitz I.	Bürgermeister Rath Müller.
45. Strelitz II.	Drost, Kammerherr v. Fabrice.
46. Teschendorf	Pächter Winkelmann.
47. Tornow	Rüster Heyenn.

Standesämter.	Standesbeamte.
48. Triepfendorf . . .	Schulze Benzin.
49. Wanzka . . .	Oberamtmann Zarnedow.
50. Warbende . . .	Pächter D. Runge.
51. Warlin . . .	Pächter Knorre zu Pragsdorf.
52. Weitin . . .	Bauernaltentheiler Lehmann.
53. Wesenberg . . .	Bürgermeister Berg.
54. Wofuhl . . .	Bauer Tiedt.
55. Woldegk . . .	Bürgermeister Fölsch.
56. Wulkenzin . . .	Bauer Chr. Maas.

Landesversicherungsamt

für die Unfallversicherung der in den Betrieben der Land-
und Forstwirtschaft beschäftigten Personen.

(Auf Grund des Art. III der V. D. v. 31. Mai 1888.)

Landgerichtsdirector Kammerherr von der Decken, zugleich
Vorsitzender.

Landgerichtsrath Boffart.

Kammerrath, Kammerherr von Dewig.

Richterliche Beisitzer: Landgerichtsrath v. Witzendorf.
Landgerichtsrath Gundlach.

Stellvertreter derselben: Amtsrichter Jacoby.

Außerdem für die Fälle der Zuständigkeit im Bereiche des Bau-
unfallversicherungsgesetzes vier nicht ständige Mitglieder nebst
acht Stellvertretern. Ebensoviele für die Fälle der Zuständig-
keit im Bereiche des land- und forstwirtschaftlichen Unfall-
versicherungsgesetzes.

Mit Beforgung der Registratur-, Schreiber- und Widellens-
dienste ist einstweilen der Landgerichtsbidell Werner beauftragt.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Mecklenburgischer Landesauschuß für innere Mission zu Rostock,

für beide Großherzogthümer Allerhöchst bestätigt unterm 8. Juli und
resp. 2. Septbr. 1885.

Vorstand:

Vorsitzender:	Se. Exc. Oberlandesgerichtspräsident Dr. Budde.	} zu Rostock.
Schriftführer:	Professor Dr. Hasbagen	
Kassenführer:	Commerzienrath A. F. Mann	
Beisitzer:	Consistorial- u. Landgerichtsrath Schmitt Pastor Dr. Joh. Krabbe in Ludwigslust. Amtmann a. D. von Döring-Badow. Consistorialrath Raumann in Kublanf.	

Missions-Verein

zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,
nach den Landesherzlich bestätigten Statuten vom 16. Juni 1845.

Vorstand:

Vorsitzender:	Superintendent Langbein	} zu Neustrelitz.
Schriftführer:	Pastor Rahmmacher	
Kassier:	Dr. Weßstein	

Haupt-Verein zur Gustav-Adolph-Stiftung

zwecks Unterstützung hilfbedürftiger protestantischer Gemeinden,
nach der Landesherlichen Bestätigung vom 27. Mai 1843 und den Landes-
herrl. bestätigten Statuten vom 7. Juli 1845.

Vorstand:

Vorsitzender:	Consistorialrath Pastor Präsfcke	} zu Neustrelitz.
Kendant:	Lehrer Beyer	
Schriftführer:	Rector Bartold	

Dorotheen-Stiftung, 1882.

Stifter: Cantor emer. Gulenberg in Wefenberg.

300 *M.* zum Besten des Missions-Vereins und des Hauptvereins zur Gustav-Abolph-Stiftung.

Verwaltung: Verwaltung des Gesamttarars.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz
zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,
nach den am 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Unter Genehmigung der revidirten Statuten am 6. Novbr. 1886 als juristische Person Landesherzlich anerkannt.

Vorstand:

Pastor Schulenburg zu Badresch.

Secretare und Berechner: Küster Dahms in Pasenow.

Bilangische Legate in Friedland von 1680
über zus. 2095 Thlr. Gold.

Die Zinsen werden unter die 3 Ortsprediger und 3 Lehrer des Schulcollegiums vertheilt.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.**In Rhenstrelitz.**

Hanshofmeister Deutsches Schul-Legat
zur Unterstützung armer Gymna-
stasten u.,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.

Es werden jährlich zu Antoni und Johannis je 3 Stipendien für Gymna-
stasten und 1 für einen Realschüler à 32 *M.* vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Geh. Medicinalrath von Hieronymische Stiftung, 1818.

Die Zinsen von 500 Thlr. werden alle zwei Jahre einem der drei obersten Lehrer des Gymnasii Carolini als Honorar für Abfassung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Consistorium.

Kastellanin Rathkensch'sches Legat, 1825.

50 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder in Neustrelitz.
Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangah'sche Stipendiat-Stiftung, 1827.

1000 Thlr. Gold für hilfsbedürftige Theologie Studirende
aus dem Herzogthum Strelitz.

Verwaltung: das Consistorium.

Stipendium Carolinum

zur Unterstützung mittelloser Mecklenburger,

gestiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in
Veranlassung des am 9. Juni 1856 stattgehabten 50jährigen Jubiläums desselben.

Die Stiftung ist als juristische Person anerkannt, und sind derselben
die Rechte der frommen Stiftungen verliehen 20. April 1869.

Der Kapitalbestand hat durch Legat des wail. Rath's
Zwachtmann einen Zuwachs von 1500 *M.* erhalten und betrug
Antoni 1889: 7154 *M.*

Vorstand:

Geh. Medicinalrath Dr. Peters, Vorsitzender.

Oberschulrath Dr. Schmidt.

Rechtsanwalt Cohn.

Hofrath Scharenberg, Secretair und Kassier.

Landgerichtspräsident Dr. Piper.

Rechtsanwalt Lorenz.

Professor Dr. Michaelis.

Consistorialpräsident D. Ohl-Stiftung

für Studirende der evangelischen Theologie, 1886.

Stiftungscapital 3000 *M.*

Der Stiftung sind die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Verwaltung: das Consistorium.

Schulrath Dr. Eggert'sches Legat, 1875.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Cour. werden jährlich an drei das Gym-
nasium Carolinum besuchende Schüler aus dem Großherzogthum Mecklen-
Strelitz vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Consistorialrath Werner'sche Stiftung, 1878.1000 *M.* für das Gymnasium Carolinum

(juristische Person mit den Rechten einer frommen Stiftung.)

Verwaltung: das Consistorium.

Rentier Carl Werner-Stiftung, 1880.900 *M.* für das Gymnasium Carolinum,

(Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt.)

Verwaltung: das Consistorium.

Georgs-Stipendiumüber 5000 *M.* für Schüler der Realschule zu Neustrelitz.

Von ehemaligen Schülern in Anlaß der 50jährigen Jubelfeier der Realschule am 8. Octbr. 1878 gegründet und unterm 5. Novbr. 1878 als juristische Person anerkannt, unter Verleihung der Rechte einer frommen Stiftung, mit Ausschluß jedoch derjenigen aus der Constitution vom 4. Februar 1644.

Curatorium:

Commerzienrath Rüst, Vorsitzender.

Außerdem 6 Mitglieder, darunter Kaufmann Warnke, Cassier.

Rath Dwachtmann'sche Stiftungen, 1881.

1. Die Zinsen von 7200 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 6 Schüler des Gymnasii Carolini vertheilt.
2. Die Zinsen von 4000 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 4 Schüler der Realschule in Neustrelitz vertheilt.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763 zum Besten der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien,
geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, 900 Th. Gold,

von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 " "

von dem Schlosshauptmann W. St. v. Dewitz 100 " "

welche durch Zins-Ansammlung vermehrt sind auf 25467,44 *M.*

Verwaltung: der Magistrat.

Sucrow'sche Stiftung, 1841.

100 Thlr. Cour. von dem Kaufm. Julius Sucrow in Stettin.

Verwaltung: der Magistrat.

In Friedland.**Bürgermeister Besendahl'sche Stiftung, 1848.**

6000 Thlr. Gold zum Besten des Gymnasiums.

Verwaltung: der Magistrat.

In Strelitz.**Dierffensche Stiftung, 1839.**200 Thlr. Gold von dem Senator, Kammer-Commissair Dierffen
zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

Carl Bornsche Stiftungzur Vertheilung von Schulbüchern an arme Kinder und zur
Zahlung von Stipendien an schwachbemittelte Schüler höherer
Lehranstalten.

Landesherrlich bestätigt und als jurist. Person anerkannt 13. Decbr. 1881.

Alljährlich werden am 17. Jan. und 17. Juni je 100 *M* eingezahlt,
bis die Einzahlungen 4500 *M* betragen.Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen
Stiftung (siehe sub C).**Minna Bornsche Stiftung**zur Unterstützung von armen Confirmanden und
schwachbemittelten Schülern mittlerer Lehranstalten, sowie zu
Miethsbeihülfen an Hülfbedürftige der Stadt Strelitz.

Als juristische Person anerkannt 11. Juli 1882.

Alljährlich werden am 14. Aug. und 26. Sept. je 100 *M* eingezahlt, bis die
Einzahlungen 4500 *M* betragen.Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen
Stiftung (s. sub C).**Carl Siewert-Schulstiftung, 1889.**Zur baulichen Unterhaltung des aus einer anderweitigen Schen-
kung des Oekonomierathes Siewert in Westend-Charlottenburg
an die Stadt Strelitz zu erbauenden Mädchenschulhauses, bez.
zur Unterstützung armer Schülerinnen der dortigen Mädchen-
schule, sollen die Zinsen des Stiftungscapitals von 6000 *M* ver-
wendet werden.

Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt 29 Octbr. 1889.

In Fürstenberg. Hofrath Strohsche Stiftung

laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

55 Thlr. Cour. für arme Schüler der dortigen Stadtschule.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Uhrmacher J. L. Müllersches Legat, 1868,

von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinsen von 300 Thlr. Cour. werden zu Vermitteln verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Stiftung der Vorschuß-Anstalt.

Die Zinsen von 7200 *M.* werden an den Schulvorstand zur Vertheilung ausgezahlt: für Befoldung einer 2. Industrielehrerin (150 *M.*), für die Kleinkinderbewahranstalt (120 *M.*), zur Anschaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 *M.*).

Verwaltung: das Consistorium.

In Wesenberg.

Cantor Eulenbergische Stiftung, 1845.

Für die Zinsen von 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geschenkt.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

In Stargard.

Legatum Johanneum, 1712.

125 Thlr. Gold von Pastor emer. Christophorus Johannis zu Grünow

für arme Schulkinder.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum, 1835.

50 Thlr. Gold vom Pariculier Joach. Friedr. Strübing zum Ankauf von Schulbüchern für arme Kinder.

Verwalter: der Pastor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörcksches Legat in Kl.-Nemerow, 1763.

100 Thlr. Gold zur Erhaltung seines Begräbnisses und zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Pastor Nepinussches Legat zu Alt-Käbelich, 1805.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Gold werden an die Schulmeister zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür sie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner freie Schule zu gewähren haben.

Verwalter: der Pastor zu Alt-Käbelich.

Eggersche Stiftung, 1823.

von der zu Breslau verstorbenen Friederike Eggers.

Die Zinsen von 600 Thlr. Gold werden zu christlichen Schriften für Schulkinder, für die Schulbibliothek und die Kleinkinder-Bewahranstalt in der Parochie Ballwig verwendet.

Verwalter: der Pastor zu Ballwig.

Ziegler Nicolassches Legat zu Herzwolde, 1839 und 1849.

200 Thlr. Gold zur Anschaffung von Büchern für arme Kinder.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufsicht des Amts Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterstützungen.

In Neustrelitz.

Carolinestift,

gegründet von J. H. der Herzogin Caroline zu Mecklenburg, eröffnet 15. Nov. 1855 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. Dec. 1862 unterm 4. ejusd. mit den Rechten einer frommen Stiftung Landesherrlich bestätigt.

Das Statut ist Landesherrlich bestätigt am 6. Mai 1884.

Stiftungen zum Besten des Carolinestifts:

- | | | |
|---|----------|----|
| 1. Von J. H. der Herzogin Caroline, 1876 | . 120000 | M. |
| 2. Von Sr. H. dem Prinzen Fr. von Hessen, 1877 | 30000 | = |
| 3. Aus dem französischen Kriegslosten = Entschädigungsfonds | 40000 | = |
| zur Unterhaltung von Freibetten: | | |
| a) für Erwachsene: | | |
| 1. von der Hofdame Wilmina v. Normann, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm, 1862 | . 8310 | = |
| 2a. von den Bäcker Mewis'schen Eheleuten, 1864 | 1500 | = |
| b. vom Concertmeister Rappoldi und Frau, 1877 | . 300 | = |
| 3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 | 9000 | = |

4. von J. K. H. der Großherzogin Marie, 1868	9000 <i>M.</i>
5. von dem Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, 1872	3000 <i>z</i>
6. aus Beiträgen verschiedener Wohlthäter, 1875	9090 <i>z</i>
7. von dem Fr. Adolphine v. Derzen, 1869	3300 <i>z</i>
8. von Sr. H. Herzog Georg, 1876	3000 <i>z</i>
9. von Sr. H. Prinzen Friedrich von Hessen, 1877	12000 <i>z</i>
10. von Rath Twachtmann, 1880	6000 <i>z</i>
11. von dem Töpfermeister Petrowitich, 1886	3000 <i>z</i>

b) für Kinder:

1. von J. K. H. Großherzogin Marie, 1860	1800 <i>z</i>
2. von der Generalin v. Rommel, geb. v. Penz zu Reiffe, 1857	1662 <i>z</i>
3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868	5400 <i>z</i>
4. von dem Staatsminister v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, zum Andenken an ihre Tochter Bertha, 1870	6000 <i>z</i>
5. von verschiedenen Wohlthätern (Consistorialrath Werner 900 <i>M.</i> , Geh. Hofrätthin Nauwerk 300 <i>M.</i> , Kammerhr. v. Heyden-Linden a. Tüßpaß 200 <i>M.</i> , 1878, Rentier Krüger und dessen Schwester in Neubrandenburg 600 <i>M.</i> und Rentier Werner 900 <i>M.</i> , 1880)	2900 <i>z</i>

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. J. K. H. der Großherzogin,
2. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Zur Unterhaltung von Siechen,
welche aus dem Carolinenstift als unheilbar entlassen sind,

1. von J. Kais. H. der Großfürstin Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, 12. Aug. 1879, alljährlich 300 *M.*
2. von dem Grafen v. Bernstorff und dessen Gemahlin, 1880 3000 *z*

Vorstand:

Regierungsrath a. D., Kammerherr Graf v. Bernstorff auf
Beseitz, Vorsitzender.

Flügeladjutant u. Oberst z. D. v. Penz, dessen Vertreter.

Major von Rosenberg-Lipinsky.

Hofmarschallin Gräfin v. Schwerin, geb. v. Schwanefeld.

Frau Oberst v. Penz, geb. v. Verzen.

Hauptmann z. D. Dehne, Rendant.

Anstaltsgeistlicher: Consistorialrath Pastor Präsfke.

Arzt:

Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Diakonissinnen:

Martha Roth, vorstehende Schwester.

Emma Fretwurst.

Elna Fordt.

Mathilde Graff.

Henriette Malow.

Louise Wagner.

Anna Wilcke.

1 Krankenwärter, 1 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1889 wurden im Carolinenstifte 569 Kranke — 265 Männer,
157 Frauen und 147 Kinder — mit 16384 Verpflegungstagen und im
Siechenhause 6 Frauen mit 2103 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein
unter Protection S. K. H. der Großherzogin,
als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Superintendent Consistorialrath Langbein, Berichterstatter.

Rector, Pastor Horn, Schriftführer.

Kassier: Hülfsprediger Runge.

12 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

**Mecklenb.-Strelitz'scher Landes-Verein
der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden
zur Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in
Folge desselben erwerbsunfähig gewordenen deutschen Krieger
und deren Angehörigen.**

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Im Jahre 1889: Bestand 151,19 *M.*, Zinsen 232,00 *M.*, vom Provinzialverein Neubrandenburg 29,06 *M.*; — gewährte Unterstützungen 246 *M.*, Portoausgabe 3,40 *M.* Am 31. Decbr. 1889 Kapitalbestand 5800 *M.*, baar 162,85 *M.*

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorstand:

Oberlandforstmeister Freiherr v. Nordenflycht, Vorsitzender.

Landgerichtsrath Gundlach, stellvertretender Vorsitzender.

Senator Krüger, Schriftführer.

Kaufmann Ernst Schröder, Kassier.

Außerdem noch 5 Mitglieder.

M f h I

zur Pflege alterer schwacher, unbemittelter und ehrfamer
Frauen und Jungfrauen,

gegründet von J. K. H. der Großherzogin, 26. März 1872 als jur. Person
anerkannt und mit dem Privilegium einer milden Stiftung beliehen.

Vorstand:

Staatsministerin v. Dewitz.

Staatsdame v. Heyden-Linden, geb. v. Jagow.

Hauptmann v. Bärenfels-Warnow.

Aufsichterin: Wittve Lüders.

Mewis-Stiftung, 1863.

400 Thlr. Cour. zur Unterstützung für Augenfranke
von den Bäckermeister Mewis'schen Eheleuten,
genehmigt durch Regiminalrescript vom 8. Mai 1868.

Verwaltung: der Magistrat.

Wittve Henning'sche Blindenstiftung, 1876.

500 Thlr. Gold von der Wittve Henning, geb. Kirchhoff.
Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse.

Die Statuten sind 12. Novbr. 1869 Landesherzlich bestätigt und der Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorstand:

Der jeweilige Capitain der Schützen-Compagnie und 4 in der General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)

vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H.
des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 100 Thlr. Gold werden alljährlich an die 2 Dürftigsten der Stadt ausgezahlt.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Hofrath Tangatz'sche Stiftung, 1823.

200 Thlr. Cour. zur Unterstützung einer zur Arbeit unfähigen
aber unbescholtenen Bürger-Familie,

laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823, regiminnell genehmigt
11. Juni 1878.

Verwaltung: der Magistrat.

Levy'sches Legat, 1832.

300 Thlr. Gold vom Lotterie-Inspector Levy.

Verwaltung: die Armenbehörde.

Kronprinz von Dänemark-Stiftung, 1841.

1000 Thlr. Gold zur Verwendung für Arme,
unter Disposition S. K. H. der Großherzogin.

Kaufmann J. D. Hinze'sche Stiftung, 1841.

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum
Sr. K. H. des Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 500 Thlr. Cour. werden an verschämte Arme vertheilt.

Verwaltung: der Magistrat.

von Moltke'sche Stiftung, 1842,
 (von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassowitz)
 unter Protection J. K. H. der Großherzogin
 zur Unterstützung Hülfbedürftiger durch Zuteilung von Spinn-,
 Strick- und Weber-Arbeit.

Das Capital ist durch verschiedene Schenkungen auf 2000 Thlr. Gold erhöht.

Verwalter: vac.

Hansmarschall von Monroysches Legat, 1856.
 800 Thlr. Gold aus der Cession der von Monroyschen Erben,
 zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner.

Verwaltung: die Armenbehörde.

König Georg V. von Hannover-Stiftung, 1858.
 1500 Thlr. Cour. zur Unterstützung ordentlicher Armen und
 zur Einkleidung armer Confirmanden.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung, 1860,
 zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener Bürgerfamilien.

500 Thlr. Cour. aus Beiträgen von Einwohnern zu Neustrelitz
 zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge am 17. Oktober
 1860 entgegenenommene Huldigung der Landstände: Landesherl. bestätigt
 und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats
 durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand.

Wilhelm von Normannische Stiftung, 1862,
 unter Protection J. K. H. der Großherzogin,
 zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener
 Jungfrauen in Neustrelitz.

2000 Thlr. Gold von der Hofdame Wilmina v. Normann zu Horsham
 zum Andenken an ihren am 5. Oktober 1860 verstorbenen einzigen Sohn,
 Landesherlich bestätigt und mit den Rechten einer milden Stiftung beliehen
 6. Mai 1862.

Das Stiftungscapital ist im Jahre 1881 erhöht durch ein Legat des
 verst. Rath's Zwachtmann von 3000 M. und betrug außer diesem letzteren zu
 Johannis 1888 8453,44 M.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii
 von einem aus 5 Personen bestehenden Vorstande.

Wittholz=Stiftung, 1872,

zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,
2000 Thlr. von der hier verstorbenen Johanna Wittholz,
Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer jurist. Person und den
Privilegien einer frommen Stiftung belichen 24. Septbr. 1872.
Verwaltung unter Oberaufsicht der Landes=Regierung:
der Magistrat.

Rath Kolbesche Stiftung,

zur Unterstützung insbesondere von Familien der Districts=
husaren, Fußgendarmen und des Unterpersonals des Militär=
Collegii laut Reg.=Rescript's vom 31. Decbr. 1868 und
17. Novbr. 1887.

(2219 Thlr. 24 fl. angesammeltes Kapital.)

Verwaltung: das Militär=Collegium.

Schönheidt=Stiftung,

als juristische Person anerkannt 6. Juni 1878.
2000 Mk. aus dem Nachlasse der verw. Inspector Rosenthal, Henriette geb.
Schönheidt, zur Unterstützung achtbarer Frauen.
Verwaltung: der Magistrat.

In Neu Brandenburg.**Beckmannsches Legat, 1800.**

3500 Thlr. Gold von dem Geheimerath Beckmann
für die verschämten Armen dortiger Stadt.
Verwalter: die Pastoren der St. Marienkirche.

Bürger=Hospital=Verein

zur Erhaltung des Bürger=Hospital's, worin den Mitgliedern in
ihrem vorgerückten Alter zum mindesten Wohnung event. auch
Unterhalt und Pflege gewährt werden soll.

Dem Verein sind am 10. Octbr. 1865 die Rechte einer jurist. Person
und das Priv. der frommen Stiftungen verliehen. Das neue Statut ist
unterm 6. Juli 1889 Landesherrlich bestätigt.

Dem Verein ist der vor der Stadt belegene St. Georg
durch Vertrag vom 1. März 1870 überlassen, u. besitzt derselbe
an belegten Kapitalien 15396,50 M.

Vorstand:

Vorsitzender: Syndicus Robert Prä s f e,

Kassier: Pastor Steinführer.
 Schriftführer: Senator Rosenhagen.
 Beisitzer: Klempnermeister Ebeling.
 Zimmermeister Seegert.

Staatsrath von Lorenzische Stiftung, 1868.

16000 Thlr. Cour. zur Unterstützung unverschuldet hilflosbedürftiger Personen der gebildeten Stände.

Landesh. bestätigt am 10. Mai 1868.

Oberaufsicht: die Landes-Regierung.

Curator: Pächter Siemerling zu Kl. Nemerow.

Sterbekasse

der Arbeiter und Nichtbürger in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung der Statuten als jur. Person anerkannt am 15. Febr. 1869.

Berechner: Kammereisecretair Ludwig Henning.

von Arenstorffsches Legat,

3000 M. zur Vinderung unverschuldeter Noth bei der arbeitenden Klasse und bei den kleinen Handwerkern.

Unter Landesherlicher Bestätigung des Statuts v. 20. Sept. 1872 nebst Nachtrag v. 28. Sept. 1875 als jur. Person anerkannt 15. Juni 1880.

Verwaltung: das Armencollegium.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer städtischer Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherlich mit den Rechten einer milden Stiftung und einer juristischen Person beliehen 1. März 1862.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii.

Vorstand:

Pastor Blenz.

Bürgermeister Rath Boß.

Graf v. Bernstorff auf Besezig.

Präpositus Boffart.

Kaufmann Nadal, auch Rendant.

Conventualin Marie Berlin.

Eine Diaconissin.

Das Hospital
zur Unterstützung alter und verarmter Personen
aus dem Bürgerstande.

Patronat:

Der Magistrat.

Hospital-Collegium:

Inspector: Bürgermeister Rath Boff.

Provisoren: Commissionsrath Kurth.

Kaufmann Pistorius.

Registrator: Stadtsecretair Cordes.

Die Krankenkasse, 1829 u. 1830.

2000 Thlr. Gold, Schenkung eines Wohlthäters der Stadt.
Verwaltung: der Magistrat.

Schulsche Stiftung, 1836.

2000 Thlr. Gold von der Doctorin Schulz, geb. Spiegelberg,
für arme städtische Kranke.

Verwaltung unter Obergaufsicht des Magistrats: Präpositus
B offart.

In Woldegt.

Rundshornsches Legat, 1828,

von der Rathsherrn-Wittve Rundshorn, besteht in einer Hufe Landes,
deren Einkünfte für die Kirche und für die Armen verwendet werden.

Verwaltung: die Kirchen=Oekonomie.

Verschiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, 1724;

des Brgmstrs. Burchard u. seiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, 1739;

der Wittve Lindemann, 1754;

der Ehefrau des Bürgermeisters Weichel,

des Senators Brir, 1809,

für Arme, zu Schulgeld für arme Kinder und zu kirchlichen Zwecken.

Verwaltung: die Kirchenökonomie.

Senator Spiegelbergsches Legat, 1767.

100 Thlr. Gold, deren Zinsen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an
die Schulkasse gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Senator Briggsches Legat, 1809.

Die Zinsen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkasse gezahlt und die Zinsen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schenkung

der Präsidentin von Scheve in Berlin, 1849.

1000 Thlr. Cour. für städtische Arme.

Verwaltung: der Fideicommissbesitzer von Ganzow.

In Strelitz.**Das Bürger-Hospital**

zur Aufnahme verarmter Personen aus dem Bürgerstande.

Landesherrlich bestätigt 20. Octbr. 1766.

Patrone: 4 Stadtverordnete.

Provisoren: Maurermeister Müller.

Schuhmacher Bülow.

Diener: Armeidiener Appel.

Verein für hilflose Familien,

gestiftet durch Mitglieder der israelitischen Gemeinde am 18. Oct.

1817 für Einwohner dortiger Stadt.

Vorstand:

Director: Senator Sanders, auch Kassier.

Assistent: Michaelis Alexander.

Secretair: Eduard Ephraimson.

Simon Jacobysches Legat

(vom Ober-Ältesten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zu Feuerungsmaterial für christliche Arme daselbst verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Wilhelm und Charlotte von Schevesche Stiftung

über 1000 Thlr. zur Unterstützung verschämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit.

Landesherrlich bestätigt 2. Mai 1868 u. resp. 18. Jan. 1870.

Verwalter: der Bürgermeister und die beiden Pastoren.

Carl und Minna Bornsche Stiftung
zur Unterstützung von Hülfbedürftigen der Stadt Strelitz,
Landesherrlich bestätigt 27. Mai 1879.

Von den Zinsen des z. B. 3000 M. betragenden Stiftungscapitals werden zu Weihnachten jeden Jahres $\frac{1}{4}$ an Hülfbedürftige vertheilt und $\frac{1}{4}$ zur Vergrößerung des Stiftungscapitals verwandt.

Verwalter: der Bürgermeister, die Pastoren und
2 Mitglieder des Armencollegii.

Carl Bornsche Jubiläumstiftung,
Hülfstiftung für die Carl und Minna Bornsche Stiftung, die
Minna Bornsche Stiftung und die Kleinkinderbewahranstalt zu
Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesherrlich bestätigt
am 20. October 1885.

Am 4. October jeden Jahres werden 200 M. zum Fonds eingezahlt,
bis dieser die Höhe von 4200 M. erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats:

das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen
Stiftung.

Stiftung der Joachim Salomon Cohnschen Eheleute,
3000 M. zur Ausstattung armer jüdischer Bräute,
als juristische Person anerkannt 29. Aug. 1881.

Verwalter: Senator Alexander Sanders und
Dr. med. Ahrensdorf in Strelitz.

In Fürstenberg.

Quarkowskysches Legat, 1801,

von dem Feldkassen-Rendanten Quarkowsky in Berlin über
500 Thlr. Cour. zum Besten der Kirche und
1000 Thlr. Cour. zum Besten der Armen daselbst.

Verwalter: der Pastor zu Fürstenberg.

Kaufmann Wildbergsches Legat, 1849.

1000 Thlr. Geld, zu Miethsunterstützungen für Arme,

Verwaltung: der Magistrat.

Proßisches Legat, 1856,

(von der Wittve des Senators Proß)

über 1000 Thlr. Cour., deren Zinsen zu $\frac{2}{3}$ an verarmte Bürger vertheilt, zu $\frac{1}{3}$ an den Schulvorstand zum Ankauf von Schulbüchern für unbemittelte Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

In Wesenberg,**Das Hospital**

zur Aufnahme armer und kranker Personen,
nach den Landesherzlich bestätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commission,
unter Aufsicht des Magistrats:

Vorsitzender: Senator Ab. Stoppel.

Stadtspreeher Chr. Drücker.

Schneidermeister Aug. Krog sen.

Krankenwärter: Friedrich Seegert.

In Stargard.**Das Hospital,**

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und Höchstseffen Gemahlin Elisabeth
„Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Trost“.

Das Hospital besitz auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundstücke, sowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Geld und 3891 Thlr. Cour.

Provisor: der Pastor.

Amtsziimmerstr. Sophasche Stiftung,

nach der Landesherlichen Bestätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung besteht in 12 Gärten, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ältesten 12 Zimmergesellen verliehen wird.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Prestinsche Legate, 1868 u. 1869,

über 300 Thlr. Cour. für 12 arme Wittwer und resp. Wittwen
und 200 Thlr. Cour. zur Weihnachtsbescherung für 8 arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

In Feldberg.**Drost Heldsches Legat, 1858,**

über 1000 Thlr. Cour., zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme;
genehmigt laut Reg.-Reser. vom 13. April 1859.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Amts Feldberg:
der Gemeinde-Vorstand und der Pastor daselbst.

Hofmaurermeister Güntersche Stiftung, 1880,

über 1000 M., zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme;
genehmigt durch Reg.-Reser. vom 8. Mai 1880.

Verwaltung: wie vorstehend.

Auf dem Lande.**Oberst Wedig Christoph v. Niebensch's Legat****zu Brohm, 1748,**

über 1000 Thlr. Gold, zur Unterstützung der Gutsarmen zu Brohm, Gosa,
Hohenstein und Heinrichswalde.

Verwaltung: die Guts Herrschaft zu Brohm.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche**Stiftung****in Cölpin, 1792.**

Das Stiftungskapital ist auf 7500 Mk. erhöht.

Oberaufsicht: die Guts Herrschaft zu Cölpin.

Verwaltung: der Pastor zu Dewitz.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche**Stiftung****in Roggenhagen und Brunn, 1799.**

1000 Thlr. Gold zum Besten der Armen und Hülfbedürftigen
in den beiden Gütern.

Verwaltung: die betr. Guts Herrschaft.

Legat über 1000 Thlr. Courant

von der Präsidentin von Scheve, in Berlin, 1849,

für die Armen von Canzow

Verwaltung: der Magistrat zu Woldegk.

Kriechsche Stiftung, 1849.

Landesh. bestätigt u. mit den Rechten einer jur. Person beliehen 15. Febr. 1877.

Die Zinsen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Göpzin werden an unbescholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:

Der Testamentsvollstrecker Geh. Legationsrath v. Derzen
auf Leppin.

Amts-rath Saurische Stiftung in Sabel

über 2000 Thaler Gold,

für hilfsbedürftige Arbeitsleute.

Verwaltung: das Consistorium.

D. Zu gewerblichen Zwecken.**Stiftung**

zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes
in Neustrelitz.

Die Statuten sind unterm 31. December 1877 Landesherzlich bestätigt und die Stiftung als juristische Person anerkannt.

Vorstand:

Amtsdirigent Rönbeck, Vorsitzender.

Rechtsanwalt Gundlach.

Schmiede-Obermeister Höcker.

Hofgoldschmied v. Behmen.

Tischlermeister F. Bengelstorff.

Kaufmann J. Maschmann.

Kaufmann Giese.

Koloff = Stiftung über 100 Thlr. Gold

zur Unterstützung hilfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neustrelitz,

gestiftet vom Bäckermeister G. Lewis 17. Febr. und Landesherzlich bestätigt
19. März 1850.

Verwaltung: der Magistrat.

Blüthsches Legat in Neustrelitz, 1790.

300 Thlr. Gold von dem Kanzleisecretair Blüth, Landesherlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und der frommen Stiftungen beliehen 2. September 1869,
für elternlose Knaben in Neustrelitz zur Erlernung eines Handwerks.
Verwaltung: das Amtsgericht.

E. Zur Belohnung von Dienstboten.**Stiftung zur Belohnung guter Dienstbotinnen
in Neustrelitz,**

500 Thlr. Gold von S. K. H. der Großherzogin-Mutter am 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Gründung von Neustrelitz.
Verwaltung: eine Commitee von 5 Personen.

**F. Wittwen- und Waisen=Unterstützung und
Altersversorgung.****Prediger=Wittwen=Kasse****für den Friedlandschen Werder,**

gestiftet aus den von den Pastoren Grunius und Masch zu Besevitz und Dahlen 1710 und später ausgesetzten Legaten, Landesherlich bestätigt und mit dem Privilegio der milden Stiftungen beliehen 14. Juli 1792.
Vermögen: 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour.
Verwalter: Pastor Hauck zu Neuenkirchen.

Woldegker Prediger=Wittwen= und Waisen=Kasse,

Landesherlich bestätigt und mit den Privilegien der frommen Stiftungen beliehen 29. Juni 1747, 16. Februar 1791 und 5. Novbr. 1864.

Verwalter: Ein Pastor zu Woldegk und einer der Pastoren auf dem Lande.

Neubrandenburger Prediger=Wittwen=Kasse,

gestiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Pastor primarius daselbst.

Wesenberg=Mirower Prediger=Wittwen= u. Waisen=Kasse,

nach den Landesherlich bestätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

Johann Heinrich Voß = Stiftung in Neubrandenburg,
zur Unterstützung dortiger Gymnasiallehrer = Wittwen aus den
Zinsen der durch freiwillige Beiträge angesammelten Capitalien,

in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
gegründet in Veranlassung der Erinnerungsfeier an den am 9. April 1766
erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnasium, Landesh.
bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person und dem Privilegie
pior. corp. beliehen 12. October 1866.

Das Capital = Vermögen betrug Ostern 1889: 9506,60 *M*

Verwaltung unter Aufsicht des Magistrats:
der Gymnasial = Director.

Pestalozzi = Stiftung in Neubrandenburg
zur Unterstützung von Wittwen und Waisen der städtischen
Volkschullehrer daselbst.

Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person
beliehen 22. Octbr. 1887.

Verwaltung: Ein Vorstand, bestehend aus Vorsitzendem, Schrift-
führer und Rechnungsführer.

Pensionskasse
für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer = Loge zum
Friedensbunde in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich bestätigt und mit
den Rechten einer juristischen Person beliehen 7. October 1869.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Loge: Ein Vorstand, bestehend
aus Vorsitzendem, Secretair und Kassensführer.

Staatsminister v. Derßen = Stiftung
zur Unterstützung hilfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern
im Großherzogthum Mecklenburg = Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich bestä-
tigt und mit den Rechten einer frommen Stiftung beliehen 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs = Capital 500 Thlr. Gold und Gut-
haben beim Gesamt = Aetax zu Johannis 1889: 4387,11 *M*

Verwaltung: das Consistorium.

Unterstützungs-Verein
für Wittwen und Waisen von Schullehrern im Großherzog-
thum Mecklenburg=Strelitz.

Die Statuten sind Landesesh. bestätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer jurist. Person verliehen 13. Sept. 1871. Rev. Statuten vom 8. April 1884.

Vorstand:

Küster D. Pfitzner in Bredensfelde.
Küster H. Staffeld in Gantzig.
Lehrer W. Janell in Neubrandenburg.

Sterbekassen-Verein
Mecklenburg=Strelitzer Lehrer.

Die Revid. Statuten sind Landesherrlich bestätigt am 16. Januar 1886.
Vorsteher: vacat.

Kreiseinnehmer

für den Friedländer Kreis Lehrer Heyenn in Ratze.
" " Woldegker " " Wilke in Käbelich.
" " Feldberger " " Krüger in Feldberg.
" " Fürstenberger " Cantor Holm in Fürstenberg.
" " Neustrelitzer " Lehrer Kreienbrink in Neustrelitz.
" " Mirower " Cantor Schnell in Mirow.
" " Schönberger " Lehrer Schär in Schönberg.
" " Stargarder " " Müller in Stargard.

Großherzog Georg=Stiftung
zu Neustrelitz,

zum Zweck der Alters=Versorgung für Einwohner des Groß-
herzogthums Mecklenburg=Strelitz,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Das zinsbar belegte Vermögen betrug am 1. Juli 1889 . 28168,17 M.
und die an 74 Mitglieder gezahlte Dividende mit je 16,10 M.

Die Kasse für Mitglieder unter 27 Jahren,

Landesherrl. bestätigt 17. Juni 1865.

Legegeld	182,43 M.
Capital	2960,96 "
Ueberschuß	152,26 "

Vermögen am 1. Juli 1889: 3295,65 M.

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
 Stellvertreter des Vorsitzenden: Rentier Carl Friedrich S.
 Stadtkassen-Rendant Timann, auch Kassier.
 Schmiede-Obermeister Höcker.
 Kaufmann Röwer.
 Richtermeister Rönbeck.
 Hofschneider Markhoff.

Hülfsverein für Mecklenb. Medicinalpersonen,

nach den Landesherrlichen Bestätigungen d. d. Schwerin, 29. April 1841,
 16. Oct. 1867, 4. Juni 1880 und Neustrelitz, 19. Juni 1880.

Vorstand:

Präsident: Geh. Medicinalrath Dr. Mettenheimer	} zu Schwerin.
Secretair: Oberstabsarzt a. D. Dr. Blauk	
Kassenberechner: Hofapotheker E. Sarnow	
Deputirte: Stadtphysicus, Medicinalrath Dr. Lesenberg	} zu Kostock.
Universitätsapotheker Dr. Brunnengraber	
Obermedicinalrath Dr. Rudolphi zu Neustrelitz.	
Apotheker W. Schlosser zu Neubrandenburg.	

Verein zur Unterstützung hülfsbedürftiger Pastorentöchter
 in Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.
 Landesherrlich unterm 19. Juni 1889 bestätigte Statuten.

Von Strelitzscher Seite sind in den Vorstand des Vereins
 gewählt:

Consistorialrath Kaumann in Kublanf.
 Pastor Schreiber in Schönbeck.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiß-Stiftung
 in Strelitz,

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten
 Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs,
 zum Besten der dortigen Juden.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Landgerichts zu Neustrelitz:
 Senator Alex. Sanders in Strelitz.
 Dr. med. Arndt in Neustrelitz.

Rettungshaus Bethanien
 bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,

gegründet von dem Vice-Landmarschall von Derßen auf Rattey 1851, bei der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 27. Mai 1871.

Die Anstalt steht unter dem Protectorat S. K. H. der Großherzogin und hatte Joh. 1889 einen Bestand von 14 Zöglingen. Mit der Anstalt ist eine Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister verbunden.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1888/89

betrug die Einnahme	6 679,92 M
die Ausgabe	6 408,39 "
mithin blieb Kassenbestand	271,53 M

Vorstand:

Pastor Schreiber in Schönbeck, Vorsitzender.

Geh. Legationsrath v. Derßen auf Leppin.

Präpositus Ohl in Stargard.

Landsyndicus, Rath Ahlers

Amtsrichter Saur

Pastor Wendt

Rentier Pätow

Bürgermeister Dr. Pries

in
 Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Pastor Wendt

Landsyndicus, Rath Ahlers

Schriftführer: Pastor Steinführer

Kassirer: Rentier Pätow

in
 Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem interimistischen Hausvater Emil Peters ob, dem die vier Seminaristen als Gehülfen zur Seite stehen. Anträge wegen Aufnahme von Kindern sind an den Pastor Wendt, Geldsendungen an den Rentier Pätow in Neubrandenburg zu richten.

An der Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister
Lehrer Albert Mützer, ad int.

Herberge zur Heimath in Neustrelitz.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 8. Mai 1884.

Mit der Herberge zur Heimath ist seit dem 15. October
1885 eine Verpflegungs- und Arbeitsstation für hilfbedürftige
Wanderer verbunden.

Vorstand:

Oberstallmeister Kammerherr v. Steuber, Vorsitzender.
Senator Krüger, Kassensführer und Stellvert. des Vorsitzenden.
Rector Bartold, Schriftführer.
Bürgermeister Rath Buttel.
Gasthofsbesitzer Bengelsdorff in Zierke.
Oberamtmann Cordua in Zippelow.
Senator Brunn in Strelitz.
Schmiedeamts-Obermeister Höcker.
Tischlermeister G. Mumm.
Consistorialrath Pastor Prätsche.
Zimmermeister Stadaltermann Reinfke.
Hoflieferant E. Schulz.
Major a. D. v. Rosenberg-Lipinsky.
Tischlermeister Segert in Strelitz.

Herberge zur Heimath in Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 19. Juli 1877.

Vorstand:

Geh. Legationsrath v. Derszen auf Leppin, Vorsitzender.
Lehrer Hacker, Schriftführer }
Uhrmacher Kuhrt, Beisitzer } in Neubrandenburg.

Woldegker Herbergsverein,

in Verbindung mit einer Verpflegungsstation
für arbeitslose arme Reisende.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 17. September 1885.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Verein gegen Verarmung und Bettelei in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 5. März 1887.

Herbergsverein in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 19. März 1887.

Vorstand: Senator Carlipp und 3 Mitglieder.

Herbergsverein zu Wesenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 28. Septbr. 1886.

- I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
- II. " " Naturalverpflegungsstation.

Vorstand:

Bürgermeister Berg, Vorsitzender.
Pastor Runge, Stellvertreter desselben.
Kaufmann Gerstenberg, Schriftführer.
Stadtverordneter Brodthagen, Kassier.
Rentier Fr. Köppen, Vertrauensmann.
Außerdem noch 4 Mitglieder.

Herbergsverein zu Stargard.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 16. Februar 1887.

- I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.
- II. " " Naturalverpflegungsstation.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist.-Refer. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige
Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsfreien Nießbrauch.
Verwaltung: das Consistorium.

Großherzogin Marien-Spinnstube in Strelitz,

Landesherrlich bestätigt und als jur. Person anerkannt 22. Febr. 1881.

Stiftungscapital 3000 M.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:
Drost v. Fabricé.

Carl und Minna Bornsche Stiftung,
II. Abtheilung.

3000 *M.* zur Förderung gemeinnütziger, der Stadt Strelitz und deren Umgebung zur Zierde, bez. den Bewohnern zur Annehmlichkeit gereichender Anlagen vom Commerzienrath Carl Born am 3. Novbr. 1888 gestiftet und am 10. Novbr. 1888, unter Anerkennung als juristische Person landesherrlich bestätigt.
Verwaltung, wie bei der gleichnamigen Stiftung sub C.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten.

In Neustrelitz.

Louisenstiftung, gegr. 1842 v. J. K. H. der Großherzogin-Mutter.

Vorstand: Oberhofmeister v. Bülow.

Wilhelmine v. Scheve.

Auffeherin: Ottilie Dietsch.

Lehrer: Hermann Holm.

In Neubrandenburg.

Vorstand: Pastor prim. Wendt.

Syndicus Prästke.

Klempner Ebeling.

Pastor Steinführer.

Rentier Köhn.

In Friedland.

S. Armenschule daselbst.

In Woldegl,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Direction: Die Ortsprediger.

Kaufmann Durchschlag.

In Strelitz.

Mariienstiftung.

Vorsteherinnen: Bürgermeisterin Rätlin Müller.

Senatorin Brunn.

Vorsteherinnen: Pastorin Bachmann.
 Wilhelmine Dücker.
 Aufseherin: Charlotte Korth.
 Lehrerin und Gehülfin: Louise Neuendorf.

In Fürstenberg,
 unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
 Aufseherin: Wittve Sanders.

In Wesenberg,
 unter Protection J. K. H. der Großherzogin.
 Direction: Der Schulvorstand.
 Ein Frauenverein.
 Kassier: Cantor a. D. Eulenberg.
 Lehrerin: Wittve Runge.

In Stargard.
 Direction: Ein Frauenverein.

In Mirow.
 Vorsteherinnen: Verehel. Präpositus Becker.
 Verehel. Kaufmann Barteld.
 Aufseherin: Wittve Jenckel.

Commissionen, Vereine und Institute u. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Commission für die Entwässerung der Ländereien, nach Maßgabe der Verordnung vom 31. Juli 1846.

Landesherrlicher Commissarius:

Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz.

Ritterschaftlicher Deputirter:

Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseritz.

Landschaftlicher Deputirter:

Bürgermeister Berg in Wesenberg;

dessen Substitut: Bürgermeister Rath Voss in Friedland.

2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hilfsbedürftige Wanderer.

Verf. v. 1. Febr. 1887.

Landesherrlicher Commissarius und Vorsitzender:

Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken in
Neustrelitz.

Mitglieder: Geh. Legationsrath v. Derzen auf Leppin.

Bürgermeister Hofrath Brückner zu Neubrandenburg.

3. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und
Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

Druck von der H. Hellwig'schen Hofbuchdruckerei (Herm. Pilger.)

b) Hof- und Staats-Handbuch.

Herausgeber: Regierungs-Registrator Hoth.

Druck und Debit von G. F. Spalding & Sohn in Neustrelitz.

c) Neustrelitzer Zeitung.

Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalding & Sohn.

Für die Redaction verantwortlich: Hermann Bohl.

4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmer-
gesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft
zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Baumeister Pfitzner, Vorsitzender.

Realschuldirektor Schulrath Dr. Müller.

Maurermeister Ebeling

Amtszimmermeister Becker in Stargard { bis Mich. 1893.

Protokollführer: Hofmarschallamtssecretair Scheel.

5. Sonntagschule für Handwerkslehrlinge
zu Neustrelitz,

(Regierungs-Rescript vom 4. Decbr. 1827.)

unter Leitung des Bauraths Müschen.

6. Gewerbe-Verein

zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846),

nach der erneuerten Landesherf. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person
verliehen.

Vorsteher: Baumeister Hustädt, 1. Vorsitzender.

Nichamts-Dirigent Rönbeck, 2. Vorsitzender.

Apotheker Beckström, Kassier.

Realschullehrer Haberland, Schriftführer.

Malermmeister Dufayel, Bibliothekar.

Consistorialrath Bräpfke.

Vorsteher: Schmiede-Obermeister Höcker.
 Hoflieferant Ernst Schulz.
 Maurermeister Ebeling.
 Zimmermeister Reinke.

7. Ersparniß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach den unterm 18. August 1857 und 18. Januar 1861 Landesherzlich
 bestätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten
 Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorsteher: Postrath Röwer, Vertreter des Directors der
 Anstalt, ad int.

Rechtsanwalt Cohn.

Erster Staatsanwalt Göze.

Senator Kohrt.

Senator Krüger.

Geheimer Secretair Hofrath Meyer.

Kaufmann Schröder.

Dampfmühlenbesitzer Schüder.

Kammersecretair Lazarus.

Kassier: Wilhelm Krüger.

Secretair: Rechtsanwalt Praefke.

Revisor: Forstrevisor Krämer.

Kassengeh.: Rentei-Kassier Röbe.

Bedell: Friedrich Maaß.

Johannis 1889 hatte die Anstalt an Activ-Vermögen	4766 606,86 M.
an Passiv-Vermögen	4213 270,06 "
nithin einen Ueberschuß von	553 336,80 M.
als Reserve-Fonds.	

b) zu Neubrandenburg,

Landesherzlich bestätigt resp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860,
 eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.
 Maurermeister Bestler.
 Rentier Klänhammer.

- Vorsteher: Rentier Bätow, auch Spezialrevisor.
 Rentier Römert.
 Rentier Köhn.
 Kaufmann Laack.
- Secretair: Eduard Bopp.
- Kassier: A. Braun.
- Hülfsarbeiter: Carl Rosenow.
 P. Weirich.
- Bureaudiener: G. Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1889.

Activa:		
Capitalien	2464860,94	<i>M.</i>
Werth der Mobilien	1600,—	"
Kassenbestand	109047,57	"
		2575508,51 <i>M.</i>
Passiva:		
Einlagen	2356495,03	<i>M.</i>
Bis 1. Juli 1889 zugefchr. Zinsen	70676,65	"
	2427171,68	<i>M.</i>
Caution des Kassiers	3000,00	"
		2430171,68 <i>M.</i>
mithin besteht das Vermögen in		145336,83 <i>M.</i>

c) Städtische Sparkasse zu Friedland.

Das Statut und die Geschäftsordnung v. 25. April 1881 sind am 29. April 1881 regiminnell bestätigt.

8. Vorschuß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten vom 31. December 1877; eröffnet am 4. Februar 1847.

Direction:

- Nichamts-Dirigent Könbeck.
 Rechtsanwält Gundlach.

Kaufmann Masfmann.
 Haushofmeister Funck.
 Kaufmann Frenß.
 Mühlenbesitzer Zangig.

Aufsichtsrath:

Rechtsanwalt Lorenß.
 Kaufmann D. Giese.
 Kassier: Kammer-Revisor Scheel.
 Buchhalter: Hermann Hollandt.
 Revisor: Rentmeister Schmidt.

b) zu Neuenbrandenburg
 Darlehnskasse,

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet
 den 3. September 1854.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.

Rentier Klänhammer.

Rentier Pätow, auch Spezialrevisor.

Rentier Römert.

Rentier Th. Köhn.

Kaufmann Th. Laack.

Kassier: Eduard Bopp.

Secretair: A. Brau.

Hülfsarb.: C. Rosenow.

P. Weirich.

Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Übersicht am 31. Januar 1889.

Activa:

Darlehen	M 563 474,00.	
Werth des Hauses c. p.	" 43 000,00.	
Werth der Mobilien	" 1 100,00.	
Kassenbestand	" 5661,24.	
		M 613 235,24.

Passiva:

Anleihen	M 533 395,00.	
Cautio des Kassiers	" 3 000,00.	
		" 536 395,00.
mithin besteht das Vermögen in		M 76 840,24.

Vorschußverein (Eingetragene Genossenschaft).

Vorstand:

Rathsherr, Notar Rosenhagen, Director.
 Kaufmann Müller, Kassier.
 Kaufmann Dreyer, Controleur.

Auschuß:

Gymnasiallehrer Kämpfer, Vorsitzender.
 Uhrmacher Krüger, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 Schuhmacher Klink, Schriftführer.
 Buchbinder Voll.
 Färber Dreyer.
 Klempner Ebeling.
 Sattler Eichmann.
 Kaufmann Körner.
 Gasinspector Krüger.
 Kaufmann Kessow.
 Maurermeister Ringel.
 Schornsteinfegermeister Wost.

e) zu Friedland, Vorschußverein.

(Eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Director: Bürgermeister Rath H. Voß.
 Kassier: Rentier G. Soyaux.
 Controleur: Kaufmann Adolf Heuck.
 9 Auschuß-Mitglieder.
 Kassenbote: Vollrath Grämfow.

d) zu Woldegk, Vorschußverein. (Eingetr. Gen.)

Vorsitzender: Theodor Schmidt.
 Kassier: Thierarzt Ketel.
 Controleur: Lehrer Freundt.

e) zu Fürstenberg (Neue Vorschußanstalt),

nach den am 30. Sept. 1873 vollzogenen Statuten eröffnet am 1. Oct. 1873.

Vorstand:

Director: Kaufmann Zarges.
 Kassier: Kaufmann Buttermann.
 Buchhalter: Amtsgerichts-Secretair Bollow.

Revisor:

Kämmerer Carl Wolff.

Aufsichtsrath:

Kaufmann Julius Zossenheim.
 Schuhmachermeister H. Schröder.
 Buchbinder Th. Ebeling.

f) Vereinsbank zu Wesenberg,

in Gemäßheit des Gesellschaftsvertrages vom 12./21. December 1889 zur Fortführung des „Wesenberger Vorschuß-Vereins G. G.“ in Liquidation.

Vorstand:

Fischereipächter Dahnke.
 Cantor Langmann.
 Ackerbürger Chr. Drücker.

Aufsichtsrath:

Fabrikbesitzer August Zarges.
 Senator Ad. Stoppel.
 Kaufmann F. Gerstenberg.
 Schmiedemeister F. Köppen.
 Böttchermeister A. Haberland.

g) zu Mirow.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Eröffnet 14. März 1864.

Director: Kaufmann Ferdinand Barteld.
 Kassier: Kaufmann Carl Pezold.
 Controleur: Rentier C. Meyn.

Ausschuß:

Vorsitzender: Amtsmaurermeister Rehberg.
 Stellvertreter: Schuhmachermeister Lauf.
 5 Mitglieder.

Mitgliederzahl 414.

h) zu Feldberg.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft)

Gegründet im Jahre 1868.

Vorstand:

Director: Thierarzt Heinr. Blümcke.
 Kassier: Kaufmann Carl Köller.
 Controleur: Amtsschreiber Bergholz.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Lehrer Wilhelm Krüger.
 Stellvertreter: Musikdirector Otto Rutenik.
 Schriftführer: Lehrer Carl Haefke.
 Außerdem 9 Mitglieder.

Mitgliederzahl 186.

9. Affecuranzen.

a) Ritterschaftliche Brandversicherungs-Gesellschaft in den
Großherzogthümern Mecklenburg,

nach dem unterm 19. Aug. 1886 Landesherzlich bestätigten Neuen Statut
 nebst Abänderung vom 23. Novbr. 1889.

Aufsichtsbehörde: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Land-
 schaft.

Directorium: Landrath v. Derzen auf Roggow.
 Erblandmarschall v. Lübow auf Sichelberg.
 Gutsbesitzer Hillmann auf Lübzin.
 Gutsbesitzer Nölting auf Spriehusen.

Eine Revisionscommitee von 4 Personen.

Secretair: J. Lejebvre zu Rostock.

b) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte
der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz,
nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung
und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen.

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten
Stadt.

c) Mecklenburgische Hagel- u. Mobilien-Brand-Versicherungs-
Gesellschaft
in Neubrandenburg.

Die am 14. October 1876 beschlossene 12. Auflage der Vereinbarung (des
Statuts), betr. die Hagelversicherungs-Gesellschaft, ist unterm 31. Juli 1877
Landesherrlich bestätigt; für die Mobilien-Brandversicherungs-Gesellschaft normirt
die am 4. März 1867 angenommene und am 10. October Landesherrlich
bestätigte 11. Auflage der Vereinbarung dieser Societät.

Directorium:

Domänenpächter Müller zu Rowa, Vorsitzender.

Rittergutsbesitzer Runge auf Alt-Damerow.

Domänenpächter Oekonomierath Burmeister zu Pätow.

Gutsbesitzer Koch auf Suckow.

Gutsbesitzer Gebhardt auf den Ruhnen.

Gutsbesitzer Dr. v. Derßen auf Rossow.

Revisions-Committee:

Gutspächter Julius Bade zu Pleß.

Oberamtmann Marsch zu Stremmen.

Amtmann Wilbrandt zu Lauenhagen.

Beamte:

Ehrenvorstand des Bureaus und der Kasse: Adv. C. Behm.
Pr. K. 4.

Erster Beamter und Syndicus: Adv. Robert Praescke. Pr. K. 4.

†. Kr. Dm. c.

Zweiter Beamter: Rechtsanwalt Hans Voss.

Calculator: Notar Friedrich Windberg.

Revisor: Georg Kulle.

Registrator: Carl Windberg.

Kassencontroleur: Hermann Radloff.

Am 2. Sept. 1889 betrug der Hagel- Versicherungs-Fonds	37 939 050,00 <i>M.</i>
die Entschädigungssumme des Vorjahres	324 011,65 „
Jahresbeitrag pro 100 der Versicherung	0,87 „
„ betrug der Mobilien-Brand-Versicherungs-Fonds	247 791 425,00 „
die Mob.- u. Immob.-Feuerschäden des Vorjahres	861 939,17 „
Jahresbeitrag pro 100 der pflichtigen Summe	0,16 „
Der Beitragsfonds nach der jetzigen Fassung des § 29 der Versicherungsbedingungen beträgt	442 355 525 <i>M.</i>

**Mecklenb. Immobilien-Brand-Versicherungs-
Gesellschaft in Neubrandenburg.**

Landesherrlich bestätigt 27. Decbr. 1862, eröffnet 1. Jan. 1863.

Directorium und Beamte wie bei der Hagel- und Mobilien-
Brand-Versicherung.

Am 2. Sept. 1889 betrug der Fonds	38 953 575 <i>M.</i>
Der nach den veränderten Bestimmungen des § 42 be- rechnete Beitragsfonds	77 220 825 <i>M.</i>
Der Jahresbeitrag auf je 100 <i>M.</i> der Beitragssumme	0,18 „

**d) Feuerversicherungs-Verein für Mecklenburg
zu Güstrow,**

nach der unterm 4. August 1885 erneuerten Landesherrlichen Bestätigung
des revidirten Statuts.

Directoren: Gutsbesitzer P a c t o w auf Lalandorf.
Gutsbesitzer v. F l o t o w auf Altenhof.
Pensionär Eggerß zu Gorow.

Syndicus: Rechtsanwalt Burmeister zu Güstrow.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

**e) Vaterländische Feuer-Versicherungs-Societät
in Rostock.**

Begründet 1. Jan. 1828, das zuletzt rev. Statut ist bestätigt 15. Juli 1879.

Directorium:

Bürgermeister Gd. Burchard, Vorsitzender.
Kaufmann Heinrich Lembke, Stellvertreter.
Deputirte:

Consul J. H. Weber.
Senator Ad. Langfeld.

Kaufmann Alb. Lüders.

Geh. Commerzienrath Consul A. Crologino

Kaufmann Friedr. Chr. Schulze.

Commerzienrath Consul Wilh. Scheel.

Geh. Commerzienrath C. Josephi.

Kaufmann Herm. Chr. Koch.

Rechts-Consulent: Rechtsanwalt G. Crull.

Bevollmächtigter: Affecuranz-Director A. Voigt.

Stellvertreter und Inspector: Versicherungs-Inspector B. Voigt.

Rendant: C. v. Raven.

Generalagentur: wird durch den Bevollmächtigten im Societäts-
bureau verwaltet.

Specialagent für Rostock: Kaufmann C. H. Zander.

Haupt- und Special-Agenten: 69.

Versicherungssumme ult. October 1889: 29 677 580 *M*

f) Feuerversicherungs-Verein für kleinere Landwirthe
zu Rostock,

in Gemäßheit der unterm 29. Januar 1878 Landesherrlich bestätigten
revidirten Statuten.

Vorsitzender des Verwaltungsraths: H. Reese.

Director: Kaufmann Berg.

Bevollmächtigter: Nemil Ritter.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

g) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer
zu Parchim.

Die rev. Statuten sind am 13. März 1877 Landesherrlich bestätigt.

Vorstand:

Secretair: Lehrer Hermann Tarnke in Marnitz.

Kassier: Organist Theodor Bohn,

Beiräthe: Küster Heinrich Hagemann,
Lehrer August Thiel,
Lehrer C. Griewank

} in Parchim.

Versicherungssumme am 1. September 1889: 12 402 167,— *M*

Mitgliederzahl: 2677.

h) Feuerversicherungsverein Mecklenburgischer Kirchendiener und Forstbeamten

z u L ü b t h e e n ,

in Gemäßheit der unterm 12. August 1886 Landesherzlich bestätigten
Revidirten Statut. n.

Vorstand:

Pastor Jung zu Lübtheen.

Forstinspector Tackert zu Schwerin.

Revierförster Hennings zu Lübtheen, Kassier.

Pastor Wüstney zu Alt-Zabel, Schriftführer.

i) Hagelschaden-Versicherungs-Verein für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz zu Grevesmühlen,

nach den am 11. April 1885 Landesherzlich bestätigten Revidirten Statuten.
(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

k) Mobilien-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft zu Greifswald,

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districts-Director: Oberamtmann Schröder zu Neubrandenburg.

l) Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,

nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 18. Januar 1883.

Vorstand: Der Oberlandforstmeister, 2 Oberförster, 2 Unterförster
und 1 Holzwärter.

Rendant: der jedesmalige Forstrevisor.

10. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817
und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz
und Mecklenburg-Schwerin.

Haupt-Directorium.

Frhr. v. Malzbahn, Graf v. Plessen auf Jvenack.

Gutsbesitzer Hillmann auf Hohen Gubkow.

Hauptkassier: Pastor Rathjack in Malchin.

Hauptsecretair: Domänenrath Kettich auf Rosenhagen, Red.
der Annalen.

Ehren-Mitglieder: außerhalb Mecklenburgs 8, in Meck-
lenburg 4.

Ordentliche Mitglieder: 1251.

11. Mecklenb.-Strelitzscher landwirthschaftl. Verein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der unterm 11. Februar 1873 Landesherzlich bestätigten
revidirten Statuten.

Vorsteher:

Geh. Legationsrath v. Derzen auf Leppin, Vorsitzender.

Domänenpächter Müller zu Nowa.

Syndicus Präfcke zu Neubrandenburg, Schriftführer u. Kassier.

12. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.-Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz
und Mecklenburg-Schwerin.

Präsident: Se. Exc. Staatsminister v. Bülow.

1. Secretair: Archivrath Dr. Grotefend.

2. " Archivar Dr. Saff.

Rechnungsführer: Ministerial-Secr. Hofrath Dr. Wedemeyer.

Bibliothekar: Regierungsbibliothekar Dr. Schröder.

Bilderauffseher: Landgerichtsrath Schlettwein.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

13. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg,

gegründet 26. Mai 1847, Großherzogl. Mecklenb.-Strel. Bestätigung
v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz
und Mecklenburg-Schwerin.

Vorstand:

Oberlandbaumeister F. Koch zu Güstrow, Vorsitzender und
Secretair.

Oberlehrer Brauns zu Schwerin.

Gymnasiallehrer Klingberg zu Güstrow.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatsealender.)

14. Thierschutz-Verein zu Neustrelitz,

besteht seit dem 1. April 1881.

Vorstand:

Consistorialrath Pastor Präsfcke, Vorsitzender.

Senator Kohrt, Stellvertreter desselben.

Rechtsanwalt Rakow, Schriftführer.

Realschullehrer Haberland, Bibliothekar.

Buchhändler Jacoby, Kassier.

Außerdem noch 3 Mitglieder.

15. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer
juristischen Person und dem Privilegio *pui corporis* beliehen.

Vorstand:

Pastor Steinführer, Vorsitzender.

Lehrer August Mahn, Schriftführer und Bibliothekar.

Kaufmann Wagner, Kassier.

16. Thierschutz-Verein zu Fürstenberg

unter dem Protectorat Sr. K. H. des Erbgroßherzogs.

Vorstand:

Pastor Konow, Vorsitzender.

Lehrer Barteld, Schriftführer.

Kaufmann Jarges, Bibliothekar.

Uhrmacher Grunske, Kassier.

17. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde
in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung des revidirten Statuts vom 30. Nov. 1888 als
juristische Person anerkannt 3. Januar 1889.

Das Activermögen beträgt 79769,52 Mark.

Verwaltungs-Ausschuß.

- Vorsitzender: Gutsbesitzer v. Michael auf Ihlenfeld.
 Stellvertreter: Baron v. Malzan auf Kruckow.
 Deputirter: Wirthschaftsrath Müller in Anclam.

Sonstige Mitglieder:

- Baron v. Biel auf Zierow.
 Carl L. Heinr. Hillmann auf Hohen-Gubkow.
 Major a. D. Baron v. d. Landen = Wakenitz auf
 Boldewitz.
 Graf v. Schwerin auf Hornshagen.
 Rittmeister v. Stülpnagel auf Grünberg.
 Bürgermeister Hofrath Brückner in Neubrandenburg.

Geschäfts- und Kassenführer: Kaufmann Blauert in Neu-
 brandenburg.

Landständische Verfassung.

Landstände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güstrow:

1. Im Mecklenburgischen Kreise, | f. den Mecklenb.-Schwer.
2. Im Wendischen Kreise, | Staatskalender.
3. Im Stargardschen Kreise,

A. die Ritterschaft:

die Besitzer der landtagsfähigen Rittergüter
(2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landschaft:

die Obrigkeiten der 7 Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz, Fürstenberg, Wosenberg u. Stargard

(2. Theil, Magistrate sub B. und 2. Abth. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landschaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Arthur Graf v. Bernstorff auf Wedendorf,	wegen des Herzogthums Schwerin.
Josias v. Plüskow auf Kowalz,	— Güstrow.
Kammerherr Carl v. Derzen auf Kotelow,	— Güstrow.
Wilhelm Graf v. Schlieffen auf Schlieffenberg,	— Güstrow.
Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof,	— Schwerin.

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieschendorf,	wegen des Herzogthums Schwerin.
Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen,	— Güstrow.
Hellmuth v. Derzen auf Roggow,	— Schwerin.

Erblandmarschälle:

a) des Herzogthums Mecklenburg.

Carl v. Lützow auf Eichhof.

b) des Fürstenthums Wenden.

Johannes v. Malzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin
auf Penzlin.

c) der Herrschaft Stargard.

Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleß.

Vicelandmarschall Mar v. Engel auf Eichhorst.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis.

II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft

z u R o s t o c k.

Landrätthe:

Kammerherr Diederich v. Mecklenburg auf Wieschendorf,
wegen des Herzogthums Schwerin. (1889 auf 3 Jahre
gewählt.)

Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen, wegen des Herzog-
thums Güstrow. (1888 auf 3 Jahre gewählt.)

Ritterschaftliche Deputirte:

Georg v. Flotow auf Rogel, aus dem Mecklenb. Kreise (1888
auf 3 Jahre gewählt).

Wilhelm v. Malzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin
auf Wolzow, aus dem Wendischen Kreise (1889 auf
3 Jahre gewählt).

Vicelandmarschall Mar v. Engel auf Eichhorst, aus dem
Stargardischen Kreise (1888 auf 3 Jahre gewählt).

Landschaftliche Deputirte:

- Bürgermeister Dr. Adolf Simonis von der Stadt Rostock.
 Bürgermeister Friedrich Stegemann, von der Vorderstadt
 Barchim.
 Bürgermeister Otto Dahse, von der Vorderstadt Güstrow.
 Bürgermeister Hofrath Brückner, von der Vorderstadt Neu-
 brandenburg.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

- Land-Syndicus: Dr. jur. Heinrich Pries.
 Land-Syndicus, in specie des Stargardschen Kreises:
 Rechtsanwalt Rath Ernst Ahlers in Neubrandenburg.
 Landes-Secretair: Dr. jur. Gustav Weber.
 Landes-Registrator: Friedrich Peters.
 Landes-Archivar und Bibliothekar: Franz Dunkelmann.
 Landes-Einnehmer: Ludwig Reißner.
 Gegenschreiber: Hermann Bade.
 Landkasten-Secretair: Hermann Fehlandt.
 Revisor beim Landeskataster: Hermann Saniter.
 Landes-Copisten: Heinrich Kasdorff.
 Louis Vick.
 Heinrich Teegler, auch Kassenbote beim
 Landkasten.

III. Der Engere Ausschuss der Ritterschaft zu Rostock.

Landräthe und Deputirte
 siehe Landräthe und ritterschaftl. Deputirte des Engeren
 Ausschusses von Ritter- und Landschaft.

Ritterschaftlicher Syndicus:

Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Landrath Kammerherr Carl v. Dergen auf Kotelow.
 Erblandmarschall Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleck.
 Vicelandmarschall Mar v. Engel auf Eichhorst.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterschaftlicher Deputirter: vac.
 Städtischer Deputirter: Bürgermeister Dr. Adolf Pries in
 Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Bediente:

Land-Syndicus: Rath Ernst Ahlers	} in Neu- brandenburg.
Ritter- und Landschafts-Secretair: Ferd. Walter	
Städtischer Secretair: Rath'ssecretair Engel	
Landes-Einnehmer: Ludwig Peißner in Rostock.	

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiß-Behörde zu Rostock.

nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commissarius:

Se. Exc. Oberlandesgerichts-Präsident Dr. Budde zu
Rostock.

Landrath, Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieschendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Adolf Frh. v. Malzbahn, Graf v. Plessen auf Ivenack.

Landrath, Kammerherr v. Engel auf Breesen.

Syndicus: Landsyndicus Dr. Heinrich Pries.

Secretair und Registrator: Hermann Zielstorff.

II. Ritterschaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet den
29. Juni 1819, neu constituirt im Antonii-Termin 1840, mit den am 24. Juli
1886 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Haupt-Direction zu Rostock.

Landrath Kammerherr v. Mecklenburg auf Wieschendorf.

Carl v. Michael auf Ganzkow.

Landrath Kammerherr v. Engel auf Breesen.

Syndicus: Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

Rendant: Hermann Johannes Richard Zielstorff.

Controleur: Otto v. Pressentin.

Secretair und Registrator: Hermann Zielstorff.

Kreis-Directoren:

Geh. Legationsrath v. Derßen auf Leppin, im Stargardschen
Kreise.

Georg v. Flotow auf Rogel, im Mecklenburgischen Kreise.

Abolph Freiherr v. Malzan auf Wustrow, im Wend. Kreise.

Kreis-Deputirte:

Ludwig Graf v. Schwerin auf Mildenitz.	}	aus dem Stargardischen Kreise.
Ehrenreich Stever auf Dahlen.		
Erblandmarschall v. Lützow auf Gickhof,	}	aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Graf v. Bassewitz auf Berlin,		
Wilh. v. Derzen auf Alt- u. Neu- Vorwerk,	}	aus dem Wendischen Kreise.
Friedrich Graf v. Bassewitz auf Burg-Schütz.		

Aufgenommene Mitglieder:

Aus dem Mecklenbg. Kreise mit 59	}	162 Haupt-Gütern
" " Wendischen " " 71		von 821 ³ / ₄ Hufen
" " Stargardischen " " 32		37 ¹⁸ / ₃₂ Scheffel,
zu einem Capitalwerthe geschätzt von 62380500 <i>M.</i> (Joh. 1889).		
Darauf sind Pfandbriefe aus- gegeben für die Summe	}	2660120 ⁵ / ₁₀₀ Thlr. Courant.
von		825 775 " Gold.
		24167600 <i>M.</i>

III. Jungfrauen-Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Aufzucht inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwiesen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner werden vom Ministerio bestätigt.


a) Das Kloster Dobbertin.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Kammerherr Rittmeister Ernst v. Gundlach auf Mollenstorf, wegen des Herzogthums Güstrow, gewählt auf 4 Jahre von 1890 an.

Erblandmarschall Carl v. Lützow auf Gickhof, wegen des Herzogthums Schwerin, erwählt auf 4 Jahre von Johannis 1887 an.

Klosterhauptmann: Landdrost a. D., Kammerherr Wilhelm v. Derßen auf Lübbersdorf und Gosa.  Pr. EK. w. B. — H3. M. — Kr. Dm. c., gewählt auf 6 Jahre von Johannis 1888 an.

Syndicus: Bürgermeister Franz Friedr. Paschen zu Büßow.

Küchenmeister: Gustav Schulze.

Amtschreiber und Actuarius: Gustav Pierow.

Forstinspector: Theodor Garthe.

Förster: Georg Kaphengst zu Schwinz.

Ernst Höfke zu Westlin.

Gustav Kobow zu Schwarz.

Heinrich Schröder zu Lahnwitz.

Ludwig Kobow zu Kläden.

Carl Milthahn zu Boffow.

Wilhelm Agatz zu Sietow.

Holzwärter: Wilhelm Stange zu Diemitz.

Carl Köpcke zu Seelstorf.

Franz Zebuhr zu Darze.

Amtsjäger: Georg Ritz zu Dobbertin.

Stationsjäger: Carl Buckow zu Num-Kogel.

Amtslandreiter: Carl Buckow zu Dobbertin.

Amts- u. Gerichtsdienener: Joachim Lütcke zu Dobbertin.

2. Der klösterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste).

Domina: Hedwig v. Schack. 995.

Conventualinnen

zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochseligen Herzogin Louise Friederike 1763 verliehenes Ordenskreuz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefassten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten silbernen Stern auf der linken Brust.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.)

*Louise v. Breen. 736 *Caroline v. Both. 978

*Amelie v. d. Lancken, Prior. 864 *Baron. Ina v. Stenglin. 1030

*Auguste v. Lowbow.	1050	*Hedwig v. Flotow.	1162
*Jeannette v. Bülow.	1056	*Jna v. Bülow.	1165
*Frida v. Belgien.	1068	*Julie v. Bassewitz.	1171
*Leopoldine v. Flotow.	1069	*Emilie Bar. v. Hammer-	
*Emma v. Winterfeld.	1070	stein.	1176
*Margarethe v. Behr.	1071	*Marie Bar. v. Malkan.	1181
*Ottilie v. Behr.	1073	*Melanie v. Hobe.	1196
*Auguste v. Bassewitz.	1084	*Helene v. Lehsten.	1197
*Catharina Baronesse v.		*Auguste v. Bassewitz.	1228
Hammerstein.	1086	*Alexandra v. Derzen.	1232
*Elisabeth v. Mecklenburg.	1109	*Marie Gräfin v. Blücher.	1238
*Louise v. Derzen.	1121	*Marie Berlin.	
*Anna v. Grävenitz.	1139	*Clara Moll.	
*Friederike v. Restorff.	1157	*Henriette Langfeldt.	
*Sophie v. Wickede.	1158		

Zur vollen Geldhebung: (63)

(Diese und die, von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet, ältesten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochseligen Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleiße von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Sophie v. Bülow.	898	Susanne v. Rohr.	1092
Henriette v. Restorff.	903	Marie v. Blücher.	1106
Therese v. Plessen.	912	Anna v. Walsleben.	1112
Helene v. Bülow.	923	Sophie v. Derzen.	1133
Adelaide v. Winterfeld.	943	Ottilie v. Restorff.	1141
Louise v. Koppelow.	980	Bertha v. Derzen.	1142
Bar. Aug. v. Meerheimb.	982	Baronesse Ottonie v.	
Cäcilie v. Kahlben.	1021	Stenglin.	1143
Wilhelmine v. Scheve.	1025	Theodora v. Blücher.	1152
Pauline v. Lücken.	1027	Emilie v. Derzen.	1154
Louise v. Arnim.	1031	Louise v. Flotow.	1177
Baronesse Agnes v.		Jda v. Derzen.	1178
Malkahn.	1034	Amalie v. Blücher.	1190
Jda v. Blücher.	1078	Louise v. Gundlach.	1193
Hedwig v. Bieregg.	1079	Sophie v. Buch.	1216

Anna v. Winterfeld.	1229	Anna v. Welzien.	1315
Ida v. Gundlach.	1230	Abelheid v. Schack.	1327
Ina v. Bülow.	1256	Blanca v. Quizow.	1328
Caroline v. Meding.	1258	Louise v. Schuckmann.	1335
Baronesse Louise v. Langermann.	1260	Frieda v. Ranzau.	1336
Julie v. d. Kneesebeck.	1266	Alexandrine v. Laffert.	1340
Bar. Helene v. Stenglin.	1267	Frieda v. Schuckmann.	1349
Wanda v. Derzen.	1269	Gräfin Asta v. Blücher.	1352
Minna v. Rieben.	1275	Abelheid v. Levehow.	1359
Auguste v. Schuckmann.	1277	Margarethe v. Kampff.	1361
Frieda v. Schack.	1281	Helene v. Holstein.	1366
Bar. Elisabeth v. Malsan.	1287	Marie v. Waldow.	1368
Ferdinandine v. Ranzau.	1290	Gräfin Gertr. v. Schwerin.	1369
Amelie v. Grävenitz.	1293	Bar. Meta v. Stenglin.	1373
Hedwig v. Blücher.	1295	Baronesse Alexandra v. Stenglin.	1376
Friederike v. Blücher.	1296	Benedicte Flörke.	
Bar. Bertha v. Stenglin.	1298	Wilhelmine Langsfeldt.	
Louise v. Boff.	1309		

Zur halben Hebung: (82)

Sophie v. Scheve.	1379	Hedwig v. Arenstorff.	1413
Elisbeth v. Bülow.	1384	Bar. Helene v. Hammerstein.	1416
Allere v. Heyden.	1386	Helene v. Quizow.	1419
Lolo v. Heyden.	1387	Anna v. Schack.	1420
Elisabeth v. Bülow.	1391	Caroline v. d. Lühe.	1421
Frieda v. Behr.	1392	Helene v. Blücher.	1423
Bar. Elisabeth v. Meerheimb.	1397	Elisabeth v. Preen.	1424
Alexandrine v. Müller.	1400	Louise v. Bülow.	1425
Marie v. Derzen.	1402	Udi v. Behr.	1429
Caroline v. Derzen.	1404	Marie v. Bülow.	1430
Wilhelmine v. Gundlach.	1406	Anna v. Koppelow.	1434
Gräfin Anna v. Bernstorff.	1407	Elisabeth v. Preffentin.	1437
Marie v. Blücher.	1409	Hedwig v. Bülow.	1439
Louise v. Winterfeld.	1410	Helene v. Bassewitz.	1440

Sophie v. Penz.	1441	Gräf. Agnes v. Hahn.	1496
Bar. Elisabeth v. Malkan.	1442	Amelie v. Wicked.	1498
Bar. Hedwig v. Ham-		Elisabeth v. Bassewitz.	1500
merstein.	1445	Louise v. Schuckmann.	1504
Auguste v. Blücher.	1446	Ursula v. Dewitz.	1505
Elisabeth v. Prizbuer.	1447	Eleonore v. Behr.	1506
Caroline v. d. Lühe.	1448	Ursula v. Bopf.	1508
Auguste v. Pressentin.	1449	Adele v. Restorff.	1509
Bar. Friederike v. Ham-		Hedwig v. Lücken.	1513
merstein.	1451	Elisabeth v. d. Knesebek.	1514
Louise v. Kampz.	1452	Hildegard v. Petersdorff.	1515
Auguste v. Bülow.	1453	Magdalene v. Derzen.	1516
Elisabeth v. Bülow.	1456	Bar. Elisabeth v. Ham-	
Gertrud v. Kardorff.	1457	merstein.	1517
Polo v. Bülow.	1458	Albertine v. Boddien.	1518
Marie v. Kampz.	1460	Elisabeth v. Lowgow.	1520
Anna v. Engel.	1464	Adelheid v. Buchwald.	1521
Juliane v. Bogelsang.	1469	Auguste v. Bassewitz.	1523
Gräfin Clementine C. v.		Kathinka v. Preen.	1527
Schlieffen.	1470	Margarethe v. Bülow.	1528
Ida v. Pressentin.	1472	Clara v. Waldow.	1535
Marie v. Raven.	1474	Olga v. Engel.	1536
Hedwig v. Winterfeld.	1475	Baroness Ilsemette	
Bar. Joh. v. Brandenstein.	1479	v. Malkan.	1537
Wanda v. Plessen.	1480	Therese v. Bülow.	1538
Margaretha v. Fabrice.	1482	Fanny Bölte.	
Auguste v. Bieregge.	1486	Sophie Paschen.	
Marie v. Ranzau.	1493	Franziska Schmidt.	
Marie v. Moltke.	1494	Helene Langfeldt.	
Gräf. Luise v. Bassewitz.	1495		

Zur viertel Hebung: (57)

Therese v. Dewitz.	1539	Else v. Lücken.	1544
Thella v. Winterfeld.	1541	Gräfin Elisabeth	
Ida v. Levegow.	1542	v. Bassewitz.	1545
Catharine v. Rohr.	1543	Elisabeth v. Raven.	1547

Freda Marie Gräfin v. Schlieffen.	1548	Martha v. Schuckmann.	1585
Baronesse Olga v. Hammerstein.	1550	Bar. Anna v. Mecklenburg.	1586
Dorothee v. Bülow.	1551	Marie v. Bülow.	1588
Bertha v. Klinggräff.	1552	Olga v. d. Lühe.	1592
Catharine v. Lücken.	1553	Marie v. Derzen.	1593
Elisabeth v. Bülow.	1555	Louise v. Fabrice.	1594
Dorothea v. Preen.	1556	Gräfin Lilla v. Bassewitz.	1595
Margaretha v. Flotow.	1557	Bar. Caroline v. Bülow.	1596
Baronesse Wanda v. Hammerstein.	1558	Gräfin Clara v. Bernstorff.	1597
Margarethe v. Winterfeld.	1562	Mechthild v. Lützow.	1598
Baronesse Elisabeth v. Malkahn.	1564	Marie v. Oldenburg.	1600
Anna v. Bülow.	1565	Alma v. Flotow.	1601
Hedwig v. Bülow.	1568	Elisabeth v. Arnim.	1602
Margar. v. Schuckmann.	1569	Marie v. Blücher.	1603
Martha v. Flotow.	1571	Friederike v. Engel.	1604
Gräf. Aug. v. Bernstorff.	1572	Frieda v. Levechow.	1605
Marie-Louise v. Bassewitz.	1573	Baronesse Aug. v. Rodde.	1606
Gräf. Marie-Louise v. Schlieffen.	1574	Clara v. Derzen.	1607
Gräf. Herm. v. Bernstorff.	1575	Anna Gräf. v. Bernstorff.	1609
Bertha v. Bülow.	1576	Johanna v. Wosß.	1611
Erna v. Blücher.	1577	Luitgarde v. Kampß.	1612
Hedwig v. Belgien.	1582	Bertha v. Mecklenburg.	1614
Bar. Christine v. Brandenstein.	1584	Emmy Anna v. Winterfeld.	1615
		Maria Amalia Gräfin v. Bernstorff.	1616
		Gabriele v. Bülow.	1617
		Else v. Belgien.	1618
		Elisabeth v. Schuckmann.	1619

3. Großherzogliche Pensionistinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinsche: (6)

(aus der Entfugungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Zur vollen Geldhebung.

Caroline v. Wenzfster.	Alexandrine v. Vietinghoff.
Bar. Caroline v. Nettelbladt.	Josephine Haupt.

Anna Leue,
Emma v. Santen, } zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzsche: (3)

(aus einer ritter- und landschaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809,
Mecklenburg-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Sophie v. Kardorff,
Gräfin Agnes v. Gyben, } zur vollen Hebung.
Friederike Kämpffer, } zur halben Hebung.

b) Kloster Malchow.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Rittmeister a. D. Otto v. Plüskow auf Ahrenshagen, wegen des
Herzogthums Güstrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von
1890 an.

Kammerherr Friedrich v. Bülow auf Rogeez, wegen des
Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von
1888 an.

Klosterhauptmann:

Emil v. Gundlach auf Hinrichsberg, wiedergewählt auf sechs
Jahre von Joh. 1890 ab.

Syndicus: Rechtsanwalt, Rathmann Fritz Heuck zu Waren.

Küchenmeister: Heinrich Engel.

Förster zu Jabel Otto Wagener.

" " Drewitz Heinrich Paris.

" " Gramon Gustav Bester.

Amtsförster zu Kloster Malchow: Ernst Schlange.

Holzwärter zu Damerow Carl Kruse.

" Loppin Carl Tiedt.

" Laschendorf Johann Gerdes.

" Kraaz Friedrich Holtmann.

" Malkwitz Joachim Brinkert.

" Sembfin Julius Sievert.

2. Der klösterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einschreibung in zwei Kloster-Listen.)

Domina: Emma v. Flotow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

(tragen, wie die Domina, den von der hochsel. Herzogin Louise Friederike 1763 gestifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liserierten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 erhaltenen Stern auf der linken Brust.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.

*Sophie v. Grävenitz.	495	*Hedwig v. Grävenitz.	668
*Emma v. Preen.	500	*Mathilde v. Derzen.	669
*Louise v. Schack.	593	*Julie v. Bülow.	671
*Antonie v. Behr.	623	*Magdalena v. Bassewitz.	699
*Ernestine v. Behr.	627	*Kosalie v. Restorff.	702
*Elisabeth v. Bülow.	634	*Aug. Bar. v. Hammerstein.	704
*Louise v. Lehsten.	653	*Agnes v. Püden.	714

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(diese und die, von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet, ältesten 12 Damen der halben Hebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguste v. 26. Mai 1853 und der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Clara v. Waldow.	557	Therese v. Hobe.	678
Marie v. Bülow.	559	Therese v. Welshien.	684
Bertha Bar. v. Matzahn.	580	Elisabeth v. Derzen.	688
Adelheid Bar. v. Bülow.	587	Pauline v. Kahlben.	691
Caroline v. Arnim.	595	Elise v. Bülow.	695
Marie v. Bülow.	608	Mathilde v. Derzen.	703
Catharine v. Bülow.	614	Sophie v. Matzahn.	706
Eleonore v. Bülow.	617	Minna v. Flotow.	707
Bertha v. Preen.	626	Auguste Bar. v. Matzan.	708
Ottilie Bar. v. Hammerstein.	638	Mary Bar. v. Hammerstein.	711
Charlotte v. Bülow.	655	Louise v. Hobe.	719
Sophie v. Blücher.	666	Ida v. Bülow.	720
Julie v. Mecklenburg.	675	Margarethe v. Winterfeld.	734

Ottilie v. Lehsten.	744	Auguste v. Biereck.	772
Jenny v. Bassewitz.	752	Marie Bar. v. Malhan.	777
Ottilie v. Rohr.	753	Anna v. Ranzau-Horst.	785
Eleonore v. Bassewitz.	760	Olga v. Bopf.	786
Marie Bar. v. Stenglin.	761	Clara v. Winterfeld.	791
Elisabeth v. Dewitz.	767	Auguste v. Schack.	794
Charlotte v. Bülow.	770	Natalie v. Ranzau.	795
Auguste v. Grävenitz.	771		

Zur halben Hebung: (61)

Mathilde v. Grävenitz.	798	Emma v. Winterfeld.	856
Louise v. Derßen.	799	Clotilde v. Plessen.	862
Marie v. d. Kneesebeck.	801	Margarethe v. Arenstorff.	863
Margarethe v. Kampß.	803	Luiße Bar. v. Malhan.	868
Anna v. d. Lühe.	805	Hedwig v. Meding.	869
Helene Gräfin v. Bassewitz.	807	Gertr. Bar. v. Hammerstein.	870
Ina Gräfin v. Bassewitz.	808	M. Gräfin v. Bassewitz.	871
Catharine v. Quisow.	809	Anna v. d. Lühe.	872
Charlotte v. Kampß.	813	Magdalene v. Bülow.	874
Friederike Bar. v. Langer-		Marie Gräfin v. Schlieffen.	875
mann=Erlenkamp.	815	Jenny v. Blücher.	876
Margarethe v. Schuckmann.	816	Elsb. Bar. v. Hammerstein.	877
Mathilde Bar. v. Rodde.	818	Elisabeth v. Lowßow.	880
Mathilde v. Heyden.	822	Auguste v. Brißbuer.	884
Anna v. Schack.	823	Louise v. Engel.	886
Emma v. Laffert.	834	Ursula Gräfin v. Hahn.	887
Magdalene v. Bülow.	837	Anna v. Bülow.	888
Caroline v. Zülow.	840	Editha Bar. v. Lüzow.	895
Anna v. Blücher.	843	Hedwig v. Preßentin.	898
Elisabeth v. Müller.	844	Julie v. Behr.	899
Anna v. Derßen.	845	Leonie v. Petersdorff	903
Anna v. Waldow.	846	Louise v. Derßen.	907
Martha v. Winterfeld.	847	Elise v. Bieregge.	908
Olga v. d. Lühe.	851	Anna Marie v. Dewitz.	911
Elisabeth v. Dewitz.	852	Abelheid v. Bülow.	912
Catharine v. Heyden.	854	Louise v. Rohr.	914

Hedwig v. Schuckmann.	916	Elise Lechler.
Eva v. Böß.	917	Dora Telschow.
Auguste Lüders.		Clara Müller.
Johanna Flörke.		Johanna Dolberg.
Caroline Münzel.		Friederike Schmidt.

Zur viertel Hebung: (22)

Frieda v. Schuckmann.	918	Frieda v. Bülow.	938
Helene Bar. v. Meerheimb.	919	Hedwig v. Flotow.	939
Gertrud v. Pressentin.	921	Elisabeth v. Preen.	940
Eva v. Kardorff.	924	Lilla Bar. v. Brandenstein.	941
Irmgard Bar. v. Hammer-		Agnes v. Winterfeld.	942
stein.	926	Helmine v. Restorff.	943
Hedwig Gräf. v. Bernstorff.	927	Lilla Bar. v. Brandenstein.	944
Hedwig v. Bülow.	929	Henriette v. Blücher.	945
Hertha Bar. v. Hammerstein.	930	Sabine Gräf. v. Bassewitz.	946
Eleonore Bar. v. Malzan.	932	Clara v. Bülow.	947
Auguste v. Levechow.	934	Hedwig Gräf. v. Bernstorff.	948
Elisabeth v. d. Lühe.	937		

c) Kloster Ribnitz.

1. Klosterbeamte:

Provisoren:

Andreas Graf v. Bernstorff auf Hundorf, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1889 an.

Alfred v. Kardorff auf Granzow, wegen des Herzogthums Güstrow, gewählt auf 4 Jahre von Johannis 1886 an.

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis, wegen der Stadt Rostock.
Klosterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsrichter Friedr. Bunsen in Rostock.

Küchenmeister: Dr. jur. Paul Berlin.

Klosterjäger zu Rookhorst und Poppendorf: Friedrich Krüger.
zu Wulfschagen: Ludwig Treu.

2. Der klösterliche Convent: (53)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer = Folge.)

Domina: vacat.

Conventualinnen zur ganzen Hebung: (11)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskreuz und den Herzogl. Ordensstern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth lifirirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.

*Wilhelmine v. Grävenitz.	26	*Bar. A. v. Malzan.	56
*Elise v. Derzen.	27	*Friederike v. Bülow.	64
*Jeannette v. Welzien.	28	*Christiane Mann.	
*Hermine v. Kampz.	32	Ernestine v. Bassewitz.	94
*Blanca v. Schack.	44	Anna Blanck.	
*Doris v. Bülow.	45		

Zur vollen Geldhebung: (7)

(Diese Conventualinnen nebst den von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechne ältesten 6 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hoch-tsel. Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Marie v. Derzen.	35	Sophie v. Zepelin.	68
Ida v. Breen.	43	Marie v. Lowzow.	72
Louise v. Lübow.	47	Helene v. Arnim.	80
Marie v. Engel.	65		

Zur halben Hebung: (21)

Julie v. Plessen.	84	Bar. Cordula v. Malzan.	108
Bar. Mathilde v. Langer-		Olga v. Derzen.	109
mann.	86	Hermine v. Plessen.	111
Elisabeth v. Hobe.	91	Walburgis v. Grävenitz.	114
Ida v. Both.	92	Elise v. Welzien.	115
Sara v. Bülow.	95	Bar. Mathilde v. Rieben.	119
Adelheid v. Derzen.	99	Ina v. Schuckmann.	123
Ottilie v. Rohr.	101	Alwine Wehner.	
Sophie v. Nestorff.	102	Dora Paschen.	
Bar. Franziska v. Ham-		Pauline v. Gundlach.	124
merstein.	103	Katharine v. Dewitz.	127
Elisabeth v. Winterfeld.	106		

Zur viertel Hebung: (12)

Elisabeth v. Holstein.	130	Martha v. Blücher.	149
Clara v. Laffert.	135	Auguste v. Heyden.	151
Clara v. Rohr.	138	Hedwig v. Winterfeld.	153
Kunigunde v. Bassewitz.	142	Julie v. Kampz.	154
Marie v. Wickede.	146	Carola v. Ranzau.	158
Marie v. Quisow.	147	Ida v. Grävenitz.	160

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz. (Ohne Landständschaft.)

Dirigent: Bürgermeister Rath Hermann Buttel.

Senatoren: Kaufmann Friedrich Krüger.

Posthalter Julius Kohrt.

Stadtsecretair: Friedrich Fink.

Stadtaltermänner: Kürschnermeister Ludwig Musch.

Maler Carl Dufayel.

Zimmermeister Reinke.

Stadtkassen-Rendant: Carl Timann.

„ =Gegenschreiber: August Lehmann.

Magistrats-Protokollisten: Albert Maaß.

Adolf Teschner.

Waagemeister: Aug. Wagner sen.

Sprizenmeister: Günter, Thieme, Becker, Schröder
und Müller, Schmidt, Vorsteher der
Wasserzufuhr aus der Wasserleitung auf dem
Markte.

Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Rüh.

Wilhelm Beyer, ad int.

Städtischer Hülfediener: Hermann Maaß.

Nachwächter: Jacobs, Reinhold, Mülling, Schießel-
mann, Carl Krüger und Wilhelm Krüger.

Die hier stationirten Gendarmen und die Stadt-
und Polizeidiener führen nächtlich abwechselnd die
Aufsicht über die Nachwächter.

Garten- u. Wiesen-Aufseher: Niemann und Kröcher.

Krankenwärter im Stadtfrankenhaus: Witt.

B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten.

1. Vorderstadt Neubrandenburg.

- Bürgermeister: Hofrath Gustav Brückner.
Dr. Adolf Pries. Pr.L.D.N.
- Rathsherr: Hermann Rosenhagen.
- Kämmerer: Wilhelm Hahn.
- Rathsssecretair: Heinrich Engel.
- Polizei-Secretair und Rathssprotokollist: Johannes Boldt.
- Kämmerei- und Steuersecretair: Hennings.
- Steuererheber: Rudolf Jahnke.
- 20 freigewählte Bürger-Repräsentanten.
- Rathsdienner: Daniel Monnek.
Heinrich Schmidt.
Wilhelm Klinge.
- Kämmereidiener: Fritz Fleck.
- Stadtjäger: Friedrich Miegner.
- Holzwärter: Albert Sommer jun.
Johann Koloff, auch Torfsinspector.
- Gasinspector: Heinrich Krüger.
- Armenidiener: Fritz Martins.
- Feldhüter: Friedrich Kochow.
- Wallwächter: Albert Seelow.
- 1 Oberwächter und 5 Nachtwächter.
-
- Rathskellerpächter: Weinhandlung Wilh. Kessler zu Berlin,
Hoflieferantin.
- Rathswaagemeister: Kaufmann August Krüger.
- Stadtkapellmeister: Otto Schwarz.
-
- Branddirector: Kreissecretair Walter.
- Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.

Sprizenmeister: Bendschneider, Lichtenberg, Krüger.
W. Krüger und Michaelis.

2. Friedland.

Bürgermeister: Nath Hermann Bopf. Kr. Dm. a.—Pr. L. I. N. 2.

Rathsherren: Wilhelm Raspe.

2. vac.

Syndicus: Heinrich Ziehm.

Stadtsecretair: Max Cordes.

2. Secretair und Rathspröfollist: Adolf Kurth.

Kämmereischreiber: Hermann Arndt.

Stadtabgaben-Erheber: Wilhelm Mayen.

Der Bürger-Ausschuß von 16 Mitgliedern.

Rathskellerpächter: Hoflieferant Wilhelm Ruffow.

Rathswaagemeister: vac.

Stadtjäger: Ferdinand Peters.

Rathsdienner: Wilhelm Muffehl.

Fritz Krüger.

Steuerdiener: Heinrich Ohm.

Ausrufer und Gefangenwärter: Albert Lembke.

Nachtwächter: W. Hanke, W. Kühl, G. Grell, H. Schulz.

Jäger zu Schwichtenberg: Hellmuth Greve.

Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharf.

Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Schünemann.

3. Woldegk.

Bürgermeister: Gustav Fölsch.

Rathsherren: Ludwig Kandler.

Friedrich Brasch, Stadtsecretair.

Carl Penzliehn, Berechner der Stadtkasse.

Der Bürger-Ausschuß von 12 Mitgliedern.

Rathskellerpächter und Waagemeister: Theodor Budde.

Rathsdienner und Marktmeister: Friedrich Preuß.

Stadtdienner: Robert Horn.

Stadtjäger: Carl Suhr und Carl Suhr jun.

4. Strelitz.

Bürgermeister: Rath Carl Müller.

Rathsherren: Alexander Sanders.
Wilhelm Brunn.

Stadtsecretair: Friedrich Lehnberg.

Stadtkassenberechner: August Rämisch.

Rathsprotokollist: Emil Tabbert.

12 Stadtverordnete.

Stadtförster: Georg Nebe.

Stadthäger: Heinrich Dassow.

Forst- und Jagdwärter: Carl Fischer.

Rathsdienner: Gottfried Kestner.

Stadt- und Polizeidienner: August Prüssel, auch Rathswaage-
meister.

Friedrich Appel, auch Ausrufer.

Nachtwächter: Adolf Nachow, Johann Kiesow, Friedrich
Schmidt und Heinrich Börn, letztere beide
nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürstenberg.

Bürgermeister: Hofrath Hermann Bahr.

Rathsmänner: Adolf Garlipp.
Carl Böst.

Stadtkämmerer und Stadtsecretair: Carl Wolff. $\text{R} 2$ — $\text{R} 2$
— Pr. KK. — Schw. M. B. R. 2. — Kr. Dm. a.

Viertelsmänner: Schuhmachermeister Heinrich Schröder.

Kornhändler Glasow.

Kornhändler August Ruthenberg.

Der 4. vacat.

Der Bürger-Ausschuß von 9 Mitgliedern, darunter als
Kammereideputirter und Vorsitzender: Kaufmann Buttermann.

Rathswaagemeister, Rathsdienner und Ausrufer: Carl Zech.

Spritzenmeister: Kaper, Kandler, Mai und Wallbarth.

Nachtwächter: W. Schmidt.

Todtengräber: Greuel.

6. Wesenberg.

- Bürgermeister: Hugo Berg.
 Rathsherrn: Adolf Grobbeck, auch Kämmerer.
 Adolph Stoppel.
 Stadtsecretair: Adolf Wustrow.
 Stadtsprecher: Christian Drücker.
 Kämmerer-Gegenschreiber: Aug. Brodthagen.
 Bauwerksassen-Berechner: Carl Gr.
 6 Stadtverordnete.
 Rathswaagemeister: Gastwirth Fr. Müller.
 Holzwärter: Carl Hagen.
 Carl Frenk.
 Rathsdieners und Armenvogt: Heinrich Melk.
 Spritzenmeister: Ad. Schröder, Aug. Jonas, Fr. Lippert.
 Spitzenmeister-Stellvertreter: Fr. Lube und P. Grobbeck.
 Flurwärter: Albert Schade.
 Laternenanzünder u. Nachwächter: C. Zander u. W. Mohnke.

7. Stargard.

- Bürgermeister: Ewald Wohlfahrt. S. B. M. m. Schw.
 — Kr. Dm. a.
 Rathmänner: Adolph Meinhard.
 Carl Stolte.
 Stadtsecretair: Ernst Zachow.
 12 Ausschußbürger.
 Stadtwaagemeister: { Ernst Arndt.
 Rathsdieners: {
 Stadthäger und Holzwärter: Carl Reifener. Kr. Dm. b.
-

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann Fr. Mahnsfeldt.	}	bis
Töpfermeister C. Meyn.	}	1890.
Kaufmann Eduard Rehberg.	}	bis
Gastwirth Wilh. Moll.	}	1892.

2. Feldberg.

Gemeinde-Vorstand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 15. Mai
1877 bestätigten revidirten Orts-Statuts vom 14. September 1876,
unter Aufsicht des Domonial-Amtes:

Thierarzt Heinrich Plümcke.

Amtszimmermeister Friedrich Schmidt.

Schneidermeister Julius Schröder.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 und der
bestätigten Orts-Statute,

unter Aufsicht der Domonial-Aemter, als

Gemeinde-Vorstände:

In den Dörfern die Schulzenräthe, bestehend je aus 1 Schulzen
und 2 Schöffen; auf den Höfen die Pächter bez. Erbpächter.

Die einzelnen Gemeinden sind durch die laufende Nummer vor den
Ortsnamen in der Topographie des Domaniü bezeichnet.

2. Im Kabinettsamt:

das Kabinettsamt.

3. In den ritterschaftlichen Gütern:

die resp. Gutsherrschaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des § 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz. (Seelenzahl 113: 46 m., 67 w.)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke.

Landes-Rabbiner: Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorstand:

Ältester: Dr. med. Ahrensdorf.

Kassenberechner: Eduard Ephraimson.

Synagogen-Vorsteher: Göz Pommer.

Gemeinde-Beamte:

Cantor und Religionslehrer: Isidor Berendt.

Organist: vac.

Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Gesellschaft.

Director: Theodor Liebenthal.

Vorsteher: Eduard Ephraimson.

Kassier: Magnus Liebenthal.

II. Zu Neustrelitz. (Seelenzahl 59: 26 m., 33 w.)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Jacoby.

Vorsteher: David Löwe.

III. Zu Neubrandenburg. (Seelenzahl 134: 63 m., 71 w.)

Aufsichtsbeamter: Bürgermeister Hofrath Brückner.

Vorstand:

Sylvester Löwenhaupt.

Gustav Göz.

Gemeinde-Beamte:

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Steinfrieger.

IV. Zu Fürstenberg. (Seelenzahl 30: 12 m., 18 w.)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.

Vorsitzender: Joseph Gimpel.
Kassenberechner: Gustav Julius.
Synagogen-Vorsteher: Julius Bozernheim.
Beisitzer: Isaac Liebenthal.
Heimann Elliot.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Marcus Sacher.

V. Zu Mirow. (Seelenzahl in Mirow 21: 7 m., 14 w.,
in Feldberg 22: 9 „ 13 „)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Dr. jur. Müller.

Vorsteher: Salomon Herzfeld.
Religionslehrer, Vorbeter und Schächter:
Abraham Philippson.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß

der Kabinets- und Domänengüter, der ritterschaftlichen
und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinetsgüter und Domänen.

Nachweisung.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniel-Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Besitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung der Haupt- und Nebenörter nach den Zählungsergebnissen vom 1. December 1885 an. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii ist die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. August 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-Kataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Bei den Domänen-Gütern ist die Größe des verpachteten Areals in Hektar, Ar und Quadratmeter, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefügten Zeichen und Buchstaben, welche auch für die ritterschaftlichen und Privatgüter, sowie für das Fürstenthum Rastenburg gelten, bedeuten:

○ Kirche.	W. Walkmühle.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
+ Küsterei.	K. Kalkofen.
± Schule.	T. Theerofen.
≠ Küsterei und Schule.	Z. Ziegelei.
♀ Oberförster.	F. Feuerspritze.
♂ Förster.	Erst. Erbpachtstelle.
♂ Unterförster.	Erp. Erbpächter.
♀ Holzwärter.	Erp. Erbpachtbauer.
∞ Chausseegeld = Hebestelle.	B. Bauer.
Δ Krug.	C. Cossate.
[Schmiede.	H. E. Hauseigenthümer.
U Wassermühle.	ha Hektar.
Q Windmühle.	a Ar.
Dm. Delmühle.	qm Quadratmeter.
Sm. Schneidemühle.	H. Hufe.
L. Lohmühle.	R. Ruthe.
	S. Scheffel.

Die Poststation, durch welche die Correspondenz u. vermittelt wird, ist in einer besondern Rubrik des am Schlusse des V. Theils befindlichen Dertex-Registers angegeben.

a) Kabinetts = Amt.

(Menschenzahl im Jahre 1880: 1028, im J. 1885: 932.)

Blumenholz ○	Amtmann Adolph Jürgens.	
	1 H. E.	93
Carlschof	Heinrich Winkelmann.	11
Christenchof	zu Hohenzieritz.	
	Erp. Friedr. Meinde.	6
Chrenchof	Se. K. H. der Erbgroß-	
	herzog.	43

Friedrichshof	2 Sp. 2 H. E.	40
Glambeck ♂		38
Hohenzieritz $\bigcirc \neq \text{♂} \Delta [F.$	Louis Hamann, 1 Sp. (Christenhof). 4 B.	268
— — ♂	Schafmeister Carl Conrad zu Mölln i. M.	
Brillwitz $\bigcirc \neq \Delta [F.$	Se. K. H. der Erbgroß- herzog.	144
Sandmühle ♂	zu Blumenholz. Mühlen- meister Joh. Schmidt.	12
Weißdin $\bigcirc \neq \infty \Delta [F.$	Heinrich Windelmann.	123
Wendfeld	Heinrich Fid.	73
Zippelow	Oberamtmann W. Cordua.	81
— — ♂	Erbpachtmüllerin vereh. G a u.	

b) Domänen.

1. Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1880: 8503, im J. 1885: 7999.)

1. Bergfeld 564 ha 70 a	Friedrich Cuniß.	104
3 qm $\pm \Delta [F.$		
2. Bredenfelde 763 ha 32 a	Franz Boldt. 4 H. E.	255
72 qm $\bigcirc \neq \Delta [F.$		
— — $\text{♂} 2.$	Friedrich Reclin.	
3. Cantwitz 866 ha 95 a	Amtmann Carl Wibeliß.	
56 qm $\bigcirc \neq \Delta [F.$	11 H. E.	312
— — ♂	Georg Schünemann.	
4. Carpin $\pm \Delta [F.$	5 B. 4 H. E. Schulze Friedrich Degener.	120
5. Carwitz $\bigcirc \neq \Delta [F.$	4 Sp. 5 B. 19 H. E. Vice- schulze Wilh. Benzin.	336
— — ♂	Wilhelm Wibeliß.	114
6. Conow 612 ha 68 a 16	Georg Könke.	
qm $\bigcirc \neq \Delta [F.$		
— — ♂		
ad 4. Dianenhof ♂		16

7. Dolgen $\bigcirc \pm \Delta |$	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 1 Ep. 8 H. E. Schulze Otto Köller. 266
ad 18. — — \mathcal{L} .	Anton Kock. 11
ad 13. Eulenkruge Δ	Krüger Liedts Erben. 14
8. Feldberg $\bigcirc + \Delta | | \Omega$ F. F.	93 H. E. Müller Ferd. Hoffschildt. 1193
ad 8. Feldberger Hütte. K. ♂	Kaldbrenner C. Goden- schwager.
9. Flatow 269 ha 22 a 48 qm	Heinrich Seer. 76
10. Friedrichsfelde 207 ha 14 a 98 qm	Friedrich Meier. 48
11. Fürstehagen $\bigcirc \mp$ $\Delta | F.$	13 B. 1 Ep. 14 H. E. Schulze Joh. Wilh. Schulz. 323
12. Georgenhof Z.	Ep. Friedrich Hühn. 38
13. Gramelow 547 ha 4 a 96 qm $\bigcirc \mp \Delta | F.$	Julius Grube. 2 H. E. 132
14. Grauenthagen 716 ha 3 a 44 qm $\mp \Delta | F.$ — — Ω	Wwe. Raspe. 192 Müller Wilhelm Benzin.
15. Grünow $\bigcirc \mp \mathcal{L} \Delta$ | | F. Z.	Freischulze Bankdirector Th. Lampe in Frankft. a. D. Viceschulze Carl Meinde. 1 Epst. (Wwe. Kitten- dorf.) 8 B. 22 H. E. 442
— — Ω	Berehel. Reblin.
16. Hasselförde $\pm \Delta | F.$ — — Ω	2 E. 17 H. E. Schulze Wilh. Gau. 249 Müller Schünemann.
ad 16. Hasselförder Mühle \mathcal{L} Sm.	Geschwister Witte.
17. Hinrichshagen 725 ha 49:94 qm $\bigcirc \mp \mathcal{L} \infty \Delta | F.$	Wilhelm Schulze 1 H. E. 290

— — Ω	Carl Meinke.	
— — Z.	Gehöftspächter Johann Göß.	
ad 32. Hoffelde 213 ha 12 a 91 qm	zu Gr. Schönfeld.	12
ad 7. Köllershof	1 Ep. zu Dolgen.	17
18. Koldenhof $\pm \Delta$ [F.	4 B. 8 H.E. Schulze Carl Köller.	173
19. Krüselin 210 ha 30 a 48 qm	Hermann Schönfeld.	59
ad 19. Krüseliner Mühle. \mathcal{U} Sm.	Friedrich Lehmann.	
ad 16. Labee T.	Bwe. Teeb. 3 H.E.	34
20. Laven 438 ha 32 a 27 qm \pm [F.	Anton Herzberg. 2 H.E.	127
ad 5. — — σ	zu Garwitz.	10
21. Lüttenhagen 248 ha 79 a 2 qm $\bigcirc \pm \varphi \Delta$	Mar Schröder. 4 H.E.	138
22. Mechow $\bigcirc \pm \sigma \Delta$ [F.	2 Ep. 3 B. 9 H.E. Schulze Herm. Köster.	222
23. Neugarten $\pm \sigma \Delta$ [F.	27 H.E. Schulze Joh. Bunge.	272
24. Neuhaus	Freischulzengutsbesitzer Heinr. Alfr. Schopper.	63
25. Neuhof 488 ha 1 a 16 qm $\pm \Delta$ [F.	Ernst Hoffschildt. 2 H.E.	122
26. Ollendorf 581 ha 16 a 30 qm F.	Oberamtmann Carl Wend- land.	112
27. Oltfchlott 321 ha 84 a 53 qm	Paul Berling.	75
28. Plath $\bigcirc \neq \Delta$ [F.	3 Epst. 9 B. 1 Pfarr- Epb. 1 Lehnb. 6 H.E. Schulze Christ. Radloff.	262
— — Ω	Wilhelm Fröhcke.	
29. Rehberg 766 ha 68 a 63 qm $\bigcirc \pm \Delta$ [F.	Amtmann Heinrich Schroeder. 3 H.E.	250

30. Röddlin 678 ha 21 a 42 qm $\odot \neq \Delta$ [F. — — Ω	Heinrich Klänhammer. 142
ad 5. Rosenhof	Pachtmüller Joachim Boldt. zu Garwitz. Freischulze Ahlgrimm. 12
ad 16. Sandfrug Δ	Geschw. Beyer. 2 H.E. 38
31. Schlicht 545 ha 82 a 90 qm $\pm \Delta$ [F.	August Weisenborn. 134
32. Groß Schönfeld 543 ha 44 a 66 qm $\pm \Delta$ [F.	Rudolph Rauck. 180
ad 28. Silberberg	Epst. zu Plath. 5
ad 15. Steinmühle \mathcal{S} Sm.	Ludwig Hellwig. 21
33. Triepkendorf $\odot \neq$ Δ [F.	11 B. 21 H.E. Schulze Christ. Benzin. 441
ad 14. Vogelsang 144 ha 28 a 43 qm	zu Grauenhagen. 12
34. Vorheide 344 ha 74 a 89 qm	August Schulz. 83
35. Warbende 847 ha 18 a 6 qm $\odot \neq \Delta$ [F. — — $\mathcal{S} \Omega$	Otto Runge. 2 H.E. 258
36. Waszkendorf 575 ha 76 a 30 qm $\odot \pm \Delta$ [F.	Rudolph Malchow. Oberamtmann Fr. Wend- land. 120
37. Weitendorf 408 ha 19 a 11 qm $\pm \Delta$	Heinrich Fick. 74

2. Amt Mirow.

(Menschenzahl im J. 1880: 7555, im J. 1885: 7231.)

1. Babke $\odot \pm \Delta$ [F. \mathcal{M}	Freischulze Carl Hoth. 5 E. 18 H.E. 255
— — \mathcal{K} .	Carl Hellwig.
2. Blankenförde $\odot \mathcal{F}$	Freischulze Otto Friedrich Krage. 8 H.E. 135
— — Ω	Carl Friedr. Hobe.
ad 20. Buchenhorst 99 ha 92 a 97 qm	zu Kl. Quassow. 12

3. Buschhof ±	Ep. Ewald Kettner. Pächter und Ortsvorsteher H. Scheel. 118
4. Canow 286 ha 97 a 71 qm ± ♂ Δ [R. — — ♂	Oberamt. Aug. Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. 187 Ludwig Kaumann. 9 H.E. 3 Häusler. Orts- vorstand Eigenthümer G. Hagemann. 94
5. Neu-Canow ± Δ — — Dolbecks T. ♀	Friedrich Rühle. 14 Freischulze Friedr. Krage. 2 Ep. 1 Epst. 1 G. 17 H.E. 187
6. Dalmsdorf F. 7. Drosedow ○ ≠ Δ	Ep. Hermann Müller. 1 Ep. 13 H.E. 149 Ep. Robert Nolte. 26 Freischulze Ferdinand Prütz. 1 Ep. 7 H.E. 104
ad 7. Neu-Drosedow 8. Fleeth ± — — ♂ Sm.	Aug. Krüger. 3 H.E. 34 Ludwig Wendlandt. 77
9. Alt-Gaarz ○ ≠ F. ad 9. Neu-Gaarz 984 ha 67 a 16 qm — — Gehrensche Ω	Ernst Leo. 6 Schulze Ep. Heinr. Thedran. 3 Ep. 3 G. 27 H.E. 283 Otto Herjesche Erben. Freischulze Wilh. Reinke. 3 G. 17 H.E. 186
10. Granzin ○ ± [Δ — — ♂ Sm.	8 H.E. 2 Häusler. Ortsvor- stand Friedr. Mangelow. 80 Ep. Carl Niehof. 6 1 H.E.
11. Granzow ± 12. Grünplan Δ	zu Starzow. 20 Freischulze Friedrich Früh- fahrt. 1 Ep. 4 G. 7 H.E. 112
ad 10. Henningsfelde ad 18. Hohe Brücke. ♀ ad 23. Hoim ♂ ad 2. Kafeldütt ≠ Δ	

13. Kozow 350 ha 12 a 6 qm	Herm. Bezold.	61
14. Krageburg $\odot \neq$ $\Delta [\text{♀}$	Freischulze Herm. Schröder. 1 Ep. 2 G. 13 H. G. 182	
15. Kriente \pm	9 H. G. mit Pachtacker, 4 H. G. ohne Acker. 2 Häus- ler, Ortsvorst. Carl Rit- telmann.	123
16. Leussow $\circ \pm [\Delta F.$	Freischulze Ludw. Mangel. Freischulze Wilh. Gerloff. 8 G. 12 H. G. 2 Häusl.	172
Mirow mit dem Amtshof $\odot + \text{♀} [F. F. K. Sm.$ Schloßfreiheit.	Die Bauhofsländereien sind 33 Fleckern in Erbpacht gegeben. 4 Ep. 110 H. G.	1783
— — Brau- u. Brenne- rei 30 ha 67 a 52 qm	Abdolp Bercke.	
— — Ω	Berehel. Linsner.	
17. Mirowdorf $\pm \Delta [$	Freischulze Ernst Hen- ning. 2 Ep. 6 B. 30 H. G. 1 Häusler.	369
— — Ω	Wilhelm Freiheit. 4 H. G.	25
ad 21. Neufeld	Freischulze Ernst Stoll. 1 Ep. 5 B. 1 G.	
18. Beetfch $\pm \text{X. } \text{♂ } \Delta$	17 H. G. 2 Häusler.	233
ad 24. Belzkuhl ♂	3 H. G.	37
ad 24. Priepertsche Z.	Lohnziegler Wilhelm Ahl- grimm.	12
ad 15. Priesterbaef ♂	zu Kriente.	3
19. Qualzow $\circ \pm \Delta F.$	Freischulze Heinr. Zander. 1 Ep. 1 Epst. 4 B. 1 G. 10 H. G. 4 Häusler.	214
— — Z.	Lohnziegler Carl Hellwig.	
20. Klein Quassow 292 ha 72 a 19 qm	Anton Reinhold.	40

21. Roggentin $\bigcirc \pm \mid \Delta$ Freischulze Carl Mangel.
1 Sp. 1 Spst. 5 B.
12 H. G. 1 Häusler 200
22. Schillersdorf $\bigcirc \neq$
[L. ♂ Freischulzengehöftsbesitzerin
Verhel. Muther. 2 Spst.
4 G. 10 H. G. 3 Häusl. 182
23. Starjow $\pm \Delta \mid$ Freischulze Fr. Polkow.
1 Sp. 11 Halbb. 18 H. G.
5 Häusl. 360
— — Z. Franz Wittholz.
24. Strafen $\bigcirc \neq \Delta \mid F.$ Freischulze Carl Baade.
Viceschulze: Bauer Wilh.
Hacker. 4 Sp. 5 Spst.
5 B. 28 H. G. 2 Häusler. 397
— — U Em. August Ruffow.
25. Vießen 555 ha 32 a 77 Heinrich Petersen.
qm $\bigcirc \pm \mid$ 6 H. G. 118
26. Wustrow $\bigcirc \neq \Delta \mid$ Schulze Joach. Rheinsberg.
1 Sp. 9 Halbb.
28 H. G. 3 Häusler. 326
ad 26. Neu-Wustrow. 2 H. G. 11
27. Zartwiz \pm Sp. Marie Lebrenz, geb.
Schirmeister. 3 H. G. 64
ad 27. Zartwizer ehem. Hütte. 2 H. G. 27
ad 27. Zietlig. Sp. die Eigenthümer Herse,
Engelhardt, G. Dinse,
Melz u. verhel. Greve
in Schillersdorf. 6
28. Zirtow 258 ha 60 a 63 Adolf Seer.
qm $\bigcirc \pm \infty \Delta$ Freischulze Carl Schinn.
7 H. G. 122
ad 21. Zwenzow L. $\pm \mid \text{♂}$ 7 H. G. 1 Häusler. 71

3. Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1880: 9135, im J. 1885: 8724.)

ad 23. Ahrendshof	f. Gr. Nemerow.	14
ad 33. Andreasshof	Ep. Wilhelm Labendorf.	7
1. Badresch 529 ha 64 a 40 qm $\odot \neq \Delta$ [F.	Wittwe Nauck, geb. Siez- mers. 6 H. E.	233
— — Ω	August Klemm.	
2. Bassin 781 ha 53 a 84 qm $\circ \neq \text{♂} \Delta$ [F.	Ottilie Schröder.	292
— — Z.	Lohnziegler Friedr. Ahl- grimm.	
— — Ω	Wilhelm Sump.	
3. Ballwitz $\odot \neq \Delta$ [F.	1 Ep. (Wiesenbrück.) 9 B. 8 H. E. Schulze Chr. Maas.	227
ad 37. Bannenbrück ♂	zu Pragsdorf.	16
4. Bargensdorf $\circ \neq$ Δ [F.	2 Ep. 6 B. 8 H. E. 1 Bauer- hof der Marienkirche zu Neubrandenburg. Ep. Rud. Prestin. Schulze Christoph Godenschweg	200
ad 5. Belvedere	Auffeher Schelhafe.	3
ad 23. Bornmühle U Dm.	Ep. Ernst Kohrt.	9
ad 23. Bornshof	Ep. Otto Schulz.	
	— Joachim Schulz.	9
ad 42. Brandmühle U 2.	Carl Tiedt.	11
5. Broda 361 ha 43 a 6 qm \pm F.	Rudolf Wendlandt.	88
— — U l. Dm.	Georg Moncke zu Bier- rademühle.	
— — Z.	Steinhauereibes. A. Pflug- haupt in Neubrandenburg.	
6. Klein Daberfow 520 ha 32 a 80 qm \pm [	Carl Kamm.	108

7. Dewitz 834 ha 17 a 94 qm $\odot \neq \text{♂} \Delta [F.$ — — ♂	Dito Lemcke. 4 G.	297
ad 17. Dorotheenhof	Erzmüller u. Krüger Carl Rhäse.	
ad 26. Ernstfelde	Ep. Carl Masch.	6
8. Friedrichshof 351 ha 79 a 4 qm	Ep. F. Müller.	14
ad 17. Funkenhof	Ludwig Kenjes.	74
9. Georgendorf $\pm \text{♀} \Delta$	zu Kublant.	24
10. Glienke $\odot \pm \Delta [F.$	14 H.G. Dorfschulze Friedr. Zanzig.	135
— — Ober ♂	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr- Epb. 11 H.G. Schulze Ludwig Teesh.	267
— — Unter $\text{♂} \text{♀}$	Wittwe Friederike Bieder- städt, geb. Reinke.	
11. Golm 789 ha 83 a 62 qm $\odot \pm \Delta [F.$ — — $\text{♂} \text{♀}$	Berehelichte Schnaaf. Carl Drevs. 3 H.G.	188
ad 38. Heidemühle $\text{♂} 2 \text{Sm. 1.}$	Paul Gaude. Andr. Seegert in Neu- brandenburg. (Pächterin Wittve Kurzmann.)	7
12. Hoidorf $\pm \Delta [$	Freischulze Friedr. Krog, dessen Gehöft zu 97 ha 63 a 19 qm vermessen und zu 544 ¹⁴ / ₁₆ Rost. Scheffel bonitirt ist. 4 B. 4 H.G.	129
ad 26. Johannesberg.	Ep. Fr. Tiedt.	16
13. Alt-Käbelich 986 ha 95 a 65 qm $\odot \neq \Delta [F.$ — — ♀	Ludwig Schröder. 1 H.G.	278
	Gustav Granzow.	

14. Neu-Käbelich 428 ha 28 a 30 qm \pm ♂	Wittwe Krog.	101
15. Ragenhagen 311 ha 60 a 61 qm F.	Julius Wundemann.	71
16. Krickow 298 ha 27 a 83 qm \pm F.	Oberamtmann Bernhard Dreweß' Erben.	76
— — f. g. Pulvermühle.	1 H. G.	10
17. Kublanf $\odot \neq \Delta$ [F.	Freisch. Joh. Schwieghusen. 1 Ep. (Dorotheenhof.) 12 B. (Funkenhof.) 1 Pfarrb. 15 H. G.	347
— — Ω	Johann Müller's Erben.	
18. Kuffow 451 ha 60 a 95 qm \pm F.	Amtm. Friedr. Kirckstein.	94
19. Lindow 669 ha 69 a 85 qm incl. 11 ha 68 a 26 qm Kirchenländereien $\odot \pm \Delta$ [F.	Hermann Bahlke. 5 H. G.	182
20. Loitz 515 ha 57 a 42 qm $\odot \pm \Delta$ [F.	Hans Schütt. 1 H. G.	163
21. Marienhof 299 ha 37 a 50 qm F.	Gottlieb Weißenborn.	71
— — Z.	Pachtziegl. Wilh. Behrens.	
ad 30. Meiershof ♂	zu Neu-Rhase.	16
ad 26. Melkenhof	zu Pasenow.	11
22. Neekfa 863 ha 25 a 16 qm $\odot \pm$ [F.	Otto Hoffmann.	226
— — $\Delta \Omega$	Carl Kreienbrind.	
23. Gr. Remerow $\odot \neq$ Δ [[F.	4 Ep. (Ahrendshof. Borns- hof. Stegemannshof.) 10 B. 15 H. G. Schulze Joh. Ahlgri m.	311

24. Klein Nemerow 473 ha Ernst Siemerling. 119
64 a 21 qm \pm F.
— — Ω Dm. Carl Anders.
25. Neuendorf \pm ♂ Δ 3 B. 1 Epb. 15 H.G.
[F. Schulze Chr. Lehmann. 188
- ad 5. Neufrug Δ Krüger Georg Waaf.
1 H.G. 12
26. Pasenow \bigcirc \neq ∞ Δ Freischulze Carl Toll.
[[F. 8 Ep. (Ernsfeld. Jo-
hannesberg. Melkenhof.
Tollenhof.) 10 B.
1 Pfarrb. 1 Wedemehof.
8 H.G. 334
- — Ω Carl Schwebke.
27. Petersdorf \bigcirc \neq ∞ 5 Ep. 10 B. 1 Pfarr-
 Δ [F. bauer. 5 H.G. Schulze
Friedr. Sturm. 228
- — Ω David Lucht.
28. Pragsdorf 926 ha 62 a Wilhelm Knorre. 232
94 qm \bigcirc \pm Δ [F.
— — Ω 3. Friedrich Müller.
29. Quastenberg 665 ha 82 a Friedr. Bergell. 171
25 qm \bigcirc \neq [F.
- ad 38. — — Molkerei. Ep. Stargarder Molkerei-
Genossenschaft.
30. Neu-Nhäse 249 ha 29 a Amtm. Emanuel Boldt.
96 qm \pm [F. (Meiershof.) 78
31. Rosenhagen 359 ha 60 a Carl Cordua. 76
75 qm F.
32. Nowa 456 ha 35 a 7 qm Gustav Müller. 4 H.G. 155
 \bigcirc \pm ♀ Δ [F.
33. Rühlow \bigcirc \neq Δ [F. 3 Ep. Heinr. Wasmund.
(Wilh. Ladendorf.)
9 B. 1 Pfarrb. 8 H.G.
Schulze Joh. Michael. 297

- | | |
|---|---|
| 34. Sabel 423 ha 89 a 33 qm
○ ± ♀ F. | Ein herrschaftliches Gut
unter Oberadministra-
tion des Consistorii.
Carl Saur. 1 H.E. 143 |
| 35. Schönbeck (Hof) 866 ha
54 a 49 qm F. | Gustav Drevs. 176 |
| 36. — (Dorf) ○ ≠ ♂
∞ Δ [| Freischulze Carl Jühke.
Viceschulze Schmied Fr.
Neumann. 15 H.E. 218 |
| — — Ω 1. | Theodor Schröder. |
| 37. Sponholz 668 ha 94 a
88 qm ○ ± ∞ [F.
— — Ω Ω Dm. | Gustav Mann. 170
Wilhelm Möller. |
| 38. Stargarder Bauhof,
Burg u. Amtshof | 2 Gpft. 2 Bollb. 2 Büdn.
u. 126 Erbpachtgärten
u. die Sophasche Stif-
tung von 12 Zimmer-
gesellen-Gärten. Schulze
Carl Mönk. 113
Carl Klingenberg. |
| — — Ω 2. nebst Dm. Sm.
Ehemal. Fürstl. Hufenfeld
auf dem Weichbilde der
Stadt Stargard | Gp. Georg Hardt. |
| ad 23. Stegemannshof | Gp. Hermann Schulz. 7 |
| ad 4. Tannenfrug Δ ♂ ∞ | Carl Lüdemann in Neu-
brandenburg. 1 H.E. 34 |
| 39. Teschendorf 877 ha 5 a
69 qm ○ ≠ Δ [F.
— — Ω 2. Sm. Dm. Ω | Otto Winkelmann. 237
Johann Steffenhagen
zu Bartow. 20
zu Pasenow. |
| ad 26. Tollenhof | Georg Monke 7 |
| ad 5. Bierrade = Mühle Ω 2. | Carl Blanck. 1 H.E. 217 |
| 40. Warlin 622 ha 95 a 28
qm ○ ≠ Δ [F. | |

41. Weitin $\odot \neq \infty \Delta$ [F.	10 Gpst. 1 Pfarrhufenp. 8 B. 23 H.E. Schulze Carl Lehmann.	399
ad 3. Wiefenbrüdt	Ep. Friedr. Krog.	18
42. Wulfenzin $\odot \neq \Delta$ [F.	3 Gpst. 8 B. 32 H.E. Schulze Joh. Pasell.	466
43. Zirzow 843 ha 67 a 81 qm $\odot \neq$ [F. — — $\text{§} 2$. Sm. Dm.	Fritz Drevs. 6 H.E. Mar Hoffschildt.	278

4. Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1880: 6664, im J. 1885: 6621.)

1. Below	4 G. 1 H.E. Schulze Friedr. Hagemann.	50
— — I .	Johann Schnell.	
2. Blankensee $\odot \pm \text{♀}$ Δ [F.	4 Gp. (Tiedtshof. Zapels- hof.) 6 B. 8 H.E. Schulze Fritz Köbke.	260
3. Blumenhagen 194 ha 34 a 27 qm	Alexander Bade.	42
4. Brückentin	Erbp. Rich. Trenkmann.	7
5. Buchholz 544 ha 69 a 27 qm $\odot \neq \Delta$ [F.	Louis Rhades.	106
ad 7. Carolinenhof Christiansburg	j. Dabelow. 1 H.E. Der Acker ist par- celirt und verpachtet.	8 9
6. Comthurei	Ep. Carl Heinrich Ritsch.	40
7. Dabelow $\odot \pm \text{♂}$ Δ [F. — — $\text{§} 2$. Sm.	2 Gp. (Carolinenhof.) 3 B. 15 H.E. 4 Halbbüdn. Schulze Fr. Schmidt.	307
ad 8. Domjuch Mühle $\text{§} 2$. Sm.	Ernst Anton.	10
ad 21. Drewin ♂	4 H.E.	48

ad 19 Drögen ♂ ∞ Δ	Krüger Ed. Schröder und dessen Ehefrau Dtilie, geb. Schröder. 1 H.C. 51
ad 10. Dusterförde ∞ I.	Ignaz Plazmann. 2 H. 46
8. Fürstensee ○ ≠ ♂ Δ | F.	4 Halbbauern. 21 H.C. Schulze Adolf Horn. 311
ad 26. Gnewitz ♂ Δ	4 H.C. 61
— — Buchen I.	Friedrich Stahl. 18
9. Godendorf Δ	Ep. Friedrich Rüb. 7 H.C. 127
10. — — I. ± ♂	Berehel. Wedow. 5 H.C. Ortsvorsteher: Carl Richard. } 88
— — Pap. U	Carl Richard. 1 H.C.
— — Sm. U	Wilhelm Walter. 28
11. Goldenbaum 359 ha 42 a 96 qm ○ ≠ ♂ Δ | F.	Heinr. Goeßler. 14 H.C. (Willertsmühle) 195
— — U Sm.	Carl Heinr. Lehmpfuhl.
12. Grammertin 337 ha 77 a 4 qm F.	Eduard Dettmann. 34
13. Herzwolde ± ♂ Z. Kalkhorst ♂ Δ	7 H.C. Lohnz. H. Stier. 135 10
ad 17. Lindenberg	Ep. Heinrich Zarnack. 14
14. Menow	Ep. Friedrich Stiege. 21
ad 26. Neubrück Δ	Erbf. Hermann Collin. 4 H.C. 59
ad 25. Neuhof 244 ha 51 a 9 qm	f. Wanzka. 74
ad 5. Neuhof ♂	zu Buchholz. 17
ad 22. Nonnenmühle	f. Usadel. 13
15. Prälanf ± ♂ — — K.	5 H.C. 104 Pächter Carl Wittholz.
16. Priepert 427 ha 95 a 35 qm ○ ± ♂ Δ | F.	Franz Gößeier. 35 H.C. 369

17. Groß Quassow ○	1 Gp. (Lindenberg.) 8 Hbb.	
± ♀ Δ [F.	21 H. E. Schulze Christ.	
	Kolbass.	307
Radeland.	Pächter Otto Wolter in	
	Neustrelitz.	8
ad 16. Radensee	zu Priepert.	55
ad 18. Rodenkrug Δ	Krüger Wilh. Wasmund.	9
18. Rollenhagen 552 ha 22 a	August Harras. 2 H. E.	160
87 qm ○ ± [
ad 19. Schönhorn ♂		6
ad 11. Serrahnsche Berge, ehemals	1 H. E.	35
dem Bogelsang, Schweizerhaus, ♂ Δ		
19. Steinförde ± ♀ Δ [	5 H. E. 1 Häusler.	112
— — (Steinhavel) ♂ 2.	Georg Moncke in Neuenbrandenburg.	31
Strelitzer Amtsfreiheit. ♀	16 H. E.	
— — ♂	Ernst Anton zu Domjüch.	968
— — Bauhof ±	45 H. E.	
20. Thurow ○ ≠ Δ [F.	Freisch. Herm. Cordua.	
— — ♂	4 ³ / ₄ B. 9 H. E.	232
	Kohrt.	
ad 21. Groß Trebbow Δ ∞	Krüger Heinrich Brandt.	
	1 H. E.	13
21. Klein Trebbow ± Δ	6 Colonisten. 17 H. E.	
	Schulze Joh. Giese.	277
22. Ufadel 379 ha 99 a 13	Wilhelm Wendlandt.	
qm ± Δ [F.	1 H. E.	112
— — ♂ 1. (Nonnenmühle).	Wilhelm Sommer.	
23. Uferin ○ ≠ Δ [F.	6 Halbb. 23 H. E. 1 Häusl.	
	Schulze Carl Kley.	323

— — U 3. Sm.	Friedrich Schmidt.	
24. Bofwinfel Δ	7 Colonisten. 2 H. E.	
	Schulze Heinr. Krüger.	58
ad 17. — — Schleuse. Δ		4
25. Wanzka 731 ha 40 a	Oberamtmann Johann	
26 qm ○ ≠ Δ | F.	Zarnckow. 3 H. E.	224
— — K.	Kalkbrenner Joh. Werber.	
— — U 2. Sm.	Heinrich Freiheit's Erben.	27
ad 28. — — Pap. U	Berehelichte Schmidt.	25
Wesenberg. Amtsg. ♂	Fischerhaus. 3 H. E.	43
— — U 2.	Carl Rohrbach.	
ad 3. Wilhelminenhof ♂		25
ad 11. Willertsmühle	f. Goldenbaum.	19
26. Wofuhl ○ ≠ Δ | F.	4 Halbbauern. 20 H. E.	
	Schulze Friß Ahrendt.	327
27. Wutschendorf 153 ha 32 a	Wilhelm Piper.	26
84 qm		
28. Zachow ○ ≠ ♂ Δ | F.	5 B. 1 Ep. 7 H. E.	
	Schulze Joh. Kulow.	148
ad 20. Zechow ♂		24
29. Zierke ○ ≠ Δ	13 H. E.	232
30. Zinow 305 ha 59 a 6 qm	Wittve Cordua. 1 H. E.	63

5. Fürstenberger Amtsbezirk.

(Menschenzahl im J. 1880: 169, im J. 1885: 66.)

Fürstenberger Bauhof	Ep. Carl Rudolphi.
— — Sm. U 3. L.	} Friedrich Greesse.
— — W U	
— — U 2.	Ludw. Behrens.

B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1880: 14 965, im Jahre 1885: 14 386, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Vorbemerkung.

Die Namen der Allodial-Güter sind mit **fetterer** Schrift gedruckt, sowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutbesitzer. Landesherrlich bestätigte Fideicommissse sind gesperrt gedruckt, eröffnete außerdem mit FC. bezeichnet. Die zum ritterschaftlichen Kataster gehörigen Domanalgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutbesizers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter sind durch ein dem Gutsnamen vorgeseztes Sternchen (*) bezeichnet.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgesetzt sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten


(nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

- a) contribuable ritterschaftliche Hufen 448¹/₄ H. 35²⁰/₃₂ Schfl.
 b) contribuable Pfarrhufen . . . 23¹/₄ — 25 —

zusammen 471²/₄ H. 60²⁰/₃₂ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte deutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

- 2) *Adolphseck, 2 Gpb. zu Rattey.
 2) *Alte Mühle, 4915 □R. zu Lübbersdorf. Erbmüller
 Hirschert.
 2) *Annenhof zu Galenbeck.
 2) Ballin mit Rosenhagen, VII. s. Domanalamt Stargard.
 241. 28.


- | | |
|--|---|
| 1) Barsdorf mit Zahren und Qualzow VI. 68. 30. 875 823
□R. ○ ± ♀ ♂ Z. | Oberhauptmann Wilh. v. Derksen'sche Lehnserben. 214 |
| 2) Basso, II. 201. 12. 205 612 □R. ○ ± ♀ FC. | Heinrich von Michael. 112 |
| 3) Bergfeld, IV. 42. 6. | f. Domonial-Amt Feldberg. |
| 2) Bergfavel, 7075 □R. | zu Galenbeck. |
| 2) Beserik, VII ¹ / ₄ . 73. 26. 500706 □R. ○ ± ♀ Δ [Ω F. | Regierungsrath a. D., Kammerherr Christian Graf von Bernstorff.  264 |
| 2) Birckfeld, 3 B. | zu Roggenhagen. |
| 3) Birckhof, 2 Epb. | zu Dahlen. |
| 3) Blankenhof, II. 1 ¹³ / ₃₂ . 194441 □R. | Franz Rogge. Kr.Dm.e. 165 |
| 3) Blumenhagen, 286. 14. | f. Domonial-Amt Strelitz. |
| 3) Blumenholz mit Sandmühle, II. 270. | f. Kabinettsamt. |
| 1) Blumenow, IV ¹ / ₄ . 12 ² / ₃₂ . 457612 □R. ○ ± Δ [Ω Z. | Alexander von Derksen, Secondlieutenant im 1. Brand. Ulanen-Reg. (Kais. Alex. II. v. Rußl.) Nr. 3. 146 |
| 1) Boltenshof, I. 10 ¹⁶ / ₃₂ . 142512 □R. | Martin Hansmann. 51 |
| 2) Bresewitz (mit der Brille u. der Glashütte), IV ¹ / ₄ . 9 ²⁹ / ₃₂ . 304399 □R. ± [Z. | Bernhard Brauer. 163 |
| 2) *Brohm, IV ³ / ₄ . 66. 1. 302514 □R. ○ ≠ Δ [♂ | Kammerherr Drost von Derksen in Mirow. 175 |
| 2) Brunn mit Neuhof, VIII ³ / ₄ . 61. 27. 583328 □R. ○ ± ♀ Δ | Oberhauptmann Kammerherr Heint. v. Derksen. (2/3) 264 |

- 2) Buchhof, I^{1/4}. 44^{10/32}. Dr. jur. D. Siemerling. 62
122 908 □R.
- 2) Gammin, III^{1/4}. 17. 14. Kammerherr Felix von
260 120 □R. 2 Gpft. ○ ± Bork. (f. Wöllenbeck.) 128
[♀
- 3) Gantzig, V. 250. 14. f. Domanal-Amt Feldberg.
- 2) Ganzow, II. 235. 26. Ernst von Scheve. Pr. J. 154
172 617 □R., nebst 27 623
□R., welche von dem vor-
maligen Freischulzen = Acker
zu Petersdorf angekauft sind.
F C. ± [
- 3) Carlshof, 135. 2. f. Kabinetsamt.
- 2) *Carlshof, ehed. Stubben-
frug, 115. 14. 26 211 □R. zu Godenswege.
- 2) *Carlslust ♀ zu Mildenitz.
- 2) Carpin, I. 189. 8. f. Domanalamt Feldberg.
- 2) *Charlottenhof zu Rattey.
- 3) Christenhof f. Kabinetsamt.
- 2) Cölsin mit Hochcamp, X. Staatsminister Friedrich
97. 26. 634 512 □R. 4 B. von Dewitz (f. pag.
○ ≠ ♀ Δ [Ω Z. 22) (2) 387
- 2) *Cofa mit Friedberg, III^{1/2}. Klosterhauptmann Kam-
22. 28. 224 950 □R. merherr Wilhelm von
Derßen. 152
- 2) *Cronsberg, I^{1/2}. 23^{20/32}. zu Leppin.
- 2) *Groß Daberkow, IV^{3/4}. Carl Graf von Schwe-
58^{9/32}. 458 755 □R. incl. rin. Pr. J. 167
26 077 □R. geistl. Grund-
stücke, die nicht im Hufen-
stande begriffen, vielmehr als
immün davon abgeschlagen
sind. ○ ≠ Δ [

- 3) *Dahlen, VI^{1/4}. 56. 17. 407 631 □R. ○ ≠ Heinrich Stever und Ehrenreich Stever (1) 238
- 1) Dannenwalde mit Pö- Königl. Preuß. Oberforst- zern und dem Kreuzkrug, meister August von V^{1/2}. 29. 24. 881 573 □R. Waldow. Pr. RA. 2. und 24 315 □R. Antheil m. E. 189 am Wentow-See. FC. ○ ± Δ F.
- 2) Dewiß mit der alten Meierei f. Domanialamt Stargard. u. Marienhof, VIII ^{1/4}. 13. 20
- 2) Döhlen, II. 35^{30/32}. 163 854 Bernhard Brauer. 75 □R.
- 3) Dolgen, IV. 41. 26. f. Domanialamt Feldberg.
- 3) Ehrenhof, I. 113. f. Kabinetsamt.
- 2) Eichhorst, incl. Rutheim, Vicelandmarschall Mar V^{1/4}. 59^{18/32}. 485 144 □R. von Engel. (1/2) 230 ○ ≠ [
- 2) *Friedberg, 4 Gpb. zu Gosa.
- 2) Friedrichsfelde f. Domanialamt Feldberg.
- 3) Friedrichshof, 216. 28. f. Kabinetsamt.
- 2) Friedrichshof, II. 52. 13. Hans von Gundlach. 86 210 722 □R. ±
- 2) *Galenbeck, mit Annenhof Kais. Russ. Oberstabsarzt und dem Rohrkrüge, VI^{1/4}. Rud. von Nieben. 179 30. 19. 908 279 □R. ○ ± Δ [FC.
- 2) *Ganzfow, VII. 73. 18. Carl von Michael. (1) 200 458 216 □R. ○ ± [FC.
- 2) *Gehren mit Georgenthal, Kais. Russ. Oberstabsarzt V. 66. 16. 461 613 □R. 2 Rud. von Nieben. (1/2) 194 Gpb. ○ ± Δ FC.

- 2) Genzkow, VII. 112. 12. Richard Siemers. (2). 190
401606 □R. ○ ± [
- 2) Georgenhof f. Domanalamt Feldberg.
2) Georgenthal zu Gehren.
- 2) *Georginenau, I^{1/2}. 64. 29. Hofmarschall Wilh. Graf
163158 □R. von Schwerin. 75
Friedrich Pogge. 145
- 3) Gevezin, III. 34^{23/32}.
280041 □R. ○ ≠ [
- 3) Glambeck, 135. 2. f. Kabinetsamt.
- 2) Glockzin, III. 86. 4. Anton Seip. 125
212461 □R. FC. ○ ± [
- 2) *Godenswege mit Carlshof, Wilhelm von Lücken. 142
III^{1/2}. 38. 28. 270163 □R.
± [F.
- 2) *Göhren, IV. 20. 25. Hofmarschall Wilh. Graf
343408 □R., ○ ≠ [von Schwerin.
Z. (f. Hofmarschallamt.) 203
Außerdem 6048 □R. 1^{13/32}. Stadt Woldegk.
- 2) *Gothisches Haus zu Hornshagen.
- 1) Granzow, I^{3/4}. 46. 8. Kgl. Präs. Oberforstmeister
310067 □R. F. [August von Waldow,
(f. Dammwalde.) 100
- 2) *Hasenfrug, auch Neuefrug Δ zu Gr. Milzow.
- 2) *Heinrichswalde, I^{3/4}. 70. Rittmeister a. D. Werner
4. 175293 □R. ± Fehr. v. Branden-
stein und Joachim Fehr.
v. Brandenstein. 65
- 2) Hellfeld zu Trollenhagen.
- 2) *Helpt mit Derzenhof Kammerath, Kammerherr
und Sophienhorst, VII. Otto Balthasar von
109. 6. 580959 □R. ○ ≠ Dewis. 360
Δ [
- 2) Hochcamp zu Göspin.
- 2) Hoffelde. f. Domanalamt Feldberg.
- 3) Hohenmin, I^{3/4}. 74. 16. Hermann Hardt. 73
168934 □R.

- 2) *Hohenstein, II. 14. 4. 177066 □R. Rittmeister a. D. Werner Frh. von Brandenstein. 76
- 3) Hohenzierich mit Christenhof, VII. 122. 28. f. Kabinetsamt.
- 2) *Holzdorf, III. 219. 23. 220740 □R. ○ ≠ ♀ [Ω zu Gr. Milzow.
- 2) *Hornshagen mit Mecklenburgisch Wolschhagen und Gothisches Haus. IV. 4^{18/32} 435072 □R. ♀ Z. Carl Graf von Schwerin u. Hermann Graf von Schwerin. Pr.J. 141
- 2) Jatzke, VI^{3/4}. 13. 16. incl. der Meierei, jedoch mit Ausschluß von 497^{10/16} Schfln. steuerfreier geistl. Ländereien. 523862 □R. 2 Epb. FC. Kammerherr Adolph von Linstow. 217
- ≠ [Ω
- 2) *Jhlenfeld, V. 271. 19. 411740 □R. FC. ○ ± [♂ Friedrich von Michael. Pr. J. 187
- 2) *Johannisberg Z. zu Wittenborn.
- 2) Klockow, VI^{1/4}. 38. 27. 533473 □R. 1 Epb. ○ ± [Ω Adolph Burmeister. (1.) 190
- 2) *Kloster zu Salow.
- 3) Koldenhof, I. 28. 25. f. Domaniamt Feldberg.
- 2) *Kotelow, mit der Neuen Mühle, V^{3/4}. 58. 11. 589058 □R. 2 Epb. ○ ± ♀ [Landrath, Kammerherr Carl von Derzen.  232
- Krappmühl, 9383 □R. == zu Chemnitz in Meckl.-Schw.
- 203410 qm Deutsch. Leb., Pensf. u. Renten-Versf. Ges. in Potsdam. 12
- 2) *Kreckow mit Schills-Versteck, V. 60. 8. 299826 Carl Graf von Schwerin. 171
- R. 2 Epb. ○ ± Δ [Ω
- 1) Kreuzkrug ♀ zu Dannenwalde.

- 3) ***Krumbeck** II. 7. 26. Ulrich von Dewitz, Pr.J. 279
528063 □R. FC. ○ ≠
Δ [Ω ♀ F.
- 2) ***Leppin mit Cronsborg**, Grh. Meckl.=Schwer. Geh.
IX^{2/4}. 44. 28. 552635 □R. Legationsrath Hellmuth
FC. ○ ± Δ [Ω von Derken, 
Schwr. M. B. R. 2. —
Pr. EK. — Belg. L. 2.
S. E. 2. — Kr.Dm. 317
Anton Seip auf Glockfin. 212
- 2) ***Lichtenberg mit Rothhaus**,
IV. 225. 24^{10/32}. 388783
□R. ○ ≠ [R. Z.
- 2) **Piepen**, III. 291. 24. 253704
□R. ○ ± [Otto Wendland. (1/2.) 129
Heinrich Stever. (1/2.5.22) 148
- 2) ***Louisenhof mit Magdalenen-**
höf IV ^{1/4}. 27. 12. 320415
□R.
- 2) ***Lübbersdorf mit der Al-**
ten Mühle, VII^{3/4}. 13^{16/32}. Klosterhauptmann, Kam-
610038 □R. 2 Gpb. ○ merherr Wilhelm von
± [♂ ♀ Derken. 306
- 2) **Magdalenenhöf**, ^{3/4}. 28. zu Louisenhof. (6. 14.)
85861 □R.
- 2) **Marienhof** f. Domanialamt Stargard.
- 2) ***Maßdorf**, III. 11^{17/32}. Carl von Derken. 91
215599 □R. ± [
- 2) ***Mecklenb. Wolfshagen**. zu Hornshagen.
- 2) ***Mildenitz mit Carlslust**
und **Scharnhorst**, VII. 23. Carl Graf von Schwe-
505420 □R. 2 Gpb. ○ rin und Ludwig Graf
≠ Δ [Z. von Schwerin. (1/2.) 205
- 2) ***Groß Milchow**, V. 222. 15. Ulrich von Dewitz. 402
336012 □R. excl. der Per-
tinenzen **Holzendorf**, **Ulrichs-**
hof und **Hasenkrug**.

- * Kl. Milchow oder Wüsten
Milchow (nicht vermessen). Ulrich von Dewitz. 18
(f. Krumbek.)
- 2) Möllenbeck, IV. 184. 3. Kammerherr Felix von
322 205 □R. ○ ± [F. Bork. Pr. J. Kr. Dm. c. 154
- 2) u. 3) Neddemin, V^{1/2}. 24. Mar Lemcke. (1/2) 199
388 410 □R. ○ ≠ [
- 1) Neubau zu Tornow.
- 2) *Neue Krug, auch Hasenkrug zu Gr. Milchow.
- 2) *Neue Mühle zu Kotelow. Erbmüller Greck.
- 2) *Neuenkirchen VI. 8. 6. Heinrich Stever. (1/4. 69.
322 785 □R. ○ ≠ [♀ 10) 187
- 2) Neuhof, 4 B. zu Brunn.
- 1) Neu = Tornow zu Tornow.
- 2) Neverin, V^{1/4}. 40. 2. 413 969 Georg v. Behr = Regen =
□R. ○ ≠ [♀ FC. dank. 199
- 3) Nonnenmühle f. Domanialamt Strelitz.
- 2) Derzenhof, 234. 4. 53 231 zu Helpt.
□R.
- 3) Ollendorf, V. 70. 29. f. Domanialamt Feldberg.
- 2) Pleetz (mit d. Tannenschä- Erb = Landmarschall Graf
ferei), V^{3/4}. 49. 3. 343 543 Friedrich Franz von Hahn.
□R. FC. ♂ 166
- 2) Podewall, II^{1/4}. 58^{16/32}. Dr. jur. Otto Siemer =
177 446 □R. ○ ling. 78
- 1) Pozern, III. 7. 20. 488 118 zu Dannenwalde.
□R.
- 3) Priskwitz mit Ehrenhof, IV. f. Kabinetsamt.
3. 25.
- 2) Quadenschönfeld, mit Landrath Graf Arthur
Meierei, VI. 42. 27. 471 072 von Bernstorff auf
□R. ○ ± [♀ Wedendorf. 231
- 1) Qualzow zu Barsdorf.
- 2) Ramelow, IV^{1/4}. 16^{/32}. Otto Hoth. 185
410 282 □R. ± ♀ T.

- 2) *Ratze mit Charlottenhof u. Adolphbeck, VII. 101. 30. 520016 □R. ○ ± [Kammerherr Drost Carl von Derzen in Mirow. 273
- 2) Rehberg mit Vorheide, IV¹/₄. 18. 22. f. Domanialamt Feldberg.
- 2) Riepe, I¹/₄. 53. 19. 99400 □R. Gebr. Adolph und Cuno Goth. 45
- 1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. R. zu Tornow.
- 2) Röblin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. 42. 26. f. Domanialamt Feldberg.
- 2) Rog a, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Gpb. FC. ○ ≠ [8 Erblandmarschall Graf Friedrich Franz von Hahn. (2.) 210
- 2) Roggenhagen, VIII²/₄. 49. 11. 748617 □R. ○ ± [Ω ♀ Rittmeister a. D. Stephan Werner von Dewitz. ⚔—Pr. EK. — Schw. M. B. R. 2. — Kr. Dm. a. (2/3). 298
- 2) *Rohrkrug, Δ Ω zu Galenbeck.
- 2) Rosenhagen f. Domanialamt Stargard.
- 3) *Rossow, III¹/₄. 63. 20. 223562 □R. ○ ± Oberhauptmann Kammerherr Heint. v. Derzen u. Dr. jur. Wilh. von Derzen (1/4). 104
- 2) Rothehaus zu Lichtenberg.
- 2) Rütheim, I. 13. 29. zu Eichhorst.
- 2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. 115. 30. 336733 □R. ○ ± Ω Δ [Altwig von Arenstorff (2). 166
- 2) *Salow mit Kloster, X. 61. 18. 565800 □R. ○ ± ♀ [Z. Rittmeister a. D. Georg von Derzen. ⚔—Pr. EK. — H. M. — Kr. Dm. a. 225
- 2) Sandhagen, III¹/₄. 6. 1. 255156 □R. 8 B. u. 9 G. ○ ± [Ω Marienkirche zu Friedland (1). 284

- Ehemaliger Klofowfcher An-
 theil, $\frac{2}{4}$. 53. 4. 66 368
 □R., welcher aus drei Höfen
 e. p. besteht.
- 3) Sandmühle, 8
 2) *Scharnhorst
 2) *Schills-Werft
 2) Gr. Schönfeld mit Friedrichs-
 felde u. Hoffelde, V. 67. 21.
 2) Schönhausen (mit der
 Meierei Friedrichshöh u. der
 Bauerncolonie Fuchsberg),
 V $\frac{3}{4}$. 426 864 □R. ○ ±
 Δ [4 Gpb. FC.
 2) Schönhof
 2) Schwanbeck, IX $\frac{1}{2}$. 6. 1.
 534 663 □R. 11 Gpb. ○
 ≠ Δ [Ω
 2) Schwichtenberg, III. 229. 6.
 287 618 □R. 8 B. 5 G.
 ○ ± ♀ Δ [Ω
 2) Sophienhorst, I. 1. 5. 62 410
 □R. 2 Gpb.
 2) Staven, steuert von V. 154.
 24. und ist noch nicht ver-
 messen. ○ ≠ [
- 2) Stolpe, III. 42. 11. 235 153
 □R. ± F.
 1) Tornow mit Ringsleben,
 Neu-Tornow und Neubau,
 VII $\frac{3}{4}$. 29. 20. 1201 324
 □R. 2 G. ○ ≠ ♀ Δ [Ü
 2) Tornowhof, II. 3. 18.
 140 140 □R.
- KlosterhauptmannKammer-
 herr Wilh. von Derzen,
 Befizer zweier Höfe, u.
 Otto K o h r b e c k, Befizer
 des dritten Hofes.
 f. Kabinetsamt.
 zu Mildeniz.
 zu Kreckow.
 f. Domanalamt Feldberg.
- August von Michael. 244
 zu Brechen.
 Stadt Friedland (4). 221
 Stadt Friedland ($\frac{1}{3}$). 475
 zu Helpt.
 Werner Schläger. 186
 Albert von Warburg. 135
 Premierlieutenant August
 von Buch. 358
 Ludwig Metelmann. 76

- 2) Trossenhagen mit Hellfeld, Dr. jur. Otto Siemerling
VII. 41. 21. 446642 □R. (1). 209
○ ± [
- 2) *Ulrichshof, I. 49. 8. 65296 zu Gr. Milzow.
□R.
- 3) Usadel mit Nonnenmühle, f. Domanialamt Strelitz.
III. 60.
- 2) *Voigtsdorf, VI. 19³/₃₂. Ferdinand von Michael.
364545 □R. ○ ± Δ [FC. (1/4.) 196
- 2) Vorheide, I. 72. 22. f. Domanialamt Feldberg.
- 2) Watzendorf, III¹/₄. 25. 28. f. Domanialamt Feldberg.
- 3) Weisdin, III. 132. 28. f. Kabinetsamt.
- 3) Wendfeld, I. 239. 14. f. Kabinetsamt.
- 2) Wendorf, II. 150. 20²²/₃₂. Carl Meinke. 57
183053 □R.
- 3) Wilhelminenhof, I. 114. 22. f. Domanialamt Strelitz.
- 2) *Wittenborn, FC. Kais. Ruff. Oberstabsarzt
a) Galenbedfcher Antheil mit Rud. von Nieben. 144
der Pertinenz Johannis-
berg, I¹/₂. 65¹⁵/₃₂.
200385 □R.
- b) Ehemaliger Klockowscher
Antheil, I¹/₂. 73¹³/₃₂.
194992 □R. ○ ± R. Z.
- 2) Wittenhagen, II ⁷/₃₂. 179314 Wilhelm Schlefer. 92
□R. ○ ± [
- 2) *Wrechen mit Schönhof, IV. Ernst Seip. 183
150. 312481 □R. ○ ± [
- 1) Zahren zu Barsdorf.

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg = Strelitz.

a) Städte.

Bem. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Gliende 1726, Residenz des Landesherrn und Sitz der obersten Landesbehörden seit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält 412 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser nebst den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden sich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Residenzschloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häusern, das Schauspielhaus, der Marstall, das Collegien-Gebäude für die obersten Landesbehörden, das Landgericht, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholische Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 4 Schulhäuser (Gymnasium, Realschule, höhere Mädchenschule u. Bürgerschule), die Militär-Kaserne mit ihren Nebengebäuden, das Militär-Lazareth, die Militär-Schwimmanstalt, das Rathshaus, das Armen- u. Arbeitshaus, 2 Kranken-Anstalten (Carolinienstift u. städtisches Krankenhaus), das Siechenhaus, die Kleinkinder-Bewahranstalt (Luisenstift), die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsstation für arme Reisende, das Haus für Obdachlose, das Schützenhaus, 2 Badehäuser für kalte und warme Bäder, 2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärtereie und die Fasanerie, sowie die Gasanstalt (Alex. Groffe), in welcher sich auch eine Dampfmaschine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Delmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Aug. Böttcher), 1 Dampfwaschanstalt, 1 Wasser-

und 1 holländ. Windmühle (Zanzig), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff), 2 Maschinenfabriken mit Dampfmaschine u. Eisengießerei (Gebrüder Maas und Bardey & Steffen) 1 Essigfabrik, 1 Conservenfabrik, 1 Bettfedernreinigung-Anstalt, 3 Selterwasser-Fabriken, 1 Meteorologische und Annoncen-Uhr, 3 Geldinstitute, und zwar die Ersparnis-Anstalt, die Vorschußanstalt und der Vorschußverein E. G. mit unbefchränkter Gastpflicht.

Die Bevölkerung der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug am 1. December 1880: 9407 Einwohner, am 1. December 1885: 9366.

Die Garnison bestand im Novbr. 1889 aus 701 Mann.

Die Schulen werden von 186 Auswärtigen (157 Knaben, 29 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 24 männlichen und 32 weiblichen, zusammen 56 Personen.

Der Kämmerer gehört der Hof Torwitz mit dem Krüge, 2 Wohnhäusern und 1 Scheune; das renovirte f. g. Herrnhaus daselbst ist wiederum in den Besitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwitz gehören zur Stadt.

Auf dem Parcelen-Acker sind 5 Ausbaue, der Hillische, der Warnkesche, genannt Sophienhof, der Martenssche, gen. Rudow, der Schlangesche und der Tacksche.

Neben den beiden Schloßsprizen besitzt die Stadt 4 große Sprizen und eine kleine, fahrbare Handsprize, einen Zubringer, 5 große Wasserwagen und 2 zweirädrige Wassertienen. Die städtische Feuerwehr besteht aus 198 Mann, die Nachfeuerwehr aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorsteher. Auf dem Hofe des städtischen Krankenhauses befindet sich ein Steigergerüst zur Uebung der Steiger bei der städtischen Feuerwehr.

In der Stadt wohnen 29 Agenten, 2 Antiquare, 9 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwasser-Fabrik, 1 Banquier, 7 Barbierer, von denen 3 eine Barbierstube haben, und 2 Chirurgen II. Klasse, 16 Bäckermeister und 5 Bäcker, 2 Privat-

baumeister, 1 Bauunternehmer, 2 Bereiter, 3 Böttchermeister
 und 2 Böttcher, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnen-
 maker, 4 Buchbindermeister, 2 Buchbinder, 3 Buchdrucker,
 2 Buch-, Musikalien- und Kupferstich-Händler, 1 Büchsen-
 maker, 2 Bürstenmacher, 3 Clavierstimmer, 3 Commissionäre,
 4 Conditoren, 4 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Destillateur,
 3 Drechslermeister, 2 Drechsler, 1 Fischer, 39 Fuhrleute,
 5 Gärtner, 13 Gastwirthe, 1 Gelb- und Glockengießer,
 1 Gerber, 2 Gesindevermiether, 3 Glasermeister, 2 Glaser,
 2 Wittwen, 3 Goldschmiede, 1 Graveur, 1 Gürtler, — Hand-
 lungen mit: Bier 15, Confectionsfachen 6, Cigarren und
 Taback 6, Delicateffen 1, Eisenwaaren 3, Farben 1, Fischen 4,
 Fleischwaaren 2, Galanteriewaaren 1, Glas- und Porzellan-
 waaren 5, Herrengarderobe 4, Holz 5, Kohlen 4, Korn 5,
 Kurzwaaren 10, Leder 3, Material- und Colonialwaaren 25,
 Manufacturwaaren 6, Mehl 7, Milch 3, Möbeln 5, Näh-
 maschinen 4, Producten 8, Posamentirwaaren 1, Puffsachen 9,
 Seifen und Parfümerie 4, Tapeten 4, Tapissierewaaren 4,
 Vieh 5, Wein 5, Weißwaaren 4, — 2 Handschuhmacher,
 17 Hausirhändler, 6 Hebammen, 3 Herbergierer, 1 Holz-Bildhauer,
 2 Hutmacher, 1 Wittwe, 3 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher,
 6 Klempnermeister und 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Kürschner-
 meister und 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Lackirer, 1 Leih-
 hausinhaber, 1 Linnenbleicher, 1 Lottericollecteur, 1 Möbel-
 polirer, 1 Portrait-, 14 Stubenmaler, 2 Maschinenbauer,
 3 Maurermeister, 4 Maurer, 1 Messerschmied, 1 Wind-Müller,
 der zugleich 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfmüller, 1 Mühlen-
 bauer, 1 Nagelschmied, 13 Notare, darunter 8 zugleich Rechts-
 anwälte, 1 Ofenfabrikant, 3 Optiker, 4 Pantoffelmacher,
 2 Parasolmacher, 11 Pensionate, 3 Ferrückenmacher, 1 Pfeffer-
 fuchler, 1 Pferdehändler, 3 Photographen, 1 Posamentier,
 13 Pugmacherinnen, 8 Rechtsanwälte, 10 Restaurateure,
 3 Sattlermeister, 3 Sattler, 22 Schankwirthe, 1 Schiffer,
 16 Schlächtermeister und 5 Schlächter, 1 Pferdeschlächter,
 2 Schleifer, 15 Schlossermeister, 1 Schlosser, 8 Schmiedemeister,

1 Schmied, 39 Schneidermeister, 38 Schneider, 43 Schneiderinnen, 3 Schönsärber, 1 Schornsteinfeger, 49 Schuhmachermeister, 40 Schuhmacher, 2 Seiler, 2 Spanreißer, 2 Speditreure, 2 Sporermeister, 2 Steinhauer, 4 Stellmachermeister, 2 Stuhlmachermeister, 1 Stuhlmacher, 1 Tanzlehrer, 7 Tapeziere, 2 Thierärzte, 35 Tischlermeister, 1 Topfbinder, 5 Töpfermeister, 2 Töpfer, 3 Trödler, 2 Tuchmachermeister, 5 Uhrmachermeister, 1 Uhrmacher, 1 Vergolder, 4 Webermeister, 1 Weber, 1 Wichsfabrikant, 1 Wollsortirer, 1 Wundarzt, 2 Zahnärzte, 3 Zahntechniker, 2 Zimmermeister, 5 Zimmerer, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im Decbr. 1880: 8406 und im Decbr. 1885: 9134 Einwohner.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser 254, dreiviertel 8, halbe 147, viertel 185, achtel 83, zusammen 677; außerhalb der Ringmauern volle Häuser 24, dreiviertel 29, halbe 75, viertel 58, achtel 63, zusammen 249; im Ganzen 926 Häuser außer dem Großherzogl. Schloß mit Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude. Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 61 Ackerleute, 5 Wittwen, 7 Aerzte, 29 Agenten, 2 Apotheker, 2 Architekten, 3 Badeanstalten, 22 Bäcker, 3 Banquiers, 8 Barbieri, 6 Bereiter, 2 Bildhauer, 1 Bleicher, 6 Böttcher, 1 Branntweimbrenner, 2 Brauereien, 1 Brunnenmacher, 5 Buchbinder, 3 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 3 Bürstenmacher, 4 Cigarrenmacher, 1 Wittwe, 2 Colporteur, 17 Commissionäre, 7 Conditoren, 1 Damastweber, 2 Dämmer, 1 Dampfmolkerei, 3 Destillateure, 2 Drahtbinder, 3 Drechsler, 3 Eisen gießereien und Maschinenbauanstalten, 1 Essigbrauer, 2 Färber, 1 Feilenhauer, 2 Fischer, 1 Friseur, 1 Friseurin, 20 Fuhrleute, 15 Gärtner, 5 größere Gastwirth, 32 kleinere Gast- und Schänkwirth, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 8 Glaser, 1 Glasmaler, 1 Gipsfigurenfabrik, 3 Goldschmiede, Handlungen mit: Bau-

materialien 4, Bier 16, Brillen u. 2, Brot 4, Butter und Käse 1, Colonial- und Kurzwaaren 2, Dachpappe 2, Delikateffen 2, Droguen 1, rohem Eisen 3, Eisenwaaren 7, Holz 8, Kleidungsstücken 8, Kohlen 5, Korn 6, Kurzwaaren 9, landwirthschaftlichen Geräthen 7, Leder und Schuhmacherartikeln 4, Manufacturwaaren 26, Material- und Colonialwaaren 31, Mehl und Victualien 11, Milch 1, Möbeln 6, Nähmaschinen 4, Papier und Schreibmaterialien 8, Parfümerien 4, Pferden 5, Porcellan und Glas 6, Producten 19, Schuhwaaren 5, Strumpswaaren 5, Tabak 5, Tapissierewaaren 8, Töpferwaaren 6, Vieh 6, Vieh und landwirthschaftlichen Maschinen 1, Wein 7; 1 Handschuhmacher, 7 Hebammen, 9 Hufschmiede, 4 Hutmacher, 2 Ingenieure, 2 Instrumentenstimmer, 2 Kammmacher, 2 Kammerjäger, 1 Kapellmeister, 8 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Lackirer, 1 Lederbereiter, 1 Leichenbestattungsgeschäft, 2 Lithographen, 1 Lohgerber, 6 Lohndiener, 3 Lotterie-Collecteure, 13 Maler, 7 Maschinenbauer, 4 Maurermeister, 5 Maurer, 1 Messerschmied, 4 Miethscomtoire, 6 Musiklehrer, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Nagelschmied, 19 Nähterinnen, 1 Orgelbauer, 17 Pantoffelmacher, 1 Papierfabrikant, 2 Perrückenmacher, 1 Pfandleiher, 3 Photographen, 1 Pianoforte-Fabrikant, 1 Posamentier, 10 Putzmacherinnen, 10 Restaurateure, 1 Roßschlachter, 10 Sattler, 1 Schirmmacher, 33 Schlächter, 2 Schleifer, 8 Schlosser, 2 Schneidemühlen, 68 Schneider, 28 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 104 Schuhmacher, 2 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Spediteure, 2 Steinhauer, 10 Stellmacher, 1 Strohhutmacher, 3 Stuhlmacher, 7 Tapeziere, 1 Thierarzt, 35 Tischler, 8 Töpfer, 8 Uhrmacher, 1 Vergolder, 10 Weber, 1 Weißgerber, 5 Wundärzte 2. Kl., 4 Zahntechniker, 1 Zeugschmied, 4 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister, 9 Zimmerer, 1 Zinngießer.

Der Stadt gehören: a) das Liepser Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, 603 ha 60 a 24 qm, verpachtet an die Oberamtmann Drewes'schen Erben zu Krickow, die Fischerei an die Gebrüder Carl und Heinrich Melß;

b) die hinterste Mühle $\text{U} 3$ nebst der Schneide- und Delmühle, Pächter Gustav Friedrichs; c) die Lohmühle vor dem Star-gardschen Thore, Pächter Zimmermann H. Papenzin; d) die Papiermühle, Erbpächterin verehelichte Papierfabrikant Krüger; e) die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 4 Gehöfte errichtet: Monckes-hof, dem Hufenbesitzer Julius Moncke, Fünfeichen, den Rath M. Köperschen Erben, Carlshöhe, dem Kornhändler C. J. Tiedt und Fritscheshof, dem Gehöftbesitzer H. Fritsche gehörig.

Die Frohnerei gehört dem Friedrich Haack.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 6 große und 1 kleine Spritze und 20 Wasserwagen.

Die Stadt hat 24 öffentliche und 438 Privatbrunnen.

Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 29. Februar 1244, hat 534 Häuser und darunter $196\frac{3}{4}$ Erben. Vor den Thoren befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaftlichen Güter Schwichtenberg u. Swanbeck, die Große Wieje mit der Försterei Fleeth, die Mecklenburgische Kavel und der Stadthof, der Marienkirche gehört das Gut Sandhagen. Auf einem an den Grafen v. Schwerin-Löwitz verpachteten Theile der Großen Wieje ist die Moorkultur Mariawerth angelegt mit dem Gehöft Mariawerth. Die Einwohnerzahl betrug im Decbr. 1880: 5452, im Decbr. 1885: 5502. Es wohnen in der Stadt:

3 Aerzte, 1 Apotheker, 16 Bäcker, 3 Barbierer, 6 Bierhändler, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 7 Böttcher, 2 Brauer, 2 Brunnenmacher, 5 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 3 Chirurgen, 10 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 3 Drechsler, 1 Eisengießer, 5 Färber, 3 Fischer, 4 Fischfahrer, 1 Friseur, 1 Frohnereipächter, 3 Gärtner, 15 Gastwirthe, 1 Geräthmacher, 5 Gerber, 6 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Herbergirer, 2 Hutmacher, 1 Jäger, 1 Kammacher, 44 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korb-

macher, 5 Kornhändler, 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 6 Maler, 2 Maschinenbauer, 1 Maurermeister, 7 Mehlhändler, 1 Messerschmied, 6 Müller, 1 Stadtmusikus, 4 Musiker, 2 Musiklehrer, 1 Orgelbauer, 2 Photographen, 1 Posthalter, 2 Personenfuhrenherren, 15 Sattler, 13 Schänkwirthe, 48 Schlächter, 2 Schleifer, 6 Schlosser, 11 Schmiede, 40 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 94 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Steinhauer, 1 Steinseger, 8 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 3 Tapezierer, 2 Thierärzte, 18 Tischler, 7 Töpfer, 5 Tuchmacher, 5 Uhrmacher, 1 Viehver Schneider, 1 Walkmüller, 11 Weber, 5 Weinhändler, 2 Zahntechniker, 3 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große Spritzen, 1 Tragespritze und 24 Rufen und Schleifen. Im Jahre 1883 hat sich dort eine freiwillige Feuerwehre gebildet, welche von der Stadt eine eigene Spritze nebst Zubehör zu ihrem Gebrauch erhalten hat. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 U (Bächter Rorkus), 1 W. (Walkmüller Kähler). Auf städtischem Gebiete belegen sind weiter 5 O: Henkel, Behnke, Wildegans, Eggert und Wolter.

Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 332 Häuser in 116 $\frac{1}{2}$ Erben. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 3097 und im Decbr. 1885: 3176.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 12 Bäcker, 4 Barbierer, 7 Böttcher, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Cigarrenmacher, 1 Conditor, 1 Dampfmolkerei, 2 Drechsler, 1 Fischer, 5 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Hutmacher, 17 Kaufleute, 1 Krämer, 6 Kleinschmiede, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Korbmacher, 1 Ledertauer, 4 Maler, 2 Maurermeister, 8 Müller, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 Sattler, 12 Schlächter, 23 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schönfärber, 46 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 Stell- und Rademacher, 9 Tischler,

3 Töpfer, 4 Uhrmacher, 4 Weber, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 2 Ziegler, 2 Zimmermeister.

8 Windmühlen, von denen 5 ihre Grundpacht an die Kammerei, 2 an die Kirchenökonomie entrichten und 1 keine Grundpacht zu entrichten hat; 1) Carl Zahndt. 2) Carl Koch. 3) Carl Kreienbring. 4) Wilhelm Stoll. 5) Otto Budde. 6) Carl Budde. 7) Wilhelm Ehler. 8) Johann Schwebke.

Das Kirchengehöft Hermannshof ist an den Ofenfabrikanten Ferdinand Bertram vererbpachtet, dem Dekonomen Behnke gehört das Gehöft Johanneshöhe, den Senator Brasch'schen Erben das Gehöft Friedrichsau, dem Dekonomen Wilhelm Toll das Gehöft Wilhelmshöhe, dem Dekonomen Carl Michael das Gehöft Carolinenhof, dem Ackermann Carl Schütt das Gehöft Carlsfelde und dem Dekonomen Carl Henjeler das Gehöft Schönbrunn.

Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des früheren Residenzschlosses befindet sich das 1791 eingerichtete Zucht- und Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus. Die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im December 1880: 3236, im December 1885: 3096. Der Kammerei gehört das an den Rentier Eduard Karbe verpachtete Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 3 Barbieri, 15 Bäcker, worunter 3 nicht zünftig sind, 5 Bierhändler, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Büchsenmacher, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 42 Fuhrleute, 11 Gastwirthe,

4 Schankwirth, 2 Restaurateure, 1 Gärtner, 2 Glaser, 4 Grob-
schmiede, 1 Grümacher, 7 Holzschuhmacher, 18 Kaufleute,
4 Klempner, 2 Korbmacher, 3 Kürschner, 3 Lederhändler, 2 Loh-
gerber, 3 Maler, 1 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 2 Müller,
1 Nagelschmied, 1 Pantoffelmacher, 4 Pferdehändler, 2 Pro-
ductenhändler, 3 Putzmacher, 2 Sattler, 2 Scheerenschleifer,
14 Schlächter, worunter 1 nichtzünftiger, 2 Roschschlächter,
3 Schlosser, 11 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 19 Schuhmacher,
worunter 6 nichtzünftige, 5 Schweinehändler, 1 Seiler, 2 Stell-
und Mademacher, 3 Grobrademacher, 2 Stuhlmacher, 2 Span-
reißer, 1 Tapezier, 10 Tischler, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher,
1 Tuchdecaleur und Tuschscheerer, 2 Uhrmacher, 4 Viehhändler,
40 Wanderhändler, 3 Weber, 1 Weißgerber, 1 Zieglermeister,
1 Zimmermeister.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf
dem Etablissement Drewesmühlen (Wolter), 1 Dampf-
schneidemühle (Carl Mierendorf), 4 Goldbleistensfabriken (Carl
Mierendorf, Maas, Gurack, Heldt & Hoffmann),
4 Cigarrenfabriken (Lieb, Rambu, L. Rackow u. W. Haaker)
und 1 Wattenfabrik (L. Schnaufert).

Die Kammerei besitzt eine Ziegelei; die Mühle vor dem
Neubrandenburger Thore gehört dem Müller Wilhelm Wol-
lenberg.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und
12 andere Wassertienen, sowie 2 vierrädrige Wasserwagen.
Die städtische Feuerwehr besteht aus 94 Mann, welche 3 Spritzen
bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr, die
2 Spritzen bedient (1 Obercommandeur, 2 Commandeure,
8 Steiger und 32 Pumpen-Männer).

Zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung besteht eine
Sicherheitswache von 48 Mann.

Die Frohnerlei besitzt Lohgerber Rud. Meyncke's Wittwe.

Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hat außer dem
Großherzoglichen Schlosse und den unbewohnten öffentlichen

Gebäuden gegenwärtig 254 Häuser. Die Menschenzahl auf dem Stadtgebiete betrug im Decbr. 1880: 2241, im Decbr. 1885: 2359.

Es wohnen in der Stadt: 37 Ackerleute, von denen 6 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 1 Arzt, 7 Bäcker, 1 Barbier (zugleich Hut- und Mützenhändler), 4 Böttcher, 1 Brauer, 1 Buchbinder (zugleich Posamentier- und Kurzwaarenhändler), 1 Chirurgus II. Kl., 6 Cigarrenfabrikanten, 1 Cigarren- und Weinhändler, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, 5 Fischhändler, (1 zugleich Holzhändler), 9 Fuhrleute, davon 1 Spediteur, 4 Gastwirthe, darunter 1 Wittwe, 6 Schänkwirthe, 3 Gärtner, 1 Glaser (zugleich Goldleistenfabrikant), 4 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 6 Holzhändler, 2 Pferdehändler, 20 Kaufleute, 3 Klempner, 1 Korbmacher, 3 Korn- u. Mehlhändler, 1 Kürschner, 4 Maler, 1 Maurermeister, 6 Mehlhändler, 1 Wittwe, 1 Möbel- u. Sarg-Handlung, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Musikus, 5 Pantoffelmacher, 1 Posamentier- und Kurzwaarenhändler, 2 Puzhandlungen, 6 Sattler, 1 Schiffsbaumeister, 125 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schuh- und Stiefel-Handlung, 22 Schuhmacher, worunter 1 Damenschuh- und Pantoffelmacher, 2 Seiler, 4 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 1 Tapissierewaaren-Handlung, 1 Thierarzt, 7 Tischler, 2 Töpfer, 11 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 3 Weber, 2 Weißwaarenhändler, 1 Zimmermeister.

Bei der Stadt sind 4 Wassermühlen (3 Mahlmühlen, wovon 1 auch Schneidemühle, 1 Wollspinnerei und Walkerei), 1 Bairisch- u. Weißbier-Brauerei (Stadtbrauerei). Außerdem befindet sich am Bahlen-See 1 Dampfschneidemühle (D. Boy) und am Schwedt-See 1 Dampfschneidemühle (G. Peters). Die Mühle vor dem Fürstenberger Thore beim Grünen Baum gehört dem Müller Wöllert. Die Frohnerie gehört der Wittwe des Lohgerbers Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 11 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark sind 3 Gehöfte errichtet, wovon das eine, Tiefenbrunn, den Oekonomen Koethel und v. Bonninghausen, das andere, Tannenhof, dem Oekonomen August Franz, und das dritte dem Kaufmann Hoffmann in Berlin gehört.

An Feuersprizen hat Fürstenberg 3 große und 1 kleine, sowie 1 Wasserzubringer, der auch als Saugespriße zu benutzen ist, und 8 Wasserrädertienen.

Wesenberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 204 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 82 Scheunen. Die Menschenzahl betrug im December 1880: 1661, im December 1885: 1562. Die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 qm Q.

Vor dem Thore befindet sich ein Hospital und ein Magazin, beide der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung wasserdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und Cementfabrik des Privatbaumeisters J. Hustädt in Neustrelitz, sowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeisters Schröder. Die vor dem Märkischen Thore an der Havel erbaute Wollspinnerei und Kunstwolle-Fabrik gehört dem Kaufmann August Zarges.

Es wohnen hier: 60 Ackerleute, wovon 41 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, von denen 5 backen, 2 Böttcher, 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 5 Schänkwirthe, 2 Glaser, 5 Grobschmiede, 3 Hebammen, 1 Kalkbrenner, 4 Kaufleute, 3 Krämer, 1 Kesselflicker und Schleifer, 1 Klempner, 2 Maurermeister, 2 Müller, 3 Sattler, 5 Schiffer, 4 Schlächter, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 26 Schuhmacher, 4 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, Wittwe, 4 Tischler, 2 Töpfer, 4 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 6 Garnweber, 1 Wittwe, 3 Ziegler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 14 öffentliche und 73 Privatbrunnen,

3 große und 3 kleine Feuerspritzen, 10 Wasserwagen und 1 Wasserkupe auf einer Schleife als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört der Wittwe des Lohgerbers Rud. Meyncke in Strelitz.

Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war schon 1170 erbauet.

Die Stadt hat mit Einschluß der öffentlichen Gebäude, sowie des Schulhauses und der Armenhäuser, 231 Häuser. Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 2149, im Decbr. 1885: 2200.

In der Stadt wohnen: 17 Ackerwirthe, 1 Arzt, 1 Apotheker, 2 Barbieri, 10 Bäcker, 1 Bauunternehmer, 5 Böttcher, 1 Bohrschmied, 1 Bierbrauer, 1 Branntweinbrenner, 1 Buchbinder, 1 Cigarrenmacher, 2 Dampfschneidemüller, 2 Drechsler, 1 Fischer, 2 Flaschenbierhändler, 1 Gärtner, 10 Gast- und Schänkwirthe, 3 Glaser, 4 Grobschmiede, 14 Kaufleute, 2 Klempner, 1 Kornhändler, 2 Kürschner, 1 Lohgerber, 5 Maler, 1 Maschinenbauer, 3 Maurermeister, 1 Mehlhändler, 1 Mühlenbauer, 2 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 4 Putzmacherinnen, 1 Raschmacher, 5 Sattler, 9 Schlächter, 2 Schleifer, 3 Schlosser, 13 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 2 Schön- und Schwarzfärber, 26 Schuhmacher, 2 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Tapissierhändlerin, 12 Tischler, 3 Töpfer, 12 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 2 Viehhändler, 17 Weber, 1 Watten- und Korffabrikant, 2 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 2 Zimmermeister.

In und bei der Stadt sind: 2 Dampfschneidemühlen (Amtszimmermeister Georg Becker und Bauunternehmer Heinrich Krämer), 1 Windmühle (Wittwe Kossow zu Amt Stargard), 1 Lohmühle (Gerß), 3 Wollspinnereien (Gräning, Steinführer, Müller), 1 Fournierschneideanstalt (Joh. Klempe), 1 Bierbrauerei (Ad. Meinhard), 1 Branntweinbrennerei und Presshefefabrik (Georg Hardt).

Die Walkmühle vor dem Neubrandenburger Thore ist

Eigenthum der Tuchmacherzunft; die in den Hufentannen belegene Ziegelei gehört der Kämmererei.

An Feuerlöschungs-Geräthschaften besitzt die Stadt 4 große Spritzen, 1 Tragespritze, die nöthigen Wasserfusen und 4 zweirädrige Wasserwagen.

b) Flecken.

Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem Westphälischen Friedensschluß von 1648 säcularisirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer dem Großherzoglichen Schlosse, dem Landschullehrer-Seminar und den sonstigen herrschaftlichen und öffentlichen Gebäuden 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner- und 56 Bädnerstellen, überhaupt 140 Feuerstellen. An der Kirche befindet sich die Großherzogliche Gruft. Außerhalb des Fleckens liegt der Amtshof und die Oberförsterei.

Die Bevölkerung betrug im December 1880: 1892, im December 1885: 1783.

Im Flecken wohnen: 2 Aerzte, 1 Apotheker, 153 Arbeitsleute, 8 Bäcker, (5 Schänkwirthe), 1 Barbier, 1 Wittwe, 1 Binzenflechter, 1 Bleicher, 5 Böttcher, 1 Buchbinder, zugleich Photograph und Galanteriewaarenhändler, 1 Buchdrucker, 2 Dachdecker, 2 Drechsler, 1 Fischer, auch Holzhändler, 17 Fuhrleute (1 Schänkwirth), 4 Gastwirthe (1 Goldschmied, 1 Posthalter u. Omnibus-Fuhrunternehmer), 1 Glaser und Anstreicher, zugleich Glaschleifer, 3 Grobschmiede, 1 Grüz Müller, 83 verheirathete Handwerksgefelln, 2 Herbergirer, 15 Kaufleute, 2 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Maler, 1 Maurermeister, 2 Mehlhändler (1 Schänkwirth), 1 Müller, 1 Musikus (Wittwe), 1 Musiklehrer, 1 Pantoffelmacher, 7 Productenhändler, 4 Putzmacherinnen, 2 Sämereihändler, 4 Sattler, 1 Schänkwirth, 6 Schlächter, 1 Schleifer, 4 Schlosser, 21 Schneider, 3 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 26 Schuhmacher,

2 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, 9 Tischler, 4 Töpfer, 3 Uhrmacher, 1 Weißwaarenhändlerin, 4 Weber, 1 Zimmermeister, welcher zugleich Holzhändler ist und 1 Dampfschneidemühle, sowie einen Kalkofen besitzt.

Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amtes, hat 168 Feuerstellen. Die Menschenzahl betrug im Decbr. 1880: 1180, im Decbr. 1885: 1193.

Es wohnen daselbst außer dem Amtes- Personale: 2 Aerzte, 1 Arzt für die Wasserheilkunde und Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker, 71 Arbeitsleute, 3 Bäcker, 2 Barbier, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Drechsler, 1 Schönsärber, 1 Pachtsfischer mehrerer Amtesseen, 10 Fuhrleute, 1 Gärtner, 5 Gastwirthe und 2 Schänkwirthe, 1 Herbergirer, 1 Gemeindediener, der zugleich Nachtwächter ist, 3 Glaser, 2 Grob schmiede, 2 Handelsleute, welche theils mit Manufactur-Waaren, theils mit Producten handeln, 45 verheirathete Handwerksgefallen, 1 Hebamme, 1 Holzsägegeschäft, 2 Klempner, 3 Korbmacher, 3 Maler, 1 Maschinenbauer, 4 Materialisten, 4 kleinere Materialwaarenhändler, 2 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 4 Sattler, 1 Scheerenschleifer, der auch mit Material- u. Manufactur-Waaren handelt, 3 Schlächter, 1 Hauschlächter, 3 Schlosser, 11 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 14 Schuhmacher, 1 Schippenhauer, 1 Seiler, 2 Stellmacher, 1 Tapissierwaarenhändler, 1 Thierarzt, 5 Tischler, 2 Töpfer, 1 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 4 Weber, 3 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister, 1 Zimmermann.

Dritter Theil.

Fürstenthum Rakeburg.

Erste Abtheilung.

Landes = Staat.

Landes-Regierung.

Staatsministerium und Landesregierung zu Neustrelitz.

(S. 45.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. v. 14. Juni 1814, ist die untere obrigkeitliche und administrirende Behörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und Polizeisachen und ressortirt zur Landes-Regierung in Neustrelitz.

Vorsitzender: vacat.

Assessor: Ulrich Frhr. v. Malzan.

Subalternen:

Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.

Registrator: Carl Köppen.

Copist: Albert Krüger.

Unterbediente:

Executor: Carl Studier $\text{R} 1$. — Pr. A. G. — Kr. Dm. a.

Landreiter: Friedrich Köster in Schönberg,
für die Vogteien Schönberg und Rupensdorf.

Wilhelm Struck $\text{R} 1$. $\text{R} 2$. in Carlow,
für die Vogteien Stove und Schlagsdorf.

In der Vogtei Mannhagen besorgt der Förster
Wilhelm Solvie die Landreitergeschäfte.

Bedell: Johann Wienck $\text{R} 1$. — Kr. Dm. b.

Polizeivogt: August Bedele auf dem Domhose bei Raseburg.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neustrelitz.

(S. 46.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.

(S. 47.)

Berechner der Hauptkasse: Steuerrath Georg Grapow zu
Schönberg.

Kassenwächter: Heinrich Kobrahm.

J u s t i z = G t a t.

A. Oberlandesgericht zu Rostock. (S. 48.)

B. Landgericht zu Neustrelitz. (S. 49.)

Strafkammerfür den Bezirk des Amtsgerichts zu Schönberg,
gebildet in Gemäßheit des § 78 des Ger.-Verf.-Ges.

Ständiger Vorsitzender: Landgerichtspräsident Dr. Piper.

Vertreter desselben: Landgerichtsdirector Kammerherr v. d.
Decken.**C. Amtsgericht in Schönberg.**

Amtsrichter: Gustav Horn.
Dr. jur. Eduard Hahn. Kr.Dm. a.

Amtsanwalt: Ulrich Frhr. v. Malzhan.

Actuare: August Duff.
Heinrich Diederich.
Ernst Breuel.

Protokollist: Otto Schnell.

Protokollführer: Wilhelm Wegel.
Wilhelm Freitag.

Gerichtsdienner: August Bannekow. $\text{H}2$. H Schw. N. B. R.
— Kr. Dm. a.

Pförtner: vacat.

Gerichtsvollzieher: Carl Staffeldt $\text{H}3$. — Kr. Dm. b.

Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horst ist die Hypothekenkammer für Landgüter zu Neustrelig, für das gesammte übrige Fürstenthum, mit Ausnahme von Torisdorf und Dobow, das Amtsgericht zu Schönberg.

Rechtsanwälte und Notare.

S. Th. II. Justiz-Stat D. und E.

Geistlicher Stat.

Consistorium:

Das Consistorium zu Neustrelig.

(S. 56.)

Die Leitung des kirchlichen Bauwesens ist dem Domänen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Rescr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Consistorialrath Gustav Langbein.

Raseburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)

nebst den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister, (16083.)
(8 Kirchen, 9 Pfarren, 42 Landschulen.)

Propst: Consistorialrath Johannes Ruffwurm.

Expedient: Lehrer Stoppel.

Die Stellung und der Geschäftskreis des Propsten ist durch die Bekanntmachung vom 6. Octbr. 1859 und die demselben ertheilte Instruction bestimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort ist deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1885 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die correspondirenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorangesezt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rüchichtlich der Schule mit andern combinirt.

D. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster, und S. Schulmeister.

- 1) a. Rakeburger Domhof mit den Häusern am Palmberg, b. Bäf, (1 Wasser-, 4 Kupfermühlen, 1 Krug und 12 Häuser) Rönniß. (506.)

Pastor: Propst Consistorialrath Johannes Rußwurm, in Herneburg 21. Nov. 1841, auf dem Domhose 1. Mai 1859.

a. Musikdirector Heinrich Mette, D.

Friedrich Stoppel, Vorsänger.

Friedrich Dittlie, K.

August Bedele, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S. (vgl. Zietzen.)

- 2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof. (3192.)

B. Zur ersten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz, c. Lindow, d. Lockwisch, e. Niendorf, Ollndorf, f. Sabow, Metelsdorf, Rabensdorf und g. Wahlsdorf. (1073.)

Pastor prim.: Carl Kämpfer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Daniel Hempel, C.

Johannes Carlau, D.

Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtschule.

a. ad int. zu Schönberg.

b. combinirt mit Gr. Siemz.

c. Wilhelm Maack, S.

d. Friedrich Lehmann, S.

e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)

- f. Wilhelm Dillmann, S.
g. Georg Schnoor, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

- a. Boitin = Resdorf, b. Gr. Siemz, c. Kl. Bünsdorf,
d. Kleinfeld, e. Malzow, f. Petersberg, g. Rupens-
dorf, h. Rottensdorf, i. Raddingsdorf, k. Törpt,
l. Torisdorf, m. Westerbeck. (972.)

Pastor: Curt Langbein, in Reddemin 18. Nov. 1866, in
Schönberg 12. Oct. 1879.

Cantor, Organist und Küster: vid. erste Pfarre.

- a. combinirt mit Kl. Mist.
b. Wilhelm Schriever, S., combinirt mit Kl. Siemz
und Torisdorf.
c. ad int. zu Schönberg.
d. Johann Woißin, S.
e. p. t. combinirt mit Kleinfeld.
f. Carl Nette, S. (unterrichtet auch die Kinder in
Westerbeck).
g. Ernst Wicht, S.
h. ad int. zu Lübsfeerhagen (S. 276).
i. k. vid. Niendorf.
l. vid. Groß Siemz.
m. vid. Petersberg.

3) a. Carlow, Pögez, Samfow, Stove, b. Gronscamp,
c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, e. Neschow, Maurin-
mühle. (1682.)

Pastor: Eugen Langmann, in Herrnburg 4. Januar 1874,
in Carlow 3. Juli 1881.

- a. Adolph Güttnner, K. u. S.
Gehülfen: Frig Buddin.
Wilhelm Heuer.
Alfred Haack.
b. Johann Spehr, S.
c. Ludwig Peters, S.

d. Carl Breesst, S.

e. August Albrecht, S.

- 4) a. Demern, b. Gr. Rünz, Kl. Rünz, Röggelein, Schaddingsdorf (und Voitendorf im Meckl.=Schwerinschen Amte Rehna). (645.)

Pastor: Georg Fischer, in Schönberg 12. Juli 1863, in Demern 5. Octbr. 1879.

a. Ludwig Bohn, K. u. S.

Gehülfe: Hermann Carlau.

b. Heinrich Lohse, S.

- 5) a. Herrsburg, Lenschow, b. Duvennest, c. Gr. Mist, d. Kl. Mist, e. Palingen, f. Wahrsow, Lüdersdorf (und das Lübedsche Gut Brandenbaum). (1827.)

Pastor: Wilhelm Janell, 10. Juli 1881.

a. Joachim Holst, K. u. S.

Gehülfe: Wilhelm Penzlin.

b. Wilhelm Schütt, S.

c. Ludwig Krüger, S.

d. Heinrich Oldörp, S., comb. mit Voitins-Resdorf.

e. Friedrich Saß, S.

f. Friedrich Schulz, S.

Gehülfe: Franz Warnke.

- 6) a. Schlagsdorf, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohe Leuchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps, e. Schlag-Resdorf, Perückenkrug, f. Sülsdorf, g. Thandorf, h. Wendorf, i. Heilige Land, (k. das Lübecker Klosterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Baek. (2090.)

Pastor: Johannes Eulenberg, in Zietzen 27. Dec. 1874, zu Schlagsdorf 8. Octbr. 1882.

a. Ernst Meincke, K. S. u. D.

Gehülfe: Carl Bollmann.

b. Wilhelm Burmeister, S.

c. Joachim Simon, S.

- d. Wilhelm Gobenschweger, S.
- e. Friedrich Stegemann, S.
- f. Wilhelm Ollmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Wendorf.)
- g. Joachim Otte, S.
- h. combinirt mit Sülzdorf.
- i. combinirt mit Schlagsdorf.
- (k. Neßler, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemeile, Lauen, b. Dassower Siechenhaus, Schwanbeck, Zarnewenz, c. Sülzdorf, d. Teschow. (1594.)

Pastor: Alfred Horn, in Reddemin 5. Oct. 1879, in Selmsdorf 17. October 1880.

a. Heinrich Lenschow, K. u. S.

Gehülfen: Emil Kley.

Wilhelm Schwenk.

b. Heinrich Boye, S. u. K. an der Siechenhauskapelle.

c. Friedrich Bumann, S.

d. Friedrich Harnisch, S.

8) a. Ziethen, b. Bäf, (1 Schulhaus, 1 Kupfermühle, 3 Krüge u. 18 Häuser) Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck. (639.)

Pastor: Peter Ruffwurm, 15. Octbr. 1882.

a. Joachim Piper, K. u. S.

Gehülfe: Emil Warnke.

b. Georg Greve, S. (vgl. Raseburger Domhof.)

Folgende Raseburgische Dörfer sind nach fremden Dörtern eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung berufen, eingeführt oder bestätigt sind:

Nach Gammin in der Meckl.-Schwr. Präpositur Wittenburg:
Dodow. (122.)

Pastor Clodius.

Nach Lübbe in der Meckl.-Schwr. Präpositur Gadebusch:

- a. Grieben. b. Lübbeerhagen, Blüssen und Menzen-
dorf. (480.)

Pastor A. Schmidt.

a. Heinrich Rosenblum, S.

b. Peter Calließ, S.

Nach Rehna in der Meckl.=Schwr. Präpositur Gadebusch:
Falkenhagen. (117.)

Pastor Borgmann.

Heinrich Lütth, S.

Nach Rummendorf in der Meckl.=Schwr. Präpositur
Grevesmühlen:

Bapenhusen, Rodenberg und Rüschenbeck. (112.)

Pastor Friedr. Gust. Wolff.

Nach Mustin im Herzogthum Lauenburg:

Lankow. (114.)

Pastor Stammer.

Heinrich Güttner, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Lauenburg:

Horst und Neu-Horst. (220.)

Pastor Paulsen.

Nach Ruffe, im Gebiet der Stadt Lübeck:

a. Mannhagen, Hammer, Panten und b. Walfs-
felde. (698.)

Pastor Ed. Harder.

a. Heinrich Duncker, S.

b. Heinrich Stuth, S.

Candidaten des Predigtamts.

(S. 74.)

Kirchen=Oekonomien.

Domhof Rageburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe
sämtlicher Gelder bei dem Dom=Klerar, unter Oberaufsicht
und Leitung des Propsten Consistorialraths Ruffwurm, ist
dem Steuerrath Grapow in Schönberg übertragen.

Schönberg: Pastor prim. Kämpffer.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Dekonomie.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren im
Fürstenthum Raseburg,
errichtet durch B.=D. v. 14. Juli 1879.

Betrag des Fonds: 133 200 M.

Verwaltung: der Berechner des Domärsars zu Raseburg,
unter Aufsicht des Consistorii.

Schulwesen.

1. Stadtschulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des Allerhöchsten Rescripts vom 7. Juni 1846.

Amtsrichter Gustav Horn.

Pastor prim. Kämpffer.

Director Ringeling, auch Berechner der Schulkasse.

Rector Krüger, mit Stimme in Sachen der Mädchenschule.

Real- und Bürgerschule,

anerkannt als zu Abgangsprüfungen berechnigte höhere Bürgerschule.

(Reichsgesetzblatt vom 14. September 1871.)

(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Wilhelm Ringeling.

Lehrer: Prorector Dr. Gustav Juling.

Johann Kleines.

Dr. Heinrich Knauff.

Bernhard Steinführer.

Albert Krempien.

Cantor Daniel Hempel.

Johann Warnke.

Heinrich Schulze.

Wilhelm Schær.

Wilhelm Kelling.

Ernst Mütter.

Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat bestimmte Lehrer.

Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenschule.

(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Georg Krüger.

Lehrer: Johannes Wegner.

Heinrich Richter.

Ludwig Schriever.

Johannes Carlau.

Lehrerin: Amalie Dertling.

Handarbeitslehrerinnen: Agnes Reinhold.

Auguste Tamm s.

Schuldiener: Schnoor.

2. Ortsschule,

auf dem Domhof zu Raseburg.

Lehrer: Friedrich Stoppel.

3. Landschulen.

Landschulcommission,

angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. August 1872.

Vorsitzender: Landvogtei-Assessor Frhr. v. Malhan, ad int.

Propst Consistorialrath Ruffwurm zu Domhof Raseburg.

Bedell: Landvogteipedell Wienck.

Berechner der Landschulkasse: Amtsverwalter Spieckermann.

(Die einzelnen Landschulen sind unter den betr. Pfarochien angegeben.)

Kammer-Stat.

Kammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.
(S. 87.)

Landbaumeister Friedrich Rickmann.

Domänen-Amt

der Landvogtei zu Schönberg,
besorgt alle ökonomischen und Cameral-Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Kammer- und Forst-Collegio zu Neustrelitz.

Landvogtei-Assessor: Ulrich Frhr. v. Malzhan, ad int.

Actuar: Amtsverwalter Heinrich Spieckermann.

Registrator: Carl Köppen.

Copist: Albert Krüger.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forst- und Jagd-Verwaltung

steht unter der obern Leitung des Kammer- und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Inspection.

Oberförster Carl Hottélet zu Schönberg.

Forstdistricte.

1. Rupensdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Rupensdorf ercl. dersjenigen von Balingen, Teschow und Voitin-Nesdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herruburg.

Förster: Oberförster Hottélet zu Schönberg.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher L. Klink in Lenschow.

2. Schlagsdorfer Forst.


Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Voitin-Nesdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Vogtei.

Förster: Carl Blanck zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Forsthilfsaufseher Hermann Ried zu Römniß.
 „ Schmidt zu Zietzen.

3. Stover Forst.

Das Stover und Carlower Forstrevier enthält die Zuschläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Förpfer und Gr. Siemzer Zuschläge in der Vogtei Schönberg.

Förster: Adolph v. Pinstow zu Carlow. 

4. Schönberger Forst.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemeiler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwischen der Trave und dem Maurineßuß excl. Herrsburg und incl. der Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Palingen und Teschow.

Förster: Wilhelm Polle zu Hohemeile.

5. Mannhagener Forst.

Förster: Wilhelm Solvie.

Die fünf Forstreviere haben an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forstrevier Schönberg = Rupensdorf	550 ha	48 a	50 qm
2.	— Schlagbrügge	775 "	82 "	40 "
3.	— Carlow	439 "	11 "	70 "
4.	— Hohemeile	787 "	31 "	10 "
5.	— Mannhagen	81 "	54 "	20 "

zusammen 2634 ha 27 a 90 qm.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die ordentliche Contribution, nach der V.D. vom 3. Oct. 1859, wird zur Rasteburger Hauptkasse erhoben.

Erheber und Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg, auch Berechner des Landesfonds.

2. Die außerordentliche Contribution, nach dem Edict v. 5. Oct. 1853. Der Ertrag derselben ist nach der Verfassung v. 6. Nov. 1869 dem Landesfonds überwiesen, mit Ausnahme von 12000 *M.*, welche für die Großherzogliche Kasse zurückbehalten werden, als Ersatz für die Ableistung des dem Fürstenthum obliegenden Antheils an den Reichslasten.

Unter Leitung der Landvogtei, Erheber und Berechner:
 Amtsverwalter Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der rev. Verord. vom 19. Dec. 1883 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Raseburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle. (S. II. Theil.)

Reichsstempel-Fiskal

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke u.
 in Gemäßheit des § 27,2 des Reichsges. v. 1. Juli 1881.

Amtsrichter Dr. Hahn in Schönberg

für die Ersparniß- und Vorschußanstalt, die Allg. Feuer-
 Versicherungs-Gesellschaft, die Hagel-Versicherungs-Gesell-
 schaft und den Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürsten-
 thum Raseburg in Schönberg.

Im Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspector: Carl Anders.

Rendant: Carl Worpitzky.

Hauptamts-Controleur: Zoll-Inspector Wilhelm Klenz.

Für die Controle der innern indirecten Steuern:
 Ober-Steuer-Controleur: Ernst Brauer zu Schwerin.

Schönberg. Steuer-Receptur.

(Mit Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I. über ausländisches Getreide.)

Verwalter: Supernumerar Hermann Rönningberg.

Steuer-Aufscher zu Schönberg: Hans Breesen. Schw. M.
D. R. 3. — Kr. Dm. a.

In den in Lauenburg belegenen Rakeburgischen Enklaven werden die Reichssteuern durch Preussische Behörden erhoben, und zwar die Reichs-Stempel-Abgaben durch das Königlich Preussische Hauptzollamt zu Ottenfen, die übrigen Reichssteuern aber

in Mannhagen, Hammer, Panten, Walksfelde und Horst durch das Steueramt zu Mölln i. L.,
auf dem Domhose bei Rakeburg und dem Palmberge durch das Steueramt zu Rakeburg.

Die Wechsel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Gesetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse berechnet.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin. (S. II. Theil.)
Kaiserliche Post-Anstalten.

1. Post-Amt 2. Klasse zu Schönberg. †

Postmeister: Georg Krüger.

Postassistent: Wilhelm Aye.

Postgehülfe: Rudolph Albrecht.

Landbriefträger: Johann Neveermann.

Johann Kähler.

Ludwig Friederichs.

Johann Meiburg. Kr. Dm. a. ☐

Carl Brandt.

2. Postagentur zu Carlow. †

Postagent: Johann Borchert.

Landbriefträger: Heinrich Specht.

3. Postagentur zu Grieben. †

Postagent: Wilhelm Marten. Kr. Dm. a. ☞

4. Postagentur zu Lüdersdorf. †

Postagent: Friedrich Trilck. Pr. Gr. Kr. — Kr. Dm. a. ☞

Landbriefträger: Christoph Evers.

5. Postagentur zu Selmsdorf. †

Postagent: Peter Buschow.

Landbriefträger: Johann Bohnhoff.

6. Postagentur zu Schlagsdorf. †.

Postagent: Christian Glasen.

Posthülfsbote: Ludwig Grell.

Militär-Stat.

(S. 109.)

Control-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Rakeburg (16083).

Meldeamt Schönberg.

Bezirks-Offizier: Hauptmann z. D. Stöcker. Br. HL. 3b. m.

S. — Pr. D. M. — Kr. Dm. a. 12. Juli 1881.

Bezirks-Feldwebel: Hermann Jacobs in Schönberg. № 1. —

Pr. A. G. — Kr. Dm. b.

Militär-Ersatz-Behörden.

Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

(S. 115.)

Bürgerliches Mitglied für das Fürstenthum Rakeburg pro

1890—1892 incl.: Amts-rath Wicke zu Demern.

Stellvertreter: Apotheker Montag zu Schönberg.

Ersatz-Commission

für den Aushebungs-Bezirk des Fürstenth. Rageburg zu Schönberg.
 Militär-Vorsitzender: Landwehr-Bezirks-Commandeur Oberst-
 lieutenant v. Heynitz in Neustrelitz.

Civil-Vorsitzender: Landvogtei-Assessor Frhr. v. Malzan.

Außerdem 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst
 Stellvertretern.

Militär-Abshätzungs-Commission.

(Bef. v. 28. März 1882.)

Commissarius: vacant.

Sachverständige Mitglieder pro 1888/90.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg:

Pächter Dierking zu Lockwisch.

Pächter Kaiser zu Stove.

Commissar

für die Gestellung der Mobilmachungsperde.

(Verordnung vom 2. October 1876.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg,

vom Militär: Ein Offizier des 1. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17.

vom Civil: Assessor Frhr. v. Malzan.

Stellvertreter: Pächter Breuel zu Selmsdorf.

Kreis-Commissariat

für die Kriegseleistungen und deren Vergütung
 zu Schönberg.

(Reichsges. v. 13. Juni 1873 nebst Ausführungs-Verordnung vom
 1. April 1876; Ausführungs-Verordnung vom 28. Febr. 1884.)

Landesherrlicher Commissarius: Landvogtei-Assessor Frhr. von
 Malzan, vi comm.

Mitglieder pro 1890/95: Pächter Dierking zu Lockwisch.
 Schulze Dllrogge zu Riendorf.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abstellung der Bettelerei sind Commandos von Districtshusaren nebst einem Wachtmeister stationirt und zwar in Schönberg Wachtmeister Ludwig Renter. $\text{R} 1$. —

Kr. Dm. b.

	1 Husar, 1 Fußgendarm.
" Selmsdorf	1 " — "
" Schlagsdorf	1 " — "

1 Wachtmstr., 3 Husaren, 1 Fußgendarm.

Districts-Commissarius: vacat.

Die früher von den Patrimonialgerichten ausgeübten polizeilichen Functionen sind nach der Bekanntm. v. 13. Dec. 1879 bis auf Weiteres übertragen:

- für die Allodialgüter Dodo w und Horst
auf das vereinte ritterschaftl. Polizeiamt zu Wittenburg,
- für das Allodialgut Torisdorf
auf die Landvogtei zu Schönberg.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

Rechl. Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Dem Verkehr eröffnet wurde die Strecke Lübeck-Kleinen am 1. Juli 1870. Die Bahnlänge im Fürstenthum Rakeburg beträgt 23,6 km.

B. Staats-Chauffeen.

Oberaufsicht: die Landvogtei zu Schönberg.

Specialaufsicht u. technische Leitung: Landbaumeister Rickmann.

1. Chauffee von Schönberg nach Rakeburg bis
Ziethen, 19 $\frac{1}{2}$ km (2,629 M.)

Chausséeegeld-Einnehmer:

Abth. I. Georg Volkmann zu Hebestelle Kl. Siemz.

Abth. II. Wilhelm Stamer zu Hebestelle Wietingbeck.

Chaussée-Wärter:

Abth. I. Peter Gode zu Hebestelle Kl. Siemz.

Abth. II. Wegner zu Hebestelle Wietingsbeck.

2. Der im Fürstenthum Raseburg belegene Theil der
Schwerin-Lübecker Chaussée

(von Rabensdorf bis Schlutup), 15 km (1,996 M.)

Chausséeegeld-Einnehmer:

In Schönberg Carl Schwie.

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chausséewärter:

Friedrich Eckner in Schönberg.

Peter Busch in Selmsdorf.

3. Der im Fürstenthum Raseburg belegene Theil der
Wiemar-Lübecker Chaussée(von Dassow bis Selmsdorf) 10 $\frac{1}{2}$ km (1,04 M.)

Chausséeegeld-Einnehmer:

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chausséewärter:

Ollmann in Schwanbeck.

C. Wege-Commission

für die unchaussirten Heer-, Commercial- und Landstraßen,
nach der Wege-Ordnung vom 10. August 1841.

Dirigent: vacant.

Amtsrath Wicke zu Demern.

Schulze Kähler in Kl. Siemz.

Medicinal-Beſen.

Medicinal-Collegium

zu Neustrelitz.

(S. 136.)

(Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.)

Physicat:

Land-Physicus: Medicinalrath Dr. Carl Marung, Kr.Dm. e.,
in Schönberg.

Ärzte:

in Schönberg: Medicinalrath Dr. Marung, auch Land-
Physicus.

Dr. Mar Marung, Pr. EK. w. B. —

Pr. RA. 4. — Schw. N. B. K. 2. —

Pr. Gr. K. — Bayr. N. B. K. 3b. — Kr. Dm. a.

Guido Schrakamp.

Dr. Dethloff.

zu Dornhof Raseburg: Dr. Friedrich Arndt.

Chirurgen und Barbierere:

Schönberg: Heinrich Fick.

W. Maaf.

Klatt.

Carlow: J. Krellenberg.

Selmsdorf: Kleinsfeld.

Wilh. Bohnhof.

Lüdersdorf: Böttcher.

Gr. Mist: Badstein.

Thierarzt:

Rudolf Reimer in Schönberg.

Apotheker:

Adolph Montag in Schönberg.

Gustav Adolf Rosenthal zu Dornhof Raseburg.

Hebammen:

Schönberg: geschiedene Söhlbrandt.

verehel. Eckmann.

verehel. Sievers.

Carlow und }
Samkow: } verw. Meiborg in Carlow.

Selmsdorf: verehel. Dillhöft.

Herrnburg: verehel. Peters.

Schlagsdorf } verehel. Denker in Schlagsdorf.

und Zietzen: } verehel. Albrecht in Nieps.

Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Zimmermann auf dem
Hammer.

Bezirks-Thierarzt,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

Rudolph Reimer in Schönberg.

Heimaths- und Armen-Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen. (S. II. Th. 1. Abth.)

B. Landarmen-Behörde.

Der ständige Ausschuß der Vertretung des Fürstenthums resp.
bis zur Constituirung desselben die Landvogtei.(Verf. v. 6. Nov. 1869, §§ 8, 12 und Ausf.-B.D. zum Bundesgesetz
über den Unterstützungs-Wohnfuß §§ 3 u. 11.)

C. Ortsarmenbehörden

(B.D. v. 9. Nov. 1808 ff. u. Ausf.-B.D. z. B.G. über den U.W. § 2.)
unter Controle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtei:

Berechner der Armenkassen:

1. in Schönberg: Krämer Wilh. Schrep.
2. " Selmsdorf: Pastor Horn.
3. " Herrsburg: " Janell.
4. " Carlow: " Langmann.
5. " Demern: " Fischer.
6. " Schlagsdorf: " Gulenberg.
7. " Zietzen: " Rußwurm.
8. " Mannhagen: Schulmeister Dunker.

**Beurkundung des Personenstandes und
Eheschließung.**

(Reichsgesetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(S. II. Theil, 1. Abtheilung.)

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Standesämter: Standesbeamte:

I. Carlow Pfarrackerpächter Pumplün.

II. Demern Amtsrath Wike.

Standesämter:	Standesbeamte:
III. Dodow	Kammerherr v. Grävenitz auf Waschow.
IV. Falkenhagen . . .	Schulmeister Lütth.
V. Herenburg	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horst	Kammerherr v. Treuenfels auf Neuhoj.
VII. Lankow	Schulze Kähler.
VIII. Lübbseehagen . . .	Hauswirth Heinrich Lenschow.
IX. Mammhagen	Viceschulze Brüggemann.
X. DomhofRäzeburg	Schulmeister Fr. Stoppel.
XI. Rüschenbeck	Schulze Wigger.
XII. Schlagisdorf	Schulze Dillmann.
XIII. Schönberg	Bürgermeister Bicker.
XIV. Selmsdorf	Krämer Buschow.
XV. Ziethen	Schulze Hauschild.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Missions-Verein für das Fürstenthum Räzeburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 Landesherzlich bestätigten Statuten.

Vorstand:

Die sämmtlichen Pastoren des Fürstenthums, und davon
Präsident: Propst Consistorialrath Ruffwurm zu Domhof Räzeburg.
Secretair: Pastor prim. Kämpffer zu Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'sches Legat, 1640.

Die Zinsen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Pastoren, Küster und Armenhäusler gezahlt.

Verwalter: Propst Consistorialrath Ruffwurm.

Niefsches Legat zu Ziethen, 1747,

von der Wittmeisterin Nief, Pächterin von Mechow.

Die Zinsen des Legats von 200 Thlr. N $\frac{2}{3}$ werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Pastor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Pastor zu Ziethen.

B. Zu Studien=Zwecken.**Dom=Stipendium,**

gestiftet von dem Durchl. Herzog Adolph Friedrich IV.

Der Betrag des Stipendii wird jährlich mit 175 Mk. aus dem Dom=Kerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Dompropst Ludolph v. Schack'sches Stipendium, 1598.

Die Zinsen des Stiftungs=Capitals von 1000 Mk. Lübsch werden jährlich mit 60 Mk. aus der Rügenburger Hauptkasse gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Chorbeneficien=Stipendium,

gestiftet von Sr. K. H. dem hochseligen Großherzog Georg,
nach dem Rescr. vom 5. März 1839.

Die Zinsen von 1000 Mk. Lübsch Chorbeneficien=Gelder werden jährlich mit 60 Mk. aus dem Dom=Kerar gezahlt.

Berechner: Steuerrath Grapow zu Schönberg.

Ann. Die vorstehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zusammen verliehen.

C. Armen= und Krankenpflege und Unterstützung.**Hospital zu Domhof Rügenburg, 1609.**

Das Hospital ist mit Capitalien dotirt, und bestehen zum Beßen desselben außerdem folgende Legate:

50 Mk. von der Gattin des Domherrn v. Parkentin, 1624.

50 Mk. von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus, 1625.

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb., 1655.

Verwalter: Propst Consistorialrath Rußwurm.

Siechenhaus bei Dassow,

gestiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus ist mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuerrath Grapow in Schönberg.

Siechenmeister: Heinrich Boye.

Efengren-Stiftung in Schönberg

(von dem am 2. Juli 1873 verstorbenen Pächter Efengren zu Hof Wahrjow)
zur Unterstützung verwahrloster und verwaister Kinder
im Fürstenthum Rakeburg.

Die Stiftung ist laut Landesherlicher Bestätigung vom 30. Januar
1872 mit den Rechten einer juristischen Person beliehen.

Stiftungs-Vermögen Joh. 1889: 228 215 *M* incl. des Werthes der Grundstücke.

Oberaufsicht:

Die Landes-Regierung in Neustrelitz.

Verwaltungsrath:

Pastor prim. Kämpfer in Schönberg.

Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und
Berechner.

Vormaliger Pächter Hörcher zu Hof Wahrjow.

Pastor Langmann in Carlow.

Hoffschmied Dräger in Schönberg.

Legat des Rath's Twachtmann in Neustrelitz, 1881.

Die Zinsen von 9000 *M* werden an arme Einwohner Schönbergs gezahlt.

Verwaltung: Der Magistrat zu Schönberg, unter Oberaufsicht
der Landvogtei.

D. Wittwen-Unterstützung.

Pastor Zandersches Legat zu Carlow, 1722,

über 200 Thlr. N²/₃, wovon die Zinsen an die Prediger-Wittwen
des Fürstenthums vertheilt werden.

Verwalter: der Pastor zu Carlow.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung
und Staatsverwaltung im Fürstenthum Rakeburg.
Redaction: die Registratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürstenthum
Rakeburg.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Vicker in Schönberg.

2. Nidhungsamt zu Schönberg.

Nidhamts-Dirigent: Carl Rönbeck zu Neustrelitz.

Nidhmeister: Uhrmacher Ludwig Vogel zu Schönberg.

3. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfkesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Landbaumeister Rickmann.

Realschullehrer Prorektor Dr. Zuling.

4. Gewerbe-Commission.

(S. 124.)

5. Sonntags- und Feierabends-Schule für Handwerkslehrlinge in Schönberg,

nach den von der Landesregierung am 27. Decbr. 1888 bestätigten Statuten, eröffnet Ostern 1888.

Oberaufsicht:

Die Landvogtei.

Vorstand:

Landbaumeister Rickmann.

Lehrer Schär.

Bäckermeister Heinr. Metelsdorf.

Schmiedemeister Johannes Bockwoldt.

Schneidermeister Hans Heinr. Meier.

Tischlermeister Joachim Bruhn.

Schuhmachermeister Carl Rahn.

6. Gewerbeschule des Feierabend

zu Domhof Rageburg,

zur Fortbildung für Gesellen und Lehrlinge ic.

gegründet im Jahre 1850.

Vorsteher: Lehrer Fr. Stoppel.

7. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt in Schönberg,

eröffnet am 24. Juni 1869, durch Bef. v. 25. Septbr. 1879 zur Ausgabe von zinstragenden Werthpapieren auf den Inhaber regiminellement ermächtigt.

Directorium:

Hauswirth H. Lohje in Gr. Stenz.
 Pächter Breuel in Selmsdorf.
 Ackerbürger J. Boye.
 Kaufmann C. J. W. Burmeister.
 Ackerbürger-Altenheiler Peter Burmeister.

Revisions-Committee:

Schulze Lenjchow in Gr. Bünsdorf.
 Maurermeister H. Burmeister.
 Apotheker Montag.

Secretair: H. Stoffers.
 Hilfsarbeiter: Chr. Rieckhoff.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1889.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:		Passiva:	
1. Kassenconto	573,25 M.	1. Conto der Einleger	489 701,14 M.
2. Hypoth. u. Eff.-Conto	507 956,00 "	2. Actienkapital	9 000,00 "
	<u>507 956,00 "</u>	3. Zinsen auf Actien	360,00 "
Summa der Activa	508 529,25 M.	4. Dividende	576,00 "
Summa der Passiva	499 637,14 "		
Bleibt Reservefonds	8 892,11 M.	Summa der Passiva	499 637,14 M.

B. Vorschuß-Anstalt.

Activa.		Passiva.	
1. Cassa-Conto	5 751,73 M.	1. Capitaleinkl.-Conto	1 620 133,80 M.
2. Darlehn-Conto	405 720,00 "	2. Actienkapital-Conto	18 000,00 "
3. Hyp. u. Eff.-Conto	1 276 498,89 "	3. Zinsen-Conto	
4. Hypothekzinsen	1 390,05 "	a. Zins. a. Darlehen	4 617,30 "
5. Immobilienconto	17 200,00 "	b. " " Einlagen	2 869,84 "
Summa der Activa	1 706 560,67 M.	c. " " Actien	7 200,00 "
Summa der Passiva	1 648 140,94 "	4. Dividende	1 800,00 "
bleibt Reservefond	58 419,73 M.	Summa der Passiva	1 648 140,94 M.

8. Versicherungs-Vereine.

Allgemeine Feuer-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Rastenburg,

nach den unterm 7. Novbr. 1888 Landesherzlich bestätigten Revidirten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präsident: Kaufmann Burmeister }
 Secretair: Rathmann Fritz Stüve } in Schönberg.

Nach dem Rechnungs-Abschluß vom 7. April 1889 betrug

Einnahme 179 364,98 M.

Ausgabe 80 785,12 "

Ueberschuß 98 579,86 M.

Die Gesamtversicherungssumme betrug 1887 28 147 190 M.

im Jahre 1888 29 528 990 "

vermehrte sich mithin um 1 381 800 M.

Möbelversicherungsverein im Fürstenthum Rastenburg,

nach den von der Landesregierung unterm 17. März 1888 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Vorsitzender: Krämer Ollrogge in Schlag-Resdorf.

Secretair: Lehrer Ollmann in Sabow.

Kassier: Lehrer Godenschweger in Rieps.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Rastenburg,

nach der Landesherlichen Bestätigung der Revidirten Statuten vom 4. September 1875.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Vorstand:

Präsident: Hauswirth Jochen Kröger in Lockwisch.

Secretair: Rathmann Heincke in Schönberg.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1888 betrug	
Einnahme	25 943,00 M.
Ausgabe	928,00 "
<hr/>	
Bestand 25 015,00 M.	

Die Versicherungssumme von 160 Mitgliedern betrug 1 093 560 M.
An Beitrag waren 20 $\%$ pro 100 M. Versicherungssumme zu zahlen.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum Rakeburg,

nach den zuletzt unterm 11. März 1879 Landesherzlich bestätigten Statuten
vom 1. März 1862 und deren Erweiterungen.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Hauswirth Adamus Arndt in Gr. Siemz.

Altesteute: Hauswirth Damm in Sülzdorf.

" Kolz in Grieben.

" Nevermann in Wahrjow.

" Seeler in Samkow.

" H. Oldenburg in Schlagbrügge.

Secretair: Rathmann W. Heinke.

Nach dem Rechnungsabschluß pro 1888 betrug	
Einnahme	14 716,75 M.
Ausgabe	14 575,19 "
<hr/>	
Bestand 141,56 M.	

Die Versicherungssumme von 407 Mitgliedern betrug 430 740 M.

Die Entschädigung erstreckte sich auf 39 Pferde u. 19 Kühe; hierzu war
incl. Verwaltungskosten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von je 1 M.
pro 100 M. der Versicherungssumme.

9. Landwirthschaftlicher Verein für das Fürstenthum Rakeburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und resp.
13. December 1860 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Präsident: Hauswirth A. Ahrendt in Gr. Siemz.

Secretair: Rathmann Heinke in Schönberg.

10. Landwirthschaftlicher Verein kleinerer Landwirthe für das Fürstenthum Rastenburg,

nach den von der Landesregierung unterm 7. Juli 1885 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Präsident: Feuerversicherungs-Agent W. A. Utermöhl in Schönberg.

Vice-Präsident: Schulze H. Lenschow zu Gr. Bünsdorf.

Secretair: Bankbeamter J. H. Böckmann in Schönberg.

Magistrat der amtsfähigen Stadt Schönberg.

Bürgermeister: Ludwig Bicker.

Stadtsecretair: Wilhelm Schrey.

Rathmänner: Fritz Stüve.

Wilhelm Heinke.

Quartiersmänner: Zimmermeister Christian Egert, Hofschmied
Friedrich Dräger, Bäckermeister Hagen
und Bäckermeister Ketelsdorf.

Stadtdiener: Fritz Stree.

Sprizenmeister der 4 Stadt- resp. Societätssprizen:

Bürger Wasmuth, Stoffers, Söhlbrandt,
Rahn, Weinrebe und Stree.

Rohrleiter bei denselben: Reiser H. Maaf.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfschaften, der Städte und der Allodialgüter.

Zufolge der stattgehabten Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürstenthums Rastenburg incl. der Ortschaften Dodow, Horst und Torisdorf im J. 1880: 16 600, im J. 1885: 16 083.

Nach der stattgehabten Vermessung hat das Fürstenthum Rastenburg mit Ausschluß der Privatgüter Torisdorf, Horst und Dodow einen Flächeninhalt von 15 830 670 □R. oder $6\frac{1}{4}$ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfschaften	11 346 249	□R.
2. Die Kirchen, Pfarren u.	213 005	"
3. Die Kammer-Pachtungen	3 119 097	"
4. Die Großherzoglichen Forsten	1 152 319	"

Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen ist der verpachtete Flächen-Inhalt nach ha, a und qm angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchstaben s. pag. 225.

Die Poststation, durch welche die Correspondenz u. vermittelt wird, ist in einer besondern Rubrik des Dertex-Registers am Schlusse des V. Theils angegeben.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menschenzahl im J. 1880: 6592, im J. 1885: 6327.)

Bardowief

3 Bollh. 1 Büdn. Schulze:

Heinrich Möller.

54

Blüssen	5 Bollh. 4 Büd. Schulze: Heinrich Lenschow. 75
Gr. Bünsdorf	5 Bollh. Schulze: Hein- rich Lenschow. 70
Kl. Bünsdorf	5 Bollh. Schulze: Friedrich Grevismühl. 54
Dassower Siechenhaus Falkenhagen ± [	zu Schwanbeck. 8 Bollh. 1 Halbh. 4 Büd. Schulze: Johann Sie- benmark. 117
Grieben ± [Δ F.	9 Bollh. 2 Halbh. 5 Büd. Schulze: Heiner. Kenzow 153
Hohemeile † Kleinfeld ±	zu Selmsdorf, Dorf. 9 5 Bollh. 1 Büd. Schulze: Hans Burmeister. 60
Lindow ± F.	6 Bollh. Viceschulze: R. Koop. 90
Lübseerhagen ± Ω	3 Bollh. 1 Halbh. 2 Büd. Vicesch.: Heiner. Lenschow. 66
Malzow	8 Bollh. 2 Büdner. Schulze: Heinrich Maass. 92
Menzendorf, Dorf [Δ Δ F.	4 Bollh. 9 Büdner. Viceschulze: Timm. 108
— — Hof 291 ha 64 a 61 qm	Julius Hildebrandt. 79
Papenhufen	2 Bollh. Schulze: Mathias Wigger. 25
Rabensdorf, Dorf Δ	2 Bollh. 4 Büdner. Schulze: W. Egert. 46
— — Hof 208 ha 13 a 41 qm	Friedrich Rieckhoff. 54
Retelsdorf	6 Bollh. 1 Büd. Schulze: Peter Grevismühl. 67
Rodenberg	4 Hüfner. Schulze: Heinrich Busch. 57
Rottensdorf	3 Hüfner. 1 Büdner. Schulze: Peter Boy. 49

Rüschendorf	2 Hüfn. Schulze: Heinrich Wigger.	30
Sabow ±	6 Hüfn. 5 Büd. Schulze: Hans Grevsmühl.	109
Schönberg, in der Stadt ○	7 Akerbürger.	2951
+ ± 8 ∞ 2 F.		
— — Amtsgebiet. 2 ± 2 F.		144
— — 2 8 1 9	Pächter Franck.	
— — Bauhof 438 ha 95 a 77 qm	Wittve Amtmann Drevs, geb. Rusch.	97
Schwanbeck mit dem Dassower Siechenhause ±	5 Vollh. 1 Käthn. 4 Büd. Schulze: Johann Siebenmark.	114
Selmsdorf, Dorf ○ ≠ ∞ 5 Δ [F.	8 Hüfn. 3 Halb. 70 Büd. (incl. Doppelbüd.) Schulze: Joach. Faasch.	759
— — 9	Müller Leppin.	
— — 9	Müller Krickhohn.	
— — Hof 276 ha 97 a 49 qm	Johannes Breuel.	60
Gr. Siemz ± [	6 Vollh. 3 Büd. Schulze: Heinrich Burmeister.	88
Kl. Siemz ∞	7 Vollh. 3 Büdner. Schulze: Carl Kähler.	83
Sülsdorf ± [Δ F	11 Hüfn. 3 Büd. Viceschulze: Peter Grevsmühl.	189
Teschow ±	7 Hüfn. 1 Käthn. Schulze: Hans Sterley.	161
Törpt	5 Hüfn. 3 Büd. Schulze: Joh. Heimr. Lohse.	64
Zarnewenz, Dorf	5 Hüfn. 5 Büd. Schulze: Hans Sterley.	123
— — Hof 132 ha 39 a 57 qm Δ	Hans Drevs.	31

2. Vogtei Ruppenſdorf.

(Menſchenzahl im J. 1880: 2763, im J. 1885: 2748.)

Bechelsdorf	4 Hfn. 3 Büd. Schulze: Joachim Burmeister. 72
Boitin-Reßdorf Δ [	2 Boll-, 4 Dreiviertelhüfn. 7 Büdner. Schulze: Hagendorf. 127
Duvenneß ± Δ	5 Halbh. 1 Viertelh. 7 Büd. Schulze: Hans Witt- foth. 108
Herrnburg ○ ≠ 3 Δ [F.	8 Bollh. 1 Halbh. 48 Büd. Schulze: Joh. Grieben. 566
— — Ω	Ludwig Röper.
Lauen Δ	Erbpächter J. Brüh. 1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büd. Schulze: H. Dräger. 94
— — Dampf Z.	H. Kolp in Schlutp.
Leuschow 159 ha 65 a 63 qm	zu Hof Wahrſow. 1 Büdner. 25
Lochwisch, Dorf ± Δ [	9 Hüfn. 6 Büd. Schulze: Heinrich Oldörp. 194
— — Ω Ω	Hauswirth H. Voß in Wahlsdorf.
— — Hof 294 ha 16 a 81 qm	Georg Dierking. 18
Lüdersdorf Δ ♀	5 Boll-, 2 Halbh. u. 25 Büd. Schulze: Hans Lühr. 292
kl. Miß ±	5 Hüfner. 4 Büdner. Schulze: Mett. 105
Miendorf ± Ω	5 Hüfn. 4 Büd. (Beſizerin der Büdnerlei Nr. 4 iſt die Meiereigenoſſenſchaft daſ.) Schulze: Joachim Dll- rogge. 92
Ollendorf Δ	5 Hüfn. 6 Büd. Schulze: Heinrich Freytag. 117
Ralingen ± ΔΔ [F.	14 Boll- 1 1/3 Hüfn. u. 13 Büdner. Schulze: Hans Mett. 362

Balingen \mathcal{B} \mathcal{Q}	Erbmüller: Friedrich Menz.
Petersberg \pm Δ [	7 Hüfn. 1 $\frac{3}{4}$ Hüfn. 2 $\frac{1}{3}$ Hüfn. 5 Büdn. Schulze: Hausw. Lenjchow. 137
Rupensdorf \pm	4 Bollh. 1 Käthn. 5 Büdn. Vicesch. Peter Karsten. 96
Wahlsdorf \pm	5 Hüfn. 1 Büdn. Schulze: Joachim Freytag. 61
Wahrsow, Dorf \pm [Δ	4 Hüfn. 1 Halb. 8 Büdn. Schulze: Kohlhase. 154
— — Hof 316 ha 1 a 77 qm	Gustav Hörcher. 63
Westerbeck	zu Hof Lockwisch. 61

3. Vogtei Stove.

(Menschenzahl im J. 1880: 2398, im J. 1885: 2327.)

Carlow \odot \neq \mathcal{G} 3 Δ [2 F.	8 Bollz 3 Halb. 8 Gr., 3 Kl.-Käthner, 16 Büdn. Viceschulze: Hauswirth Hans Joachim Holst. 552
Eronscamp \pm Δ Δ	6 Hüfn. 15 Büdn. Schulze: Joachim Freitag. 185
Demern, Dorf \odot \neq Δ Δ [	1 Bollz, 1 Halb. 1 $\frac{1}{3}$ 2 $\frac{1}{4}$ 1 $\frac{1}{8}$ Hüfn. 1 Käthn. u. 6 Büdn. Schulze: Joachim Hartmann. 142
— — Hof 390 ha 73 a 36 qm	Amtsraath Wilhelm Wicke. 75
Klocksdorf \pm Δ	4 Hüfn. 4 Halb. 9 Büdn. Schulze: Jochen Heitz- mann. 225
Kuhlrade \pm	4 Hüfn. 1 Halb. 3 Büdn. Schulze: Peter Kreuz- feldt. 106
Maurin \mathcal{B}	zu Reschow, 1 Büdn. Pächter Theodor Wie- schendorf. 26
Reschow \pm Δ	4 Hüfn. 1 Halb. 5 Büdn. Schulze: Joach. Ahrendt. 170

Pogez Δ	7 Hüfn. 9 Büd. Schulze: Joachim Holst. 192
Röggelin 342 ha 56 a 35 qm	zu Stove, Hof. 51
Röggeliner Ziegelei	zu Dorf Demern. 1 Büd.
Groß Rünz \pm I	6 Hüfn. 2 Halb. 1 Büd. Schulze: Heinrich Nieck- hof. 151
kl. Rünz 334 ha 82 a 32 qm	Heinrich Rusch. 82
Samkow Δ	5 Hüfn. 1 Halb. 5 Büd. Schulze: Adolph Wigger. 144
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halb. 1 $\frac{1}{3}$ Hüfn. 8 Büd. Schulze: Haus- wirth Holst 144
Stove, Hof 373 ha 57 a 14 qm	Alexander Kaiser. 110
— Dorf \mathcal{U} Ω I	Pächter Heinrich Schulz. 1 Büdner (zugleich Schmied). 35

4. Vogtei Schlagödorf.

(Menschenzahl im J. 1880: 3703, im J. 1885: 3550.)

Bäk oder Mühlenbäk \pm 3 Δ .	25 Büd. Ortsvorsteher:
34 Häuser.	H. Spolert. 319
— — 1 \mathcal{U}	Johannes Möller.
Campow \pm Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Joachim Bollow. 95
Domhof bei Ragoeburg mit dem Palmberg \odot + \pm	Ortsvorsteher: Bleicher Edler. 220
Heilige Land	zu Schlagödorf, 11 Büd. 105
Hoheleuchte	zu Campow, 2 Büdner. 29
Lankow \pm Δ	3 Hüfn. 5 Büd. Schulze: Heinrich Kähler. 114
Mechow, Dorf Δ I	2 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büd. Schulze: Fritz Böckner. 53
Mechow, Hof 643 ha 30 a 16 qm	Carl Stamer. 123

Groß=Mist ± Δ I	8 Hüfn. 5 Büdn. (Auf der 5. Büdnerstelle ist eine Genossenschafts=Meierei in Betrieb). Schulze: H. Möller	148
Groß=Molzahn 643 ha 55 a 29 qm Δ I	Ludwig Roeper, 1 Büdn.	143
Klein=Molzahn ± Δ	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Hans Parbs.	79
Neuhof 373 ha 49 a 73 qm	Amtm. Aug. Staeding.	99
Perückenfeug	zu Schlag=Resdorf, 3 Büdn.	11
Raddingsdorf	4 Vollh. 1 Halbh. u. 1 Büdn. Schulze: H. Borchert.	53
Rieps ± Δ I	9 Voll- und 1 Halbh. 8 Büdn. (Auf der 8. Büdnerstelle ist eine Genossenschafts=Meierei in Betrieb). Schulze: Heim. Stein.	188
Rönnitz 214 ha 38 a 94 qm	Louis Hesse.	81
— — W. 8 ♀	Heinrich Vorbeck.	
Schlagbrügge ♂ Δ	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn. Schulze: Heinrich Oldenburg.	181
Schlag=Resdorf ± Δ	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn. Schulze: Joachim Ollmann.	188
Schlagsdorf, Dorf ○ ≠ 3 Δ I I F.	4 Hüfn. 6 Halbh. 7 Käthn. 23 Bd. (Besitzerin der Büdnerei Nr. 23 ist die Meiereigenossenschaft das.) Schulze: Heinrich Ollmann.	523
— — Ω	Müller Glamann in Raseburg.	
— — Hof 261 ha 64 a 34 qm	Eduard Sief.	58

Eulsdorf ± Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze: Hans Meyer.	96
Lhandorf ± Δ | F.	9 Bollh. 4 Halb. 4 Büd. n. Schulze: Joachim Otte.	217
Wendorf F.	5 Boll- 1 Halb- u. 1 Drittelh. 2 Bdn. Vice-schulze: Haus- wirth H. Kreuzfeld.	74
Wietingöbeck 278 ha 57 a 18qm	j. Mechow, Hof.	57
∞ Δ		
Ziethen ⊙ ≠ ♀ Δ Δ | F.	3 Hüfn. 6 Halb. 5 Käthn. 16 Bdn. Schulze: Hein- rich Hauschild.	296

5. Vogtei Mannhagen.

(Menschenzahl im J. 1880: 701, im J. 1885: 698.)

Hammer Δ	9 Erbp. 3 Büdner. Ortsvorsteher Ep. Eckmann.	159
— — ♂ u. Dampfmühle, [Z.	J. H. Best in Lebaß, Hstth. Lübeck.	
Mannhagen ± ♂ Δ Δ | F.	1 Freischulze, 6 Hüfn. 3 Halb. 7 Büdner. Vice-Schulze Christian Brüggemann.	245
— — ♂	Erbmüller J. H. Niemann in Lübeck.	
Panten Δ Δ	8 Bollhüfn. 2 Käthn. 3 Büd. Vice-schulze Franz Ehlers.	170
Walfäfelde ± Δ	5 Hüfn. 6 Bdn. (Die 6. Büdnerlei gehört der Meie- reigenossenschaft Walfä- felde-Poggensee). Schulze Joh. Brüggemann.	124

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg
bei Rageburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Rageburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1439 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hospital und sonstigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 26 Privat-Wohnhäuser, im Ganzen 36 bewohnte Gebäude.

Die Menschenzahl war im Decbr. 1880: 211, im Decbr. 1885: 220. Es wohnten daselbst neben der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- u. Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Arzt, 2 Bleicher, 1 Böttcher, 1 Fährmann, 1 Gärtner, 1 Maler, 1 Maurermeister, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 5 Tagelöhner, 1 Tischler.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtsfähigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Rageburg. Es befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 332 Häuser incl. Doppelhäuser und Hinterhäuser. ☉ † ± Die Menschenzahl war im December 1880: 2960, im December 1885: 2951. Die Feldmark ist regulirt.

Es befinden sich in der Stadt: 7 Ackerbürger, 4 Aerzte, 1 Apotheker, 1 Badeanstalt, 9 Bäcker, 1 Bandagist, 3 Barbieri, 1 Bierbrauer, 2 Böttcher, 2 Brodhändler, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 2 Bürstenmacher, 2 Chirurgen 2. Kl., 3 Eisgarrenmacher, 3 Commissionäre, 5 Conditoren, 2 Färber, 1 Fischräucherer, 11 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, 16 Gastwirth und Krüger, 4 Getreidehändler, 5 Glaser, 1 Goldschmied, 5 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 3 Hebammen, 2 Holz- und Horndrechsler, 8 Kaufleute, 19 Krämer, (1 Eisenwaaren-Händler), 4 Klempner, 1 Korbmacher, 7 Kiepenmacher, 2 Kiepenhändler, 1 Kupferschmied, 3 Kürschner und Mützenmacher, 4 Lohgerber, 7 Maler, 4 Maschinenbauer,

4 Maurermeister, 1 Meierei-Genossenschaft, 1 Mineralwasserfabrikant, 6 Musiker, 2 Nagelschmiede, 1 Optikus, 4 Pantoffelmacher, 1 Pfarrländerei-Pächter, 11 Pferde-, Fett- und Hornviehhändler, 27 Produkten- und Hausirhändler, 5 Fußgeschäfte, 2 Reiser, 1 Dampfsägereibesitzer, 5 Sattler und Tapeziere, 2 Scheerenschleifer und Siebmacher, 2 Schiefer- und Pappdecker, 1 Schirmmacher, 11 Schlächter, 5 Schlosser, 21 Schneider, 2 Schornsteinseger, 24 Schuhmacher, 3 Stell- und Rademacher, 1 Steinmetzmeister, 1 Stuhlmacher, 1 Thierarzt, 12 Tischler, 4 Töpfer, 2 Tuchmacher, 1 Uhrenhändler, 4 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 4 Weber, 2 Weinhändler, 3 Zimmermeister, 1 Ziegler.


Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich Witting.

C. Allodialgüter,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1880: 443; im J. 1885: 433.)

Dodow FC. ± Ω

Kammerherr Friedrich
von Grävenitz, 
Pr.EK. — Kr.Dm. a. 122

Horst
Neu-Horst

Kammerherr Carl von
Trennfels. 220

Torisdorf FC. [

Klosterhauptm. Emil Friedrich
August von Gundlach. 91

Vierter Theil.

I.

Genealogisches Verzeichniß

der Familien

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Souveraine.

1890.

A*

U n h a l t.

(Evangelisch.)

Herzog Leopold Friedrich Franz Nicolans, geb. 29. April 1831, succ. seinem Vater, dem Herzog Leopold Friedrich, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit

Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. 17. April 1838, des verst. Herzogs Eduard von Sachsen-Altenburg Tochter.

Kinder:

- 1) Des am 2. Febr. 1886 gest. Erbprinzen Leopold Wittve Elisabeth Alexandra Marie, des verst. Landgrafen Friedrich Wilhelm von Hessen Tochter, geb. 13. Juni 1861, verm. 26. Mai 1884.

Tochter:

- Antoinette Anna Alexandra, geb. 3. März 1885.
- 2) Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, Erbprinz, geb. 19. Aug. 1856, verm. 2. Juli 1889 mit Marie, Prinzessin von Baden, geb. 26. Juli 1865.
 - 3) Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. 7. Sept. 1857, verm. 17. April 1877 mit dem Erbgroßherzog Adolph Friedrich von Mecklenburg-Strelitz.
 - 4) Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. 18. April 1861.
 - 5) Aribert Joseph Alexander, geb. 18. Juni 1864.
 - 6) Alexandra Theresie Marie, geb. 4. April 1868.

Schwestern:

- 1) Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824; f. Sachsen-Altenburg.
- 2) Marie Anna, geb. 14. Sept. 1837; f. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

- 1) Des Prinzen Georg (gest. 16. Octbr. 1865) und der Prinzessin Caroline von Schwarzburg-Rudolstadt

Töchter:

Louise, geb. 22. Juni 1826.

- 2) Des Prinzen Friedrich (gest. 4. Decbr. 1864) Wittwe:
Marie, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 9. Mai
1814, verm. 11. Sept. 1832.

Töchter:

- 1) Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm.
23. April 1851 mit dem Herzog Adolph von Nassau.
2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837, verm.
30. Mai 1862 mit dem Prinzen Wilhelm von Schaumburg-Lippe.
3) Silda Charlotte, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesstamm erloschene Linie
Anhalt-Bernburg.

Herzogs Alexander Carl (gest. 19. Aug. 1863), letzten Herzogs
von Anhalt-Bernburg,

Wittwe

Herzogin Friederike Caroline Juliane, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811,
verm. 30. Octbr. 1834.

B a d e n .

(Lutherisch.)

Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826,
folgt in der Regierung seinem Vater, dem Großherzoge
Leopold, 24. April 1852, verm. 20. Sept. 1856 mit
Louise, Prinzessin von Preußen, geb. 3. Decbr. 1838.

Kinder:

- 1) Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, Erb-
großherzog, geb. 9. Juli 1857, verm. 20. Sept. 1885 mit
Silda, Prinzessin von Nassau, geb. 5. Novbr. 1864.

- 2) Sophie Marie Victoria, geb. 7. August 1862; f. Schweden.

Geschwister:

- 1) Alexandrine Louise Amalie, geb. 6. Decbr. 1820; f. Sachsen-Coburg-Gotha.
 2) Wilhelm Ludwig August, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Febr. 1863 mit
 Maria Maximilianowna Romanowska, Herzogin von Leuchtenberg, geb. 16. Oct. 1841.

Kinder:

- 1) Sophie Marie Louise Josephine, geb. 26. Juli 1865; f. Anhalt.
 2) Maximilian Alexander Friedrich, geb. 10. Juli 1867.
 3) Carl Friedrich Gustav, geb. 9. März 1832, morgu. verm. 17. Mai 1871 mit Rosalie Louise, Freiin von Beust, Gräfin von Rhena, geb. 10. Juni 1845.
 4) Marie Amalie, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit Ernst, Fürsten zu Leiningen.
 5) Cäcilie Auguste (jetzt Olga Feodorowna), geb. 20. Sept. 1839; f. Rußland.

Vaters Bruders,

des Markgrafen Wilhelm (gest. 11. Oct. 1859),

Töchter:

- 1) Sophie Pauline Henriette, geb. 7. August 1834; f. Lippe.
 2) Pauline Sophie Elisabeth, geb. 18. Decbr. 1835.
 3) Leopoldine Wilhelmine, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Sept. 1862 mit dem Fürsten Hermann zu Hohenlohe-Langenburg.

Des am 8. Decbr. 1818 verst. Großherzogs Carl

Töchter:

- Josephine Friederike Louise, geb. 21. Octbr. 1813; f. Hohenzollern-Sigmaringen.

B a y e r n .

(Katholisch.)

König Otto Wilhelm Luitpold Adalbert, geb. 27. April 1848, succ. seinem Bruder, König Ludwig II., unter Regentschaft seines Oheims, des Prinzen Luitpold, am 13. Juni 1886.

Vaters Geschwister:

- 1) Luitpold Carl Joseph Wilhelm, des Königreichs Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit Auguste, des Großherzogs Leopold II. von Toscana Tochter; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

- 1) Ludwig Leopold Joseph, geb. 7. Jan. 1845, verm. 20. Febr. 1868 mit Marie Theresie Henriette, Erzherzogin von Oesterreich-Este, Prinzessin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

- 1) Ruprecht Maria Luitpold, geb. 18. Mai 1869.
- 2) Adelgunde Maria Auguste, geb. 17. Oct. 1870.
- 3) Maria Ludwiga Theresie, geb. 6. Juli 1872.
- 4) Carl Maria Luitpold, geb. 1. April 1874.
- 5) Franz Maria Luitpold, geb. 10. Oct. 1875.
- 6) Mathilde Maria Theresia, geb. 17. Aug. 1877.
- 7) Wolfgang Maria Leopold, geb. 2. Juli 1879.
- 8) Hildegarde Maria Christine, geb. 5. März 1881.
- 9) Wiltrud Marie Alix, geb. 10. Novbr. 1884.
- 10) Helmutrudis Marie Amalie, geb. 22. März 1886.
- 2) Leopold Maximilian Joseph, geb. 9. Febr. 1846, verm. 20. April 1873 mit Gisela, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 12. Juli 1856.

Kinder:

- 1) Elisabeth Marie Auguste, geb. 8. Jan. 1874.
- 2) Auguste Marie Louise, geb. 28. April 1875.
- 3) Georg Franz Joseph Luitpold, geb. 2. April 1880.

- 4) Conrad Luitpold Franz Joseph, geb. 22. Nov. 1883.
 3) Therese Charlotte Mariane Auguste, geb. 12. Nov. 1850.
 4) Franz Joseph Arnulph Adalbert, geb. 6. Juli 1852,
 verm. 12. April 1882 mit
 Therese, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850.

Sohn:

- Heinrich Luitpold, geb. 24. Juni 1884.
 2) Adelgunde Auguste Charlotte, geb. 19. März 1823;
 Herzogin-Wittve von Modena.
 3) Des am 21. Septbr. 1875 verst. Prinzen Adalbert Wittve:
 Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834, des verst. Infanten
 Franz de Paula von Spanien Tochter, verm. 25. Aug. 1856.

Kinder:

- 1) Ludwig Ferdinand Maria, geb. 22. Octbr. 1859,
 verm. 2. April 1883 mit
 Maria de la Paz Johanna, Infantin von Spanien, geb.
 23. Juni 1862.

Söhne:

- 1) Ferdinand Maria Ludwig, geb. 10. Mai 1884.
 2) Adalbert Alphons Maria, geb. 3. Juni 1886.
 2) Alphons Maria Franz, geb. 24. Jan. 1862.
 3) Maria Isabella Louise, geb. 31. Aug. 1863; f. Italien.
 4) Elvira Alexandra Maria, geb. 22. Nov. 1868.
 5) Clara Eugenie Christine, geb. 11. Octbr. 1874.

Großvaters, wail. Königs Ludwig, Schwester, des Königs
 Maximilian I. Joseph Tochter:

- Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept.
 1828 mit dem Herzog Maximilian in Bayern; f. u.

Herzoglich Bayerische Linie,
 ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. 9. Aug. 1839, verm.

- 1) 11. Febr. 1865 mit Sophie, Prinzessin von Sachsen;
 Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit

Marie Josephe, Prinzessin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erster Ehe:

- 1) Amalie Marie, geb. 24. Decbr. 1865.

Kinder zweiter Ehe:

- 2) Sophie Adelheids Ludovica, geb. 22. Febr. 1875.
 3) Elisabeth Valeria Gabriele, geb. 25. Juli 1876.
 4) Marie Gabriele Mathilde, geb. 9. Oct. 1878.
 5) Ludwig Wilhelm, geb. 17. Jan. 1884.
 6) Franz Joseph Michael, geb. 23. März 1888.

Geschwister:

- 1) Ludwig Wilhelm, geb. 21. Juni 1831, morgn. verm. 28. Mai 1857 mit Henriette, Freiin von Wallersee.
 2) Helene Caroline Theresie, geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858 mit Maximilian, Erbprinzen von Thurn und Taxis; Wittwe 26. Juni 1867.
 3) Elisabeth Amalie Eugenie, geb. 24. Decbr. 1837, verm. 24. April 1854 mit Franz Joseph I., regierendem Kaiser von Oesterreich.
 4) Marie Sophie Amalie, geb. 4. Octbr. 1841, verm. 3. Febr. 1859 mit dem König Franz II. beider Sicilien.
 5) Mathilde Ludovica, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861 mit Ludwig, Grafen von Trani, Prinzen beider Sicilien.
 6) Sophie Charlotte Auguste, geb. 22. Febr. 1847, verm. 28. Sept. 1868 mit dem Prinzen Ferdinand von Orleans, Herzog von Anjou.
 7) Maximilian Emanuel, geb. 7. Decbr. 1849, verm. 20. Sept. 1875 mit Marie Louise Friederike Amalie, Prinzessin von Sachsen-Coburg, geb. 23. Octbr. 1848.

Söhne:

- 1) Siegfried August Maximilian, geb. 10. Juli 1876.
 2) Christoph Josef Clemens, geb. 22. April 1879.

Mutter:

Ludovica Wilhelmine, des verst. Königs Maximilian I. von Bayern Tochter, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept. 1828 mit Maximilian Joseph, Herzog in Bayern; Wittve 15. Novbr. 1888.

Belgien.

(Katholisch.)

König Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor, geb. 9. April 1835, succ. am 10. Decbr. 1865 seinem Vater, dem König Leopold I., Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, verm. p. p. 10. und pers. 22. Aug. 1853 mit Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836.

Töchter:

- 1) Louise Marie Amalie, geb. 18. Febr. 1858; f. Sachsen-Coburg-Gotha.
- 2) Stefanie Clotilde Louise, geb. 21. Mai 1864; f. Oesterreich.
- 3) Clementine Albertine Maria, geb. 30. Juli 1872.

Geschwister:

- 1) Philipp Eugen Ferdinand, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit Marie, Prinzessin von Hohenzollern, geb. 17. Nov. 1845.

Kinder:

- 1) Balduin Leopold Philipp, geb. 3. Juni 1869.
- 2) Henriette Marie Charlotte, geb. 30. Nov. 1870.
- 3) Josephine Carola Marie, geb. 18. Oct. 1872.
- 4) Albert Leopold Clemens Maria, geb. 8. April 1875.
- 2) Marie Charlotte Amalie, geb. 7. Juni 1840; f. Oesterreich.

B r a s i l i e n .

(Katholisch.)

Kaiser Pedro II. de Alcántara Johann Carl Leopold, geb. 2. Decbr. 1825, succ. 7. April 1831 in Folge der Thronentthagung seines Vaters, des am 24. Septbr. 1834 verst. Kaisers Pedro I. de Alcántara, übernimmt die Regierung in Person am 23. Juli 1840 und verläßt Brasilien am 18. November 1889, verm. p. p. 30. Mai und perj. 4. Sept. 1843 mit Theresie, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, Wittwer 28. Decbr. 1889.

Tochter:

Isabella Christiane Leopoldina, Kronprinzessin, geb. 29. Juli 1846, verm. 15. Octbr. 1864 mit dem Prinzen Ludwig von Orleans, Grafen von Gu; i. Frankreich, Haus Orleans.

Söhne:

- 1) Pedro d'Alcántara, geb. 15. Octbr. 1875.
- 2) Luiz Maria Felipe, geb. 26. Jan. 1878.
- 3) Anton Gaston Philipp, geb. 9. Aug. 1881.

Schwester:

- 1) Jannaria, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844 mit Ludwig, Grafen von Aquila, Sohn des verst. Königs Franz I. beider Sicilien.
- 2) Franziska Caroline, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai 1843 mit dem Prinzen von Joinville; f. Frankreich, Haus Orleans.

D ä n e m a r k .

(Lutherisch.)

König Christian IX., Prinz zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, succ. dem König Friedrich VII. am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1842 mit Louise, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder:

- 1) Christian Friedrich Wilhelm Carl, Kronprinz, geb. 3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit Louise, Prinzessin von Schweden, geb. 31. Octbr. 1851.

Kinder:

- 1) Christian Carl Friedrich, geb. 26. Sept. 1870.
 - 2) Christian Friedrich Carl, geb. 3. Aug. 1872.
 - 3) Louise Caroline Josephine, geb. 17. Febr. 1875.
 - 4) Harald Christian Friedrich, geb. 8. Octbr. 1876.
 - 5) Ingeborg Charlotte Caroline, geb. 2. Aug. 1878.
 - 6) Thyra Louise Caroline, geb. 14. März 1880.
 - 7) Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav, geb. 4. März 1887.
- 2) Alexandra Caroline Marie, geb. 1. Decbr. 1844; f. Großbritannien.
 - 3) Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Decbr. 1845; f. Griechenland.
 - 4) Marie Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. Novbr. 1847; f. Rußland.
 - 5) Thyra Amalie Caroline, geb. 29. Septbr. 1853; f. Hannover.
 - 6) Waldemar, geb. 27. Octbr. 1858, verm. 22. Octbr. 1885 mit Marie Amalie Franziska, Prinzessin von Orleans, geb. 13. Jan. 1865.

Söhne:

- 1) Aage Christian Alexander, geb. 10. Juni 1887.
 - 2) Axel Christian Georg, geb. 12. Aug. 1888.
- Die am 15. Novbr. 1863 im Mannesstamm erloschene Königliche Linie.

Des wail. Königs Friedrich VI. (gest. 3. Decbr. 1839) Tochter:
 Wilhelmine Marie, geb. 18. Jan. 1808, verm. 1. Nov. 1828 mit dem König Friedrich VII., geschieden 6. Sept. 1837; wieder verm. 19. Mai 1838 mit dem Herzog

Carl von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg;
Wittve 24. Octbr. 1878.

Frankreich.

(Katholisch.)

Vormals regierende Dynastien.

A. Königshaus Bourbon.

Das Haus Orleans.

Ludwig Philipp Albert von Orleans, Graf von Paris,
Sohn des Herzogs Ferdinand von Orleans (gest. 13. Juli
1842) und der Herzogin Helene von Mecklenb. = Schwerin,
geb. 24. Aug. 1838, verm. 30. Mai 1864 mit

Isabelle, Prinzessin von Orleans-Bourbon, des Herzogs
Anton von Montpensier Tochter, geb. 21. Sept. 1848.

Kinder:

- 1) Marie Amalie Louise, geb. 28. Sept. 1865; f. Portugal.
- 2) Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb.
6. Febr. 1869.
- 3) Helene Louise Henriette, geb. 16. Juni 1871.
- 4) Marie Isabelle, geb. 7. Mai 1878.
- 5) Louise Franziska, geb. 24. Febr. 1882.
- 6) Ferdinand Franz, geb. 9. Sept. 1884.

Bruder:

Robert Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Chartres,
b. ge 9. Nov. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit
Franziska, Prinzessin von Orleans-Bourbon, des Prinzen
von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder:

- 1) Marie Amalie Franziska, geb. 13. Jan. 1865; f.
Dänemark.
- 2) Heinrich, geb. 16. Octbr. 1867.
- 3) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
- 4) Johann Peter Clemens Maria, geb. 4. Sept. 1874.

Vaters Geschwister:

- 1) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840 mit Victoria, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittwer 10. Novbr. 1857.

Kinder:

- 1) Ludwig Philipp Maria Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. 28. April 1842, verm. 15. Octbr. 1864 mit Isabella, Kronprinzessin von Brasilien, geb. 29. Juli 1846. Söhne (s. Brasilien).
- 2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit Sophie, Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847.

Kinder:

- 1) Louise Victoria Marie Amalie, geb. 9. Juli 1869.
- 2) Philipp Emanuel Maximilian, geb. 18. Jan. 1872.
- 3) Margarethe Adelaide Marie von Orleans, geb. 16. Febr. 1846, verm. 15. Jan. 1872 mit dem Fürsten Czartoryski.
- 4) Blanche Marie Amalie von Orleans, geb. 28. Oct. 1857.
- 2) Marie Clementine Caroline von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen August von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittve 26. Juli 1881.
- 3) Franz Ferdinand Philipp von Orleans, Prinz von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit Franziska, Prinzessin von Brasilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

- 1) Franziska Marie Amalie, geb. 14. Aug. 1844; s. v.
- 2) Peter Philipp Johann Maria, Herzog v. Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.
- 4) Heinrich Eugen Philipp von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Nov. 1844 mit Caroline, Prinzessin beider Sicilien; Wittwer 6. Dec. 1869.

5) Anton Maria Philipp von Orleans, Herzog von Montpensier, geb. 31. Juli 1824, verm. 10. Octbr. 1846 mit Louise, Infantin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832.

Kinder (Infanten von Spanien):

- 1) Maria Isabelle Franziska d'Assis, geb. 21. Sept. 1848, verm. mit dem Grafen von Paris; s. o.
- 2) Antonio Maria Louis Felipe, geb. 23. Febr. 1866, verm. 6. März 1886 mit Maria Eulalia, Infantin von Spanien, geb. 12. Febr. 1864.

Söhne:

- 1) Alphons, geb. 12. Nov. 1886.
- 2) Louis Fernando, geb. 5. Nov. 1888.

B. Haus Bonaparte.

Kaiserin Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb. 5. Mai 1826, verm. mit dem Kaiser Napoleon III. am 29. Jan. 1853; Wittwe 9. Jan. 1873.

Des ehemaligen Königs Hieronymus von Westfalen und der Prinzessin Katharina von Württemberg

Kinder:

- 1) Mathilde Lätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm. 1. Nov. 1840 mit dem Fürsten Anatole Demidoff von San Donato; Wittwe 18. Mai 1870.
- 2) Napoleon Joseph Carl Paul, geb. 9. Sept. 1822, verm. 30. Jan. 1859 mit Clotilde, Prinzessin von Italien, geb. 2. März 1843.

Kinder:

- 1) Napoleon Victor Hieronymus, geb. 18. Juli 1862.
- 2) Napoleon Ludwig Hieronymus, geb. 16. Juli 1864.
- 3) Maria Lätitia Eugenie, geb. 20. Decbr. 1866; s. Italien.

G r i e c h e n l a n d .

(Lutherisch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb. 24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechischen Nationalversammlung ihm angetragene Krone Griechenlands am 6. Juni 1863 zu Kopenhagen an und übernimmt die Regierung 31. Octbr. 1863; verm. 27. Octbr. 1867 mit **Olga Constantinowna**, Großfürstin von Rußland, geb. 3. Sept. 1851.

Kinder:

- 1) **Constantin Demosthenes Heinrich**, Kronprinz, Herzog von Sparta, geb. 2. Aug. 1868, verm. 27. Oct. 1889 mit **Sophie**, Prinzessin von Preußen, geb. 14. Juni 1870.
- 2) **Georg**, Graf von Korfu, geb. 25. Juni 1869.
- 3) **Alexandra**, geb. 30. Aug. 1870; f. Rußland.
- 4) **Nicolans**, geb. 21. Jan. 1872.
- 5) **Marie**, geb. 3. März 1876.
- 6) **Andreas**, geb. 1. Febr. 1882.
- 7) **Christoph**, geb. 10. Aug. 1888.

G r o ß b r i t a n n i e n .

(Reformirt.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiserin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen **Eduard**, Herzogs von Kent, succ. ihrem Oheim, dem König **Wilhelm IV.**, am 20. Juni 1837, verm. 10. Febr. 1840 mit dem Prinzen **Albert von Sachsen-Coburg-Gotha**; Wittve 14. Decbr. 1861.

Kinder:

- 1) **Victoria Adelaide Louise**, Prinzess Royal, geb. 21. Nov. 1840; f. Preußen.

- 2) Albert Eduard, Prinz von Wales, geb. 9. Nov. 1841,
verm. 10. März 1863 mit
Alexandra, Prinzessin von Dänemark, geb. 1. Decbr.
1844.

Kinder:

- 1) Albert Victor Christian Edward, geb. 8. Jan. 1864.
 - 2) Georg Friedrich Ernst Albert, geb. 3. Juni 1865.
 - 3) Louise Victoria Alexandra, geb. 20. Febr. 1867,
verm. 27. Juli 1889 mit dem Marquis von Mac-
duff, Herzog von Fife.
 - 4) Victoria Alexandra Olga Mary, geb. 6. Juli 1868.
 - 5) Maud Charlotte Mary, geb. 26. Nov. 1869.
- 3) Alfred Ernst Albrecht, Herzog von Edinburgh, geb.
6. Aug. 1844, verm. 23. Jan. 1874 mit
Marie Alexandrowna, Großfürstin von Rußland, geb.
17. Octbr. 1853.

Kinder:

- 1) Alfred Alexander Wilhelm, geb. 15. Octbr. 1874.
 - 2) Marie Alexandra Victoria, geb. 29. Octbr. 1875.
 - 3) Victoria Melita, geb. 25. Nov. 1876.
 - 4) Alexandra Louise Olga, geb. 1. Sept. 1878.
 - 5) Beatrice, geb. 20. April 1884.
- 4) Helene Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846; f.
Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.
- 5) Louise Caroline Alberta, geb. 18. März 1848, verm.
21. März 1871 mit John Douglas Sutherland, Mar-
quis of Lorne, ältestem Sohne des Herzogs von Argyll.
- 6) Arthur William Patrick Albrecht, Herzog von Connaught
u. Strathearne, geb. 1. Mai 1850, verm. 13. März
1879 mit
Louise Margarethe, Prinzessin von Preußen, geb. 25.
Juli 1860.

Kinder:

- 1) Margarethe Victoria Auguste, geb. 15. Jan. 1882.

- 2) Arthur Frederick Patrick Albert, geb. 13. Jan. 1883.
 3) Victoria Patricia Helena, geb. 17. März 1886.
 7) Des am 28. März 1884 verstorbenen Leopold, Herzogs
 von Albany, (geb. 7. April 1853), Wittve
 Helene Friederike Auguste, Prinzessin zu Waldeck und Pyrmont,
 geb. 17. Febr. 1861, verm. 27. April 1882.

Kinder:

- 1) Alice Marie Victoria Augusta Pauline, geb.
 25. Febr. 1883.
 2) Leopold Carl Eduard, Herzog von Albany, geb.
 19. Juli 1884.
 8) Beatrice Mary Victoria, geb. 14. April 1857, verm.
 23. Juli 1885 mit dem Prinzen Heinrich von Battenberg
 (s. Hessen und bei Rhein).
 Großvaters, wail. Königs Georg III. von Großbritannien
 und Irland und der Königin Charlotte, Prinzessin von
 Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:
 1) Des wail. Ernst August, Herzogs von Cumberland, Königs
 von Hannover, Nachkommenschaft; s. Hannover.
 2) Des wail. Adolph, Herzogs von Cambridge

Kinder:

- 1) Georg Friedrich Wilhelm Carl, Herzog von Cambridge,
 geb. 26. März 1819.
 2) Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie
 Louise, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-
 Strelitz.
 3) Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov.
 1833, verm. 12. Juni 1866 mit Franz Paul Carl
 Ludwig Alexander, Herzog von Teck; s. Württemberg.

H a n n o v e r.

(Mitteltst Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten
einverleibt.)

(Evangelisch.)

Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, succ. seinem Vater, dem Könige **Georg V.** von Hannover, 12. Juni 1878, verm. 21. Decbr. 1878 mit
Thyra Amalie Caroline, geb. 29. Sept. 1853, des Königs **Christian IX.** von Dänemark Tochter.

Kinder:

- 1) **Marie Louise Victoria**, geb. 11. Octbr. 1879.
- 2) **Georg Wilhelm**, Erbprinz, geb. 28. Octbr. 1880.
- 3) **Alexandra Louise Marie**, geb. 29. Sept. 1882.
- 4) **Dlga Adelheid Louise**, geb. 11. Juli 1884.
- 5) **Christian Friedrich Wilhelm Georg**, geb. 4. Juli 1885.
- 6) **Ernst August Christian Georg**, geb. 17. Nov. 1887.

Schwestern:

- 1) **Friederike Sophie Marie**, geb. 9. Januar 1848, verm. 24. April 1880 mit **Alfons**, Frh. von **Pavel-Rammingen**.
- 2) **Marie Ernestine Josephe**, geb. 3. Decbr. 1849.

Mutter:

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, des verst. Herzogs **Joseph** von **Sachsen-Altenburg**-Tochter, verm. mit dem König **Georg V.** von Hannover 18. Febr. 1843; Wittwe 12. Juni 1878.

H e s s e n.

A. Hessen. (Kurhaus.)

(Mitteltst Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten
einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf Alexander Friedrich Wilhelm, geb. 25. Jan. 1863,
Sohn des Landgr. **Friedrich Wilhelm** (gest. 14. Oct. 1884).

B*

Geschwister:

- 1) Elisabeth Alexandra Marie, geb. 13. Juni 1861; f. Anhalt.
- 2) Friedrich Carl Ludwig Constantin, geb. 1. Mai 1868.
- 3) Sibylle Margarethe Christa Thyra, geb. 3. Juni 1877.

Mutter:

Marie Anna, Prinzessin von Preußen, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853; Wittve 14. Octbr. 1884.

Vaters Schwwestern:

- 1) Marie Louise Charlotte, geb. 9. Mai 1814; f. Anhalt.
- 2) Louise Wilhelmine Friederike, geb. 7. Septbr. 1817; f. Dänemark.

Nebenlinien des Kurhauses.**(Hessen-Philippsthal.)****(Reformirt.)**

Landgraf Ernst Eugen Carl, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn des am 12. Febr. 1868 verst. Landgrafen Carl.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Febr. 1853.

(Hessen-Philippsthal-Barchfeld.)**(Reformirt.)**

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Septbr. 1829, Sohn des am 17. Juli 1854 verst. Landgrafen Carl, verm. 27. Juni 1854 mit Marie Louise, des verst. Prinzen Carl von Preußen Tochter; geschieden 6. März 1861.

Bruder:

Friedrich Wilhelm, geb. 3. Octbr. 1831, verm. 1) 27. Dec. 1857 mit Marie, Prinzessin von Hanau, geschieden 18. März 1872; 2) 16. August 1873 mit Juliane, Prinzessin von Bentheim-Steinfurt; Wittwer 29. April 1878; 3) 23. Aug. 1879 mit Adelheid, Schwester der Vorigen; Wittwer 31. Jan. 1880; 4) 4. Decbr. 1884 mit

Auguste, Prinzessin von Schleswig = Holstein = Sonderburg = Glücksburg, geb. 27. Febr. 1844.

Kinder erster Ehe (Prinzen und Prinzessinnen von Ardeck):

- 1) Friedrich Wilhelm, geb. 2. Novbr. 1858.
- 2) Carl Wilhelm, geb. 18. Mai 1861.
- 3) Sophie Auguste Elisabeth, geb. 8. Juni 1864.
- 4) Caroline Louise, geb. 12. Decbr. 1868.

Kinder zweiter Ehe:

- 5) Bertha Louise Ottilie Auguste, geb. 25. Octbr. 1874.
- 6) Clodwig Alexis Ernst, geb. 30. Juli 1876.

Sohn vierter Ehe:

- 7) Christian Ludwig Friedrich, geb. 16. Juni 1887.

B. Hessen und bei Rhein.

(Lutherisch.)

Großherzog Ludwig IV., geb. 12. Septbr. 1837, Sohn des Prinzen Carl (gest. 20. März 1877), succ. 13. Juni 1877 seinem Oheim, dem Großherzog Ludwig III., verm. 1. Juli 1862 mit Alice, Prinzessin von Großbritannien; Wittwer 14. Decbr. 1878.

Kinder:

- 1) Victoria Elisabeth Mathilde, geb. 5. April 1863; f. u.
- 2) Elisabeth Alexandra Louise, geb. 1. Novbr. 1864; f. Rußland.
- 3) Irene Marie Louise Anna, geb. 11. Juli 1866; f. Preußen.
- 4) Ernst Ludwig Carl Albert, Erbgroßherzog, geb. 25. Novbr. 1868.
- 5) Victoria Alix Helena Louise, geb. 6. Juni 1872.

Brüder:

- 1) Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 28. Novbr. 1838, verm. 28. Febr. 1878 mit Freifrau zu Nidda; Wittwer 6. Jan. 1879.
- 2) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg, geb. 16. Nov. 1845.

Vaters Bruder:

Des am 15. Decbr. 1888 verstorbenen Prinzen Alexander Wittive:

Julie, Prinzessin von Battenberg, geb. 12. Novbr. 1825, des veft. Grafen Moritz von Hauke Tochter, verm. 28. Octbr. 1851.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Battenberg):

- 1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit Gustav, Grafen von Erbach-Schönberg.
- 2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854, verm. 30. April 1884 mit

Victoria Elisabeth Mathilde, des Großherzogs Ludwig von Hessen Tochter, geb. 5. April 1863.

Töchter:

- 1) Victoria Alice, geb. 25. Febr. 1885.
- 2) Prinzessin, geb. 13. Juli 1889.
- 3) Alexander Joseph, Graf von Hartenau, geb. 5. April 1857.
- 4) Heinrich Moritz, geb. 5. Octbr. 1858, verm. 23. Juli 1885 mit

Beatrice, Prinzessin von Großbritannien und Irland, geb. 14. April 1857.

Kinder:

- 1) Alexander Albert, geb. 23. Novbr. 1886.
- 2) Victoria Eugenia Julia Eva, geb. 24. Octbr. 1887.
- 3) Leopold Arthur Ludwig, geb. 21. Mai 1889.
- 5) Franz Joseph, geb. 24. Sept. 1861.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holstein (Schleswig=Holstein).

(Mittels Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

I.

A. Die Königlich Dänische Linie.

(Im Mannesstamm ausgestorben mit König Friedrich VII. von Dänemark 15. Novbr. 1863; s. Dänemark.)

B. Die Sonderburgische Linie.

1. Schleswig=Holstein=Sonderburg=Augustenburg.

(Lutherisch.)

Herzog Ernst Günther, geb. 11. Aug. 1803; succ. seinem Vater, dem Herzog Friedrich, 14. Jan. 1880.

Schwester:

- 1) Auguste Victoria Friederike, geb. 22. Octbr. 1858; s. Preußen.
- 2) Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. 25. Jan. 1860; s. Schleswig=Holstein=Sonderburg=Glücksburg.
- 3) Feodora Louise Sophie Adelheid, geb. 8. April 1866; s. Preußen.
- 4) Feodora Adelheid Helene Louise, geb. 3. Juli 1874.

Mutter:

Adelheid, Prinzessin zu Hohenlohe=Langenburg, geb. 20. Juli 1835, verm. 11. Sept. 1856 mit dem Herzog Friedrich; Wittve 14. Jan. 1880.

Vaters Geschwister:

- 1) Caroline Amalie, geb. 15. Jan. 1826.
- 2) Friedrich Christian Carl August, geb. 22. Jan. 1831, verm. 5. Juli 1866 mit Helene, Prinzessin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

- 1) Christian Victor Albert, geb. 14. April 1867.
- 2) Albert Johann Carl, geb. 26. Febr. 1869.

- 3) Victoria Louise Sophie, geb. 3. Mai 1870.
- 4) Franziska Josepha Louise Auguste, geb. 12. Aug. 1872.
- 3) Henriette Caroline Christiane, geb. 2. Aug. 1833, verm. 28. Febr. 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath, Professor Dr. von Esmarck in Kiel.

2. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutherisch.)

- Herzog Friedrich Ferdinand Georg Carl, geb. 12. Octbr. 1855, succ. seinem Vater, Herzog Friedrich, 27. Nov. 1885, verm. 19. März 1885 mit
 Caroline Mathilde, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Töchter:

- 1) Victoria Adelheid Helena, geb. 31. Dec. 1885.
- 2) Alexandra Victoria Auguste, geb. 21. April 1887.
- 3) Helena Adelheid Victoria, geb. 1. Juni 1888.

Geschwister:

- 1) Marie Caroline Auguste Ida, geb. 27. Febr. 1844; f. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
- 2) Louise Caroline Juliane, geb. 6. Jan. 1858.
- 3) Marie Wilhelmine Louise, geb. 31. Aug. 1859.
- 4) Albert Christian Adolph Carl, geb. 15. März 1863.

Mutter:

- Adelheid, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit Herzog Friedrich; Wittve 27. Novbr. 1885.

Vaters Geschwister:

- 1) Des verst. Herzogs Carl Wittve: Wilhelmine, Prinzessin von Dänemark, geb. 18. Januar 1808, verm. 18. Mai 1838, verw. 24. Octbr. 1878.
- 2) Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Octbr. 1811, verw. Herzogin von Anhalt-Bernburg.

- 3) Wilhelm, geb. 10. April 1816.
- 4) Christian, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
- 5) Louise, geb. 18. Novbr. 1820.
- 6) Julius, geb. 14. Octbr. 1824, morg. verm. 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar, Gräfin Roest; Wittwer 20. Novbr. 1887.
- 7) Johann, geb. 5. Decbr. 1825.

II.

Hans Holstein-Gottorp.

A. Die ältere, seit 1762 auf den russischen Kaiserthron erhobene Linie (s. Rußland).

B. Die mittlere, 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Des Prinzen Gustav von Waja (gest. 5. Aug. 1877) und der Prinzessin Louise von Baden

Tochter:

Caroline Friederike Franziska, geb. 5. Aug. 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachsen.

C. Die jüngste, seit 1774 in Oldenburg regierende Linie (s. Oldenburg).

I t a l i e n.

(Katholisch.)

König Humbert I. Rayner Charles Emanuel Jean Maria Ferdinand Eugen, geb. 14. März 1844, succ. seinem am 9. Jan. 1878 verst. Vater, König Victor Emanuel II., verm. 22. April 1868 mit

Margaretha, Prinzessin von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851.

Sohn:

Victor Emanuel Ferdinand Maria Januaris, Prinz von Neapel, geb. 11. Novbr. 1869.

Geschwister:

- 1) Clotilde Marie Therese Louise, geb. 2. März 1843, verm. 30. Jan. 1859 mit dem Prinzen Napoleon; s. Frankreich.
- 2) Amadens Ferdinand Maria, Herzog von Aosta, geb. 30. Mai 1845, nimmt 4. Decbr. 1870 die ihm vom spanischen Volke angebotene Krone von Spanien an, legt sie 11. Febr. 1873 wieder nieder, verm. 1) 30. Mai 1867 mit Maria, Prinzessin dal Pozzo della Gisterna; Wittwer 8. Novbr. 1876; 2) 11. Septbr. 1888 mit Lätitia, Prinzessin Bonaparte, geb. 20. Decbr. 1866.

Söhne erster Ehe:

- 1) Emanuel Philibert Victor, Herzog von Apulien, geb. 13. Jan. 1869.
- 2) Victor Emanuel Turin, Graf von Turin, geb. 24. Novbr. 1870.
- 3) Ludwig Amadens Joseph, geb. 31. Jan. 1873.

Sohn zweiter Ehe:

- 4) Humbert Marie Victor, geb. 22. Juni 1889.
- 3) Maria Pia, geb. 16. Octbr. 1847, Königin von Portugal.

Vaters Bruders,

des wailand Prinzen Ferdinand, Herzogs von Genua, Wittwe: Elisabeth, Prinzessin von Sachsen, geb. 4. Febr. 1830, verm. 22. April 1850; Wittwe 10. Febr. 1855.

Kinder:

- 1) Margaretha Marie Therese Jeannette von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851, Königin von Italien; s. o.
- 2) Thomas Albert Victor von Savoyen, Herzog von Genua, geb. 6. Febr. 1854, verm. 14. April 1883 mit Isabella, Prinzessin von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Sohn:

Ferdinand Humbert, geb. 21. April 1884.

Lichtenstein.

(Katholisch.)

Fürst Johann II. Maria Franz Placidus, geb. 5. Oct. 1840,
succ. seinem Vater, dem Fürsten Aloys, 12. Nov. 1858.

Geschwister:

- 1) Marie Theresie Josephe, geb. 20. Sept. 1834, verm.
29. Oct. 1860 mit Ferdinand, Grafen von Trautmannsdorff.
- 2) Sophie Marie Gabriele, geb. 11. Juli 1837, verm.
4. Mai 1863 mit Carl, Fürsten zu Löwenstein-Vertheim-
Rochefort.
- 3) Aloysia, geb. 13. Aug. 1838, verm. 22. Mai 1864 mit
Heinrich, Grafen von Fünfkirchen.
- 4) Ida, geb. 17. Sept. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem
Erbprinzen Adolph zu Schwarzenberg.
- 5) Marie Henriette, geb. 6. Juni 1843 (f. u.)
- 6) Anna, geb. 26. Febr. 1846, verm. 22. Mai 1864 mit
Georg Christian, Fürsten zu Lobkowitz.
- 7) Theresie Marie Josepha Martha, geb. 28. Juli 1850,
verm. 12. April 1882 mit dem Prinzen Arnulf von Bayern.
- 8) Franz de Paula Maria Carl August, geb. 28. Aug.
1853.

Vaters Geschwister:

- 1) Des am 31. März 1887 verst. Prinzen Franz

Söhne:

- 1) Alfred, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. Aug. 1865 mit
Henriette, Prinzessin von Lichtenstein (f. v.)

Kinder:

- 1) Franziska Marie Johanna, geb. 21. Aug. 1866.
- 2) Franz, geb. 25. Jan. 1868.
- 3) Aloys Maria Adolph, geb. 17. Juni 1869.
- 4) Theresie, geb. 9. Octbr. 1871.
- 5) Johann, geb. 6. Jan. 1873.
- 6) Alfred, geb. 6. April 1875.
- 7) Heinrich, geb. 21. Jan. 1877.

- 8) Carl Aloys, geb. 16. Sept. 1878.
 9) Georg Hartmann, geb. 22. Febr. 1880.
 2) Aloys, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 27. Juni 1872
 mit Miß Mary Fox; Wittwer 26. Decbr. 1878.

Töchter:

- 1) Sophie, geb. 29. März 1873.
 2) Julie, geb. 24. Juli 1874.
 3) Henriette, geb. 6. Juli 1875.
 4) Marie, geb. 21. Aug. 1877.
 3) Heinrich Carl August, geb. 16. Novbr. 1853.
 2) Des am 14. Octbr. 1871 verst. Prinzen Carl

Sohn:

- Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. 1) mit Marianne,
 geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864, 2) 27. März
 1879 mit Franziska, geb. Todesco.

Sohn 1. Ehe:

- Carl, geb. 27. Sept. 1862.
 3) Des am 27. Juni 1864 verst. Prinzen Eduard Sohn
 Aloys, gest. 29. März 1885. Dessen
 Wittwe Anna, Gräfin von Degensfeld-Schonburg, geb. 13. Mai
 1849, verm. 26. Nov. 1870.

Söhne:

- 1) Friedrich Aloys Johannes, geb. 12. Sept. 1871.
 2) Eduard Victor Maria, geb. 2. Sept. 1872.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen

Carl Borromäus Joseph:

- 1) Des am 7. April 1865 verst. Prinzen Carl

Kinder:

- 1) Marie Anna, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli
 1841 mit dem Fürsten von Trautmannsdorff-Weinsberg;
 Wittwe 31. März 1859.
 2) Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832, verm. 12. Juni 1858
 mit Hugo, Altgrafen von Salm-Reifferscheidt.

- 3) **Franziska**, geb. 30. Octbr. 1833, verm. 14. Aug. 1865 mit **Joseph**, Prinzen von Arenberg.
- 4) **Marie**, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürsten von Kinsky zu Wchinitz u. Tettau.
- 5) **Rudolf**, geb. 18. April 1838.
- 2) Des am 24. März 1819 verst. Prinzen **Moritz Joseph**
 Tochter:
Leopoldine, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837
 mit **Ludwig**, Prinzen von Lobkowitz.

R i p p e.

(Reformirt.)

Fürst **Günther Friedrich Woldemar**, geb. 18. April 1824,
 succ. seinem am 8. Decbr. 1875 verst. Bruder, dem Fürsten
Leopold, verm. 9. Novbr. 1858 mit
Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1834.

Geschwister:

- 1) **Marie Caroline Friederike**, geb. 1. Decbr. 1825.
 2) **Carl Alexander**, geb. 16. Jan. 1831.
 3) **Caroline Pauline**, geb. 2. Octbr. 1834.

Wittve

des am 8. Decbr. 1875 verst. Fürsten **Leopold**:

Elisabeth, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb.
 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852.

Mecklenburg=Schwerin.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

Mecklenburg=Strelitz.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

M o d e n a.

(Mitteltst Decretis vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien,
jezt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Des am 20. Nov. 1875 verst. Herzogs Franz V., Erzherzogs
von Oesterreich-Este, Wittve:

Adelgunde, Prinzessin von Bayern, geb. 19. März 1823,
verm. 30. März 1842.

Geschwister:

1) Des am 15. Decbr. 1849 verst. Bruders, des Erzherzogs
Ferdinand, Wittve:

Elisabeth, des verst. Erzherzogs Joseph, Palatinus von
Ungarn, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Octbr. 1847,
Wittve 15. Decbr. 1849; wieder verm. 18. April 1854
mit Carl Ferdinand, Erzherzog von Oesterreich; Wittve
20. Nov. 1874.

Tochter:

Marie Therese Henriette, geb. 2. Juli 1849; f. Bayern.

2) Marie Beatrix Anna, geb. 13. Febr. 1824; f. Spanien.

N a s s a u.

(Mitteltst Patents vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten
einverleibt.)

(Lutherisch.)

Herzog Adolph Wilhelm Carl August Friedrich, geb. 24. Juli
1817, succ. seinem Vater, dem Herzog Wilhelm, 20. Aug.

1839, verm. 1) 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna,
Großfürstin von Rußland; Wittwer 28. Jan. 1845;

2) 23. April 1851 mit

Adelheid, Prinzessin von Anhalt, geb. 25. Decbr. 1833.

Kinder zweiter Ehe:

1) Wilhelm Alexander, Erbprinz, geb. 22. April 1852.

2) Silda Charlotte Wilhelmine, geb. 5. Novbr. 1864;
f. Baden.

Geschwister:

- a) aus des Vaters erster Ehe mit Louise, Prinzessin von Sachsen-Altenburg,
 1) Marie Wilhelmine Friederike, geb. 29. Jan. 1825, verm. 20. Juli 1842 mit dem Fürsten zu Wied; Wittwe 5. März 1864.
- b) aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Prinzessin von Württemberg,
 2) Nicolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832, morg. verm. 1. Juli 1868 mit Natalie von Buschkin, Gräfin von Merenberg.
 3) Sophie Wilhelmine Mariane, geb. 9. Juli 1836; f. Schweden.

Niederlande.

(Reformirt.)

König Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Großherzog von Luxemburg, geb. 19. Febr. 1817, succ. 17. März 1849 seinem Vater, dem König Wilhelm II., verm. 1) 18. Juni 1839 mit Sophie, Prinzessin von Württemberg; Wittwer 3. Juni 1877; 2) 7. Jan. 1879 mit Emma, Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858.

Tochter zweiter Ehe:

Wilhelmine Helene Pauline, geb. 31. Aug. 1880.

Schwester:

Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8. April 1824; f. Sachsen-Weimar-Eisenach.

Vaters Bruders,

des am 8. Sept. 1881 verst. Prinzen Friedrich

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit Wilhelm, Fürsten zu Wied.

O e s t e r r e i c h .

(Katholisch.)

Kaiser Franz Joseph I. Carl, Apostolischer König von Ungarn, König von Böhmen u., geb. 18. Aug. 1830, succ. seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I., in Folge der Abdications-Urkunde desselben und der Verzichtleistung seines Vaters, Erzherzogs Franz Carl Joseph, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Elisabeth, Herzogin in Bayern, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

- 1) **Gisela Louise Marie**, geb. 12. Juli 1856; f. Bayern.
- 2) Des am 30. Januar 1889 gestorbenen Kronprinzen **Rudolph Wittve**
Stefanie, Prinzessin von Belgien, geb. 21. Mai 1864, verm. 10. Mai 1881,

Tochter:

- Elisabeth Marie Henriette**, geb. 2. Sept. 1883.
- 3) **Marie Valerie Mathilde**, geb. 22. April 1868.

Brüder (Erzherzöge von Oesterreich):

- 1) Des Erzherzogs **Ferdinand Maximilian** (als Kaiser von Mexico gest. 19. Juni 1867) **Wittve**:
Charlotte, Prinzessin von Belgien, geb. 7. Juni 1840, verm. 27. Juni 1857.

- 2) **Carl Ludwig Joseph Maria**, geb. 30. Juli 1833, verm.
 - 1) 4. Novbr. 1856 mit **Margaretha**, Königl. Prinzessin von Sachsen, Wittwer 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16. und perf. 21. Octbr. 1862 mit **Annunciata**, Prinzessin von Bourbon (beider Sicilien), Wittwer 4. Mai 1871; 3) 23. Juli 1873 mit

Marie Theresia, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

- 1) **Franz Ferdinand Carl**, geb. 18. Decbr. 1863.

- 2) Otto Franz Joseph Carl Ludwig, geb. 21. April 1865, verm. 2. Octbr. 1886 mit
 Maria Josepha, Kgl. Prinzessin von Sachsen, geb. 31. Mai 1867.

Sohn:

Carl Franz Joseph, geb. 17. Aug. 1887.

- 3) Ferdinand Carl Ludwig Joseph, geb. 27. Dec. 1868.
 4) Margarethe Sophie Maria, geb. 13. Mai 1870.

Töchter dritter Ehe:

- 5) Maria Annunciata Adelheid, geb. 31. Juli 1876.
 6) Elisabeth Amalia Eugenia Maria, geb. 7. Juli 1878.
 3) Ludwig Victor Joseph Anton, geb. 15. Mai 1842.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen:

- 1) Kinder des am 18. Juni 1824 verst. Erzherzogs Ferdinand;
 f. Toscana.
 2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs Carl und
 seiner Gemahlin Henriette, Prinzessin von Nassau-Weilburg:
 1) Albrecht Friedrich Rudolph, geb. 3. Aug. 1817, verm.
 1. Mai 1844 mit Hildegard, Prinzessin von Bayern;
 Wittwer 2. April 1864.

Tochter:

- Marie Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845; f. Württemberg.
 2) Des am 20. Novbr 1874 verst. Erzherzogs Carl Ferdinand Wittve:
 Elisabeth, geb. 17. Jan. 1831, des verst. Erzherzogs Joseph, Palatin von Ungarn, Tochter; f. Modena.

Kinder:

- 1) Friedrich Maria Albrecht, geb. 4. Juni 1856,
 verm. 8. Octbr. 1878 mit
 Isabella, geb. 27. Febr. 1856, Prinzessin von Croys
 Dülmen.

Töchter:

- 1) Maria Christine Isabella, geb. 17. Nov. 1879.

- 2) Maria Anna Isabella, geb. 6. Jan. 1882.
- 3) Henrietta Maria Carolina, geb. 10. Jan. 1883.
- 4) Natalie Marie Therese, geb. 12. Jan. 1884.
- 5) Stefanie Marie Elisabeth, geb. 1. Mai 1886.
- 6) Gabriele Maria Theresia, geb. 15. Sept. 1887.
- 7) Isabella Marie Therese, geb. 17. Novbr. 1888.

- 2) Maria Christina Desideria, geb. 21. Juli 1858; f. Spanien.
- 3) Carl Stephan Eugen, geb. 5. Sept. 1860, verm. 28. Febr. 1886 mit
Theresia, Erzherzogin von Oesterreich, Prinzessin von Toscana, geb. 18. Septbr. 1862.

Kinder:

- 1) Eleonora Maria Immaculata, geb. 28. Nov. 1886.
- 2) Renata Maria Carolina Reineria, geb. 2. Jan. 1888.
- 3) Carl Albrecht Nicolaus, geb. 18. Decbr. 1888.
- 4) Eugen Ferdinand Pius, geb. 21. Mai 1863.
- 3) Marie Caroline Ludovice, geb. 10. Septbr. 1825; f. u.
- 4) Wilhelm Franz Carl, geb. 21. April 1827, Großmeister des Deutschen Ordens.
- 3) Des am 13. Jan. 1847 verst. Erz. Joseph, Palatin von Ungarn, Kinder mit Marie, Prinzessin von Württemberg:
 - 1) Elisabeth Franziska Marie, geb. 17. Jan. 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog Ferdinand (f. Modena); Wittve 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog Carl Ferdinand; Wittve 20. Nov. 1874.
 - 2) Joseph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit
Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

- 1) Marie Dorothea Amalie, geb. 14. Juni 1867.
 - 2) Margaretha Clementine Marie, geb. 6. Juli 1870.
 - 3) Joseph August Victor, geb. 9. Aug. 1872.
 - 4) Ladislaus Philipp Maria, geb. 16. Juli 1875.
 - 5) Elisabeth Clotilde Marie, geb. 9. März 1883.
 - 6) Clotilde Maria Amalia, geb. 9. Mai 1884.
- 3) Marie Henriette Anna, geb. 23. Aug. 1836, Königin der Belgier.
- 4) Des Erzherzogs Rayner (gest. 16. Jan. 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianischen Königreichs,

Söhne:

- 1) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
 - 2) Ernst Carl Felix Maria Rayner, geb. 8. Aug. 1824.
 - 3) Sigismund Leopold Rayner, geb. 7. Jan. 1826.
 - 4) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Jan. 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit Marie Caroline Ludovice, geb. 10. Sept. 1825, Erzherzogin von Oesterreich (s. o.).
 - 5) Heinrich Anton, geb. 9. Mai 1828, verm. 4. Febr. 1868 mit Leopoldine Hofmann, Freifrau von Waldeck.
- Urgroßvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand, Kinder; s. Modena.

Sachsen-Weimar-Eisenberg.

(Lutherisch.)

- Großherzog Nicolaus Friedrich Peter, geb. 8. Juli 1827, succ. 27. Febr. 1853 seinem Vater, dem Großherzog Friedrich August, verm. 10. Febr. 1852 mit Elisabeth, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 26. März 1826.

Söhne:

- 1) Friedrich August, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852, verm. 18. Febr. 1878 mit Elisabeth, Prinzessin von Preußen, geb. 8. Febr. 1857.

Tochter:

Sophie Charlotte, geb. 2. Febr. 1879.

2) Georg Ludwig, geb. 27. Juni 1855.

Halbgeschwister:

a) Schwester aus der ersten Ehe des Vaters mit Adelsheid, Prinzessin von Anhalt-Bernburg-Schaumburg:

1) Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820, verm. 15. Aug. 1855 mit Maximilian, Freiherren von Washington.

b) Bruder aus der dritten Ehe des Vaters mit Cäcilie, des verst. Königs Gustav IV. Adolph von Schweden Tochter:

2) Anton Günther Friedrich Elimar, geb. 23. Jan. 1844.

Vaters Bruderssohn,

des am 14. Mai 1881 verst. Prinzen Constantin Friedrich Peter und der Prinzessin Therese von Nassau

Kinder:

1) Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna), geb. 2. Juni 1838; f. Rußland.

2) Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844, verm. 19. Jan. 1868 mit

Eugenie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Peter Friedrich Georg, geb. 21. Novbr. 1868.

3) Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850, verm. 20. Octbr. 1882 mit Agrippina, Gräfin von Zarnekau, geb. Djeporidze.

P a p s t.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, geb. 2. März 1810, nach dem Ableben des Papstes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papst erwählt 20. Febr. 1878.

Cardinals-Collegium:	6 Cardinal-Bischöfe,	}	66.
	45 Cardinal-Priester,		
	15 Cardinal-Diaconen,		

P a r m a.

(Mitteltst Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien,
jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Herzog Robert I. Carl Ludwig Maria, geb. 9. Juli 1848,
Herzogs Carl III. (gest. 27. März 1854) Sohn, verm.
1) 5. April 1869 mit Maria Pia, Prinzessin von Sicilien,
geb. 2. Aug. 1849, Wittwer 29. Sept. 1882; 2) 15. Oct.
1884 mit

Maria Antonia, Prinzessin von Braganza, geb. 28. Novbr.
1862.

Kinder erster Ehe:

- 1) Maria Louise, geb. 17. Jan. 1870.
- 2) Louise Marie Annunciata Henriette, geb. 24. März
1872.
- 3) Heinrich Maria Albert, Erbprinz, geb. 13. Juni
1873.
- 4) Marie Immaculata, geb. 21. Juli 1874.
- 5) Joseph Maria Peter Paul Franz, geb. 30. Juni 1875.
- 6) Maria Theresie, geb. 15. Octbr. 1876.
- 7) Maria Pia Antoinette Caroline, geb. 9. Jan. 1877.
- 8) Beatrix Columba Maria, geb. 9. Oct. 1879.
- 9) Elias Robert Carl Maria, geb. 23. Juli 1880.

Kinder zweiter Ehe:

- 10) Maria das Neves Adelaide, geb. 5. Aug. 1885.
- 11) Sixtus Ferdinand Maria Ignaz, geb. 1. Aug. 1886.
- 12) Franz Xaver Karl Maria, geb. 25. Mai 1889.

Geschwister:

- 1) Margarethe Maria Theresia, geb. 1. Jan. 1847; f.
Spanien.
- 2) Alix Marie Caroline, geb. 27. Dec. 1849; f. Toscana.
- 3) Heinrich Carl Ludwig Georg, Graf von Bardi, geb. 12.
Febr. 1851, verm. 25. Novbr. 1873 mit Louise, Prinzessin
beider Sicilien; Wittwer 23. Aug. 1874, wieder verm. 15.
Octbr. 1876 mit

Adelgunde de Jesus Maria von Braganza, Infantin von Portugal, geb. 10. Novbr. 1858.

Portugal.

(Katholisch.)

König Carl, geb. 28. Sept. 1863, succ. 19. Octbr. 1889
seinem Vater, dem König Ludwig I., verm. 22. Mai
1886 mit

Amalia, Prinzessin von Orleans-Bourbon, geb. 28. Sept.
1865.

Söhne:

1) Louis Philipp, Prinz von Beira, geb. 21. März
1887.

2) Manuel, geb. 15. Novbr. 1889.

Bruder:

Alphons, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Mutter:

Marie Pia, geb. 16. Octbr. 1847, des verst. Königs Victor
Emmanuel II. von Italien Tochter, verm. p. p. 27. Sept.
und pers. 6. Octbr. 1862 mit dem Könige Ludwig I.;
Wittve 19. Octbr. 1889.

Vaters Schwester:

Antonie Marie, geb. 17. Febr. 1845; i. Hohenzollern-
Sigmaringen.

Ur-Großvaters Bruders,

des Infanten Don Miguel Wittve:

Adelheid Sophie Amalie Louise, Prinzessin von Löwenstein-
Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831, verm. 24. Sept
1851; Wittve 14. Novbr. 1866.

Kinder:

1) Maria das Neves, geb. 5. Aug. 1852; f. Spanien.

2) Miguel Maria Carl, geb. 19. Sept. 1853; verm.
17. Octbr. 1877 mit Elisabeth, Prinzessin von Thurn
und Taxis; Wittwer 7. Febr. 1881.

Kinder:

- 1) Miguel, geb. 22. Sept. 1878.
- 2) Franz Joseph, geb. 7. Sept. 1879.
- 3) Maria Theresia, geb. 26. Jan. 1881.
- 3) Maria Theresia de Concepcione, geb. 24. Aug. 1855; i. Oesterreich.
- 4) Maria Josepha, geb. 19. März 1857; i. Bayern.
- 5) Adalgunde de Jesus Maria, geb. 10. Novbr. 1858; i. Parma.
- 6) Maria Anna, geb. 13. Juli 1861.
- 7) Maria Antonia, geb. 28. Nov. 1862; i. Parma.

P r e u ß e n.

(Evangelisch.)

Friedrich Wilhelm II. Victor Albert, Deutscher Kaiser und König von Preußen, geb. 27. Jan. 1859, succ. seinem Vater, Kaiser und König Friedrich III., 15. Juni 1888, verm. 27. Febr. 1881 mit

Auguste Victoria, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 22. Octbr. 1858.

Söhne:

- 1) Friedrich Wilhelm Victor August Ernst, Kronprinz des Deutschen Reiches und von Preußen, geb. 6. Mai 1882.
- 2) Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Carl, geb. 7. Juli 1883.
- 3) Adalbert Ferdinand Berengar Victor, geb. 14. Juli 1884.
- 4) August Wilhelm Heinrich Günther Victor, geb. 29. Januar 1887.
- 5) Oscar Carl Gustav Adolf, geb. 27. Juli 1888.

Geschwister:

- 1) Victoria Elisabeth Auguste Charlotte, geb. 24. Juli 1860; i. Sachsen-Meiningen.

- 2) Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. Aug. 1862, verm.
24. Mai 1888 mit
Irene Luise Marie Anna, Prinzessin von Hessen, geb.
11. Juli 1866.

Sohn:

- Waldemar Wilhelm Ludwig, geb. 20. März 1889.
3) Friederike Amalie Wilhelmine Victoria, geb. 12. April
1866.
4) Sophie Dorothea Ulrike Alice, geb. 14. Juni 1870;
f. Griechenland.
5) Margarethe Beatrix Feodora, geb. 22. April 1872.

Mutter:

- Victoria Adelheid Marie Louise, Kaiserin und Königin-
Mutter, Prinzess Royal von Großbritannien, geb. 21. Nov.
1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen Friedrich
Wilhelm, nachmaligen Kaiser und König Friedrich; Wittwe
15. Juni 1888.

Vaters Schwester:

- Louise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept.
1856 mit dem Großherzog Friedrich von Baden.

Großvaters Geschwister und deren Nachkommen:

- aus wail. Königs Friedrich Wilhelm III. (gest. 7. Juni 1840)
Ehe mit Königin Louise, geb. Prinzessin von Mecklenburg-
Strelitz (gest. 19. Juli 1810):

- 1) Des am 21. Jan. 1883 verst. Prinzen Carl und der Prin-
zessin Marie von Sachsen-Weimar-Eisenach

Kinder:

- 1) Des am 15. Juni 1885 verst. Prinzen Friedrich Carl
Wittwe
Marie Anna, Prinzessin von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837,
verm. 29. Novbr. 1854.

Kinder:

- 1) Elisabeth Anna, geb. 8. Febr. 1857; f. Oldenburg.

- 2) Louise Margarethe Alexandra, geb. 25. Juli 1860; f. Großbritannien.
- 3) Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. 14. Novbr. 1865, verm. 24. Juni 1889 mit Louise Sophie, Herzogin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 8. April 1866.
- 2) Marie Louise Anna, geb. 1. März 1829, verm. 27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 6. März 1861.
- 3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853 mit dem Landgrafen Friedrich Wilhelm von Hessen; Wittwe 14. Octbr. 1884.
- 2) Friederike Wilhelmine Alexandrine, geb. 23. Febr. 1803, verm. 25. Mai 1822 mit dem Großherzoge Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 7. März 1842.
- 3) Des am 14. Octbr. 1872 verst. Prinzen Albrecht und der Mariane, Prinzessin der Niederlande,

Kinder:

- 1) Friedrich Wilhelm Nicolauß Albrecht, geb. 8. Mai 1837, verm. 19. April 1873 mit Marie, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854.

Söhne:

- 1) Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 15. Juli 1874.
- 2) Wilhelm Friedrich Carl Ernst Joachim Albrecht, geb. 27. Sept. 1876.
- 3) Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernst Alexander Heinrich, geb. 12. Juli 1880.
- 2) Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth Alexandrine, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865 mit Wilhelm, Herzog zu Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 28. Juli 1879.

Urgroßvaters Bruder und dessen Nachkommen:

Des am 27. Juli 1863 verst. Prinzen Friedrich (Sohnes des am 28. Decbr. 1796 verst., mit der Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz vermählt gewesenen Prinzen Ludwig)

Söhne:

- 1) Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21. Juni 1820.
- 2) Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Febr. 1826.

H o h e n z o l l e r n .

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Katholisch.)

Fürst Leopold Stephan Carl, geb. 22. Sept. 1835, succ. seinem Vater, dem Fürsten Carl Anton, 2. Juni 1885, verm. 12. Sept. 1861 mit

Antonie, Infantin von Portugal, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne:

- 1) Wilhelm August Carl, geb. 7. März 1864, verm. 27. Juni 1889 mit

Maria Theresia, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, des verstorbenen Grafen zu Trani Tochter, geb. 15. Jan. 1867.

- 2) Ferdinand Victor Albert, geb. 24. Aug. 1865.
- 3) Carl Anton Friedrich, geb. 1. Sept. 1868.

Geschwister:

- 1) Carl Eytel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April 1839, König von Rumänien, verm. 15. Novbr. 1869 mit Elisabeth, Prinzessin zu Wied, geb. 29. Decbr. 1843.

- 2) Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843, verm. 21. Juni 1879 mit

Louise, Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859.

- 3) Marie Louise Alexandrine Caroline, geb. 17. Nov. 1845, Gräfin von Flandern; f. Belgien.

Mutter:

Josephine, Prinzessin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813, verm. 21. Octbr. 1834 mit dem Fürsten **Carl Anton**; Wittwe 2. Juni 1885.

Vaters Stiefmutter:

Catharine Wilhelmine Marie Joseph, Prinzessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, verw. Gräfin von Ingelheim, geb. 19. Jan. 1817, mit dem Fürsten **Carl** verm. 14. März 1848; Wittwe 11. März 1853.

R e u ß.

(Lutherisch.)

I. Reuß ältere Linie zu Greiz.

Fürst **Heinrich XIII.**, geb. 28. März 1846, succ. seinem Vater, dem Fürsten **Heinrich IX.**, 8. Novbr. 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter und tritt die Regierung nach erlangter Volljährigkeit selbst an 28. März 1867, verm. 8. Octbr. 1872 mit

Ida, Prinzessin zu Schaumburg-Lippe, geb. 28. Juli 1852.

Kinder:

- 1) **Heinrich XIV.**, Erbprinz, geb. 20. März 1878.
- 2) **Emma Caroline Hermine Marie**, geb. 17. Jan. 1881.
- 3) **Marie Agnes**, geb. 26. März 1882.
- 4) **Caroline Elisabeth Ida**, geb. 13. Juli 1884.
- 5) **Hermine**, geb. 17. Decbr. 1887.

Schwester:

Marie Henriette, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875 mit **Friedrich**, Erbgrafen von Hsenburg-Rüdigen.

II. Reuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürst **Heinrich XV.**, geb. 28. Mai 1832, succ. 11. Juli 1867 seinem Vater, dem Fürsten **Heinrich LXVII.**, verm. 6. Febr. 1858 mit **Agnes**, des wailand Herzogs **Eugen** von Württemberg Tochter; Wittwer 10. Juli 1886.

Kinder:

- 1) **Heinrich XXVII.**, Erbprinz, geb. 10. Novbr. 1858, verm. 10. Nov. 1884 mit
Elise, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Töchter:

- Victoria Feodora Agnes**, geb. 21. April 1889.
- 2) **Elisabeth Adelheid Helene**, geb. 27. Octbr. 1859, verm. 17. Novbr. 1887 mit **Hermann**, Prinzen von Solms-Braunfels.

Schwester:

- Anna Caroline Louise Adelheid**, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen **Adolph** von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Sept. 1874.

Nebenlinie Neuß-Schleiz-Röstritz.

- Fürst Heinrich IV.**, geb. 26. April 1821, succ. 1. Febr. 1878, verm. 27. Decbr. 1854 mit **Louise**, Prinzessin von Neuß-Greiz; Wittwer 21. Mai 1875.

Kinder:

- 1) **Heinrich XIV.**, geb. 8. Decbr. 1855, verm. 27. Mai 1884 mit
Elisabeth, Prinzessin von Neuß-Schleiz-Röstritz, geb. 10. Juli 1860.

Töchter:

- 1) **Regina Felicitas Helene**, geb. 4. April 1886.
- 2) **Sibylle Gabriele**, geb. 26. Sept. 1888.
- 2) **Eleonore Caroline Gasparine**, geb. 22. Aug. 1860.
- 3) **Elisabeth Johanna Auguste**, geb. 2. Jan. 1865.

Geschwister:

- a) vollbürtige, aus der 1. Ehe des Prinzen **Heinrich XIII.** mit **Eleonore**, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode,
- 1) **Heinrich VII.**, geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Febr. 1876 mit **Marie**, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder:

- 1) Heinrich XXXII., geb. 4. März 1878.
 - 2) Heinrich XXXIII., geb. 26. Juli 1879.
 - 3) Sophie Renata, geb. 27. Juli 1884.
 - 4) Heinrich XXXV., geb. 1. Aug. 1887.
- b) halbbürtige, aus der 2. Ehe des Prinzen Heinrich LXIII. mit Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828; Wittve 27. Sept. 1841.
- 2) Des Prinzen Heinrich XI. (gest. 15. Aug. 1866) und seiner am 25. Sept. 1869 mit dem Prinzen Heinrich XIII. (s. sub 3) wiedervermählten Gemahlin Anna, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein,

Sohn:

- Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859, verm. 18. Septbr. 1884 mit
Magdalena, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 11. Decbr. 1863.

Söhne:

- 1) Heinrich XXXIV., geb. 4. Juni 1887.
 - 2) Heinrich XXXVI., geb. 10. Aug. 1888.
- 3) Heinrich XIII., geb. 18. Septbr. 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit
Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein, Wittve des Prinzen Heinrich XI. (s. sub 2), geb. 23. Juli 1839.
- 4) Des Prinzen Heinrich XV. (gest. 23. Decbr. 1869) Wittve:
Luitgarde, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838, verm. 26. Nov. 1863.

Töchter:

- 1) Margarethe Caroline Elisabeth, geb. 1. Oct. 1864.
 - 2) Auguste Marie Louise, geb. 7. Febr. 1866.
 - 3) Gertrud Ernestine Eleonore, geb. 20. Juli 1867.
 - 4) Anna Marie, geb. 4. Nov. 1868.
- 5) Anna Elisabeth, geb. 9. Jan. 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit Otto, Grafen zu Stolberg-Wernigerode.

Vaters Brüder und deren Nachkommen.

- 1) Des wail. Prinzen **Heinrich LX.** Töchter:
- 1) **Caroline Henriette**, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen Carl von Büdler-Burghaus.
 - 2) **Marie Wilhelmine Johanne**, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen Eberhard zu Stolberg-Wernigerode; Wittwe 8. Aug. 1872.
- 2) Des am 22. Febr. 1886 verst. Prinzen **Heinrich LXXIV.** Wittve zweiter Ehe:
- Eleonore**, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, verm. 13. Sept. 1855.

Sohn erster Ehe:

- 1) **Heinrich IX.**, geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit
Anna, Freiin von Zedlitz-Keipe, geb. 12. Aug. 1829.

Kinder:

- 1) **Heinrich XVI.**, geb. 15. Decbr. 1857, verm. 19. Nov. 1885 mit
Victoria, Gräfin von Fürstenstein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne:

- 1) **Heinrich I.**, Graf von Plauen, geb. 30. März 1887.
- 2) **Heinrich**, Graf von Plauen, geb. 6. April 1888.
- 2) **Marie Clementine Jenny**, geb. 7. Febr. 1860, verm. 19. Mai 1883 mit **Heinrich v. Wigleben** auf Alt-Döbern.
- 3) **Heinrich XXIX.**, geb. 20. Mai 1862.
- 4) **Heinrich XXX.**, geb. 25. Nov. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

- 2) **Heinrich XV.**, geb. 27. Aug. 1856, verm. 30. Aug. 1886 mit
Elisabeth, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Oct. 1862.

Töchter:

Emma Elisabeth Marianne, geb. 25. Aug. 1887.

3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.

4) Emma Elisabeth, geb. 10. Juli 1860, verm. 27. Mai 1884 mit dem Prinzen Heinrich XIV. Reuß; s. o.

5) Heinrich XXI., geb. 10. Decbr. 1868.

Des wail. Fürsten Heinrich II. und der Clotilde, Gräfin von Castell

Söhne:

1) Heinrich VIII., geb. 14. Mai 1847, verm. 17. Nov. 1886 mit

Charlotte, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 7. Nov. 1868.

Söhne:

1) Heinrich XXVII., geb. 1. Novbr. 1888.

2) Heinrich XXVIII., geb. 6. Novbr. 1889.

2) Heinrich XIX., geb. 30. Aug. 1848, verm. 25. Juni 1877 mit

Marie, Prinzessin zu Hohenlohe-Dehringen, geb. 25. Juli 1849.

R u ß l a n d.

(Griechische Confession.)

Kaiser Alexander III. Alexandrowitsch, geb. 10. März 1845, succ. seinem Vater, dem Kaiser Alexander II. Nicolajewitsch, 13. März 1881, verm. 9. Nov. 1866 mit

Marie Feodorowna (Dagmar), geb. 26. Novbr. 1847, Prinzessin von Dänemark.

Kinder:

Großfürsten und Großfürstinnen von Rußland.

1) Nicolaus Alexandrowitsch, Thronfolger, geb. 18. Mai 1868.

2) Georg Alexandrowitsch, geb. 9. Mai 1871.

3) Xenia Alexandrowna, geb. 6. April 1875.

- 4) Michael Alexandrowitsch, geb. 5. Decbr. 1878.
- 5) Olga Alexandrowna, geb. 13. Juni 1882.

Geschwister:

Großfürsten und Großfürstin von Rußland.

- 1) Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22. April 1847, verm.
28. Aug. 1874 mit
Marie Pawlowna, geb. 14. Mai 1854, Herzogin zu Meck-
lenburg.

Kinder:

- 1) Cyrill Wladimirowitsch, geb. 12. Octbr. 1876.
- 2) Boris Wladimirowitsch, geb. 24. Novbr. 1877.
- 3) Andreas Wladimirowitsch, geb. 14. Mai 1879.
- 4) Helena Wladimirowna, geb. 29. Jan. 1882.
- 2) Alexis Alexandrowitsch, geb. 14. Jan. 1850.
- 3) Marie Alexandrowna, geb. 17. Octbr. 1853; i. Groß-
britannien.
- 4) Sergius Alexandrowitsch, geb. 11. Mai 1857, verm.
15. Juni 1884 mit
Elisabeth Feodorowna, geb. 1. Nov. 1864, Prinzessin von
Hessen und bei Rhein.
- 5) Paul Alexandrowitsch, geb. 3. Octbr. 1860, verm. 17.
Juni 1889 mit
Alexandra Georgiewna, Prinzessin von Griechenland, geb.
18. Aug. 1870.

Vaters Geschwister:

- 1) Olga Nicolajewna, geb. 11. Septbr. 1822, Königin von
Württemberg.
- 2) Constantiu Nicolajewitsch, geb. 21. Septbr. 1827, verm.
11. Septbr. 1848 mit
Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830, Prinzessin zu
Sachsen-Altenburg.

Kinder:

- 1) Nicolanus Constantinowitsch, geb. 14. Febr. 1850.

- 2) Olga Constantinowna, geb. 3. Septbr. 1851; f. Griechenland.
- 3) Bera Constantinowna, geb. 16. Febr. 1854; f. Württemberg.
- 4) Constantin Constantinowitsch, geb. 22. Aug. 1858, verm. 27. April 1884 mit
Elisabeth Mawrikiewna, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

Söhne:

- 1) Johann Constantinowitsch, geb. 5. Juli 1886.
- 2) Gabriel Constantinowitsch, geb. 15. Juli 1887.
- 5) Dmitri Constantinowitsch, geb. 13. Juni 1860.
- 3) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8. Aug. 1831, verm. 6. Febr. 1856 mit
Alexandra Petrowna, geb. 2. Juli 1838, Prinzessin von Oldenburg.

Söhne:

- 1) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18. Novbr. 1856.
- 2) Peter Nicolajewitsch, geb. 22. Jan. 1864, verm. 7. Aug. 1889 mit
Miliza Nicolajewna, Prinzessin von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.
- 4) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. Octbr. 1832, verm. 28. Aug. 1857 mit
Olga Feodorowna, Prinzessin von Baden, geb. 20. Septbr. 1839.

Kinder:

- 1) Nicolaus Michailowitsch, geb. 26. April 1859.
- 2) Anastasia Michailowna, geb. 28. Juli 1860; f. Mecklenburg-Schwerin.
- 3) Michael Michailowitsch, geb. 16. Octbr. 1861.
- 4) Georg Michailowitsch, geb. 23. Aug. 1863.
- 5) Alexander Michailowitsch, geb. 13. April 1866.
- 6) Sergius Michailowitsch, geb. 7. Octbr. 1869.
- 7) Alexius Michailowitsch, geb. 28. Decbr. 1875.

Großvaters Bruders,

des am 9. Sept. 1849 verst. Großfürsten Michael Pawlowitsch,
und der Großfürstin Helene, Prinzessin von Württemberg,

Tochter:

Catharina Michailowna, geb. 28. Aug. 1827, verm.
16. Febr. 1851 mit dem Herzog Georg zu Mecklenburg-
Strelitz; Wittwe 20. Juni 1876.

S a c h s e n.

I. Albertinische Linie.

(Königliches Haus Sachsen.)

(Katholisch.)

König Friedrich August Albert, geb. 23. April 1828, succ.
29. Octbr. 1873 seinem Vater, dem König Johann, verm.
18. Juni 1853 mit

Caroline, Prinzessin von Holstein = Gottorp = Wasa, geb.
5. Aug. 1833.

Geschwister:

- 1) Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Febr. 1830,
Wittwe des Herzogs von Genoa; f. Italien.
- 2) Friedrich August Georg, geb. 8. Aug. 1832, verm.
11. Mai 1859 mit Marie Anna, Infantin von Portugal;
Wittwer 5. Febr. 1884.

Kinder:

- 1) Mathilde Marie Augusta, geb. 19. März 1863.
- 2) Friedrich August Johann, geb. 25. Mai 1865.
- 3) Marie Josepha Louise, geb. 31. Mai 1867; f.
Oesterreich.
- 4) Johann Georg Pius, geb. 10. Juni 1869.
- 5) Max Wilhelm August, geb. 17. Nov. 1870.
- 6) Albert Carl Anton, geb. 25. Febr. 1875.

II. Ernestinische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

(Lutherisch.)

Großherzog Carl Alexander August Johann, geb. 24. Juni 1818, succ. seinem Vater, dem Großherzog Carl Friedrich, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit Sophie, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

- 1) Carl August Wilhelm Nicolaus, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844, verm. 26. Aug. 1873 mit Pauline, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 25. Juli 1852; f. u.

Söhne:

- 1) Wilhelm Ernst Carl, geb. 10. Juni 1876.
- 2) Bernhard Carl Alexander, geb. 18. April 1878.
- 2) Marie Alexandrine Anna, geb. 20. Jan. 1849; f. Neuf-Schleiz-Köstritz.
- 3) Elisabeth Sibylle Marie, geb. 28. Febr. 1854; f. Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Bruders,

des wail. Herzogs Carl Bernhard, Kinder:

- 1) Wilhelm August Eduard, geb. 11. Octbr. 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morgn. Ehe mit Lady Auguste Gordon Lennox, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
- 2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Aug. 1825, verm. 17. Juni 1851 mit Auguste, Prinzessin von Württemberg, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

- 1) Pauline Ida Marie, geb. 25. Juli 1852; f. o.
- 2) Wilhelm Carl Bernhard, geb. 31. Dec. 1853, verm. 11. April 1885 mit Gerta, Prinzessin von Isenburg-Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder:

- 1) Hermann Carl Bernhard, geb. 14. Febr. 1886.
- 2) Albert Wilhelm Carl, geb. 31. Decbr. 1886.
- 3) Sophia Auguste Ida Caroline, geb. 25. Juli 1888.
- 3) Bernhard Wilhelm Georg, geb. 10. Octbr. 1855.
- 4) Alexander Wilhelm Bernhard, geb. 22. Juni 1857.
- 5) Ernst Carl Wilhelm, geb. 9. Aug. 1859.
- 6) Olga Marie Ida Sophie, geb. 8. Sept. 1869.
- 3) Friedrich Gustav Carl, geb. 28. Juni 1827.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherisch.)

Herzog Georg II., geb. 2. April 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog Bernhard, 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit Charlotte, Prinzessin von Preußen; Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit Feodore, des verst. Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg Tochter; Wittwer 10. Febr. 1872; morgn. wieder verm. 18. März 1873 mit Ellen, Freifrau von Helldburg, geb. Franz.

Kinder erster Ehe:

- 1) Bernhard Friedrich Wilhelm, Erbprinz, geb. 1. April 1851, verm. 18. Febr. 1878 mit Charlotte, Prinzessin von Preußen, geb. 24. Juli 1860.

Tochter:

- Feodore Victoria Auguste, geb. 12. Mai 1879.
- 2) Marie Elisabeth, geb. 23. Sept. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

- 3) Ernst Bernhard Victor Georg, geb. 27. Sept. 1859.
- 4) Friedrich Johann Bernhard, geb. 12. Octbr. 1861, verm. 25. April 1889 mit Adelheid Caroline Mathilde, Gräfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Schwester:

Auguste Adelheid Louise, geb. 6. Aug. 1843; j. Sachf.-Altenburg.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherisch.)

Herzog Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem Vater, dem Herzog Georg, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit
 Agnes, Prinzessin von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Aug. 1854; f. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich, geb. 24. Oct. 1829, verm. 15. Oct. 1862 mit

Auguste, Prinzessin von Sachsen-Weiningen, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder:

1) Marie Anna, geb. 14. März 1864; f. Schaumburg-Lippe.

2) Elisabeth Marie Auguste, geb. 25. Jan. 1865; f. Rußland.

3) Ernst Bernhard Georg, geb. 31. August 1871.

4) Louise Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug. 1873.

Vaters Brüder:

1) Des am 25. Novbr. 1868 verst. Herzogs Joseph

Töchter:

1) Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, verw. Königin von Hannover.

2) Henriette Friederike Therese, geb. 9. Octbr. 1823.

3) Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.

4) Alexandra Friederike Henriette, geb. 8. Juli 1830; f. Rußland.

2) Des am 16. Mai 1852 verst. Prinzen **Ednard Carl**

Kinder erster Ehe

von **Amalie**, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen:

- 1) **Therese Amalie Caroline**, geb. 21. Decbr. 1836; f. Schweden.
- 2) **Antoinette Charlotte Marie**, geb. 17. April 1838; f. Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von **Louise Caroline**, Prinzessin von Neuf-Breiz:

- 3) **Albert Heinrich Joseph**, geb. 14. April 1843, verm. 6. Mai 1885 mit **Marie**, Prinzessin von Preußen, Wittve des Prinzen **Heinrich** der Niederlande; Wittwer 21. Juni 1888.

Töchter:

- 1) **Olga Elisabeth**, geb. 17. April 1886.
- 2) **Marie**, geb. 6. Juni 1888.
- 4) **Marie Gasparine Amalie**, geb. 28. Juni 1845; f. Schwarzburg-Sondershausen.

Sachsen-Coburg und -Gotha.

(Lutherisch.)

Herzog **Crust II. August Carl Johann Leopold Alexander Ednard**, geb. 21. Juni 1818, succ. 29. Jan. 1844 seinem Vater, dem Herzoge **Crust I.**, verm. 3. Mai 1842 mit **Alexandrine**, Prinzessin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820.

Bruders,

des am 14. Decbr. 1861 verst. Prinzen **Albrecht**
Wittve und Nachkommen; f. Großbritannien.

Vaters Brüder:

1) Des wail. Prinzen **Ferdinand** Kinder:

- 1) Des am 17. Decbr. 1885 verst. Prinzen **Ferdinand**, Königs von Portugal Nachkommen, f. Portugal.
- 2) Des am 26. Juli 1881 verst. Prinzen **August** Wittve: **Clementine**, Prinzessin von Bourbon-Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843.

Kinder:

- 1) Philipp Ferdinand Maria, geb. 28. März 1844,
verm. 4. Febr. 1875 mit
Louise, Prinzessin von Belgien, geb. 18. Febr. 1858.

Kinder:

- 1) Leopold Clemens Philipp, geb. 19. Juli 1878.
- 2) Dorothea Maria Henriette, geb. 30. April 1881.
- 2) August Ludwig Maria, geb. 9. Aug. 1845, verm.
15. Decbr. 1864 mit Leopoldina, Prinzessin von
Brasilien, Wittwer 7. Febr. 1871.

Söhne:

- 1) Pedro August Luis, geb. 19. März 1866.
 - 2) August Leopold Philipp, geb. 6. Decbr. 1867.
 - 3) Ludwig Gustav Clemens, geb. 15. Sept. 1870.
 - 3) Marie Adelheid Clotilde Amalie, geb. 8. Juli
1846; f. Oesterreich.
 - 4) Marie Louise Franziska Amalie, geb. 23. Octbr.
1848; f. Bayern.
 - 5) Ferdinand Maximilian Carl, geb. 26. Febr.
1861, am 7. Juli 1887 von der bulgarischen
Nationalversammlung zum Fürsten von Bulgarien
erwählt.
- 2) Des Prinzen Leopold, Königs der Belgier, Nachkommen;
f. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

- Fürst Adolph Georg, geb. 1. Aug. 1817, succ. seinem Vater,
dem Fürsten Georg, 21. Nov. 1860, verm. 25. October
1844 mit
Hermine, Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept.
1827.

Kinder:

- 1) Hermine, geb. 5. Octbr. 1845; f. Württemberg.

- 2) Stephan Albrecht Georg, Erbprinz, geb. 10. Octbr. 1846, verm. 16. April 1882 mit
 Maria Anna, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 14. März 1864.

Söhne:

- 1) Adolph Bernhard Moritz, geb. 23. Febr. 1883.
- 2) Moritz Georg, geb. 11. März 1884.
- 3) Ernst Wolrad, geb. 19. April 1887.
- 3) Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
- 4) Ida Mathilde, geb. 28. Juli 1852; f. Reuß ä. L.
- 5) Otto Heinrich, geb. 13. Sept. 1854.
- 6) Adolph Wilhelm Victor, geb. 20. Juli 1859.

Geschwister:

- 1) Mathilde Auguste Wilhelmine, geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843 mit dem Herzog Eugen von Württemberg; Wittwe 8. Jan. 1875.
- 2) Adelheid Christine Juliane, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit dem Prinzen Friedrich von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.
- 3) Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.
- 4) Wilhelm Carl August, geb. 12. Decbr. 1834, verm. 30. Mai 1862 mit
 Bathildis Amalgunde, Prinzessin von Anhalt, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

- 1) Charlotte, geb. 10. Oct. 1864; f. Württemberg.
- 2) Friedrich Georg Wilhelm Bruno, geb. 30. Jan. 1868.
- 3) Christian Albrecht Gaetano, geb. 24. Octbr. 1869.
- 4) Maximilian August Jaroslav, geb. 13. März 1871.
- 5) Bathildis Marie Leopoldine, geb. 21. Mai 1873.
- 6) Friederike Adelheid Marie, geb. 22. Sept. 1875.
- 7) Alexandra Caroline Marie, geb. 9. Juni 1879.
- 5) Elisabeth Wilhelmine Auguste, geb. 5. März 1841, verm. 30. Jan. 1866 mit dem Prinzen Wilhelm von Hanau; geschieden im Juni 1868.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherisch.)

Fürst Günther Victor, Sohn des Prinzen Adolph, geb. 21. August 1852, succ. dem am 19. Januar 1890 verstorbenen Fürsten Georg Albert.

Schwestern:

- 1) Marie Caroline Auguste, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 15. April 1883.
- 2) Thekla, geb. 12. Aug. 1859.

Mutter:

Mathilde, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Sept. 1847 mit dem Prinzen Adolph zu Schwarzburg-Rudolstadt; Wittwe 1. Juli 1875.

Großvaters Brudersohnes, des Fürsten Günther und der Prinzessin Helene von Anhalt, Gräfin von Reina,

Kinder:

- 1) Helene, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860, verm. 24. Jan. 1884 mit dem Prinzen Hans zu Schönauich-Carolath.
- 2) Günther Sizzo, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Großvaters Brudersohnes, des Fürsten Albert Tochter:

Elisabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit Leopold, Fürsten zu Lippe; Wittwe 8. Decbr. 1875.

Schwarzburg-Sondershausen.

(Lutherisch.)

Fürst Carl Günther, geb. 7. Aug. 1830, succ. seinem Vater, dem Fürsten Günther, auf dessen Verzichtleistung 17. Juli 1880, verm. 12. Juni 1869 mit

Marie, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

- 1) Elisabeth Caroline Louise, geb. 22. März 1829.

2) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

3) Marie Pauline Caroline, geb. 14. Juni 1837.

Großvaters Bruders, des am 16. Novbr. 1842 verst.
Prinzen Carl

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie, geb. 7. Sept. 1816, verm.
26. Febr. 1856 mit dem Baron von Jud; Wittwe
13. Jan. 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutherisch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Jan. 1829, succ. 18. Sept.
1872 seinem Bruder, dem König Carl XV., verm. 6. Juni
1857 mit

Sophie, Prinzessin von Nassau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

- 1) Oscar Gustav Adolph, Kronprinz, Herzog von Werm-
land, geb. 16. Juni 1858, verm. 20. Sept. 1881 mit
Victoria, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne:

- 1) Oscar Friedrich Wilhelm Olof Gustav Adolph,
Herzog von Schonen, geb. 11. Novbr. 1882.
- 2) Carl Wilhelm Ludwig, Herzog von Söderman-
land, geb. 17. Juni 1884.
- 3) Erik Gustav Ludwig Albert, Herzog von Wester-
manland, geb. 20. April 1889.
- 2) Oscar Carl August Bernadotte, geb. 15. Novbr. 1859,
verm. 15. März 1888 mit Ebba von Munk.
- 3) Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland, geb.
27. Febr. 1861.
- 4) Eugen Napoleon Nicolans, Herzog von Nerike, geb.
1. Aug. 1865.

Geschwister:

- 1) Des Prinzen August, Herzogs von Darlekarlien, Wittwe: Theresie Amalie Caroline, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 21. Decbr. 1836, verm. 16. April 1864; Wittwe 4. März 1873.
- 2) Des am 18. Septbr. 1872 verst. Königs Carl IV.

Töchter:

Louise Josephine Eugenie, geb. 31. Oct. 1851; f. Dänemark.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholisch.)

Franz II. Maria Leopold, König beider Sicilien, geb. 16. Jan. 1836, succ. 22. Mai 1859 seinem Vater, König Ferdinand II., verm. p. p. 8. Jan. und pers. 3. Febr. 1859 mit Marie, Herzogin in Bayern, geb. 4. Octbr. 1841.

Stiefgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe mit Erzherzogin Theresie von Oesterreich:

- 1) Des am 8. Juni 1886 gestorbenen Ludwig, Grafen zu Trani, Wittwe:
- Mathilde, Herzogin in Bayern, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861.

Töchter:

- Marie Theresie Magdalene, geb. 15. Jan. 1867; f. Hohenzollern.
- 2) Alphons Maria Joseph, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841, verm. 8. Juni 1868 mit
- Antonie, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851; f. u.

Kinder:

- 1) Ferdinand Pius Maria, geb. 25. Juli 1869.
- 2) Carl Maria Franz de Assisi, geb. 10. Nov. 1870.

- 3) Marie Immaculata Christine, geb. 30. Oct. 1874.
- 4) Marie Christine Caroline, geb. 10. April 1877.
- 5) Marie des Grâces Pia Clara, geb. 12. Aug. 1878.
- 6) Marie Josephine Antoinette, geb. 25. März 1880.
- 7) Januarins Maria Franz de Paula, geb. 24. Jan. 1882.
- 8) Reinhard Maria Gaëtan, geb. 3. Decbr. 1883.
- 9) Philipp Maria Alphons, geb. 10. Decbr. 1885.
- 10) Franz de Assis Ende Maria, geb. 13. Jan. 1888.
- 3) Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844;
f. Toscana.
- 4) Des Prinzen Gaëtan, Grafen von Girgenti, Wittwe:
Isabella, Infantin von Spanien, geb. 10. Decbr. 1851,
verm. 13. Mai 1868; Wittwe 26. Nov. 1871.
- 5) Pascal Maria Johann, geb. 15. Sept. 1852.

Vaters Geschwister

aus des Großvaters zweiter Ehe:

- 1) Marie Antonie, geb. 19. Decbr. 1814; f. Toscana.
- 2) Therese Christine Marie, geb. 14. März 1822; f. Brasilien.
- 3) Ludwig Carl Maria, Graf von Aquila, geb. 19. Juli
1824, verm. 28. April 1844 mit
Januaria, Prinzessin von Brasilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

- 1) Ludwig Maria Ferdinand, geb. 18. Juli 1845.
- 2) Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Aug. 1847.
- 4) Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani,
geb. 13. Aug. 1827, verm. 10. April 1850 mit
Marie Isabella, Erzherzogin von Oesterreich - Toscana, geb.
21. Mai 1834.

Töchter:

- 1) Marie Antonie Josephine, geb. 16. März 1851; f. v.
- 2) Marie Caroline Josephine, geb. 20. März 1856,
verm. 19. Novbr. 1885 mit dem Grafen Zamoycki.

Spanien.

(Katholisch.)

Alphons XIII. Leon Ferdinand, geb. als König von Spanien
17. Mai 1886, succ. seinem Vater, König Alphons XII.
(gest. 25. Nov. 1885).

Mutter:

Königin-Regentin Marie Christina Desideria, des verst. Erz-
herzogs Carl Ferdinand von Oesterreich Tochter, geb. 21. Juli
1858, verm. 29. Novbr. 1879 mit König Alphons XII.;
Wittve 25. Novbr. 1885.

Schwester:

- 1) Maria de las Mercedes Isabella Therese, Prin-
zessin von Asturien, geb. 12. Sept. 1880.
- 2) Maria Theresia Elisabeth, geb. 13. Novbr. 1882.
Des am 25. Novbr. 1885 verst. Königs Alphons XII.

Vaters Schwestern

(Infantinnen von Spanien):

- 1) Maria Isabella Franziska, geb. 20. Decbr. 1851; f.
Sicilien.
- 2) Maria della Paz Johanna, geb. 23. Juni 1862; f.
Bayern.
- 3) Maria Gulalia Franziska, geb. 12. Febr. 1864; f.
Frankreich, Haus Orleans.

Großeltern:

Königin Maria Isabella II. Louise, geb. 10. Oct. 1830, succ.
29. Septbr. 1833 ihrem Vater, Ferdinand VII., verzichtet
25. Juni 1870 auf den Thron, verm. 10. Oct. 1846 mit
König Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai
1822 (s. u.).

Großmutter-Schwester:

Marie Louise Fernande, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Oct.
1846 mit dem Herzog von Montpensier; f. Frankreich.

Urgroßvaters Brüder:

- 1) Des Infanten Carl (gest. 10. März 1855)

Sohnes erster Ehe:

des im Decbr. 1887 verst. Infanten Johann Wittve:

Marie Beatrix, Erzherzogin von Oesterreich = Este, geb.
13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847.

Söhne:

- 1) Carl Maria, Herzog von Madrid, geb. 30. März
-
- 1848, verm. 4. Febr. 1867 mit
-
- Margaretha, Prinzessin von Bourbon-Parma, geb.
-
1. Jan. 1847.

Kinder:

- 1) Blanca von Castilien, Maria della Concepcione
-
- Theresa, geb. 7. Sept. 1868, j. Toscana.
-
- 2) Jayme Ferdinando Alfonso, geb. 27. Juni 1870.
-
- 3) Elvira Marie Therese, geb. 28. Juli 1871.
-
- 4) Marie Beatrix Therese, geb. 21. März 1874.
-
- 5) Marie Alix Ildesouza, geb. 29. Juni 1876.
-
- 2) Alfons, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April
-
- 1871 mit
-
- Maria das Neves Isabel, Prinzessin von Braganza,
-
- geb. 5. Aug. 1852.

- 2) Des Infanten Franz de Paula (gest. 13. Aug. 1865)

Kinder:

- 1) Isabella Ferdinanda Franziska, geb. 18. Mai 1821,
-
- verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurovsky.
-
- 2) Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822,
-
- Gemahl der Königin Isabella.
-
- 3) Des am 12. März 1870 verstorbenen Infanten Heinrich,
-
- Herzogs von Sevilla,

Kinder:

- 1) Heinrich Pius, geb. 3. Octbr. 1848.
-
- 2) Albert Heinrich, geb. 22. Febr. 1854.
-
- 3) Marie Isabella, geb. 28. Sept. 1858.

- 4) Louise Theresé Franziska Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Joseph, Herzog von Sessa, Wittwe 4. Nov. 1881.
- 5) Josephé Ferdinande Louise, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don José Güel y Rents; Wittwe Decbr. 1884.
- 6) Marie Christine Isabelle, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit dem Infanten Sebastian (s. u.).
- 7) Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834; f. Bayern.

Ur-Urgroßvaters Bruders Enkel,

des Infanten Sebastian von Bourbon und Braganza Wittve zweiter Ehe:

Christine, Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Nov. 1860; Wittve 13. Febr. 1875.

Söhne zweiter Ehe:

- 1) Franz Maria Isabel, geb. 20. Aug. 1861.
- 2) Pedro Maria Theresá Isabel, geb. 12. Decbr. 1862.
- 3) Ludwig Jesus Maria Isabel Joseph, geb. 17. Jan. 1864, verm. 31. Mai 1886 mit Germana, Tochter des Marquis von Campo Sagrado.
- 4) Alfons Maria Isabel, geb. 15. Novbr. 1866.
- 5) Gabriel Jesus Maria Albert, geb. 22. März 1869.

T o s c a n a.

(Mittels Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien, jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Großherzog Ferdinand IV. Salvator Maria, Erzherzog von Oesterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt seinem Vater, dem Großherzog Leopold II., in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm. 1) 24. Novbr. 1856 mit Anna (gest. 10. Febr. 1859), Königl. Prinzessin von Sachsen, 2) 11. Januar 1868 mit

Alice, Prinzessin von Bourbon = Parma, geb. 27. Decbr. 1849.

Kinder zweiter Ehe:

- 1) Leopold Ferdinand Salvator, geb. 2. Dec. 1868.
- 2) Louise Antonia Maria Theresia, geb. 2. Sept. 1870.
- 3) Joseph Ferdinand Salvator, geb. 24. Mai 1872.
- 4) Peter Ferdinand Salvator Carl, geb. 12. Mai 1874.
- 5) Heinrich Ferdinand Salvator, geb. 13. Febr. 1878.
- 6) Anna Maria Theresia, geb. 17. Octbr. 1879.
- 7) Margarethe Maria Albertine, geb. 13. Octbr. 1881.
- 8) Germana Maria Theresia, geb. 11. Septbr. 1884.
- 9) Robert Ferdinand Salvator, geb. 15. Octbr. 1885.

Geschwister:

- 1) Maria Isabella, geb. 21. Mai 1834; f. Sicilien.
- 2) Carl Salvator Maria, geb. 30. April 1839; verm. 19. Sept. 1861 mit

Marie Immaculata, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 14. April 1844.

Kinder:

- 1) Marie Theresie Antonie, geb. 18. Sept. 1862; f. Oesterreich.
- 2) Leopold Salvator Maria, geb. 15. Octbr. 1863, verm. 24. Octbr. 1889 mit

Blanca von Castilien, Prinzessin von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868.

- 3) Franz Salvator Maria, geb. 21. Aug. 1866.
- 4) Caroline Maria Immaculata, geb. 5. Sept. 1869.
- 5) Albrecht Salvator Maria, geb. 22. Novbr. 1871.
- 6) Marie Antonie Immaculata, geb. 18. April 1874.
- 7) Maria Immaculata Raineria, geb. 3. Sept. 1878.
- 8) Ferdinand Salvator Franz von Assisi, geb. 2. Juni 1888.

- 3) Marie Louise Annunciata, geb. 31. Octbr. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit Carl, Fürsten zu Hsenburg-Birstein.

- 4) Ludwig Salvator Maria Joseph, geb. 4. Aug. 1847.
- 5) Johann Nepomuk Salvator, geb. 25. Nov. 1852.

Mutter:

Antonia, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog Leopold II., Erzherzog von Oesterreich; Wittve 29. Jan. 1870.

T ü r k e i.

(Muhamedanisch.)

Großsultan Abdul-Hamid Khan, geb. 22. Sept. 1842, succ. seinem Bruder, dem Großsultan Murad V., 31. Aug. 1876.

Kinder:

- 1) Mohamed-Selim-Effendi, geb. 11. Jan. 1870.
- 2) Sultane Zekie, geb. 12. Jan. 1871.
- 3) Sultane Naima, geb. 5. Aug. 1876.
- 4) Abdul-Kadir-Effendi, geb. 23. Febr. 1878.
- 5) Ahmed-Effendi, geb. 14. März 1878.
- 6) Sultane Naila, geb. 1883.
- 7) Mohamed-Burhan eddin-Effendi, geb. 19. Dec. 1885.

Geschwister:

- 1) Sultan Mehemed Murad-Effendi, geb. 21. Sept. 1840, succ. seinem Oheim, Großsultan Abdul-Aziz-Khan, 30. Mai 1876, wird des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876.

Sohn:

- Soliman-Effendi, geb. 1866.
- 2) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha.
 - 3) Mohamed-Meschad-Effendi, geb. 3. Novbr. 1844.
 - 4) Senihé-Sultane, geb. 21. Novbr. 1851, verm. 1877 mit Mahmud-Pascha.
 - 5) Medihe-Sultane, geb. 1857, verm. 1) mit Nedschib-Pascha, Wittve 1885, 2) 30. April 1886 mit Ferid Bey.
 - 6) Wahid-Uddin-Effendi, geb. 1860.
 - 7) Suleiman-Effendi, geb. 12. Jan. 1861.

Vaters Schwester:

Adiló=Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845
mit Mehemmed=Ali=Pascha.

Vaters Bruders,

des am 4. Juni 1876 verst. Großsultans Abdul=Aziz=Khan

Kinder:

- 1) Yussuff=Izzeddin=Essendi, geb. 9. Octbr. 1857.
- 2) Salihé=Sultane, geb. 10. Aug. 1862.
- 3) Abdul=Medjid, geb. 27. Juni 1868.
- 4) Nazimch=Sultane, geb. 1869.
- 5) Esma=Sultane, geb. 1870.
- 6) Schevket=Essendi, geb. 1872.
- 7) Emine=Sultane, geb. Mai 1876.

W a l d e c k.

(Lutherisch.)

Fürst Georg Victor, geb. 14. Jan. 1831, succ. seinem Vater,
dem Fürsten Georg, 15. Mai 1845 unter mütterlicher Vor-
mundschaft, tritt die Regierung an 17. Aug. 1852, verm.
26. Septbr. 1853 mit Helene, Prinzessin von Nassau;
Wittwer 27. Octbr. 1888.

Kinder:

- 1) Pauline Emma Auguste, geb. 19. Octbr. 1855, verm.
7. Mai 1881 mit Alexis, Erbprinzen zu Bentheim=
Bentheim und Bentheim=Steinfurt.
- 2) Adelheid Emma Therese, geb. 2. Aug. 1858; f. Nieder-
lande.
- 3) Helene Friederike Auguste, geb. 17. Febr. 1861; f.
Großbritannien.
- 4) Friedrich Adolph Hermann, Erbprinz, geb. 20. Jan.
1865.
- 5) Louise Elisabeth Hermine, geb. 6. Sept. 1873.

Schwestern:

- 1) Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juni 1824, verm. 15. Juni
1848 mit Alfred, Grafen zu Stolberg=Stolberg.

2) Hermine, geb. 29. Sept. 1827; f. Schaumburg-Lippe.

Vaters Brüder:

1) Des am 19. Juli 1846 verft. Prinzen Carl

Söhne:

1) Albrecht Georg Bernhard, geb. 11. Decbr. 1841,
verm. 8. Mai 1886 mit

Louise, Prinzessin zu Hohenlohe-Dehringen, geb. 26. Jan.
1867.

2) Erich Georg Hermann, geb. 20. Decbr. 1842, verm.
29. Aug. 1869 mit Baronesse von Falkener.

3) Heinrich Carl August, geb. 20. Mai 1844, verm.
8. Sept. 1881 mit

Auguste, Gräfin zu Hienburg-Philippseich, geb. 7. Febr.
1861.

2) Des am 6. Octbr. 1876 verft. Prinzen Hermann Wittve:
Agnes, Gräfin von Teleki-Ezék, geb. 2. Octbr. 1814, verm.
2. Sept. 1833.

W ü r t t e m b e r g.

(Lutherisch.)

König Carl Friedrich Alexander, geb. 6. März 1823, succ.
seinem Vater, dem König Wilhelm I., 25. Juni 1864, verm.
13. Juli 1846 mit

Olga Nicolajewna, Großfürstin von Rußland, geb. 11. Sept.
1822.

Schwestern

aus der dritten Ehe des Vaters mit der Königin Pauline,
Prinzessin von Württemberg:

1) Catharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821,
verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen Friedrich von
Württemberg (f. u.); Wittve 9. Mai 1870.

2) Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Oct. 1826, verm.
17. Juni 1851 mit dem Prinzen Hermann zu Sachsen-
Weimar-Eisenach.

Vaters Bruders Nachkommen:

Sohn des Prinzen Paul:

- 1) Des am 9. Mai 1870 verst. Prinzen Friedrich Witwe:
Catharine Friederike Charlotte, verm. 20. Nov. 1845,
Schwester des Königs; f. v.

Sohn:

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr.
1848, verm. 1) 15. Febr. 1877 mit Marie, Prinzessin
zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857;
Wittwer 30. April 1882; 2) 8. April 1886 mit
Charlotte, Prinzessin zu Schaumburg-Lippe, geb.
10. Octbr. 1864.

Tochter erster Ehe:

Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Decbr.
1877.

Großvaters Brüder Nachkommen:

A. Des Herzogs Ludwig (gest. 20. Sept. 1817) Sohn:

Des am 4. Juli 1885 verst. Herzogs Alexander und der
Gräfin von Hohenstein

Kinder:

(Fürsten und Fürstinnen von Teck.)

- 1) Claudine Henriette Marie, geb. 11. Febr. 1836.
- 2) Franz Paul Carl Ludwig Alexander, vermöge
Königl. Entschließung vom 16. Sept. 1871 in den
Herzoglichen Stand unter Beibehaltung seines bis-
herigen Prädicats Durchlaucht mit der Bestimmung
erhoben, daß jeder Erstgeborene seiner männlichen
Nachkommen, sobald er Haupt der Familie wird, den
Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben soll,
geb. 27. August 1837, verm. 12. Juni 1866 mit
Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth, Prinzessin von
Großbritannien, des wail. Herzogs von Cambridge
Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

Kinder:

- 1) Victoria Mary Auguste Louise Olga Pauline
Claudine Agnes, geb. 26. Mai 1867.
 - 2) Adolph Carl Alexander Edward Albert George
Ludwig Philipp Ladislaus, geb. 13. Aug. 1868.
 - 3) Franz Joseph Leopold, geb. 9. Jan. 1870.
 - 4) Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred
Georg, geb. 14. April 1874.
- 3) Amalie Josephine, geb. 12. Novbr. 1838, verm.
24. Octbr. 1863 mit Paul, Freiherrn von Hügel.
- B. Des Herzogs Eugen (gest. 20. Juni 1822)

Söhne:

- 1) Herzogs Friedrich Eugen (gest. 16. Sept. 1857)
aus der ersten Ehe
mit Mathilde, Prinzessin von Waldeck:
1) Des am 8. Jan. 1875 verst. Herzogs Eugen Wittve:
Mathilde, Prinzessin von Schaumburg-Lippe,
geb. 11. Sept. 1818, verm. 15. Juli 1843.

Kinder:

- 1) Wilhelmine Eugenie Auguste, geb. 11. Juli
1844; s. u. sub 5.
- 2) Des am 27. Jan. 1877 verst. Herzogs
Eugen Wittve:
Wera Constantinowna, Großfürstin von Rußland,
geb. 16. Febr. 1854, verm. 8. Mai 1874.

Töchter:

- 1) Elsa Mathilde Marie, } geb. 1. März
- 2) Olga Alexandra Marie, } 1876.

Kinder zweiter Ehe

- mit Helene, Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg:
- 2) Wilhelm Nicolaus, geb. 20. Juli 1828.
 - 3) Alexandrine Mathilde, geb. 16. Decbr. 1829.
 - 4) Nicolaus, geb. 1. März 1833, verm. 8. Mai
1868 mit

Wilhelmine, Herzogin von Württemberg, geb. 11. Juli 1844.

- 2) Herzogs Paul Wilhelm (gest. 24. Novbr. 1860) Sohnes Maximilian (gest. 30. Juli 1888) Wittwe: Hermine, geb. 5. Octbr. 1845, Prinzessin von Schaumburg-Lippe; verm. 16. Febr. 1876.

C Des Herzogs Wilhelm (gest. 10. Aug. 1830) Kinder, Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

- 1) Des Grafen Alexander (gest. 7. Juli 1844) Kinder aus der Ehe mit

Helene Antonie Josephine, Gräfin von Festetics-Tolna, geb. 1. Juni 1812:

- 1) Graf Eberhard, geb. 25. Mai 1833.
2) Gräfin Wilhelmine Pauline, geb. 24. Juli 1834.
3) Gräfin Pauline, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April 1857 mit Adam von Wuthenau.

- 2) Des am 17. Juli 1869 verst. Grafen Wilhelm, Herzogs von Urach, Wittwe:

Florestine, Prinzessin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833, verm. 15. Febr. 1863.

Töchter 1. Ehe

mit Theodolinde, Prinzessin von Leuchtenberg:

- 1) Auguste Eugenie Wilhelmine, geb. 27. Dec. 1842, verm. 1) 4. Octbr. 1865 mit Rudolph, Reichsgrafen von Enzenberg; Wittwe 1. Jan. 1874;
2) 16. Juni 1877 mit Franz, Grafen von Thun-Hohenstein; Wittwe 30. Juli 1888.
2) Mathilde Auguste Pauline, geb. 14. Jan. 1854, verm. 2. Febr. 1874 mit Paul, Fürsten von Bianco.

Söhne zweiter Ehe:

- 3) Wilhelm Carl Florestan, geb. 3. März 1864.
4) Carl Joseph Wilhelm, geb. 15. Febr. 1865.

D. Des Herzogs Alexander (gest. 4. Juli 1833) Sohn:
Friedrich Wilhelm Alexander (gest. 28. Octbr. 1881).

Sohn:

Philipp Alexander Maria, geb. 30. Juli 1838, verm.
18. Jan. 1865 mit
Marie Theresia, Erzherzogin von Oesterreich, geb.
15. Juli 1845.

Kinder:

- 1) Albrecht Maria Alexander, geb. 23. Dec. 1865.
 - 2) Marie Isabella Philippine, geb. 31. Aug. 1871.
 - 3) Robert Maria Clemens, geb. 14. Jan. 1873.
 - 4) Ulrich Maria Ludwig, geb. 16. Juni 1877.
-

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutschen vormals reichsständischen
fürstlichen und gräflichen Häuser,

deren Häuptern

durch die Bundesbeschlüsse vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den souverainen Fürstenthümern respective das Prädicats „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden ist.

1. Fürstliche Häuser.

Arenberg (Herzog).	Leiningen.
Auersperg.	Leyen.
Bentheim = Steinfurt.	Lobkowitz.
Bentheim = Tecklenburg = Rheda.	Löwenstein = Wertheim = Freuden-
Colloredo = Mannsfeld.	berg.
Croy = Dülmen (Herzog).	— Wertheim = Rochefort
Dietrichstein *).	oder Rosenberg.
Esterházy von Galántha.	Loos und Gorswarem (Herzog).
Fürstenberg.	Metternich = Winneburg.
Fugger = Babenhausen.	Dettingen = Spielberg.
Hohenlohe = Langenburg.	— Wallerstein.
— Dehringen.	Rosenberg.
— Waldenburg = Bar-	Salm = Salm.
tenstein.	— Kyrburg.
— Waldenburg = Jagst-	— Horstmar.
berg.	— Reifferscheidt = Krauthaim.
— Waldenburg = Schil-	Sayn = Wittgenstein = Berleburg.
lingfürst.	— — Sayn *).
Zsenburg = Birstein.	— — Hohenstein.
Schevenhüller = Mettsch.	Schönburg = Waldenburg.

*) im Mannstamm erloschen.

Schönburg-Hartenstein.	Trauttmannsdorff.
Schwarzenberg.	Waldburg-Wolfegg-Waldsee.
Solms-Braunfels.	— Zeil-Trauchburg.
Solms-Lich u. Hohen-Solms.	— — Wurzach.
Starhemberg.	Wied.
Thurn u. Taxis.	Windischgrätz.

2. Gräfliche Häuser.

Bentinf.	Ortenburg.
Castell-Castell.	Pappenheim.
— Rüdenhausen.	Platen-Hallermund.
Erbach-Erbach.	Pückler-Limpurg.
— Fürstenau.	Quadt-Bykradt.
— Schönberg.	Rechberg und Rothenlöwen.
Fugger-Kirchberg-Weissenhorn.	Rechteren-Limpurg.
— Glött.	Schänsberg.
— Kirchheim*)	Schönborn-Wiesentheid.
Giech.	— Buchheim.
Görz.	Schönburg-Glauchau.
Harrach.	Solms-Laubach.
Ipsenburg-Philippseich.	— Rödelheim.
— Büdingen.	— Wildenfels.
— — Wächtersbach.	Stadion-Thannhausen.
— — Meerholz.	— Warthausen.
Königsegg-Aulendorf.	Stolberg-Wernigerode.
Kueffstein.	— Stolberg.
Leiningen-Billigheim.	— Rosla.
— Neudenu.	Waldbott-Bassenheim.
— Westerburg (Alt).	Wallmoden-Gimborn*).
— Westerburg (Neu).	Wurmbrand-Stuppach.
Reiperg.	

*) im Mannstamm erloschen.

III. Deutsches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgesetzblattes pro 1871 publicirten
Verfassung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit	17	Stimmen.
Königreich Bayern	"	6	"
Königreich Sachsen	"	4	"
Königreich Württemberg	"	4	"
Großherzogthum Baden	"	3	"
Großherzogthum Hessen	"	3	"
Großherzogthum Mecklenburg = Schwerin	"	2	"
Großherzogthum Sachsen = Weimar	"	1	"
Großherzogthum Mecklenburg = Strelitz	"	1	"
Großherzogthum Oldenburg	"	1	"
Herzogthum Braunschweig	"	2	"
Herzogthum Sachsen = Meiningen	"	1	"
Herzogthum Sachsen = Altenburg	"	1	"
Herzogthum Sachsen = Coburg = Gotha	"	1	"
Herzogthum Anhalt	"	1	"
Fürstenthum Schwarzburg = Rudolstadt	"	1	"
Fürstenthum Schwarzburg = Sondershausen	"	1	"
Fürstenthum Waldeck	"	1	"
Fürstenthum Reuß, ältere Linie	"	1	"
Fürstenthum Reuß, jüngere Linie	"	1	"
Fürstenthum Schaumburg = Lippe	"	1	"
Fürstenthum Lippe	"	1	"
Freie und Hansestadt Lübeck	"	1	"
Freie und Hansestadt Bremen	"	1	"
Freie und Hansestadt Hamburg	"	1	"

58 Stimmen.

2. Reichs-Präsidentium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majestät der König von Preußen, Deutscher Kaiser.

3. Reichskanzler.

Se. Durchlaucht Fürst von Bismarck.

4. Bundesrath.

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz:
Geheimer Legationsrath v. Derßen.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz: Kammerherr v. Derßen
auf Brunn.

6. Reichsbehörden.

A. Auswärtiges Amt:

Staatssecretair: Se. Exc. Graf v. Bismarck-Schönhausen.

B. Reichsamt des Innern:

Staatssecretair: Se. Exc. Staatsminister v. Bötticher.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin,
für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präsident: Landgerichtspräsident v. Monroy.

Mitglieder: Geh. Justizrath und General-Auditeur Kues.
Kgl. Preuß. Mil.-Intendanturassessor Biebert.
Landdrost v. Wisberg.
Landgerichtsrath Schlettwein.
Landgerichtsrath Schmidt.

Commiff. Oberpostdirector, Postrath Tasche in Kiel.

C. Reichsbank-Directorium.

A. die Reichshauptbank zu Berlin.

B. die Reichsbank-Hauptstellen.

C. die Reichsbankstellen.

Lübeck.

a. die Reichsbank-Nebenstelle zu Rostock. (Vorstand: Drah.)

b. das Waaren-Depot zu Neubrandenburg.

Fünfter Theil.

I.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1889.

- Januar 3. Bekanntmachung, betr. die Mittheilung der in Patentfachen ergangenen gerichtlichen Erkenntnisse.
- 5. Bekanntmachung, betr. die Vergütung für Natural-Verpflegung im Jahre 1889.
- — Bekanntmachung, betr. die Außerverkehrsetzung der am Ende des Jahres 1888 ungültig gewordenen Gewichte.
- 7. Verordnung zur Ausführung des § 30, Abs. 3 des Bau-Unfallversicherungsgesetzes.
- 19. Bekanntmachung, betr. die Aufhebung von Vieh- und Pferdemärkten in Friedland.
- 30. Verordnung, betr. die Abänderung der Verordnung vom 31. Mai 1887 zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 über die Unfall- und Kranken-Versicherung der in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen.
- — Verordnung, betr. die Modification der Lehngüter.

- Januar 31. Bekanntmachung, betr. die Expropriationscommission für die Berliner Nord-Eisenbahn.
- — Verordnung, betr. den Einfluß des Wechsels des Wohnsitzes auf das eheliche Güterrecht.
- Februar 1. Verordnung zur Abänderung des § 35 der Rev. Verordnung zur Ausführung des Gerichtskosten-gesetzes vom 14. Jan. 1886.
- 2. Verordnung, betr. die Versendung von Sprengstoffen und Munitionsgegenständen der Militair- und Marine-Verwaltung auf Land- und Wasserwegen.
- 8. Bekanntmachung, betr. die Zulegung der Moor-kultur Mariawerth zur Parochie und zum Standes-amte Schwichtenberg.
- 21. Reise S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin mit Sr. H. dem Herzog Carl Borwin nach Berlin. Rückkehr der Erbgroßherzoglichen Herrschaften am 23.
- 28. Bekanntmachung, betr. die zu dem Großherzoglichen Landesversicherungsamte berufenen richterlichen Beisitzer und nichtständigen Mitglieder.
- — Bekanntmachung, betr. die Besetzung des Schiedsgerichts für die Unfallversicherung der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter.
- — Bekanntmachung, betr. die Zusammensetzung des Schiedsgerichts für die Unfallversicherung der für unmittelbare Rechnung der Großherzoglichen Kassen bei Bauten beschäftigten Personen.
- März 1. Verordnung zur Ausführung des § 66 des Reichs-Militairgesetzes.
- 12. Bekanntmachung, betr. die mit der Neustrelitzer Zeitung verbundenen Mecklenburg-Strelitzschen Anzeigen.

- März 13. Reise S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin, von wo Höchst dieselben mit Sr. H. dem Herzog Carl Borwin am andern Tage zurückkehrten.
- 16. Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 28. Febr. 1888, betr. die Unterstützung von Familien in den Dienst eingetretener Mannschaften.
- 16. Bekanntmachung, betr. die Aufschrift auf den Ortstafeln.
- 21. Verordnung, betr. die Schulordnung für die Residenzstadt Neustrelitz.
- — Bekanntmachung, betr. die gegenseitige Anerkennung der von den Gymnasien bez. Realgymnasien der deutschen Bundesstaaten ausgestellten Reisezeugnisse.
- — Bekanntmachung, betr. die Einrichtung des Katasters für Dampffessel.
- 28. Bekanntmachung, betr. die Anmeldung von Entschädigungs-Ansprüchen an die für die Special-Vorarbeiten zu einer Secundärbahn von Neustrelitz über Wesenberg nach Mirow bestellte Caution.
- 30. Verordnung, betr. die Erstreckung des Schwerinschen Expropriationsgesetzes vom 29. März 1845 auf die Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.
- — Bekanntmachung, betr. die Expropriations-Commission für die Eisenbahn Neustrelitz = Wesenberg = Mirow.
- — Bekanntmachung, betr. die Beschreibung der von Neustrelitz über Wesenberg nach Mirow zu erbauenden Eisenbahn.
- — Bekanntmachung, betr. die Bestellung eines Großherzoglichen Commissarius für die Neustrelitz = Wesenberg = Mirower Eisenbahn.
- — Bekanntmachung, betr. die Neustrelitz = Wesenberg = Mirower Eisenbahn-Gesellschaft.

- März 30. Bekanntmachung, betr. das Notariat.
- April 2. Reise S. K. H. der Erbgroßherzogin nach Meran.
- 4. Bekanntmachung, betr. die Bestellung eines technischen Beamten für den Bau der Neustrelitz-Wesenberg-Mirower Eisenbahn.
- 6. Bekanntmachung, betr. die Maul- und Klauenseuche.
- — Reise S. K. H. des Großherzogs und der Großherzogin zur Beisehung S. K. H. der Herzogin von Cambridge über Berlin und Brüssel nach London, wohin Sr. K. H. der Erbgroßherzog gleichfalls am nächsten Tage abreist.
- 12. Bekanntmachungen, betr. die Abänderung der Statuten der Meckl. Hagel- und Mobilien-Brand-Versicherungs-Gesellschaft, sowie der Meckl. Immobilien-Brand-Versicherungs-Gesellschaft in Neubrandenburg.
- 25. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs aus London.
- Mai 11. Rückkehr S. K. H. der Erbgroßherzogin aus Meran über Dessau.
- 15. Verordnung zur Ergänzung und Abänderung des Contributionsedictes vom 8. Juni 1886.
- 23. Bekanntmachung, betr. Abänderungen der Postordnung.
- Juni 11. Rückkehr S. K. H. des Großherzogs und der Großherzogin von London.
- 20. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg Alexander von St. Petersburg zum Besuch am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Abreise am 23. über Berlin nach Karlsbad.
- 21. Reise S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berlin und demnächst nach Dessau und Karlsruhe zur Vermählung des Erbprinzen von Anhalt.

- Juni 25. Bekanntmachung, betr. die zur Erhebung der Stempelabgabe und zur Abstempelung von Spielkarten befugten Zoll- und Steuerstellen.
- — Ausrücken der hiesigen Batterie zu den Schießübungen auf der Lockstedter Haide. Rückkehr 5. August.
- 27. Bekanntmachung, betr. die Chaussee von Stargard nach Alt-Käbelich.
- Juli 1. Reise S. K. H. der Großherzogin nach Kloster Breeß in Holstein, von wo die Rückkehr am 9. erfolgt.
- 10. Rückkehr S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin von Karlsruhe und Dessau.
- 11. Bekanntmachung, betr. die Vorarbeiten für eine Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Feldberg nach Blankensee.
- 23. Besuch Sr. K. H. des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin am hiesigen Großherzoglichen Hofe. Rückreise nach Doberan am nächsten Tage.
- August 1. Bekanntmachung, betr. die Gemeinde-Zugehörigkeit der Stargarder Genossenschaftsmolkerei.
- 3. Abreise S. K. H. der Großherzogin nach dem Keppschloß, in Begleitung S. H. der Herzoginnen Marie und Jutta und des Herzogs Friedrich.
- 6. Abreise Sr. K. H. des Großherzogs nach Bad Homburg v. d. H.
- 14. Ausrücken des hiesigen Bataillons zu den Herbstübungen. Rückkehr 17. September.
- 19. Reise S. K. H. der Erbgroßherzogin nach dem Keppschloß.
- 27. Bekanntmachung, betr. die Erhebung von Chausseegeld für die Benutzung der Chaussee von Stargard nach Alt-Käbelich.

- August 29. Rückkehr J. K. H. der Erbgroßherzogin mit den Hochfürstlichen Kindern vom Keppschloß.
- 31. Ausrücken der hiesigen Batterie zu den Herbstübungen. Rückkehr 24. September.
- Septbr. 12. Bekanntmachung betr. die Denaturirung von Bestellsalz.
- 16. Bekanntmachung, betr. die Liquidationen über Vergütung für an Truppentheile verabreichte Fourage.
- 25. Verordnung zur Ausführung des Reichsgesetzes vom 1. Mai 1889, betr. die Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften.
- Octbr. 4. Bekanntmachung, betr. die Einberufung des Deutschen Reichstags.
- 7. Rückkehr J. K. H. der Großherzogin vom Keppschloß.
- 13. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs von Homburg, Ostende und Paris.
- 14. Bekanntmachung, betr. den am 13. Novbr. d. J. in Sternberg zu eröffnenden allgemeinen Landtag.
- 26. Abreise J. K. H. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin mit J. H. H. den Herzögen Friedrich und Carl Borwin nach Dessau.
- 29. Bekanntmachung, betr. die Carl Siewert-Schulstiftung in Strelitz.
- 31. Empfang des Königl. Belgischen Gesandten Baron Greindl aus Berlin zur Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens.
- Novbr. 3. Empfang des Königl. Spanischen Gesandten Grafen Rascon aus Berlin zur Ueberreichung seines Beglaubigungsschreibens.
- 7. Ankunft J. Kais. H. der verwitweten Herzogin Georg Großfürstin Catharina und J. H. der Her-

zogin Helene auf der Durchreise nach Kemplin.
Abreise an demselben Tage.

- Novbr. 9. Rückkehr S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin mit den Hochfürstlichen Kindern aus Dessau.
- 11. Bekanntmachung, betr. die dem Prüfungsse-
nate beim Oberlandesgerichte zu Rostock beigelegte Be-
zugniß zur executivischen Einziehung der Prüfungs-
gebühren.
 - — Reise S. K. H. des Großherzogs und der
Großherzogin nach Schwerin. Rückkehr am 13.
November.
 - 13. Feierliche Eröffnung des ordentlichen Landtags zu
Sternberg.

Landtags-Propositionen.

1. Die ordinaire Landescontribution und der
Landesbeitrag.
 2. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Be-
dürfnisse der Centralsteuerkasse.
- 14. Ankunft Sr. H. des Herzogs Georg Alexander
von Kemplin, Höchstwelcher am nächsten Tage nach
St. Petersburg weiterreist.
 - 15. Bekanntmachung, betr. die Communalsteuer für die
Residenzstadt Neustrelitz pro 1890.
 - — Bekanntmachung, betr. die Armenkassenbeiträge in
Neustrelitz pro 1890.
 - — Bekanntmachung zur Ergänzung der unter
dem 29. Juni 1888 erlassenen Bekanntmachung,
betr. die Mittheilung der wider Ausländer erkannten
Strafen.
 - 18. Reise S. K. H. des Großherzogs, der Groß-
herzogin und der Erbgroßherzogin nach Kemplin,
wohin sich Se. K. H. der Erbgroßherzog am nächsten

- Tage gleichfalls begab. Die Rückkehr der Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften erfolgte am 20. November.
- Novbr. 24. Ankunft J. Kais. H. der verwittweten Herzogin Georg Großfürstin Catharina und J. H. der Herzogin Helene aus Kemplin zu einem Besuche am hiesigen Großherzoglichen Hofe.
- 27. Weiterreise J. Kais. H. der Großfürstin Catharina und J. H. der Herzogin Helene nach St. Petersburg.
- Decbr. 3. Abreise S. K. K. H. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Dessau.
- 4. Besuch Sr. Durchlaucht des regierenden Fürsten Reuß ä. L. am Großherzoglichen Hofe. Abreise am Morgen des folgenden Tages.
- 7. Bekanntmachung, betr. die Angabe der Staatsangehörigkeit in den Wandergewerbescheinen zum Handel im Umherziehen.
- — Bekanntmachung, betr. den Brandversicherungsverein Preussischer Staatsseisenbahn-Beamten.
- 13. Verordnung, betr. das Steuer-Edict für das Jahr 18^{90/91}.
- 14. Rückkehr der Erbgroßherzoglichen Herrschaften aus Dessau
- 21. Landtags-Abschied in Sternberg.
- ad 1 ist die Publication des bezüglichen Edictes A. h. befohlen, und wird die Feststellung und Leistung des Landesbeitrags nach dem auf dem vorjährigen Landtage in Malchin getroffenen Uebereinkommen geschehen.
- ad 2 haben Se. Königl. Hoheit behufs Erhebung der bewilligten Steuer nach dem Modus des unter dem 8. Juni 1886 beschlossenen Con-

tributions = Edictes im Betrage von $\frac{7}{10}$ der edictmäßigen Sätze gleichfalls das Erforderliche verfügt und werden der Central = Steuer = direction den genehmigten Etat zur Nachachtung zugehen lassen.

- Decbr. 23. Bekanntmachung, betr. die Anmeldung von Entschädigungsansprüchen an die für die Vorarbeiten einer Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Feldberg nach Blankensee bestellte Caution.
- 28. Publicandum, betr. die Beitreibung rückständiger Kirchenstandsgelder in Neustrelitz.
-

II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten

(nach den Standes-

	Eheschließungen	Geboren überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.		
		m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.
I. Städte.										
1. Neustrelitz . .	63	148	122	270	125	106	231	21	12	33
2. Neubrandenbg.	59	164	138	302	144	127	271	14	7	21
3. Friedland . . .	37	106	84	190	89	76	165	15	7	22
4. Woldegk . . .	31	61	57	118	52	54	106	9	3	12
5. Strelitz	20	56	69	125	43	59	102	9	8	17
6. Fürstenberg . .	16	45	36	81	41	33	74	3	1	4
7. Stargard . . .	13	40	36	76	35	33	68	2	1	3
8. Wefenberg . .	9	32	29	61	31	22	53	1	6	7
Summa:	248	652	561	1213	560	500	1060	74	45	119
II. Kabinettsamt	9	18	14	32	12	12	24	5	2	7
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	86	161	154	315	128	128	256	20	16	36
2. " Mirow	48	120	114	234	102	99	201	14	10	24
3. " Stargard	72	150	138	288	118	111	229	25	21	46
4. " Strelitz										
incl. Fürstenb. A. B.	35	110	100	210	96	83	179	10	14	24
Summa:	241	541	506	1047	444	421	865	69	61	130
IV. Ritterschaft.	100	242	213	455	191	174	365	44	33	77
A. Herzogthum										
Mecklbg. = Strelitz	598	1453	1294	2747	1207	1107	2314	192	141	333
B. Fürstenthum										
Ragaburg . . .	111	222	202	424	180	169	349	36	26	62
Gesamtsumme										
des Großherzog-										
thums pr. 1889	709	1675	1496	3171	1387	1276	2663	228	167	395
desgl. = 1888	707	1635	1523	3158	1370	1286	2656	199	181	380
" = 1887	780	1610	1584	3194	1282	1311	2593	256	221	477
" = 1886	714	1612	1551	3163	1319	1317	2636	225	187	412
" = 1885	735	1641	1521	3162	1364	1256	2620	217	208	425

und Sterbefälle im Jahre 1889.
Registern).

Lebend geboren überhaupt.			Todi geboren ehelich.			Todi geboren unehel.			Todi geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todi geboren.		
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.
146	118	264	2	4	6	—	—	—	2	4	6	112	98	210
158	134	292	6	3	9	—	1	1	6	4	10	115	133	248
104	83	187	2	1	3	—	—	—	2	1	3	71	59	130
61	57	118	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	37	70
52	67	119	4	2	6	—	—	—	4	2	6	44	33	77
44	34	78	1	1	2	—	1	1	1	2	3	35	31	66
37	34	71	3	2	5	—	—	—	3	2	5	28	24	52
32	28	60	—	—	—	—	1	1	—	1	1	16	26	42
634	545	1179	18	13	31	—	3	3	18	16	34	454	441	895
17	14	31	—	—	—	1	—	1	1	—	1	9	11	20
148	144	292	11	7	18	2	3	5	13	10	23	89	101	190
116	109	225	3	4	7	1	1	2	4	5	9	73	66	139
143	132	275	7	6	13	—	—	—	7	6	13	71	79	150
106	97	203	1	3	4	3	—	3	4	3	7	80	75	155
513	482	995	22	20	42	6	4	10	28	24	52	313	321	634
235	207	442	7	6	13	—	—	—	7	6	13	146	110	256
1399	1248	2647	47	39	86	7	7	14	54	46	100	922	883	1805
216	195	411	6	7	13	—	—	—	6	7	13	154	153	307
1615	1443	3058	53	46	99	7	7	14	60	53	113	1076	1036	2112
1569	1467	3036	58	50	108	8	6	14	66	56	122	1038	1001	2039
1538	1532	3070	64	44	108	8	8	16	72	52	124	1221	1112	2333
1544	1504	3048	59	37	96	9	10	19	68	47	115	1222	1180	2402
1581	1464	3045	49	45	94	11	12	23	60	57	117	1149	1076	2225

III. U e b e r s i c h t
 über die ortsanwesende Bevölkerung des Großherzogthums
 Mecklenburg-Strelitz,
 nach der Zählung vom 1. December 1885,
 verglichen
 mit der Zählung vom 1. December 1880.

	Die Seelenzahl betrug					
	1885		1880		1885	
	im Einzelu	im Ganzen	im Einzelu	im Ganzen	mehr.	weni-ger.
I. Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz	9366		9407			41
2. Neubrandenburg.	9134		8406		728	
3. Friedland	5502		5452		50	
4. Woldegk	3176		3097		79	
5. Strelitz	3096		3236			140
6. Fürstenberg . . .	2359		2242		117	
7. Stargard	2200		2149		51	
8. Wessenberg . . .	1562		1661			99
		36395		35650		
B. Kabinettsamt.		932		1028		96
C. Domainium incl. Incamerata:						
1. Amt Feldberg . .	7999		8503			504
2. " Mirow	7231		7532			301
3. " Stargard . . .	8724		9135			411
4. " Strelitz	6621		6856			235
(incl. Fürstenth. Amtsbez.)		30575		32026		
D. Ritterschaftl., städtische und Oekonomiegüter						
		14386		14965		579
Summa		82288		83669		
II. Fürstenthum Raseburg . . .						
		16083		16600		517
Totalsumme		98371		100269	1025	2923
		Im Ganzen weniger				1898

IV. Postkurse.

Vorbemerkung. Das Personengeld beträgt bei den Personenposten pro km 10 \mathcal{A} .

(Pr.) bedeutet Privatpersonen-Fuhrwerk zur Beförderung von Postsendungen jeder Art. (B.) = Botenpost täglich; (Bw.) = Botenpost werktäglich. † = Landbriefträgerfuhrwerk an den Werktagen; †† = Landbriefträger zu Fuß an den Werktagen; ††† = Landbriefträger zu Fuß an den Sonn- und Festtagen. Die übrigen Posten sind Personenposten.

a. Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	km	Abgangszeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Anclam Bhf. nach Friedland (Pr.) .	25	2 ¹⁵ N.	3
" Ankershagen nach Krageburg †† .	8	8 ³⁰ fr.	4
" Blankensee nach Carpin †† . . .	8	9 ⁴⁰ B.	2 ⁵
" Boizenburg (Um.) nach Feldberg ††	22	6 ⁰ fr.	9
" Carpin nach Blankensee †† . . .	8	11 ⁵⁵ B.	1 ³⁵
" " Feldberg	18	5 ³⁰ fr.	1 ⁵⁰
" " Möllenbeck	8	5 ³⁰ fr.	0 ⁵⁵
" " Neustrelitz	14	5 ⁵⁵ Ab.	1 ²⁵
" Dabelow nach Fürstenberg † . . .	11	5 N.	1 ³⁰
" " " †††	"	2 ¹⁵ N.	1 ⁴⁵
" Feldberg nach Stargard Bhf. . . .	25	6 ²⁵ fr.	2 ⁴⁵
" " Triepfendorf †† u. †††	10	8 ⁰ B.	2 ³⁰
" " †	"	5 ⁵⁰ N.	2
" " Möllenbeck	10	{ 6 ²⁵ fr. } { 4 ⁰ N. }	0 ⁵⁵
" " Carpin	18	4 ⁰ N.	1 ⁵⁰
" " Neustrelitz	32	4 ⁰ N.	3 ²⁰
" " Lychen ††	18	8 ²⁰ B.	6 ⁴⁰
" " Fürstenwerder ††	18	8 ²⁰ B.	5 ⁵⁵
" " Boizenburg (Um.) ††	22	8 ²⁰ B.	10 ¹⁰

b*

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Friedland nach Schönbeck	11	6 ⁵⁰ B.	1
Derzenhof	18	"	1 ⁵⁰
" Sarnow (Pr.)	11	5 ⁴⁵ fr.	1 ¹⁵
" Uecklam Bhf. (Pr.)	25	"	3
" Kotelow †	8	6 fr.	1 ⁵⁵
" ††	"	12 M.	2 ¹⁰
" †††	"	6 fr.	1 ⁵⁵
" Schwichtenberg †	14	6 fr.	3 ³⁰
" ††	"	12 M.	3 ⁵⁰
" †††	"	6 fr.	3 ³⁰
" Schwanbeck †	11	7 fr.	2 ³⁰
" ††	"	11 ⁴⁵ B.	"
" †††	"	7 fr.	"
" Fürstenberg nach Dabelow †	11	9 B.	1 ⁴⁵
" ††	"	1 ¹⁰ M.	"
" †††	"	9 ¹⁵ B.	"
" Strasen † u. †††	13	6 fr.	3
" Lychen (Pr.)	13	} 8 ¹⁰ fr. { 7 ⁴⁵ M. {	2 ⁵
" " (Bw.)	"		2 ³⁵ M.	2^{40}
" Himmelpfort (Bw.)	8	4 ⁴⁰ M.	1 ³⁰
" Fürstenwerder nach Woldegk †	9	9 B.	2
" " †††	"	8 ¹⁵ B.	1 ⁴⁵
" " (B.)	"	2 ³⁰ M.	2
" Feldberg ††	18	8 fr.	7 ⁴⁰
" Glienke nach Sponholz †	7	3 ⁴⁵ M.	0 ⁵⁰
" " †††	"	4 ⁴⁵ M.	1 ²⁰
" Neubrandenburg †	14	3 ⁴⁵ M.	2
" " †††	"	4 ⁴⁵ M.	2 ⁵⁰

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Granzin nach Krazeburg (B.) . . .	5	6 ³⁰ N.	0 ⁵⁵
" " †† . . .	" "	1 N.	0 ⁵⁵
" Schillersdorf †† . . .	10	9 B.	3 ⁴⁵
" Himmelfort nach Fürstenberg (B.) . . .	8	3 N.	1 ³⁰
" Hohenzieritz nach Neustrelitz † u. †††	12	4 ³⁰ N.	1 ⁴⁰
" Krazeburg nach Granzin (B.) . . .	5	7 ⁴⁵ fr.	0 ⁵⁵
" " †† . . .	" "	2 ³⁰ N.	0 ⁵⁵
" Ankershagen †† . . .	8	8 fr.	5 ⁵
" Kotelow nach Friedland † . . .	8	1 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
" " ††† . . .	9	1 ³⁰ N.	2 ⁴⁵
" Schwichtenberg † . . .	6	8 ¹⁰ fr.	1 ³⁰
" " †† . . .	" "	2 ¹⁵ N.	1 ³⁵
" " ††† . . .	" "	9 ²⁵ B.	1 ³⁵
" Lyden nach Fürstenberg (Pr.) . . .	13	6 ³⁰ fr.	} 2 ⁵
" " (Bw.) . . .	" "	6 ⁵⁵ N.	
" Feldberg †† . . .	18	11 ⁵⁰ B.	2 ⁴⁰
" Mirow nach Bipperow . . .	12	7 fr.	8
" " †† . . .	" "	5 ²⁵ fr.	1 ⁵⁰
" Röbel	20	6 fr.	5 ³⁵
" Zechlin †† . . .	20	5 ²⁵ fr.	3 ⁵
" Wesenberg (Pr.) . . .	15	6 fr.	7 ¹⁰
" Neustrelitz " . . .	11	{ 4 ⁰ früh }	1 ¹⁵
" Schillersdorf † u. †††	25	{ 9 ⁰ B. }	3
" "	25	{ 3 ⁴⁰ N. }	3 ²⁰
" Wöllkenbeck nach Neustrelitz . . .	8	5 fr.	2
" " nach Neustrelitz . . .	8	5 ⁵ N.	2 ¹⁵
" Carpin	8	5 ⁵ N.	0 ⁴⁵
" Feldberg	10	{ 6 ²⁵ fr. }	} 0 ⁵⁵
" "	10	{ 4 ²⁵ N. }	
" Stargard	15	7 ²⁵ fr.	1 ⁴⁶

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Neubrandenburg nach Sponholz †	7	6 fr.	1 ¹⁰
„ „ †††	„	9 B.	1 ²⁵
„ „ Glienke †	14	6 fr.	2
„ „ †††	„	9 B.	2 ³⁰
„ Neustrelitz nach Hohenzieritz † . .	12	7 fr.	3 ⁴⁰
„ „ †† . . .	„	11 B.	5 ¹⁵
„ „ ††† . . .	„	7 fr.	3 ⁴⁰
„ Carpin	14	4 fr.	1 ²⁵
„ Möllenberg	22	4 fr.	2 ²⁵
„ Feldberg	32	4 fr.	3 ²⁰
„ Strelitz (Pr.)	4	9 B. 12 ³⁰ N. 4 ³⁰ N. 10 ¹⁵ N.	0 ²⁵
„ Wesenberg (Pr.)	14	9 ⁵⁵ B.	1 ⁵⁵
„ Mirow „	25	3 ³⁵ N. 9 ³⁵ N.	1 ³⁰ bis 3 ²⁵
„ Dersenhof nach Schönbeck	7	2 ⁵⁸ N.	0 ⁴⁵
„ „ ††	7	11 ¹⁵ B.	1 ⁴⁵
„ Friedland	18	2 ⁵⁸ N. 10 ⁵⁵ B.	1 ⁵⁰
„ Woldegk (Pr.)	8	2 ⁵⁰ N. 8 ⁵ N.	0 ⁵⁰
„ Pless Bhf. nach Roga (B.)	3	11 ⁰ B. 6 ⁵ N. 10 ³⁰ N.	0 ³⁰
„ Prenzlau nach Woldegk	27	9 ¹⁰ N.	3 ¹⁰
„ „ †	„	10 B.	5 ³⁰
„ Höbel „ Mirow	20	12 ²⁰ N.	3 ⁵
„ Roga „ Pless Bhf. (B.)	3	10 ²⁰ B. 5 ²⁵ N. 9 ⁴⁵ N.	0 ³⁰

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Schillersdorf nach Mirow † u. ††† .	8	1 ²⁰ N.	2
" Granzin †† . . .	10	7 ¹⁰ fr.	9 ³⁰
" Schönbeck nach Friedland . . .	11	3 ⁴⁸ N.	1
" " Derzenhof . . .	7	7 ⁵⁵ fr.	0 ⁴⁵
" " " †† . . .	"	1 ⁵ N.	4 ⁵⁵
" Schwanbeck nach Friedland † . . .	11	1 ³⁰ N.	2
" " " †† . . .	"	9 ³⁰ B.	2 ¹⁵
" " " ††† . . .	"	11 B.	2 ¹⁵
" Schwichtenberg nach Kotelow † . . .	6	12 ³⁰ N.	1 ¹⁰
" " " †† . . .	"	12 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
" " " ††† . . .	"	12 ³⁰ N.	1 ¹⁰
" " Friedland † . . .	14	12 ³⁰ N.	2 ⁴⁰
" " " ††† . . .	"	"	4 ¹⁵
" Sponholz nach Glienke † . . .	7	7 ¹⁵ fr.	0 ⁴⁵
" " " †† . . .	"	10 ⁴⁵ B.	4 ⁴⁵
" " " ††† . . .	"	10 ³⁰ B.	1
" " Neubrandenburg † . . .	7	4 ⁴⁰ N.	1 ⁵
" " " ††† . . .	"	6 ¹⁰ N.	1 ²⁵
" Stargard " Möllenbeck . . .	15	2 ²⁵ N.	1 ⁵⁵
" " " Feldberg . . .	25	"	2 ⁵⁵
" Straßen " Fürstenberg † u. †††	13	4 ³⁰ N.	2 ³⁰
" Strelitz " Neustrelitz (Pr.) . . .	4	{ 7 ²⁵ B. 10 ³⁰ B. 2 ³⁰ N. 6 N. }	0 ²⁵
" " " Wokuhl †† . . .	10	6 B.	2 ³⁰
" " " " ††† . . .	"	6 "	2 ³⁰
" " " " † . . .	"	9 ³⁰ "	2 ¹⁵
" Trieptendorf " Feldberg † u. †††	10	1 ⁴⁵ N.	1 ⁴⁵

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Bipperow nach Mirow . . .	12	1 ³⁵ N.	1 ⁵⁰
„ „ †† . . .	„	8 fr.	6 ¹⁵
„ Weisenberg „ „ (Pr.) . . .	11	{ 12 ⁵ N. 5 ²⁰ N. 11 ²⁰ Zl }	1 ¹⁵
„ Neustrelitz (Pr.) . . .	14	{ 5 ³⁰ fr. 10 ³⁰ Z. 5 ¹⁰ N. }	1 ³⁰ 1 ⁵⁰
„ Wokuhl nach Strelitz † . . .	10	3 ³⁰ N.	2
„ „ †† u. ††† . . .	„	11 ³⁰ Z.	2 ¹⁵
„ Woldegk nach Wolfschagen . . .	5	4 ⁴⁰ fr.	0 ²⁵
„ „ (B.) . . .	„	12 ³⁰ N.	0 ⁵⁵
„ Prenzlau . . .	27	4 ⁴⁰ fr.	3 ¹⁰
„ Derschenhof (Pr.) . . .	8	{ 7 ⁵⁵ fr. 11 ⁵⁵ Z. 5 ²⁰ N. }	0 ⁵⁰
„ Fürstenwerder † . . .	9	5 fr.	1 ¹⁵
„ „ ††† . . .	„	6 fr.	1 ⁴⁵
„ „ (B.) . . .	„	12 ²⁵ N.	1 ⁴⁵
„ Wolfschagen nach Woldegk . . .	5	11 ⁵⁰ N.	0 ³⁰
„ „ † . . .	„	2 N.	1 ³⁰
„ „ (B.) . . .	„	10 Z.	1
„ Zechlin nach Mirow †† . . .	15	6 fr.	7 ³⁵

b. Im Fürstenthum Raseburg.

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Antunft nach Stunden.
Von Carlow nach Schönberg (Pr.)	12	6 ³⁵ fr.	2 ¹⁵
„ „ „ † . . .	„	5 N.	1 ⁴⁰
„ Rehna †† . . .	9	10 ²⁰ B.	4 ²⁵
„ Daffow „ Selmsdorf (Pr.) .	9	6 ⁵⁵ fr.	0 ⁵⁰
„ „ „		3 N.	
„ Schönberg „	16	6 ⁵⁵ fr.	1 ⁴⁵
„ „ „		3 N.	
„ Rehna „ Schönberg „	11	7 ³⁰ fr.	1 ²⁰
„ „ „		3 ⁴⁰ N.	1 ¹⁵
„ Schönberg „ Carlow (Pr.) . .	12	10 ⁴⁵ B.	2 ¹⁵
„ „ „ † . . .	„	7 fr.	2 ⁴⁵
„ „ „ Rehna (Pr.) . . .	11	10 ⁴⁰ B.	1 ¹⁵
„ „ „		9 N.	1 ²⁰
„ „ „ Selmsdorf (Pr.) .	7	10 ⁵⁰ B.	0 ⁵⁰
„ „ „		9 N.	
„ Daffow . „ .	16	10 ⁵⁰ B.	1 ⁴⁵
„ „ „		9 N.	
„ Selmsdorf „ Daffow . „ .	9	11 ⁴⁵ B.	0 ⁵⁰
„ „ „		9 ⁵⁵ N.	
„ „ „ Schönberg „ .	7	7 ⁵⁰ fr.	0 ⁵⁰
„ „ „		3 ⁵⁵ N.	

V. Eisenbahn = Züge.

a) Mecklenb. Friedrich = Franz = Eisenbahn.
Fahrplan vom 1. October 1889.

km	A. Straßburg = Lübeck.	Perf. =	Gem.	Schnell	Perf. =
		Zug.	Zug.	zug.	Zug.
		1. — 4. Kl.	1. — 4. Kl.	1. — 3. Kl.	1 — 4. Kl.
	Von Straßburg		8 ⁴⁴ B.	12 ⁴⁹ N.	6 ¹⁷ Ab.
12	Derzenhof		9 ⁰⁷	1 ⁰⁶	6 ³⁸
27	Sponholz		9 ³⁰	1 ²⁴	6 ⁵⁶
34	in Neubrandenburg		9 ³⁹	1 ³²	7 ⁰⁴
	von	4 ⁵⁵ M.	9 ⁵⁴	1 ⁵⁵	7 ³⁰
48	Mölln "	5 ¹⁵	10 ¹⁴	2 ¹¹	7 ⁵¹
68	Stavenhagen	5 ³⁹	10 ⁴¹	2 ³⁰	8 ¹⁹
79	in Malchin	5 ⁵²	10 ⁵⁴	2 ⁴¹	8 ³³
107	Baren	10 ²¹		6 ¹⁹	10 ⁰⁸
	von Malchin	5 ⁵⁸	11 ⁰⁰	2 ⁴⁶	8 ⁴¹
93	Teterow	6 ¹⁸	11 ²⁵	3 ⁰⁴	9 ⁰⁵
106	Lalendorf	6 ³⁷	11 ⁴⁸	3 ¹⁹	9 ²⁸
122	Güstrow	7 ⁰⁵	12 ¹⁵ N.	3 ³⁸	9 ⁵⁵
135	in Bülow	7 ²⁰	12 ³²	3 ⁵¹	10 ¹¹
166	Restef	10 ²⁷	4 ¹⁰	—	11 ³²
	von Bülow	7 ³²	12 ⁴¹	3 ⁵⁸	10 ²²
158	Blankenberg	8 ⁰²	1 ¹⁵	4 ²²	10 ⁵³
176	in Kleinen	8 ²⁴	1 ³⁸	4 ³⁹	11 ¹⁶
192	Wismar	9 ⁰¹	2 ³¹	5 ¹⁸	11 ³⁸
193	Schwerin	9 ⁰⁷	2 ²⁸	5 ⁰³	11 ⁵⁰
	von Kleinen	8 ³⁶	1 ⁵³	4 ⁵¹	6 ¹³
198	Grevesmühlen	9 ⁰⁷	2 ³⁰	5 ¹⁷	—
216	Schönberg	9 ³⁰	2 ⁵⁸	5 ⁵⁵	—
224	Lüdersdorf	9 ⁴¹	3 ¹⁰	—	—
235	in Lübeck	10 ¹⁵	3 ⁴⁵	6 ⁰³	7 ²⁰

km	B. Lübeck-Strasburg.	Pers.=	Pers.=	Schnell	Gen.	Pers.=
		Zug.	Zug.	Zug.	Zug.	Zug.
		1.—4.Kl.	1.—4.Kl.	1.—3.Kl.	1.—4.Kl.	1.—4.Kl.
	Von Lübeck . . .		7 M.	9 ⁵¹ B.	12 ¹⁵ N.	8 ⁰ Ab.
12	Vüdersdorf . . .		7 ¹⁶	—	12 ³³	8 ¹⁷
20	Schönberg . . .		7 ²⁷	10 ¹³	12 ⁴⁶	8 ³⁰
37	Grevesmühlen . . .		7 ⁵⁴	10 ³²	1 ¹⁶	9 ⁰
60	in Kleinen . . .		8 ²⁷	10 ⁵⁰	1 ⁵²	9 ³⁶
76	Wismar . . .		9 ⁰¹	11 ²⁸	2 ³¹	10 ¹⁶
77	Schwerin . . .		9 ⁰⁷	11 ²⁷	2 ²⁸	10 ⁰⁷
	von Kleinen . . .	5 ⁴⁴	8 ³⁸	11 ⁰²	2 ⁰⁷	9 ⁴⁷
77	Blankenberg . . .	6 ⁰⁹	9 ⁰⁵	11 ²¹	2 ³⁵	10 ¹²
100	in Büßow . . .	6 ³²	9 ³⁷	11 ⁴⁴	3 ⁰⁴	10 ⁴¹
131	Rostock . . .		7 ³⁰	12 ²⁵	4 ¹⁰	11 ³²
	von Büßow . . .	6 ⁴⁶	9 ⁴⁷	11 ⁵¹	3 ¹⁴	10 ⁵⁰
114	Güstrow . . .	7 ¹⁶		12 ¹¹ N.	3 ⁴³	11 ¹²
129	Salendorf . . .	7 ³⁰		12 ²⁹	4 ⁰⁹	11 ³³
143	Teterow . . .		8 ⁰⁴ B.	12 ⁴⁴	4 ³⁴	11 ⁵³
157	in Malchin . . .		8 ²³	12 ⁵⁸	4 ⁵³	12 ¹¹
185	Waren . . .		10 ²¹		6 ¹⁹	
	von Malchin . . .		8 ³¹	1 ⁰³	5 ⁰⁰	12 ¹⁷
168	Stavenhagen . . .		8 ⁵²	1 ¹⁹	5 ²³	12 ³⁶
187	Mölln . . .		9 ²²	1 ⁴⁰	5 ⁵⁴	1 ⁰⁴
201	in Neubrandenbg. . .		9 ⁴¹	1 ⁵⁴	6 ¹³	1 ²¹
	von . . .		10 ⁰²	2 ⁰⁴	7 ¹²	
208	Sponholz . . .		10 ¹⁶	2 ¹⁵	7 ²⁶	
223	Derzenhof . . .		10 ⁴⁴	2 ³⁵	7 ⁵⁵	
235	in Strasburg . . .		11 ⁰²	2 ⁵¹	8 ¹⁴	

Retourbillets für die 2. und 3. Wagenklasse haben eine Gültigkeitsdauer von 2 Tagen für Entfernungen bis zu 100 km, von 3 Tagen bis zu 200 km und von 4 Tagen bis zu 300 km.

b) Berliner Nord-Bahn.
(Fahrplan vom 1. October 1889.)

Unter Verwaltung der Königl. Eisenbahn-Direction in Berlin.

km	A. Richtung	Perf.	Schn	Perf.	Perf.	Perf.	Personengeld.			
		Zug	Zug	Zug	Zug	Zug	I.	II.	III.	IV.
	Berlin-Stralsund.	553.	549.	551.	555.	559.	M a r k.			
		1.—4.	1.—3.	1.—3.	1.—4.	2.—4.				
	B. Berlin, St. Bhf.	Bm. 6 ⁰⁵	Bm. 8 ²⁵	Bm. 10 ³⁵	Nm. 5 ³²	Nb. 9				
12, ⁸	Hermisdorf . . .	6 ²⁹	—	10 ⁵⁷	6 ⁰⁷	9 ³⁶	1,2	0,9	0,6	0,3
29, ³	Dranienburg . . .	6 ⁵⁶	—	11 ²⁰	6 ³⁷	10 ¹⁴	2,4	1,8	1,2	0,6
46, ¹	Löwenberg . . .	7 ²⁶	9 ¹⁸	11 ⁴⁰	7 ⁰⁶	10 ⁴⁶	3,8	2,9	1,9	1,0
58, ¹	Gransee . . .	7 ⁴⁹	9 ³⁵	11 ⁵⁹	7 ²⁹	11 ⁰⁹	4,8	3,6	2,4	1,2
67, ³	Dannowalde . . .	8 ⁰⁵	—	12 ¹¹	7 ⁴⁴	11 ²⁶	5,5	4,1	2,8	1,4
79, ⁹	Fürstenberg . . .	8 ²²	—	12 ²⁷	8 ⁰²	11 ⁴⁴	6,5	4,9	3,3	1,7
87, ¹	Düsterförde . . .	8 ³²	—	N	8 ¹¹	11 ⁵⁴				
97, ¹	Strelitz . . .	8 ⁴⁶	—	12 ⁴⁷	8 ²⁴	12 ⁰⁹	7,9	5,9	4,0	2,0
100, ⁴	in Neustrelitz . . .	8 ⁵²	10 ¹⁸	12 ⁵⁸	8 ³⁰	12 ¹⁵	8,2	6,2	4,1	2,1
	nach Rostock . . .	—	10 ²²	1 ¹¹	8 ³⁹	N.				
	v. Neustrelitz . . .	8 ⁵⁹	10 ²³	12 ⁵⁸	8 ³⁵					
115, ³	Blankensee . . .	9 ¹⁸	—	1 ¹⁶	8 ⁵⁵		9,3	7,0	4,7	2,4
127, ³	Stargard . . .	9 ³⁵	—	1 ³²	9 ¹¹		10,3	7,7	5,2	2,6
135, ⁶	in Neubrandenbg. . .	9 ⁴⁶	11 ⁰	1 ⁴³	9 ²²	Perf. Zug 557.	11,0	8,3	5,5	2,8
	nach Lübeck . . .	9 ⁵¹	—	1 ⁵³	7 ³⁰					
	nach Stettin . . .	10 ⁰²	—	2 ⁴	7 ¹²	1.—4.				
	nach Parchim . . .	10 ¹⁴	—	2 ⁵	7 ¹³					
	nach Friedland . . .	10 ⁰⁵	—	2 ¹⁰	9 ³¹	B.				
	v. Neubrandenbg. . .	9 ⁵³	11 ⁰⁵	2 ³	9 ²⁷	5 ¹¹				
144, ²	Reddemin . . .	10 ⁰⁵	—	2 ¹⁴	9 ³⁹	5 ²³	11,6	8,7	5,8	2,9
151, ⁰	Treptow a. T. . .	10 ¹⁶	—	2 ²⁴	9 ⁵¹	5 ³⁴	12,2	9,2	6,1	3,1
159, ³	Gültz . . .	10 ²⁸	—	2 ³⁶	10 ⁰³	5 ⁴⁶	12,8	9,6	6,4	3,2
167, ¹	Sternfeld . . .	10 ³⁹	—	2 ⁴⁶	10 ¹⁷	6 ⁰¹	13,5	10,1	6,8	3,4
178, ⁰	Demmin . . .	10 ⁵⁷	11 ⁵²	3 ⁰²	10 ⁴⁰	6 ²²	14,4	10,8	7,2	3,6
194, ⁶	Rafow . . .	11 ²⁰	—	3 ²³	11 ⁰⁵	6 ⁴⁷	15,7	11,8	7,9	4,0
201, ⁵	Grimmen . . .	11 ³¹	—	3 ³³	11 ¹⁵	6 ⁵⁷	16,3	12,2	8,2	4,1
213, ¹	Elmenhorst . . .	11 ⁵⁰	—	3 ⁴⁸	11 ³³	7 ¹⁶	17,2	12,9	8,6	4,3
224, ²	in Stralsund . . .	12 ⁵⁰	12 ⁴⁴	4 ⁰	11 ⁵⁰	7 ³⁵	18,0	13,5	9,0	4,5
	nach Rügen . . .	12 ⁴⁹	6 ²⁵	4 ²⁰	Nm.	Bm.				
	in Bergen . . .	2 ²⁷	8 ¹⁷	6 ⁰¹						
	in Lauterbach . . .	3 ¹⁷	8 ⁵⁴	6 ¹⁸						
		Nm.	Bm.	Nm.						

km	B. Richtung Stralsund-Berlin.	Perf.	Perf.	Perf.	Schn	Perf.	Gem	Personengeld.					
		Zug	Zug	Zug	Zug	Zug	Zug	I.	II.	III.	IV.		
		560.	554.	552.	550.	556.	558.	M a r k.					
		2.—4.	1.—4.	1.—3.	1.—3.	1.—4.	1.—4.						
			Vm.	Vm.	Nm.	Nm.	Nm.						
	Von Lauterbach		5 ²⁵	9 ⁰¹		1 ⁵⁰	5 ²⁵						
	Von Bergen		6 ⁵	9 ¹¹		2 ¹³	6 ²⁰						
	in Stralsund		7 ¹⁹	11 ²³		4 ³⁹	7 ⁵⁹						
	B. Stralsund		4 ²⁵	11 ³¹	4 ²⁵	4 ⁵⁰	8 ³⁹						
11,1	Elmenhorst		4 ⁴³	11 ⁴⁹		5 ⁰⁵	8 ⁵⁸	1,0	0,8	0,5	0,3		
22,7	Grimmen		5	12 ⁰³		5 ²⁰	9 ¹⁴	1,9	1,4	1,0	0,5		
29,6	Rafow		5 ¹⁰	12 ¹⁴		5 ³¹	9 ²⁴	2,4	1,8	1,2	0,6		
46,3	Demmin		5 ³⁸	12 ⁴⁰	5 ¹⁵	5 ⁵⁸	9 ⁵³	3,8	2,9	1,9	1,0		
57,1	Sternfeld		5 ⁵⁹	12 ⁵⁶		6 ¹⁸	10 ¹⁷	4,7	3,5	2,4	1,2		
65,0	Güls		6 ¹³	1 ⁸		6 ²⁹	10 ³⁰	5,2	3,9	2,6	1,3		
73,2	Treptow a. T.		6 ²⁶	1 ²⁰		6 ⁴¹	10 ⁴²	6,0	4,5	3,0	1,5		
80,1	Reddemin		6 ³⁶	1 ³⁰		6 ⁵¹	10 ⁵²	6,5	4,9	3,3	1,7		
88,6	in Neubrandenbg.		6 ⁴⁷	1 ⁴¹	5 ⁵⁸	7 ²	11 ⁴	7,2	5,4	3,6	1,8		
	nach Stettin		10 ⁰²	2 ⁴		7 ¹²	Nm.						
	nach Lübeck		9 ⁵¹	1 ⁵⁵		7 ³⁰							
	nach Parchim		10 ¹⁴	2 ⁵		7 ¹³							
	nach Friedland		10 ⁵	2 ¹⁰		9 ³⁴							
	v. Neubrandenbg.		6 ⁵³	2 ²	6 ⁰³	7 ¹⁷							
96,9	Stargard		7 ⁸	2 ¹⁵		7 ³⁵		7,8	5,9	3,9	2,0		
108,9	Blankensee		7 ²⁶	2 ²⁹		7 ⁵⁴		8,8	6,6	4,4	2,2		
123,8	in Neustrelitz		7 ⁴⁴	2 ⁴⁶	6 ⁴⁰	8 ¹³		10,0	7,5	5,0	2,5		
	nach Rostock	Vm.	10 ²²	1 ¹¹		8 ³⁹							
	v. Neustrelitz		5 ²⁰	7 ⁵⁰	6 ⁴⁵	8 ¹⁸							
127,1	Strelitz		5 ²⁷	7 ⁵⁷		8 ²⁵		10,3	7,7	5,2	2,6		
137,1	Düsterförde		5 ⁴¹	8 ¹¹		8 ³⁹							
144,3	Fürstenberg		5 ⁵³	8 ²³	3 ¹⁶	8 ⁵¹		11,6	8,7	5,8	2,9		
156,9	Dannenwalde		6 ¹¹	8 ⁴¹	3 ³¹	9 ⁰⁸		12,6	9,5	6,3	3,2		
166,1	Grausee		6 ³¹	9 ⁰²	3 ⁴⁷	9 ²⁸		13,4	10,1	6,7	3,4		
178,1	Löwenberg		6 ⁵²	9 ²¹	4 ⁰¹	9 ⁴⁹		14,4	10,8	7,2	3,6		
194,9	Dranienburg		7 ²⁶	9 ⁵¹	4 ²²	10 ¹⁹		15,6	11,7	7,8	3,9		
202,6	Birkenwerder		7 ⁴⁴	10 ⁶	4 ³³	10 ³⁴							
211,4	Hermisdorf		8 ³	10 ²¹	4 ⁴⁵	10 ⁴⁹		17,0	12,8	8,5	4,3		
221,6	in Gesundbrunnen		8 ²⁹	10 ³⁷	4 ⁵⁹	8 ³²	11 ¹¹	17,9	13,4	9,0	4,5		
224,2	in Berlin, St. Vhf.		8 ³⁹	10 ⁵⁰	5 ⁸	8 ⁴⁰	11 ²⁰	18,0	13,5	9,0	4,5		
		Vm.	Vm.	Nm.	Nm.	Nm.							

c) Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn.
Fahrplan vom 1. October 1889.

km	A. Richtung Neubrandenburg-Friedland.	Gem. Zug Nr.			Tourbillets	
		12.	14.	16.	II.	III.
		2. u. 3.	2. u. 3.	2. u. 3.		
		B.	R.	R.	M.	M.
0,0	Von Neubrandenburg	10 ⁰⁵	2 ¹⁰	9 ³⁴		
9,8	Neuenkirchen	10 ²⁹	2 ³⁴	9 ⁵⁸	0,80	0,50
14,0	Staven	10 ⁴⁰	2 ⁴⁵	10 ⁰⁹	1,10	0,70
19,8	Pleß	10 ⁵⁵	3 ⁰	10 ²⁴	1,50	1,00
25,6	in Friedland	11 ¹⁰	3 ¹⁵	10 ³⁸	2,00	1,30

km	B. Richtung Friedland-Neubrandenburg.	Gem. Zug Nr.			Tourbillets	
		11.	13.	15.	II.	III.
		2. u. 3.	2. u. 3.	2. u. 3.		
		B.	B.	R.	M.	M.
0,0	Von Friedland	8 ³²	12 ³⁵	5 ⁴⁵		
5,8	Pleß	8 ⁴⁷	12 ⁵⁰	6	0,50	0,30
11,6	Staven	9 ⁰²	1 ⁰⁵	6 ¹⁵	0,90	0,60
15,8	Neuenkirchen	9 ¹³	1 ¹⁶	6 ²⁶	1,20	0,80
25,6	in Neubrandenburg	9 ³⁴	1 ³³	6 ⁴⁸	2,00	1,30
	nach Stettin	10 ⁰²	2 ⁰¹	7 ¹²		
	" Lübeck	9 ⁵¹	1 ⁵⁵	7 ³⁰		
	nach Stralsund	9 ⁵³	2 ⁰³	9 ²⁷		
	" Rensfelzig	—	2 ⁰²	7 ¹⁷		

d) Mecklenburgische Südbahn.

Parchim-Neubrandenburg.

Fahrplan vom 1. October 1889.

km	A. Richtung Parchim-Neubrandenburg.	Zug		
		Nr. 6	Nr. 4	Nr. 2
0,0	Von Ludwigslust	5 ⁴² M.	11 ³¹ B.	5 ¹² M.
26,1	Parchim	6 ⁵³ B.	12 ⁴⁰ M.	6 ²² M.
40,4	Lübz	7 ²⁹	1 ¹³	6 ⁵⁷
61,2	Karow	8 ⁵⁵	2 ¹⁸	8 ¹⁷
73,9	Malchow	9 ³⁰	2 ⁵³	8 ⁵²
95,9	in Waren	Nr. 8	10 ³⁰	3 ⁵⁷
	von Waren	7 ³⁵ B.	11 ¹⁴	4 ³⁵
109,0	St. Pflaßen	8 ⁰⁹	11 ⁴⁹	5 ⁰⁹
127,7	Penzlin	9 ⁰²	12 ³⁸ M.	6 ⁰¹
136,5	Wulfenzin	9 ²⁵	1 ⁰¹	6 ²⁸
142,5	in Neubrandenburg	9 ³⁹	1 ¹⁵	6 ⁴⁵ M.
	nach Stralsund	9 ⁵³	2 ⁰³	9 ²⁷
	„ Berlin	—	2 ⁰²	7 ¹⁷
	„ Stettin	10 ²⁰	2 ⁰⁴	7 ¹²

km	B. Richtung Neubrandenburg-Parchim.	Zug		
		Nr. 3	Nr. 5	Nr. 7
0,0	Von Neubrandenburg	10 ¹⁴ B.	2 ⁰⁵ M.	7 ¹³ M.
6,0	Wulfenzin	10 ³¹	2 ²³	7 ³⁰
14,8	Penzlin	10 ⁵⁸	2 ⁵²	7 ⁵⁸
33,5	St. Pflaßen	11 ⁴⁷	3 ⁴⁵	8 ⁴⁴
46,6	in Waren	Nr. 1	12 ¹⁷	4 ²⁵
	von Waren	7 ⁰³ B.	12 ²⁷	6 ²³ M.
68,6	Malchow	7 ⁵³	1 ²²	7 ¹⁷
81,3	Karow	8 ³⁷	2 ⁰⁷	8 ¹⁰
102,1	Lübz	9 ²⁷	3 ⁰⁴	9 ⁰⁹
116,4	in Parchim	10 ⁰²	3 ³⁷	9 ⁴⁵
	von Parchim	10 ¹⁰	3 ⁴⁷	10 ⁰⁰
142,5	in Ludwigslust	11 ¹⁵	4 ⁵⁰	11 ⁰⁵
				7 ⁴⁰

e) Neustrelitz-Warnemünder Eisenbahn.
 (Deutsch-Nordischer Lloyd.)
 Fahrplan vom 1. October 1889.

km	A. Richtung Neustrelitz-Warnemünde	Perf. = Zug Nr. 1.	Schnell Zug Nr. 3.	Perf. = Zug Nr. 5.	Perf. = Zug Nr. 7.
		1.—4. Kl	1.—3. Kl	1.—4. Kl	1.—4. Kl
	Von Neustrelitz . . .	9 ⁰ M.	10 ²² B.	1 ¹¹ N.	8 ³⁹ N.
12, ⁸⁴	" Krageburg . . .	9 ¹⁶	—	1 ²⁸	8 ⁵⁶
34, ⁰⁴	" Waren . . .	9 ⁴⁶	11 ⁰³	2 ⁰⁹	9 ³⁰
69, ⁷³	" Laldorf . . .	10 ³⁸	11 ⁴⁸	3 ²³	10 ²⁶
90, ⁰¹	" Laage . . .	11 ⁰⁵	—	3 ⁵²	10 ⁵⁴
113, ²⁸	in Koftock . . .	11 ³⁶	12 ³⁵	4 ²³	11 ²⁶
	von " . . .	11 ⁴¹	12 ⁴¹	4 ³⁰	11 ³⁰
125, ⁶⁴	in Warnemünde . . .	11 ⁵⁶	12 ⁵⁵ N.	4 ⁴⁵ N.	11 ⁴⁶
	in Kopenhagen . . .		7 ¹⁰		

km	B. Richtung Warnemünde-Neustrelitz	Perf. = Zug Nr. 2.	Perf. = Zug Nr. 4.	Schnell Zug Nr. 6.	Perf. = Zug Nr. 8.
		1.—4. Kl	1.—4. Kl	1.—3. Kl	1.—4. Kl
	Von Kopenhagen . . .			9 ³⁰ B.	
	Von Warnemünde . . .	4 ⁴⁰ N.	10 ⁴⁵ B.	4 ⁰⁸ N.	4 ⁵⁰ N.
12, ³⁶	in Koftock . . .	4 ⁵⁵	11 ⁰¹	4 ²²	5 ⁰⁶
	von " . . .	5 ⁰	11 ⁰⁹	4 ²⁶	5 ¹¹
35, ⁶³	" Laage . . .	5 ³¹	11 ⁴³	—	5 ⁴⁴
55, ⁹¹	" Laldorf . . .	6 ⁰⁴	12 ³²	5 ¹⁸	6 ²²
91, ⁶⁰	" Waren . . .	6 ⁵⁶	1 ³⁶	6 ⁰¹	7 ²¹
112, ⁸⁰	" Krageburg . . .	7 ²⁸	2 ¹²	—	7 ⁵⁴
125, ⁶⁴	in Neustrelitz . . .	7 ⁴⁵	2 ³⁰	6 ⁴⁰	8 ¹²
	" Berlin . . .	10 ⁵⁰	5 ⁰⁸	8 ⁴⁰	11 ²⁰

VI. Uebersicht
des Verkehrs auf den Wasserstraßen des
Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz
 im Jahre 1889.

a. Havel-Canal

(von der Müritz bis Bahlen-See bei Fürstenberg).

Laufende Nr.	Schiffahrts-Schleuse zu	Im Ganzen passirten				Summa	
		beladene		leere		Kähne	Floßh. Blöße Stück.
K ä h n e							
		auf- wärts.	nieder- wärts.	auf- wärts.	nieder- wärts.		
1	Fürstenberg . . .	255	727	545	76	1603	1213
2	Steinhavelmühle . . .	133	597	512	33	1275	1175
3	Straßen	174	584	512	68	1338	1139
4	Canow	132	316	280	85	813	292
5	Diemitz	121	278	236	47	682	681
6	Boltermühle	91	227	225	54	597	1277
Summa		906	2729	2310	363	6308	5777*

b. Kammer-Canal

(vom Zierker See bis Ellenbogen-See bei Priepert).

7	Bosswinkel	166	67	39	139	411	42
8	Wesenberg	150	66	56	143	415	74
Summa		316	133	95	282	826	116*

*) Im Durchschnitt sind 7,5 Stück (Stämme) auf 1 Blöße zu rechnen, demnach für

den Havel-Canal 5777 Stück Blöße = 43327,5 Stämme,

den Kammer-Canal 116 " " = 870,0 "

Personen- und Ortschafts-
Register.

VII. Alphabetisches Register

der pag. 11—306

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Personen.

A.			
Abraham, Landbriefträger	99	Alberti, Steuerrath	17
Ackerblom, Generalconsul	23	Albrecht, Bahnmeister	125
Ackermann, Gerichtsdienet	50	— Schulmeister	274
Adam, Director	116	— Postgehülfe	282
Adami, Hofrath	17	— Hebamme	287
Adermann, Begebaurath	40	Alexander, Kaufmann	170
Adler, Schloßmädchen	28	Algenstädt, Rector	74
— Garderobejungfer	29	Altwater, Landgerichtsrath	55
Agaz, Klosterförster	205	Alwarth, Lehrer	82
Agert, Thierarzt	141	Auders, Mühlenbesitzer	236
Ahlborn, Mundkoch	28	— Obersteuereinspector	281
Ahlers, Landsyndikus	53. 120	Anton, Mühlenbesitzer	238. 240
	179. 201. 202	v. Apell, Premierlieut.	112
— Pastor	63	Appel, Schulmeister	65
Ablgrimm, Insp. 18.	123. 145	— Lehrerin	82
— Oberpostsecretair	97	— Stadtdienet	149. 170. 219
— Freischulze	229	v. Arenstorff, Conventual.	207
— W. Lohndziegler	231	—	212
— F.	233	— Gutsbesitzer	250
— Schulze	235	Arndt, Gartenknecht	29
Ahmsetter, Oberlandes- gerichtsrath	48	— Küster	64. 82
Ahrend, Postassistent	99	— Landbriefträger	98
Ahrendt, Hofbuchdrucker	36. 79	— Landbriefträger	101
— Schulze	241	— Polizeidiener	122
—	301	— Schleusenwärter	136
— Hauswirth	295	— Arzt	138. 179
Ahrens, Landbriefträger	99	— Hebamme	139
Ahrendsdorf, Arzt	138. 149. 171	— Kammereischreiber	218
	222	— Rathsdienet	220
Ahrendt, Lakai	27	— Arzt	287
Ahrent, Reitknecht	35	— Hauswirth	295
		v. Arnim, Regierungsrath	15
			25. 45. 46. 181

v. Arnim, Conventualin	206	Bardey & Steffen, Ma-	
—	209	schinenfabrik	254
—	211	Baresel, Sattelmeister	34
—	214	Barnewig'sche Hofbuchhandl.	36
v. Arnswald, Jagdjunker	90. 94	Barteld, Actuar	50
Asmann, Polizei=Insp.	122	— Amtsverwalter	52. 88. 135
Auerbach, Hofmesserschmied	38	— Lehrer	59. 84. 197
Ave, Chausseewärter	131	— Rector	74. 84
— Postassistent	282	— Vorsteherin	183
		— Kaufmann	190
		Barth, Maschineninspector	128
		Bartold, Rector	74. 77. 78. 155
			180
		v. Bassewig, Graf, Kreis-	
		deputirter	204
		— Friedr., Kreisdeputirter	204
		— Gräfin, Conventualin	208
		—	208
		—	209
		—	212
		—	212
		—	212
		—	213
		v. Bassewig, Jagdjunker	90. 94
		— Premierlieutenant	111
		— Conventualin	206
		—	206
		—	206
		—	207
		—	208
		—	208
		—	209
		—	211
		—	212
		—	212
		—	214
		—	215
		Bassow, Schulmeister	64
		Bastian, Hebamme	140
		Baumann, Lehrerin	84
		Becké, Eisenbahndirector	127

B.

Baade, Freischulze 153. 232

Bachmann, Rechtsanwalt 53

104. 186. 188

— Pastor 58. 76. 83. 149

— Pastorin 183

Bachstein, Bahnbetriebs-

pächter 126. 127

Bade, Gutspächter 192

— Gegenschreiber 201

— Pächter 238

Badstein, Barbier 287

Bäber, Conrector 80

Bährens, Lehrer 78

— Unterförster 93

v. Bärenfels-Warnow,

Hauptmann 30. 109. 164

Bärwald, Weichensteller 125

Bahlcke, Rector 75. 85. 150

— Arzt 143

— Pächter 235

Bahr, Hofrath 54. 84. 89. 120

121. 122. 149. 219

— Betriebsinspector 128

Bahrdt, Lehrerin 78

Balk, Lehrer 81

Balny v'Abricourt, General-

consul 22

Bannekow, Gerichtsdiener 271

Barclay de Tolly-Weymarn,

Fürst, Generaladjut. 13

Becker, Hofgärtner	28. 29	Behrens, Pachtziegler	235
— Oberlandesgerichtscr.	48	— Schuldiener	278
— Pastor	61	Behrens, Müller	241
— Küster	71	Bellenbaum, Schornsteinfeger	89
— Präpositus	72. 86. 150	v. Below, Lieutenant	110
— Postschaffner	98	Bendschneider, Landbriefträger	99
— Landbriefträger	98	— Spritzenmeister	218
— Vorsteherin	183	Benecke, Bäckermeister	149
— Spritzenmeister	216	Benecke, Lakai	27
— Amtszimmermstr.	185. 264	Bengelödorff, Kastellan	28
Beckmann, Küster	69. 85	— Gasthofbesitzer	180
Beckström, C., Pastor	68	Bengelstorff, Hofstischler	39. 174
— S., Pastor	73		254
— Apotheker	113. 185	Benn, Küster	63
Bedele, Polizeivogt	269. 272	Bense, Chirurgus	140
Behm, Advocat	192	Benzin, Kutscher	32
v. Behmen, Hofgoldschm.	36. 174	— Gerichtsdienier	51
Behn, Postsecretair	97	— Küster	58. 77
Behncke, Obercontroleur	126	— Schulze	103. 154. 229
— Müller	259	— Vice-schulze	226
— Gehöftbesitzer	260	— Müller	227
Behnke, Wäscherin	29	Bercke, Pächter	231
Behnsen, Kammerfrau	39	Berendt, Religionslehrer	222
Behr, Lehrerin	81	Berg, Schulmeister	62
v. Behr, Conventualin	206	— Bürgermstr.	84. 118. 120
—	206		154. 181. 184. 220
—	207	— Hebamme	140
—	207	— Kaufmann	194
—	208	Bergell, Pächter	236
—	211	Bergemann, Amtmann	41
—	211	Berger, Pastor	64
—	212	Bergfeld, Hofmusikus	30
v. Behr-Regendank, Gutshesitzer	249	Bergholz, Kastellan	28
Behrend, Schornsteinfeger	89	— Amtschreiber	88. 191
Behrends, Schloßdiener	35	Bergmann, Landbriefträger	101
— Hofriseur	36	Berlin, Pastor	64
— Untersörster	91	— Conventualin	168. 206
Behrendt, Amtsbreiter	89	— Klosterküchenmeister	213
Behrens, Lakai	27	Berling, Pächter	228
— Untersörster	91	Berner, Arzt	138. 145
— Landbriefträger	100	Bernhöst, Professor	55

v. Bernstorff, Gr., Kammerherr	14	Blanc, Lakai a. D.	39
25. 47. 104. 134. 163. 168		— Oberstaatsanwalt	48
184. 243		— Musikdirector	66. 85
— Klosterprovisor	47. 213	— Oberstabsarzt a. D.	178
— Oberförster	91. 94	— Conventualin	214
— Landrath	199. 249	— Wächter	237
— Conventualin	207	— Förster	279
—	209	Blauert, Kaufmann	198
—	209	v. Blazekovic, Hauptmann	15
—	209	v. Blücher, Kammerherr	25
—	209	— Kammerjunker	26. 54
—	209	— Reserve-Lieutenant	112
—	213	— Ministerialrath	135
—	213	— Conventualin	206
Berthold, Hoflieferant	37	—	206
Bertram, Ofenfabrikant	260	—	206
v. Besack, Generalmajor	14	—	206
Bester, A., Unterförster	92	—	207
— C.	92	—	207
— Hegemeister	93	—	207
— Maurermeister	186	—	207
— Klosterförster	210	—	208
Beher, Vorreiter	32	—	209
— Schulmeister	63	—	209
— Pastor	64	—	211
— Lehrer	78. 155	—	212
— Stadtdiener	216	—	212
— Geschw., Krüger	229	—	213
Bibow, Chirurgus	141	—	215
Bicker, Bürgermeister	289. 291	— Gräfin, Conv.	206
	296	—	207
Biederstädt, Pastor	71	Blühdorn, Nebenkutscher	32
— Mühlenbesitzerin	234	Bluhme, Handarbeitlchr.	84
v. Biel, Br., Gutbesitzer	198	Blum, Hebamme	141
Vielefeldt, Lakai	27	Blumhagen, Chirurgus	141
Viermann, L., Landbriefträger	100	— Thierarzt	141
— Th.	100	Bochow, Postagent	102
— A.	100	Bock, Oberlehrer	77
Virkenstädt, Inspector	153	— Bureaudiener	104. 187
Vischhoff, Steueraufseher	107		188
Blanc, Kammerdiener	19. 27	Bockwoldt, Schmiedemeister	292
— Reitknecht	32	v. Boddien, Kammerherr	26

v. Boddien, Conventualin	208	Vorgmann, Pastor	276
v. Bodenhausen, Kammerh.	13	Vorgwaldt, Briefträger	97
Bödmann, Bankbeamter	296	Vorgwardt, Protokollführer	49
Böhme, Hebamme	140	— Schuldiener	80
Bölte, Conventualin	208	Vormann, Mundschenk	29
Bösi, Rathmann	219	Vorn, Commerzienrath	41. 149
Böttcher, Küster	65	v. Bose, Oberhofmeister	14
— Mühlenbesitzer	253	Bossart, Landgerichtsrath	26. 49
— Chirurg	287	147. 154	
Bohl, Buchdruckereibes.	185	— Pastor	63. 64. 81. 168. 169
Bohm, Oberlehrer	74. 79	— Cand. d. Theol.	75
Bohn, Organist	194	v. Both, Kammerherr	24. 25. 26
— Küster	274	— Secondlieutenant	111
Bohnhoff, Landbriefträger	283	— Conventualin	205
— Chirurg	287	—	214
Bohnstädt, Schulmeister	71	Boy, Mühlenbesitzer	262
Boldt, Pächter 117. 152.	226	— P., Schulze	298
— Polizeisecretair	217	Boye, Schulmeister	275. 290
— Pachtmüller	229	— Ackerbürger	293
— Amtmann	236	v. Brandenstein, Baronesse,	
— Müller	238	Conventualin	208
Boll, Cand. d. Theol.	75	—	209
— Buchbinder	189	—	213
Bollmann, Stationswärter	126	—	213
— Chausseewärter	132	v. Brandenstein, W., Frhr.,	
— Hebamme	139	Rittmeister a. D.	246. 247
— Schulgehülfe	274	— F., Frhr.	246
Boslow, Gerichtsecr. 51.	190	Brandt, Kutscher	34
— Schulze	302	— Hofschuhmacher	39
Bolten, Geh. Hofrath	52	— Protokollführer	49
v. Bonninghausen, Gehöftes-		— Schulmeister	60
besitzer	263	— W., Küster	63
Bopp, Secretair 187.	188	— G.,	70
Borchardt, Dr. jur.	18	— Unterförster	92
Borchert, Schulmeister	68	— Krüger	240
— Bahnwärter	125	— Landbriefträger	282
— Postagent	283	Brasch, Rathsherr	218
— Schulze	303	Brasch'sche Erben, Gehöfts-	
v. Bork, Kammerherr 25. 134.	244	besitzer	260
249		Brau, Cassier	187. 188
— Staatsdame	33	Brauer, Schloßdiener a. D.	39
Bordier, Hebamme	143	— Landwehrlieutenant	113

Prauer, Landwehrlicutenant	113	Brünslowsche Hofbuchhandl.	36
— Hafenmeister	136	Bruhn, Sem.-Hausverw.	86
— Gutsbesitzer	243. 245	— Hausmutter	86
— Obersteuer-Controleur	281	— Landbriefträger	100
Braun, Landgerichtsdienr	49	— Tischlermeister	292
— Gerichtsvollzieher	51	Brühns, Referendar	54
— Arzt	143. 145	Brunfaut, Hoftraiteur	39
Braune, Kreisdirector	17	Brunn, Senator	83. 180. 219
Brauns, Oberlehrer	197	— Chaußeegeldbeinn.	133
Brause, Lehrer	82	— Senatorin	182
Breest, J., Schulmeister	62	Brunnengräber, Apotheker	178
— F., Küster	63	Brunswig, Rechtsanwalt	53
— U., Schulmeister	63	Bruun v. Neergaard, Licut.	34
— Fr., Küster	71		110
— J., "	73	v. Buch, Hofdame	34
— Hülflehrer	86	— Conventualin	206
— G., Schulmeister	274	— Gutsbesitzer	251
Breesen, Steueraufscher	282	Buchin, Schulmeister	67
Brehm, Rechtsanw. 50. 53.	121	Buchka, Oberlandesgerichtsr.	47
Breithaupt, Pastor	59		48
Bremer, Gebamme	139	v. Buchwald, Archivar	31. 46
Breuel, Actuar	270	— Conventualin	208
— Wächter	284. 293. 299	Budow, Stationsjäger	205
Breuz, Hofhandschuhmacher	36	— Amtsländereiter	205
Brindert, Klosterholzw.	210	Budde, Oberlandesgerichtspräs.	13. 46. 48. 56. 155. 203
Brinkmann, Chirurg	141	— Rathschellerpächter	218
Brodmann, Lehrer	79	— D., Müller	260
Brodthagen, Stadtverordn.	150	— G. "	260
	181. 220	Buddin, Hülflehrer	273
Bröder, Küster	61	v. Bülow, Staatsminister	196
v. Broich, Frhr., Oberstlieut.	16	— Oberhofmeister	24. 33. 182
Bruce, Marinecapitain	16	— Premierlieutenant	110
Brückner, Buchhändler	36	— Secondlieutenant	111
— Kammervirtuos	39	— Klosterprovisor	210
— Landgerichtsr.	49. 55. 147	— Conventualin	206
— Bürgermstr.	53. 79. 126.	—	206
184. 198. 201. 217. 222		—	206
— Rath, Arzt	140	—	206
— Arzt	140	—	207
Brüggemann, Vicesch.	289. 304	—	207
— Schulze	304	—	207

v. Bülow, Conventualin	207	Bunge, Schulze	228
—	207	Bunfen, Amtsrichter	213
—	207	Burald, Musikdirector	19. 111
—	208	Burchard, Obersteuerinsp.	40. 53
—	208	— Notar	53
—	208	— Bürgermeister	193
—	208	Burmeister, Oberlandes-	
—	208	gerichtsrath	47. 48
—	209	— Lehrer	77
—	209	— Telegraphen-Anwärter	98
—	209	— Briefträger	98
—	209	— Oekonomierath	192
—	209	— Rechtsanwält	193
—	209	— Gutsbesitzer	247
—	209	— Schulmeister	274
—	211	— Maurermeister	293
—	211	— Kaufmann	293. 294
—	211	— Alter theiler	293
—	211	— H., Schulze	298
—	211	— Heinr., "	299
—	211	— J., Schulze	300
—	211	Busch, Lehrer	79
—	211	— Hebamme	140
—	212	— Bächter	153
—	212	— Chauffeewärter	286
—	212	— Schulze	298
—	212	Buschow, Chauffeegeldeinn.	129
—	212	— Standesbeamter	283. 289
—	213	Buse, Schulmeister	69
—	213	Buttel, Bürgermeister	52. 76
—	213		77. 121. 180. 216
—	214	Buttermann, Kaufmann	190. 219
—	214		
—	214		
—	214		
—	214		
— Bar., Conv.	209	C.	
—	211	Calließ, Schulmeister	276
—	211	Carl, Thierarzt	140. 145
Bülow, Küster	70	Carlau, Organist	272. 278
— Landbriefträger	101	— Schulgehülfe	274
— Schuhmacher	170	v. Carlshausen, Postdir.	17
Büsing, Hofrath	52	Caspar, Geh. Commerzienr.	41
Büttner, Polizeimeister	122	Casperß, Banquier	127
Bumann, Schulmeister	275	de Caters, Consul a. D.	16

Chemnitz, Sakai	27	Degener, Schulze	226
Elasen, Postassistent	98	Dehne, Hauptmann z. D.	17. 20
— Chauffeergeledeinn.	129		109. 163
— Postagent	283	Dehsterinsky, Kaufmann	19
Eleve, Küster	59	Denker, Hebamme	287
— Schulmeister	72	Dessau, Untersförster	92
Elodius, Pastor	275	Dethloff, Arzt	287
Eohn, Rechtsanwalt 52. 157. 186		Dettmann, Pächter	239
Collin, Professor	18. 78	v. Dewitz, Staatsminister	11
— Krüger	239		13. 22. 45. 46. 244
Conrad, Chirurgus	142	— Kammerath	26. 47. 87. 88
— Hebamme	142		112. 154. 246
— Müller	226	— Gutsbes.	112. 248. 249
Cordeß, Stadtsecretair	169. 218	— Rittmeister a. D.	115. 134
Cordua, Oberamtmann	153. 180		250
— Pächter	226	— Staatsministerin	164
— Freischulze	240	— Conventualin	208
— Pächterin	241	—	208
Crotogino, Commerzienrath	194	—	212
Crull, Rechtsanwalt	52. 194	—	212
Cunig, Amtmann	41. 226	—	212
Curth, Küster	61. 80	—	214
— Amtschreiber	88	Diedmann, Küster	64
Cusenier, Hoflieferant	37	Diederich, Postassistent	97
Cust, Lady in waiting	33	— Postsecretair	97
		— Actuar	270
		Diederichs, Hofrath	52
		Diedicke, Musikdirector	18
		Dierking, Rechnungsrath	106
		— Pächter	284. 300
		Diesow, Hofmusikus	30
		Dieslow, Stadtdiener a. D.	20
		Dietrich, Untersförster	91
		Dietsch, Hofgärtner	29
		— Lehrerin	182
		Dinse, Hofjäger	27. 94
		— Eigenthümer	232
		Dörbandt, Pastor	67
		v. Döring, Amtmann a. D.	155
		Dörschner, Hebamme	139
		Dohrn, Pastor	70
		Dolberg, Conventualin	213

D.

Dahlmann, Syndikus	201. 203
Dahms, Küster	69. 156
Dahnke, Fischereipächter	190
Dahse, Bürgermeister	46. 201
Damm, Hauswirth	295
Daniel, Oberbaurath	17
Darge, Theaterschneider	31
Dassow, Stadthäger	219
Dautwiz, Hoflieferant	38
— Hofgärtner	39
v. d. Decken, Landgerichtsdir.	26
	49. 56. 113. 154. 184. 270
Degener, Torsaufseher	90

Donner, Hebamme	139	Ebeling, Klempner	168. 182. 189
v. Dormus, Generalmajor	14	— Maurermeister	185. 186
Dosse-Vehrens, Hof-Concert- sängerin	41	— Buchbinder	190
Dräger, Hofschmied	38. 291. 296	Ebenhan, Marstallinspector	19
— Schulze	300	Ebenstein, Hoflieferant	38
Dreher, Rittmeister	17	Ebert, Kastellan	35
Dreß, G., Pächter	102. 153. 237	Eckmann, Hebamme	287
— G., "	234	— Erbpächter	304
— F., "	238	Eckner, Chausseewärter	286
— Amtmann-Wittve	299	Eckstein, Registr.	47. 118
— G., Pächter	299	Eckler, Ortsvorsteher	302
Dreweß, Lafai	27	Egert, Schulze	298
— Reservelieutenant	112	— Quartiersmann	296
Dreweß' Erben, Pächter	235. 257	Eggerß, Pensionär	193
Dreweß, Briefträger	98	Eggert, Müller	259
— Landbriefträger	100	Ehlers, Oberpostassistent	98
Dreyer, Kaufmann	189	— Viceschulze	304
— Färber	189	Ehler, Müller	260
Drücker, Schulmeister	71	Ehmling, Bedell	106
— Stadtsprecher	150. 172 190. 220	Ehrenberg, Professor	55
Dücker, Hülfsschülerin	84. 183	Eichmann, Sattler	189
Dühr, Professor	41	Eich, Hülfsschüler	80. 113
Dührendahl, Schulmeister	64	Eilmann, Landgerichts- secretair	49. 55. 147
v. Düring, Hausmarschall	15	Eisemann, Hofmusikus	30
— Oberlandesgerichtsrath	48	Elliot, Beisitzer	223
Düsel, Küchenmädchen	28	Elsholz, Probandus	82
Dufayel, Maler	185. 216	v. Enkevort, Major	16
Dufft, Rechtsanwalt	53	v. Engel, Hausmarschall	15. 24 25. 26. 47. 87. 88. 117
— Actuar	270	— Vicelandmarschall	152 200. 202. 245
Duncker, Schulmeister	276. 288	— Landrath	200. 203
Dundas, Generolconsul	22	— Conventualin	208
Dunkelmann, Briefträger	97	— "	208
— Postgehülfe	99	— "	209
— Landesarchivar	201	— "	212
Durchschlag, Actuar	52	— "	214
— Rentier	152	Engel, Hofbuchbinder	36
— Kaufmann	182	— Rathsssecr.	54. 202. 217
E.		— Kirchendkonomus	76
Ebel, Küster	70	— Klosterküchenmeister	210

Engelhard, Eigenthümer	232	Finck, Postgehülfe	100
Ephraimson, Kaufmann	149	— Stadtscretair	121. 216
	170. 222	Fischer, Pastor	69. 83
Erich, Briefträger	97	— Amtspolizeidiener	88
Ermel, Oberlandesger.-Diener	48	— Unterförster	92
Eulenberg, Cantor a. D.	40. 183	— Forsthülfsaufseher	93
— Pastor	274. 288	— Forstwärter	219
Eulenburg, Gr., Ober- ceremonienmeister	13	— Pastor	274. 288
Evers, Landbriefträger	283	Figau, Justizrath	17
Ewald, Lehrer	81	Fleck, Kammereidiener	217
— Steuereinnehmer	108	Flörke, Conventualin	207
Er, Stadiverordn.	150. 220	—	213
v. Eyben, Klosterpenzionistin	210	v. Flotow, Gutsbesitzer	193
Eylensfeld, Backträger	99	— Kreisdirector	200. 203
		— Conventualin	206
		—	206
		—	206
		—	209
		—	209
		—	209
		— Domina	211
		— Conventualin	211
		—	213
		Fölsch, Bürgermeister	50. 82
		113. 119. 121. 122. 154.	218
		— Rechtsanwalt	53
		Förster, Hofkapellmeister	30
		v. Follenius, Major	16
		Franck, Reg.-Registr. a. D.	39
		— Postsecretair	97
		— Hebamme	144
		— Pächter	299
		Franz, Deconom	263
		Frehse, Schlossmädchen	28
		— Buchhändler	36
		— Hülfspedell	49
		— Pastor	69
		Freiheit, Wäscherin	29
		— W., Müller	231
		— G., Erben	241
		Freitag, Protokollführer	270
		Frenß, Kaufmann	188

F.

Faasch, Chauffeegelbeinn.	286
— Schulze	299
v. Fabrice, Landdrost a. D.	25. 40
— Drost 25. 89. 95. 115.	116
120. 123. 134. 145.	158
— Conventualin	208
—	209
Fahrnow, Schulmeister	73
Fahs, Landbriefträger	102
Farina, Hoflieferant	37
Farnow, Hebamme	140
Farre, Hoflieferant	37
Fechtner, Kupferschmied	149
Fehlandt, Landkassensecr.	201
Fehling, Consul	23
Felmann, Consul a. D.	16
Fick, Amtmann	41
— Kabinetspächter	226
— Pächter	229
— Chirurgus	287
Fielig, Lehrer	79
— Gastwirth	150
Filzer, Chauffeegeldepächter	131

Frenz, Holzwärter	220	Gau, Portier	27
Frenzel, Garderobe-Inspector	18	— Landbriefträger	103
Fretwurst, Diaconissin	163	— Erbpachtmüllerin	226
Freundt, Küster 69. 83.	189	— Schulze	227
— Postschaffner	98	Gaube, Müller	234
Freitag, Postkassirer	96	Gebel, Arzt	144. 145
— H., Schulze	300	Gebhardt, Gutsbesitzer	192
— J., "	301	Geier, Hebamme	143
— J., "	301	Geisler, Kapelldiener	30
Friedeberg, Hofjuwelier	36	v. Geldern-Crispendorf,	
Friederichs, Landbriefträger	282	Sch. Regierungsrath	15
Friederici, Standesh.	153	Gendrich, Schloßmädchen	28
Friedrich, Schulmeister	70	— Futtermeister	32
Friedrichs, Mühlenpächter	257	— Vorreiter	32
— Rentier	178	— Gerichtsdienner	51. 122
Friedrichsen, Viceconsul	23	Genschow, Secretair	35
Fritsche, Schöftsbefizer	258	Gengel, Stationsvorst.	126. 127
Fröhlcke, Müller	228	Genzmer, Postsecretair	97
Frühfahrt, Freischulze	230	Georg, Füllenwärter	32
Fründt, Hofarzt 31. 138.	145	Gerber, Pastor	70
Fuchs, Hofmusikus	30	Gerdes, Klosterholzwärter	210
— Hoflieferantin	38	Gerling, Hoflieferant	38
Fund, Haushofmeister 28. 188		— Pastor	40
— Landgerichtsprotokollist	49	Gerlitz, Lehrerin	82
Funk, Professor	41	Gerloff, Freischulze	231
— Pastor	71	Gerneng, Küchenmädchen	28
— Postverwalter	101	Gerstenberg, Kaufmann	181. 190
— Physikus 139. 140. 142		Gerg, Lohgerber	264
		Giebner, Lehrerin	84
		Giehrke, Amtsrichter	51. 222
		Giese, Kaufmann	174. 188
		— Schulze	240
		Gimpel, Vorsteher	223
		Glamann, Müller	303
		Glaser, Zahlmeister	19
		Glasow, Postassistent	97
		— Viertelm.	149. 219
		Gode, Chauffeurwärter	286
		Godenschwager, Kalkbrenner	227
		Godenschweg, Schulze	233
		Godenschweger, Amtsdreiter	88
		— Schulmeister	275. 294
G.			
Gaarz, Schulgehülfe	68		
Gärefe, Wäscherin	29		
Gädke, Landbriefträger	101		
Gäthke, Hofjäger	27. 94		
— Schulmeister	63		
Gagzow, Oberpostkassenrend.	96		
Garchow, Telegraphen-Insp.	96		
Garlipp, Senator 138. 181. 219			
— Schmiedemeister	149		
v. Garnier, Generalmajor	14		
Garthe, Forstinspector	205		
Gaschow, Wagenmeister	32		

Gobenswege, Hebamme	142	Gräß, Steuereinnnehmer a. D.	40
Göbeler, Lehrerin	82	Greck, Protokollführer	50
— Arzt	113. 144. 145	— Erbmüller	249
Göbels, Thierarzt	138	Greefe, Müller	241
Görner, Kammerfrau	33	Greffrath, Landbriefträger	100
Görschner, Cantor	64. 81	Greindl, Bar., Gesandter	22
Göpfler, H., Pächter	239	Grell, Nachtwächter	218
— H. "	239	— Posthülfsbote	283
Gög, Ober-Med.-Rath	18. 137	Greuel, Todtengräber	219
	138	Greve, Jäger	218
— Ackersmann	149	— Eigenthümer	232
— Vorsteher	222	— Schulmeister	272. 275
— Pachtziegler	228	Grevismühl, Fr., Schulze	298
Göge, Erster Staat:anw.	49. 186	— P.	298
— Cand. d. Theol.	74	Grevsmühl, Schulze	299
Gonnermann, Apotheker	139	— Viceschulze	299
Gotsmann, W., Küster	59. 84	Grewe, Hebamme	144
— G.	71	Grieben, Schulze	300
— Schulmeister	72	Griephan, Postschaffner	98
— Unterförster	93	Grievank, Lehrer	194
— Hebamme	142	v. Grimm, Staatsrath	14
Grabau, Schleusenwärter	136	Grobbecker, Conrector	75. 83
Gränkow, Kassenbote	189	— Kämmerer	220
Gräning, Tuchmacher	264	— Spritzenmeister	220
v. Gräveniß, Jägermeister	25	Gronauer, Küster	62
	26. 94	Grosch, Kammerjunger	34
— Kammerherr	25. 289. 306	Grosse, Gasanstaltsbesitzer	253
— Hofdame	39	Grotensend, Archivrath	196
— Conventualin	206	Groth, Pastor	63
— "	208	— Lehrerin	84
— "	211	Grube, Pächter	227
— "	211	Grühn, Lehrerin	81
— "	212	Grüschow, Briefträger	97
— "	212	Grundmann, Schloßküster	31. 78
— "	214	— Postassistent	99
— "	214	Grunöke, Uhrmacher	197
— "	215	Grunzig, Hoflieferant	37
— "	163	Güldenpenning, Hebamme	139
Grass, Diaconistin	163	Günter, Hofmaurermeister	38
Granzow, Schloßmädchen	28	— Spritzenmeister	216
— Müller	234	Güttner, Küster	273
Grapow, Oberförster	91	— Schulmeister	276
— Steuerrath	270. 276. 280		
	290		

Gundlach, Hofdrehler	36
— Landgerichtsrath	49. 106
	147. 154. 164. 184
— Rechtsanwält	53. 174. 187
— Küster	68
— Chirurgus	143
v. Gundlach, Convent.	206
—	207
—	207
—	214
— Rittmeister	204
— Klosterhauptm.	210. 306
— Gutsbesitzer	245
Gurack, Fabrikant	261
Gurckmann, Chauffeewärter	132

H.

Haack, Küster	64
— Postagent	102
— Frohner	258
— Schulgehülfe	273
Haafel, Cigarrenfabr.	261
Haafse, Sakai	27. 33
— Aufseher	123
— Chauffeewärter	132
— verehel., Schleusenwärter	136
Haberland, Lehrer	78. 185. 197
— Böttchermeister	190
Hackbusch, Steuerassessor	108
Hackendahl, Postgehülfe	98
Hacker, Schulmeister	67
— G., Lehrer	78
— H., "	80. 180
Hadler, Büreaudiener	106
Häffe, Küster	86. 191
Härer, Chauffeewärter	132
Hagemann, Landgestütssdiener	32
— Garderobehelfer	34
— Schulmeister	65
— Küster	68
— Briefträger	97

Hagemann, Chauffeegelbeinn.	131
— Hebamme	139
— Küster	194
— Eigenthümer	230
— Schulze	238
Hagemeyer gen. v. Niebelschütz, Oberstlieutenant	15
Hagen, Schornsteinfeger	89
— Holzwärter	220
— Quartiermann	296
Hagendorf, Torfauffseher	90
— Schulze	300
v. Hahn, Gr., Erblandmarschall	200. 202. 249. 250
— Conventualin	208
—	212
Hahn, Steuerrath	17
— Amtsverwalter a. D.	40
	291
— Kammerer	54. 217
— Oberförster	92
— Postassistent	98
— Amtsrichter	270. 281
Hamann, Hebamme	143
— Pächter	226
Hamburger, Landrabbiner	222
v. Hammerstein, Frh., Forstm.	92
— Ministerialrath	116
— Conventualin	206
—	206
—	207
—	208
—	208
—	208
—	209
—	219
—	211
—	211
—	211
—	212
—	212
—	212

v. Hammerstein, Convent.	213	Heitmann, Schulze	301
—	214	Held, Chirurgus	140
Hampe, Standesbeamter	152	Held & Hoffmann, Gold-	
Hanck, Ruffeher	87	leistenfabrik	261
Hanke, Armenhausvater	148	Helfft, Geh. Commerzienrath	41
— Nachtwächter	218	Hellwig, Schloßdiener	28
Hansmann, Gutsbes.	243	— Hofbuchdrucker	36
Hanssen, Professor	14	— Hülflehrer	70
Harder, Pastor	276	— Müller	229
Hardow, Landgestütsdiener	32	— Ziegler	229. 231
Harbrath, Küster	62	Helms, Bahnmeister	128
Hardt, Erbpächter	237. 264	Hempel, Cantor	272. 277
— Gutsbesitzer	246	Henck, Lehrerin	80
Harms, Lakai	27. 33	Henckel, Müller	259
Harnack, Landgestütsdiener	32	Henne, Hebamme	139
Harnisch, Lehrer	82	Hennicke, Bahnhofsinsp.	19
— Unterförster	92	Henning, Kutscher	32
— Schulmeister	275	— Schulmeister	60
Harras, Pächter	117. 240	— Kammereisecretair	168
Hartmann, Stromaufseher	135	— Freischulze	231
— Schulze	301	Hennings, Schulmeister	59
Hasbagen, Professor	155	—	70
Hasse, Professor	14	— Lehrer	83
Hauck, Pastor	62. 175	— Calculator	104
v. Haugwitz, Kammerherr	26	— Revierförster	195
Haupt, Klosterpensionistin	209	— Kammereisecretair	217
Hauschild, Schulze	289. 304	Henseler, Postagent	101
Hecht, Lakai	34	—	101
Heiden, Hülfeschulmeister	58	— Gehöftsbesitzer	260
— Chr., Standesbeamter	153	Herbst, Gütererpedient	125
Heincke, Rathmann	294. 295	Herdtmann, Organist	64
	296	Herse's Erben, Müller	230
Heinrichs, Schulgehülfe	59	Herse, Eigenthümer	232
— Lehrer	79	Herzberg, Pächter	228
— Postgehülfe	99	Herzfeld, Gemeindevorst.	223
— Thierarzt	141	Hesse, Pächter	303
Heise, Palaisdiener	34	Heuck, Kaufmann	189
— Lehrer	84	— Syndikus	210
— N., Torfauffeher	90	Huer, Schulgehülfe	273
— W.	90	Heyden, Apotheker	142
— Chausseegeldeinn.	129	v. Heyden, Hofdame	39. 207
Heitmann, Landbriefträger	102	— Conventualin	207

v. Heyden, Conventualin	212	Hoffschildt, Verb., Müller	227
—	212	— G., Pächter	228
—	215	— M., Müller	238
v. Heyden-Linden, Staatsdame	33	Hohnsbein, D.-L.-Gerichts-	
	164	diener	48
Heyenn, A., Küster	59. 153	Hollandt, Buchhalter	188
— Fr., Schulmeister	70. 177	Hollnagel, Hofstapezier	39
v. Heynig, Oberflieut.	17. 111	Holm, Cantor	59. 84. 177
	115. 284	— Lehrer	78. 182
Hildebrandt, Pächter	298	Holst, Küster	274
Hilgert, Hegemeister	92	— Schulze	301
Hiller, Haltestellen-Vorst.	125	—	302
Hillmann, Gutsbesitzer	191	Holstein, Schulmeister	65
—	195. 198	v. Holstein, Conventualin	207
Himmel, Schulgehülfe	71	—	215
Hingst, Postdirector	97	Holtmann, Klosterholzv.	210
Hinrichs, Gymnasiallehrer	77	Holz, Unterförster	91
Hinge, Zahlmeister	18	Holz, Landbriefträger	98
— Fr., Landbriefträger	99	Horn, U., Landgerichtsr.	49. 124
— G. "	99	— Küster	66
Hirchert, Küster	69	— Schulmeister	68
— Lehrer	86	— Pastor	78. 163
— Erbmüller	242	— Lehrer	83
v. Hobe, Conventualin	206	— Landbriefträger	100
—	211	— Polizeidiener	122. 218
—	211	— Schulze	239
—	214	— Amtsrichter	270. 277
Hobe, Müller	229	— Pastor	275. 288
v. Hochstetter, Hofdame	39	Hosäus, Hofrath	17
Höcker, Theaterinspector	30	Hoß, Regierungsregistr.	11. 24
— Schmiede-Obermstr.	174		45. 54. 185
	178. 180. 185	— Landbriefträger	102
Höfde, Klosterförster	205	— Freischulze	229
Hörcher, Hoflieferant	37	— Gutsbesitzer	249
— vorm. Pächter	291	— Obr. "	250
— Pächter	301	Hottelet, Oberförster	279
Hörter, Leibreitknecht a. D.	39	Howe, Lehrer	82
Hoffmann, Hoflieferantin	38	Hübbe, Küster	62
— Lehrerin	83	Hühn, Erbpächter	227
— Landwehrlieutenant	113	Huhn, Postsecretair	97
— Pächter	235	— Postassistent	98
— Kaufmann	263	Hustädt, Baumeister	185. 263

			Zühlke, Freischulze	237
			Zürgens, Oekonomierath	41
			— Lehrer	82
			— Hebamme	139
			— Amtmann	225
			Zuling, Prorektor	277. 292
			Zulius, Kassenberechner	223
			Zung, Post-Inspector	96
			— Pastor	195
			Zungnickel, Aufsichterin	123
			Z.	
Zackwig, Actuar	50		Kaaz, Hoflieferant	38
Zacobowsky, Hofmusikus	30		Kadow, Hebamme	141
Jacobs, Schulmeister	67		Kählcke, Schlossmädchen	28
— Amtschreiber	89		— Postsecretair	97
— Nachtwächter	216		Kähler, Sakai	34
— Bezirksfeldwebel	283		— Müller	259
Jacoby, Hofkammerjäger	36		— Landbriefträger	282
— Amtsrichter 49. 115. 117.	117		— G., Schulze	286. 299
— " 122. 124. 154.	222		— H. "	289. 302
— G., Pastor	60		Kämpfer, Gymnasiallehr.	79. 189
— A. "	65		— Chauffeegeldpächter-	
— Buchhändler	197		Wittve	128
Jägerhuber, Zollinspector	106		— Klosterpensionistin	210
Jahn, Hoflieferant	37		— Pastor 272. 277. 289.	291
Jahnke, Gerichtsprotok.	52		Kahl, Lehrer	81
— Schulmeister	62		v. Kahlden, Conventualin	206
— Hausvater	147		— "	211
Jahnke, Hülfslehrer	86		Kaiser, Amtspolizeidiener	88
— Steuererheber	217		— Pächter	284. 302
Janell, Lehrer	80. 177		Kalbus, Chauffeewärter	131
— Pastor	274. 288		Kalkschmidt, Arzt	138
Janz, Lehrerin	84		Kammann, Silberdiener	29
Jaques, Consul	23		v. Kampf, Conventualin	207
Jarchow, Chauffeewärter	132		— "	208
v. Jauru, Bar., Gesandter	22		— "	208
Jenzel, Aufsichterin	183		— "	209
Jffland, Steueraufseher	108		— "	212
Jhlenfeldt, Kammerdiener	19. 33		— "	212
— Garderobejungfer	39		— "	214
Jhrke, Landbriefträger	100		— "	215
— Hebamme	143			
Joachimi, F., Unterförster	40			
John, Hülfslehrerin	78			
— Lehrer	78			
Jollaffe, Hoflieferant	37			
Jonas, Gärtner	35			
— Spritzenmeister	220			
Jordt, Diakonissin	163			
Jork, Hofschuhmacher	38			
Josephi, Geh. Commerzienr.	194			
Jourdain, Haushofmeister	28			

Kandler, Küster	69	Kittendorf, Schuldiener	82
— Senator	82. 218	— Lehrer	82
— Lehrerin	83	— Erbpächterin	227
Kankelwitz, Schulmeister	61	Klänhammer, Pächter	153. 229
— Lehrerin	78	— Rentier	186. 188
Kannengieser, Professor	17. 41	Klatt, Barbier	287
Kannig, Landbriefträger	99	Klei, Schulmeister	60
Kayer, Spritzenmeister	219	Klein, Thierarzt	142
Kayhengst, Klosterförster	205	v. Kleimayrn, Kammerer	16
Karbe, Gutspächter	260	Kleinfeld, Barbier	287
v. Kardorff, Conventualin	208	Kleinfeldt, Standesbeamter	289
—	213	Kleinhardt, Amtsreiter	89
— Klosterpenionistin	210	Kleinicke, Baumeister	88. 124
— Klosterprovisor	213	Kleinkamp, Postagent	101
Karsten, Viceschulze	301	Klemm, Müller	233
Kasdorff, Landescopiist	201	Klemy, Tischler	264
Kaulhausen, Major a. D.	17	Klenz, Zoll-Inspector	281
Kaumann, Amtmann	41	Kley, Schulze	240
— Landwehrlieutenant	113	— Schulgehülfe	275
— Oberamtmann	230	Klinck, Schuhmacher	189
— Mühlenbesitzer	230	— Forsthülfsaufseher	279
Keding, Landgerichtsssecr.	55	Klingberg, Gymnasiallehrer	197
Keibel, Standesbeamter	153	Klinge, Rathsdienner	217
Keller, Obertelegraphenass.	98	Klingenberg, Müller	237
Kelling, Lehrer	277	v. Klinggräff, Convent.	209
Kempe, Schulgehülfe	61	Klöckner, Unterförster	95
Kesselschläger, Hofiriseur	36	Klughardt, Hofkapellmeister	18
Kessow, Kaufmann	189	Knoth, Haltestellenvorst.	125
Kestner, Rathsdienner	219	Knappe v. Knappstädt, Ge-	
Kessler, Hoslieferantin	26. 217	neral lieutenant	113
Ketel, Thierarzt	143. 189	Knauff, Lehrer	277
Kettner, Erbpächter	230	Knebusch, Büchsenp.	19. 27. 94
Kienlein, Gerichtsdienner	51	— Mundkoch	28
Kiesow, Nachtwächter	219	— Regierungsregistr.	45. 147
Kindler, Schornsteinf.	89. 219	Kneifel, Oberlehrer	79
Kippenberg, Hebamme	139	v. d. Knefebeck, Convent.	207
v. Kirchbach, Frh., Oberstl.	17	—	208
Kirchstein, Amtmann	235	—	212
Kirschbaum, Schulmeister	73	Knirk, Hebamme	141
Kittelmann, Kammerdiener	33	Knispel, Schulmeister	67
— Schulgehülfe	66	Knoll, Küster	66
— Ortsvorsteher	231	Knorre, Pächter	154. 236

Kobow, Unterförster	93	Kohrt, Theerschweler	240
— G., Klostersförster	205	Kolbacz, Leibkutscher a. D. 19.	39
— L.	205	— Schulze	240
Koch, Haushofmeister	19	Koll, Hülfslehrer	86
— Arzt	113. 141	Kolloff, Schloßdiener	28
— Gutsbesitzer	192	— Chausseewärter	133
— Kaufmann	194	Kolz, Ziegler	300
— Oberlandbaumeister	197	Kolz, Hauswirth	295
— Müller	260	Konow, Pastor 59. 76. 84.	149
Kock, Theerschweler	227		197
Köbke, Schulze	238	— Küster	71
Köhler, Hofmusikus	30	Kooy, Viceschulze	298
— Hebamme	139	Koopmann, Schulmeister	272
Köhler'sche Erben, Ziegeleibf.	305	Kooy, Cantor	61
Köhn, Schulmeister	65	— Schulmeister	61
— Rentier 182. 187. 188		— Pastor	66
Kölller, Kaufmann	191	— Küster	69
— D., Schulze	227	— G., Rector	83
— C.	228	— Fr.	74. 83
Köncke, Schulmeister	65	— Cand. d. Theol.	75
Könke, Müller	226	— Lehrer	80
König, Bedell	56. 79	— Unterförster	92
Köpcke, Klosterholzwärter	205	v. Koppelow, Conventualin	206
Köppel, Baumeister 88.	124	—	207
— Oberförster	91	Kopperschmidt, Küster	65
— Arzt	131. 145	v. Korff, Baron, Oberst	16
Köppen, Lehrer	79	Kort, Hofjäger	27. 94
— Rentier	181	— Pastor	61
— Schmiedemeister	190	— Hebamme	139
— Registrator	269. 279	Korth, Aufseherin	183
Köppler, Physikus	141. 148	Kortüm, Pastor	68
Körner, Kaufmann	189	Kosack, Schuldiener	82
Köster, Schulmeister	67	Kossow, Wwe., Müller	264
— Schulze	228	Krabbe, Pastor	155
— Landreiter	269	Kracht, Bezirks-Feldwebel	114
Kosahl, Gerichtsdiener	50	Krämer, Forstrevif. 87. 94. 95.	186
Kohlhase, Schulze	301	— W., Landbriefträger	98
v. Kohlrausch, Oberstlieuten.	14	— C.,	99
Kohn, Schornsteinfeger	89	— Bauunternehmer	234
Kohns, Chausseewärter	132	Kraft, Stationsvorst.	127
Kohrt, Senator 186. 197.	216	Krage, Hülfschulmeister	73
— Erbpächter	233	— D., Freischulze	229

Krage, Dr., Freischulze	230	Krüger, Postagent	102
Krause, Rentenschreiber	31. 47	— Polizeimeister	122
Krefft, Telegraphensecr.	97	— Kaufm., Rendant	148
Kreienbrinck, Küster	73	— Senator 153. 164. 180.	186
— Lehrer	79. 177		216
— Landbriefträger	99	— Kaffier	186
— Chauffeewärter	132	— Uhrmacher	189
— Müller	235	— Gasinspector	189. 217
— "	260	— Klosterjäger	213
Krellenberg, Barbier	287	— Nachtwächter	216
Kremer, Landbriefträger	98	— "	216
Krempien, Lehrer	277	— Waagemeister	217
Kreuzfeldt, Schulze	301	— Spritzenmeister	218
— Viceschulze	304	— "	218
Krickhohn, Müller	299	— Rathsbdiener	218
Kriedemann, Hebamme	143	— Rector	277. 278
Krieg, Obercontroleur	106	— Mühlenbesitzer	230
Kröchert, Gartenaufseher	216	— Schulze	241
Kröger, Hauswirth	294	— Papierfabrik.	258
Krog, Schulmeister	60	— Landvogteicopiist 269.	279
— Chauffeewärter	132	— Schulmeister	274
— Schneidermeister	172	— Postmeister	282
— Freischulze	234	Kräsel, Leibkutscher	32
— Erbpächter	238	Krull, Hospitograph	38
— Pächterin	235	— Rechtsanwalt	52
Krohn, Postgehülfe	100	Krusche, Stationsaufseher	125
— Chauffeegeldcinnehmer	131	Kruse, Protokollführer	50
v. Krosigk, Kammerherr	14	— Küster	65
Krüger, Kammerdiener	27	— Joh., Chauffeewärter	132
— Landgestütsdiener	32	— Joach., Chauffeewärt.	133
— Landreiter a. D.	40	— Klosterholzwärter	210
— Gerichtsbdiener	51	Kühl, Nachtwächter	218
— Küster	66. 85	Kühn, Hoslieferant	37
— Schulgehülfe	69	— Arzt	113. 140
— Schulmeister	72	Kühne, Consul a. D.	16
— Rector	74	— Gartenwärter	29
— Seminardirector	85	— U., Schulmeister	64
— Lehrer	86. 177. 191	— W. "	68
— Handarbeitlehrerin	86	— Küster	74
— Kammerpedell	87. 94. 95	— Oberzollrath	105
	123. 137. 145	Küster, Bahnmeister	126
— Amtkreiter	88	Kugler, Protokollführer	51

Kubert, Leitungsausscher	98	Langbein, Conrector a. D.	40
Kublant, Lehrer	80	— Cand. d. Theol.	75
Kublow, Lehrer	85	— Pastor	273
— Landbriefträger	97	Lange, Hoffriseur	36
Kubrt, Uhrmacher	180	— Oberlandesgerichtssecr.	48
Kulle, Revisor	192	— Schulmeister	72
Kulow, Gerichtsvollzieher	50. 51	— Landbriefträger	100
— Landbriefträger	99	— Chirurgus	138
— Schulze	241	v. Langen, Landrath	199
Kumm, Unterförster	93	v. Langermann, Conv.	207
Kummerow, Schulmeister	70	—	214
Kurth, Commissionsrath	41. 169	v. Langermann = Erlenkamp,	
— Rathsprotok.	122. 218	Premierlieutenant	110
Kurze, Professor	40	— Conventualin	212
Kurkman, Mühlenpächter	234	Langfeldt, Senator	193
Kurz, Lehrer	79	— Conventualin	206
Kusch, L., Schuhmacher	86. 150	—	207
— W.	150	—	208
v. Kusserow, Gesandter	23	Langmann, Cantor	72. 84. 190
Kuszbach, Landreiter a. D.	20. 40	— Pastor	273. 288. 291
Kyamil Bey	19	Langrehr, Subrector	81
		Latendorf, C., Actuar	50. 122
		— D.	50
		— Küster	73
L.		Laubinger, Oberlandesge-	
Laack, Kaufmann	187. 188	richtssecr. = Subst.	48
Ladendorf, Erbpächter	233. 236	Laué, Bahnhofsvorsteher	18
Ladwig, Chirurgus	144	Laué, Unterförster	91
Laewen, Landbriefträger	100	v. Launay, Gr., Gesandter	22
v. Laffert, Conventualin	207	Lawrenz, Pastor	68
—	212	Lazarus, Kammersecr.	53. 75
—	215		87. 118. 186
Lagemann, Schloßdiener	35	Lebbin, Pastor	62
Lampe, Freischulze	227	— Lehrerin	82
v. d. Landen, Kammerherr	24	Lebrenz, Erbpächterin	232
— Droß	26. 86. 88. 90. 120	Lechler, Conventualin	213
— Lieutenant a. D.	40	v. Leers, Stalljunker	39
— Conventualin	205	Lefebre, Secretair	191
v. d. Landen-Wakenitz, Major a. D.	198	Lefoldt, Landbriefträger	99
Langbein, Superintendent	31	— Hebamme	139
	56. 76. 155. 163. 271	Lehmann, Hofmusikus	30
		— Glaser	81

Lehmann, Postgehülfe	101	Levnecht, Landbriefträger	99
— Chauffeurwärter	131	Leweke, Organist	59. 83
— Standesbeamter	154	Lewerenz, Schulmeister	60
— Stadtkassengegen-		Lerow, Lehrer	86
schreiber	216	Lichtenberg, Spritzenmeister	218
— Müller	228	Liebethal, Kassier	222
— Schulze	236	— Vereinsdirektor	222
— "	238	— Beisitzer	223
— Schulmeister	272	Liebard, Schulmeister	66
Lehmig, Hauptamtsassistent	106	Lierow, Actuar	205
Lehmpfuhl, Müller	239	Ließ, Cigarrenfabrikant	261
Lehnberg, Stadtsecretair	219	Lindig, Director	124
Lehress, Hoflieferant	38	Lindow, Hebamme	140
v. Lehsten, Conventualin	206	Lindstädt, Hebamme	144
— "	211	Linsner, Mühlenbesitzerin	231
— "	212	v. Linstow, Kammerherr	24. 247
Lembcke, Lehrer	81	— Förster	113. 280
— Postassistent	99	— Landwehrlieutenant	113
— Polizeidiener	122	Lippert, Spritzenmeister	220
Lembcke, Kaufmann	193	Lisch, Hofchirurgus	31. 138
— Gefangenwärter	218	v. Lockow, Secondlieut.	111
Lemcke, Schloßdiener	27	v. Löben, Steuereinn. a. D.	40
— Unterförster	91	— G., Hauptmann	110
— Pächter	152. 234	— H. "	110
— Gutsbesitzer	153. 249	Löper'sche Erben, Gehöftsbes.	258
Leuschow, Küster	275	Löwe, Vorsteher	222
— Schulze	293. 296. 298	Löwenhaupt, Vorsteher	222
— Viceschulze	289. 298	Lohse, Schulmeister	274
— Schulze	298	— Hauswirth	293
— "	301	— Schulze	299
Lenz, Hoftapezier	39	Lorenz, Rechtsanwalt	52
Leo, Müller	230		157. 188
Leppin, Küster	65	Lorenz, Lehrerin	78
— Müller	299	— Oberschulrath	116
Lesenberg, Medicinalrath	178	v. Losch, Major	17
Leß, Apotheker	139	v. Lowzow, Conventualin	206
Leue, Klosterpenstionistin	210	— "	208
Levenhagen, Landbriefträger	99	— "	212
v. Levegow, Convent.	207	— "	214
— "	208	Lube, Protokollist	52
— "	209	— Spritzenmeister	220
— "	213	Lübcke, Arzt	140

Lübs, Schloßmädchen	35	Maaf, Tafelbedeer	19. 29
—	35	— Pedell	31. 109
— Kutscher	35	— Landgestütssdiener	32
Lücht, Müller	236	— Actuar	51. 122
v. Lücken, Gutsbesitzer	135. 246	— Amtsschreiber	89
— Conventualin	206	— G., Landbriefträger	97
—	208	— Th., „	100
—	208	— J., Actuar	109
—	209	— Aufseher	123
—	211	— Magistratsprotok.	147. 216
Lüdemann, Armenhausaufseher	148	— Armenpedell	147. 216
— Krugbesitzer	237	— Schulze	152
Lüders, Aufseherin	164	— Standesbeamter	154
— Kaufmann	194	— Sparkassenpedell	186
— Conventualin	213	— Schulze	233
Lüdike, Apotheker	144	— Maschinenfabrik.	254
Lüde, Küster	62	— Goldleistenfabrik.	261
—	62	— Spritzenrohrleiter	296
— Schuhmachermeister	83	— Schulze	298
— Hebamme	143	Mäcker, Küster	63. 103
v. d. Lühe, Conventualin	207	— W., Schulmeister	68
—	208	— G. „	72
—	209	Mägig, G., Lehrerin	80
—	212	— G. „	80
—	212	Mahn, D., Lehrer	80
—	212	— A. „	80. 197
—	213	Mahnfeldt, Commünealtermann	150. 221
Lühr, Schulze	300	Mai, Spritzenmeister	219
Lüth, Landbriefträger	99	Malck, Gesandter	22
— Schulmeister	276. 289	v. Malortie, Major a. D.	16
Lüthke, Amtssdiener	205	v. Malotki, Generallieut.	14. 20
v. Lützow, Erblandm.	191. 200	Malow, Diaconissin	163
—	204	v. Malzbahn, Frhr., Gerichts-	
— Conventualin	209	assessor	49
—	214	— Frh., Reservelieutenant	112
v. Lützow, Bar., Convent.	212	v. Malzbahn, Br., Convent.	206
Luther, Musikdirector	58. 78	—	209
		—	211
		—	211
		—	211
		v. Malzan, Frhr., Senatss-	
		präsident	46. 48. 56

v. Malhan, Frhr., Lieut.	110	Marung, Arzt	287
— Bar., Stellvertreter	198	Marr, Conrector	81
— Erblandmarschall	200	Masch, Hebamme	142
— Ritterschaftsdep.	200	Maßmann, Kaufm.	174. 188
— Kreisdirector	203	Maßmann & Nissen, Hofl.	37
— Br., Conventualin	206	— Bürgermeister	127
—	207	Matthias, Lehrerin	80
—	208	v. Matthiessen, Major	20
—	208	Matthuß, Schulmeister	67
—	211	Mau, Chirurgus	141
—	212	May, Hofschleifer	38
—	212	Mayen, Stadtabgabenerh.	218
—	213	Wayer, Hoffriseur	36
—	214	— Pastor	63. 81. 148
—	214	v. Mecklenburg, Landrath	200
— Frh. Assessor	269	—	203
270. 278. 279.	284	— Convent.	206
Mangelow, Ortsvorsteher	230	—	209
Mann, Küster	58	— Br. "	209
— Postverwalter	100	—	211
— Commerzienrath	155	v. Meding, Hofmarschall	15
— Conventualin	214	— Conventualin	207
— Pächter	237	—	212
Mangel, Schulmeister	72	v. Meerheimb, Convent.	206
— Thierarzt	138	—	207
— L., Freischulze	231	—	213
— E., "	232	Meiborg, Hebamme	287
Mangel, Schulgehülfe	73	Meiburg, Landbriefträger	282
Markhoff, Hofschneider	38. 178	Meier, Pächter	227
Markhoff, Chauffeegeldeinn.	131	Meincke, Gerichtsdiener	52
Markau, Gerichtsvollzieher	51	— Schulmeister	65
Marsch, Oberamtmann	192	— Küster	70
de Marné, Apotheker	141	— Schulze	153
Marten, Postagent	283	— Erbpächter	225
Martens, Rechtsanwalt	52	— Viceschulze	227
— Färbermeister	149	— Müller	228
Martini, Oberlandesgerichtsrath	48	— Gutsbestzer	252
— Rechtsanwalt	53	— Schulmeister	274
Martins, Armenbiener	148. 217	Meinhard, Rathmann	220. 264
Marung, Lehrerin	78	Melone, Schloßmädchen	28. 33
— Land-Physicus	286. 287	Melß, Hofkleidermacher	38
		— Rathsbdiener	50. 150. 220

Melß, Eigenthümer	232	Michael, Oekonom	260
— Gebr., Fischer	257	v. Michael, G., Gutsbesitzer	118
Mensch, Oberbaudirector	135	127. 134. 135. 136. 152	
Menß, Müller	301	203. 245	
Merck, Oberzollrath	105	— A., Gutsbesitzer	134. 251
Mercker, Arzt	139. 140. 145	— Fr., „	198. 247
Metelmann, Gutsbes.	251	— G., „	243
Mett, Schulze	300	— H., „	252
— G., „	300	Michaelis, Professor	77. 157
Mette, Musikdirector	272	— Locomotivheizer	126
— Schulmeister	273	— Spritzenmeister	218
Mettenheimer, Geh. Medicin- rath	178	Miehels, Kammerjungfer	33
Mesler, Consul	22	Mierendorf, Dampfmühlensf.	261
Meusser, Krankenwärter	145	Mierig, Schulmeister	62
Meybrinck, Hülflehrer	80	Mierß, Silberwäscherin	29
Meyer, Schloßdiener	27	Miehnert, Schulmeister	66
— Kastellanin	28	— Hülfsschulmeister	72
— Hoffschlächter	38	— Lehrer	82
— Hoffspritzenmeister	39	— Unterförster	91
— Hofrath	45. 46. 54. 124. 152	— Chauffeegeldpächterin	129
	186	— Stadthäger	217
— Protokollführer	49	Willhahn, Klosterförster	205
— Organist	61	Mittelstädt, Gerichtsdiener	51
— Gymnasiallehrer	74. 77	Möller, Unterförster	91
— Lehrer	80	— B., Müller	237
— Schulgehülfe	61	— Schulze	297
— Schulze	303	— Müller	302
Meyn, Commünealterm.	150	— Schulze	303
	190. 221	Mönck, Schulze	237
Meyncke, Kanzlist	45. 46	Möncke, Schulmeister	70
— Wwe., Frohnereibes.	261	Mogk, Medicinalrath	16
	262. 263	Mohnke, Nachtwächter	220
Michael, Kammerdiener	19	Mohrmann, Chauffeegeldp.	128
— Kastellan	27	Moldenhauer, Hebamme	143
— Kochburſche	28	Moldt, Registrator	106
— Reitknecht	32	v. Molière, Hofdame	33
— Schulgehülfe	59	Moll, Rechtsanwält	53. 104
— Schulmeister	60	— Commünealterm.	150. 221
— Polizeimeister	121	— Conventualin	206
— Chauffeewärter	132	v. Moltke, „	208
— Schulze	153. 236	Möncke, Mühlenbesitzer	233. 237
			240

Moncke, Mühlenbesitzer	258	Müller, H., Erbpächter	230
Monneck, Rathsdienner	217	— F.	234
Montag, Apotheker	283.287.293	— Joh., Müller, Erben	235
Morieng, Bahnmeister	125	— Fr.	236
v. Morsey-Biccard, Hauptm.	111	— G., Pächter	236
v. Moyard, Legationsrath	15	— Tuchmacher	264
Müller, Aufseher	27	v. Müller, Conventualin	207
— Gartenknecht	29	—	212
— Garderobejungfer	33	Mülling, Schulmeister	65. 102
— Hoshutmacher	36	— Nachträchter	216
— Wirthschaftsrath	41. 198	Münster, Hebamme	142
— Registrator	31. 46	Münzel, Landbriefträger	101
— Gerichtsprotokollist	51	Münzel, Conventualin	213
— Actuar	51	Müsch, Baurath	30.88.124.185
— Amtsrichter	52. 223	Müther, G., Lehrer	277
— Bürgermeister	54. 83. 122	— H.	180
	149. 153. 219	— Freischulze	232
— Küster	67	Mulsow, Cantor	61. 80
— G., Schulmeister	67	Mumm, Tischlermstr.	180
— Fr.	74	Mundt, Lehrer	79
— Schulrath	78. 185	Musch, Stadtkterm.	216
— Rector	82	Musschl, Lehrer	82
— F., Lehrer	82	— Rathsdienner	218
— G.	85. 177	v. Mutius, Rittmeister	16
— Kammercopiist	87		
— Landbriefträger	98	N.	
— Postagent	101	Nadal, Kaufmann	168
— Landbriefträger	101	Nahmacher, Hoflieferant	36
— Hauptamts-Assistent	108	— Commerzienrath	41
— Pächter	117. 192. 196	— G., Pastor	58. 77. 155
— Weichensteller	125	— G., "	58
— Chauffeurwärter	132	Naubert, Organist	61. 80
— Arzt	142. 144. 145	Nauß, Pächter	229
— Krankenwärter	20. 145	— Pächterin	233
— Hilfskrankenwärter	146	Naumann, Consist.-Rath	56. 68
— Standsbeamter	153		155. 178
— Maurermeister	170	Nebe, Stadtförster	219
— Bürgermeisterin	182	Neckel, Lehrer	82
— Kaufmann	189	Nehrenst, Stadtsprecher	148
— Conventualin	213	Nesler, Schulmeister	275
— Spritzenmeister	216	v. Nettelbladt, Kloster-	
— Waagemeister	220	— Pensionistin	209

Neubert, Lehrer	86	v. Derzen, G., Droßt	25. 86
Neuendorff, Stabstrompeter	18		88. 90. 120. 134. 135
— Lehrerin	183		150. 243. 250
Neumann, Sakai	34	— Claus, Droßt	26. 89. 90
— Küster	63		113. 115. 117. 120
— Armenvater	148	— G., Referendar	54
— Viceschulze	237	— G. "	54
Neumann, Landbriefträger	282	— Rittmeister	113
— Hauswirth	295	— Forstmeister	91. 95
Nicola, Chauffeergeldp.	103. 130	— Dr. jur., Gutsbes.	117. 153
v. Nickisch-Rosenegg, Oberst	115		192. 250
Niehof, Erbpächter	230	— G., Gutsbesitzer	134. 248
Niehr, Hofmusikus	30	— A., Secondlieutenant	243
Niemann, Gartenaufscher	216	— G., Rittmstr. a. D.	250
— Mühlenbes.	304	— G., Geh. Legationsrath	120
Niemar, Schulmeister	66		174. 179. 180. 184. 196
— Küster	72		203. 248
v. Nieswand, Generallicut.	15	— G., Landrath	191. 200
Noë, Schamme	140	— W., Kreisdeputirter	204
Nöbe, Hofmusikus	30	— Conventualin	206
— Rentekassier	47. 186	— "	206
Nölter, Hofschmied	31	— "	206
Nölting, Consul	23	— "	206
— Gutsbesitzer	191	— "	206
Nolte, Erbpächter	230	— "	206
v. Nordenflicht, Frh., Ober-		— "	207
landsforstmeister	15. 25. 87	— "	207
	88. 90. 95. 164	— "	207
Norkus, Pächter	259	— "	208
Nürnberg, Postir. a. D.	18. 40	— "	209
		— "	209
		— "	211
		— "	211
		— "	211
		— "	212
		— "	212
		— "	212
		— "	214
		— "	214
		— "	214
		— "	214
		— Lehnserben	243

D.

Dertling, Lehrerin	278
v. Derzen, G., Landrath	13
	24. 153. 199. 202. 247
— G., Kammerherr	14. 25
— W., Klosterhauptm.	15. 25
	205. 244. 248. 251
— A., Rittmstr. a. D.	16. 117
— Gesandter	23
— G., Kammerherr	24
— Heinr., Oberhauptm.	24
	46. 243. 250

Desten, Oberlandesgerichtsr. 48	Bäder, Postverwalter 101
— Rath 51. 53	v. Bäfte, Domänenrath 41
v. Dgaren, Consul 23	Bätow, Rentier 179. 187. 188
Dhoe, Postagent 102	— Gutsbesitzer 193
Dhl, Präpos. 56. 66. 76. 85	Bankow, Schulmeister 71
150. 179	Bapenzin, Mühlenpächter 257
Dhlandt, Apotheker 143	v. Paraguassu, General- consul 22
Dhle, Hülfskürier 29	Parbs, Hofmusikus 30
v. Dhlandorff, Gutsbes. 126	— Schulze 303
Dhm, Steuerdiener 218	Paris, Klosterförster 210
Dldenburg, Lehrer 78	Paschen, Bürgermeister 205
— Oberzolldirector 105	— Conventualin 208
— Hauswirth 295	— " 214
— Schulze 303	Paschdag, Hofbauinschreiber 30
v. Dldenburg, Cony. 209	Baself, Schulze 238
Dldörp, Landrentmeister 47	Baternoster, Sous-chef de gare 19
— Schulgehülfe 73	Paul, Oberlehrer 79
— H., Schulmeister 73	Paulsen, Pastor 276
— Heinr. " 274	Pawolled, Locomotivführer 125
— Schulze 300	Beed, Referendar 54. 112
Dlhöft, Hebamme 287	— Bürgermeister 126
Dlmann, Schulmeister 273. 294	Begelow, Chauffeewärter 132
— " 275	Beigner, Landesbeinn. 201. 202
— Chauffeewärter 286	v. Benß, Flügeladjutant 15. 20
— H., Schulze 289. 303	109. 163
— J. " 303	— Frau Oberst 163
Dlrogge, Krämer 294	— Conventualin 208
— Schulze 284. 300	Benzliehn, Rathsherr 218
Dypermann, Vorreiter 32	Benzlin, Schulmeister 71
— Postschaffner 97	— Chauffeegelbeinn. 129
Ortmann, Rector 74. 84	— Schulgehülfe 274
— Gymnastallehrer 77	Verdisch, Postbaurath 96
— Torfasscher 90	Veselin, Landbriefträger 101
Otte, Schulmeister 275	Peter, Briefträger 98
— Schulze 304	— Schleusenwärter 136
Ottlie, Küster 272	Peters, Theatergarderobiere 31
Otto, Wildmeister 18	— W., Schulmeister 59
— Hofgraveur 36	— M. " 71
— Schulgehülfe 70	— L. " 273
— Revisions-Ausscher 108	— Telegraphenassistent 100
P.	
Pabst, Sanitätörath 40	

Peters, Postverwalter	100	Plagmann, Gehöftsbesitzer	239
— Obersteuercontrol.	106	v. Platen, Secondlieut.	111
— Geh.Medicinalrath	123. 137	v. Plato, Oberflieut.	18
— 138. 144. 145. 146.	157	Pleines, Lehrer	277
— Chirurgus	138	Plenz, Pastor	63. 81. 168
— Hausvater	179	Plessen, Oberpostsecretair	97
— Landesregistrator	201	v. Plessen, Kammerherr	25
— Stadthäger	218	— Conventualin	206
— Mühlenbesitzer	262	— "	208
— Hebamme	287	— "	212
v. Petersdorff-Campen, Kam-		— "	214
merherr	15. 25	— "	214
v. Petersdorff, Convent.	208	v. Plessen, Gr., Gutsbes. 195.	203
—	212	Plettner, pens. Lehrerin	40
"		Plümecke, Pastor	65
Petersen, Hauptamtsassistent	107	— Thierarzt 86. 143. 152.	191
— Pächter	232		221
Petrovsky, Steuereinn.	108	v. Plüskow, Landrath	199
v. Peucker, Oberst	14	— Klosterprovisor	210
Pezold, Kaufmann	150. 190	Pogge, Gutsbesitzer	243
— Pächter	231	—	246
Pfeil, Zeichenlehrer	80	v. Pohl, Ritter, Oberst	15
Pfeiffer, Kammerdiener	19. 39	Pohl, Pastor	73
Pfihner, Professor	41	Polkow, Freischulze	232
— Ch., Küster	66	Polle, Förster	280
— D. "	68. 177	Pollmer, Pastor	67
— Baumstr. 88. 124. 128.	135	Pollstorff, Superintendent	56
	185	Pommer, Synagogenvorst.	222
Pflughaupt, Steinhauereibes.	233	Portius, Betriebsdir. 126. 127	
v. Philippsborn, Legat.-Secr.	39	Pogernheim, Vorsteher	223
Philippson, Religionslehrer	223	Präscke, Syndicus	54. 120
Piens, Landbriefträger	97	121. 167. 182. 192.	196
Pietsch, Chauffeewärter	132	— Conistorialr. 56. 57. 58	
Pilger, Buchdruckereibesitzer	184	76. 155. 163. 180. 185	
Piper, Landgerichtspräsid.	15. 47		197
49. 56. 152. 157.	270	Präscke, Rechtsanwält	186
— Bürgermeister a. D.	126	v. Preen, Conventualin	205
— Pächter	241	—	207
— Küster	275	—	208
Pistorius, Arzt	141	—	209
— Kaufmann	169	—	211
Pittius, Landesbeamter	152	—	211
Planeith, Lehrer	124	—	211

v. Preen, Conventualin	213	Kadloff, Kammerregistrator	87
—	214	— Unterförster	92
v. Pressentin, Creditvereins-		— Postmeister	99
controleur	203	— Landbriefträger	103
— Conventualin	207	— Revisor	148
—	208	— Kammereisecretär	193
—	208	— Schulze	228
—	212	Kaemisch, Rathspröf. 149.	219
—	213	Kättig, Apothecker	113. 139
Preßien, Landgerichtsrath	55	Kahn, Küster	61
— Erbpächter	233	— Spritzenmeister	296
Preuß, Rathsdienner	218	— Schuhmachermeister	292
Pries, Bürgermeister	53. 112	Kafow, Rechtsanwalt	53. 197
	179. 202. 217	Kambow, Cigarrenfabrif.	261
— Landsyndikus	201. 203	Kam:n, Pächter	233
v. Prißbuer, Conventualin	208	v. Kantsau, Conventualin	207
—	212	—	207
Brüssel, Küster u. Chirurg.	59. 138	—	208
— Stadtreiner	219	—	212
Brüß, Erbpächter	300	—	215
Brüh, Regierungscop.	45. 46	v. Kantsau-Horst, Conv.	212
— Freischulze	230	Kapvaller, Gartenknecht	29
Buls, Rechtsanwalt	53	v. Kascon, Gr. Gesandter	23
Bumrlün, Standesbeamter	288	Kaspe, Geh. Ministerialrath	47
Bußir, Hoffourier	19. 27	— Referendar	54. 112
— Kammerdiener	33	— Rathsherr	127. 218
— Bauschreiber	88. 90	— Pächterin	227
— Postassistent	97	Kassow, Unterförster	92
		Kasmann, Hundewärter	94
		v. Kathenox, Lieut.	110
		Kathmann, Chausséewärter	131
		Kathack, Pastor	196
		v. Rauch, Oberstallmeister	24
		Kauers, Bankdirector	126
		v. Raven, Mendant	194
		— Conventualin	208
		—	208
		—	79
		Rehlin, Lehrer	227
		— Mühlenbesitzerin	27
		Rehlin, Schloßdiener	85
		— Hilfslehrer	93
		— Unterförster	

Rechlin, Forsthülfsaufseher	93	Retelsdorf, Quartiermann	292
— Müller	226		296
Recke, Hebamme	141	Reitich, Domänenrath	196
Reese, Vereinsvors.	194	Reuschel, Commerzienrath	41
Rehberg, Hüfislehrerin	86	v. Reuß, Generalmajor	13
— Commünealterm.	150. 153	Rhades, Bächter	239
	221	Rhäse, Müller	234
— Amtsmaurermeister	191	v. Rheinbaben, Arb., Optm.	110
Rehsfeldt, Landbriefträger	100	Rheinsberg, Landgestütsdiener	32
Rehländer, Hoffschneider	38	— Schulze	232
Rehmer, Landbriefträger	101	Ribbeck, Schuldiener	79
Reimer, Thierarzt	287. 288	Richard, Papiermüller	239
Reinke, Postschaffner	97	Richter, Küster	60
— Landbriefträger	97	— Buchhändler	81
Reinecke, Hofdecorateur	36	— G., Postmeister	98
— Küster	64. 153	— G.	99
Reineke, Maschinenmeister	126	— Lehrer	278
Reinhard, Lehrer	79. 80	Rickmann, Landbaumstr.	279. 285
Reinhold, Hüfiskammeringen.	88		292
— Nachtwächter	216	Riebe, Landbriefträger	101
— Bächter	231	Riebel, Apotheker	143
— Handarbeitlehrerin	278	v. Ricken, Amtsrichter	50. 76
Reinke, Rector	74. 83	— Conventualin	207
— Landbriefträger	103	— Gutsbesitzer	245. 252
— Zimmermstr.	180. 186. 216	— Bar., Convent.	214
— Freischulze	230	Rieck, H., Gymn.-Lehrer	74. 81
Reinschöttel, Schloßmädchen	35	— G., "	77
— "	35	— Lehrerin	79
Reisener, Stadtjäger	220	— Forsthülfsaufseher	280
Reißmann, Untersförster	91	Rieckhoff, Svarcaffenbeamt.	293
Reith, Hoffattler	31	— Bächter	298
Rejse, Bächter	234	— Schulze	302
Reiter, Protokollführer	49	Riemann, Schloßdiener	39
— Wachmeister	285	Rief, Kammerfrau	34
Reizow, Schulze	298	Rinzel, Maurermeister	189
v. Reistorff, Convent.	206	Ringeling, Schuldirector	277
— "	206	Riske, Regierungscopiist	45. 46
— "	206	Risch, L., Schulmeister	66
— "	208	— J.	70
— "	211	— Kaufmann	150
— "	213	Ritsch, Erbpächter	238
— "	214	Ritter, Stationswärter	127

Ritter, Vereinsbevollmächt.	194	v. Rohr, Convent.	206
Ritz, Klosteramtsjäger	205	—	208
Rigler, Oberpostdirector	96	—	212
Robray, Kassenvorwärter	270	—	212
Rochow, Stationswärter	128	—	214
— Feldhüter	217	—	215
Rodde, Consul	23	Rohr, Postgehülfe	99
v. Rodde, Convent.	209	Rohrbach, Müller	136. 241
—	212	Rohrbeck, Hofbesitzer	251
v. Rode, Lieutenant	110	Roloff, Postchaffner	98
Röder, D.-L.-Gerichtsdienier	48	— Postagent	102
Röder, Hoflieferant	37	— Holzwärter	217
Röhl, Hauptsteueramtsrendant	107	Rooch, Postagent	103
— Schneiderobermeister	147	Roquette, Lehrerin	78
Röhring, G., Küster	59	Roschke, Chirurgus	140
— „	67	— Hebamme	140
— Hebamme	144	Rose, Postrath	96
Römert, Rentier	187. 188	v. Rosenbergs, Major	110
Rönbeck, Nichtamtsdirigent	124	v. Rosenberg-Lipinsky, Ma-	
—	174. 185. 187. 292	— jor a. D.	163. 180
— Nichtmeister	124. 178	Rosenberg, Aufseher	123
— Arzt	138	Rosenblum, Schulmeister	276
Rönbeck, Kastellanin	34	Rosenhagen, Rathsherr	54. 76
Rönberg, Superaumerar	282	—	168. 189. 217
Röper, Contre-or	75. 85. 86	Rosenmeyer, Obusscegeldp.	130
— Müller	300	Rosenow, Hülfсарbeiter	187
— Pächter	303	—	188
Röser, Kirchenvorsteher	76	Rosenthal, Apotheker	287
Rethlisberger, Viceconsul	23	Roß, Diaconissin	163
Reitkei, Defonom	263	Rudolphi, Obermedicinalrath	137
Röwer, Hofapozier	27	—	138. 163. 178
— Postrath	40. 186	— Erbpächter	241
— Küster	59	Rüdiger, Hofapotheker	40
— Kaufmann	178	— Pastor	70
Roggenbau, Arzt	113. 138	— Lehrer	85
—	147	Rüh, Stadtdiener	216
Rohde, Landbriefträger	100	Rübe, Lakai	27. 33
Rohloff, Landbriefträger	102	— Iheerschweler	93. 230
Rohmann, Kammerjungfer	34	Rühmling, Schornsteinfeger	89
v. Rohr - Wahlen - Jürgas,		Rühring, Kutscher	32
— Rittmeister	18	Rueß, Steuerassistent	107
		Rüh, Oberpostsecretair a. D.	40

Rüh, Lehrer	79	Sander, Stations-Aufseher	125
— Erbpächter	239	Sanders, Professor	18. 41
Runge, Hülfspred. 31. 58.	163	— Senator	149. 170. 171
— Gerichtsschreiber	49		179. 219
— Amtsrichter	51	— Aufseherin	183
— Pastor 72. 76. 84.	149	Sandhach, Reitknecht	32
	181	Sandmann, Arzt	143
— Packerträger	99	Saniter, Landeskatasterrev.	201
— Pächter 113. 154.	229	v. Santen, Klosterpenf.	210
— Lehrerin	183	Sarnow, Hofapotheker	178
— Rittergutsbesitzer	192	Sarow, Küster	68
Rusch, Pächter	302	Sasf, Gerichtsvollzieher	52
Ruscheweyh, Stationsvorst.	125	— Archivar	196
Russow, Hoflieferant 36.	218	— Schulmeister	274
— Mühlenbesitzer	232	Sauber, Schulmeister	73
Rußdori, Lehrer	81	— Hebamme	144
Rußwurm, Propst 271. 272		Sauerwein, Gymnasialdir.	79
	276. 278. 289. 290	Saur, Amtsricht. 50. 76. 106.	119
— Pastor	275. 288		122. 153. 179
Rußt, Hoflieferant	37	— Pächter	237
— Commerzienrath 41.	158	Schaaf, Reservelicutenant	112
Rutenick, Lehrerin	85	— Apotheker	140
— Musikdirector 86.	191	Schabow, Gerichtsvollzieher	50
Ruthenberg, Viertelmann	149	Schacht, Postgehülfe	99
	219	v. Schack, Domina	205
		— Conventualin	207
		—	207
		—	207
		—	211
		—	212
		—	212
		—	214
		Schare, Landbrieusträger	100
		— Flurwärter	220
		Scharenberg, Hebamme	139
		Schäfer, Leibkutscher	35
		Schäffer, G., Hegemeister	40
		— G., Unterförster	91
		— A. "	92
		Schär, Lehrer 177. 277.	292
		Schaffrin, Landbrieusträger	100
		Schambach, Staatsrath	127

S.

Sabban, Landbrieusträger	103
Sacher, Religionslehrer	223
Sadler, Hebamme	144
Sätkow, Lehrerin	83
Sägebrecht, Lehrerin	83
Salchow, Chausséegeleim.	129
— Chirurgus	140
v. Saldern, Hofjägermeister	14
Salinger, Hofschornsteinf. 38.	89
Salomon, Hoflieferant	37
— Hofphotograph	38
Salow, Lehrer	81
Salzmann, Landbrieusträger	100
v. Samson-Himmelfjerna,	
Collegienassessor	16

Scharf, Jäger	218	Schlottmann, Oberlandes-	
Scharenberg, Hofrath	49. 54	gerichtssecretair	48
—	55. 56. 75. 157	Schmahl, Schuldiener	80
— Amtsrichter	50. 51	Schmalfeld, Hoflief.	27. 36
— Oberförster	92	Schmidt, Holzhofaufseher	28
Scharf, Conrector	83	— Laufmädchen	33
Scharff, Schulmeister	64	— Kutscher	35
Scheel, Secretair	26. 30. 185	— Rentmeister	47. 188
— Kammerrevisor	87. 188	— F., Schulmeister	63
— Amtsverwalter	89. 95	— G., "	65. 103
— Commerzienrath	194	— Fr., "	69
— Pächter	230	— Cand. d. Theol.	74
Schelbasse, Aufseher	28. 233	— Oberschulrath	77. 157
v. Schenk, Oberst	17	— Schuldiener	78
Schenke, Trompeter	18	— Lehrer	78
Scheppach, Landbriestr.	100	— Lehrerin	86
Scherving, Schulmeister	67	— Unterförster	92
v. Scheve, Gutsbes.	112. 134. 244	— Landbriestträger	99
— Conventualin	182. 206	— Hauptamtscontroleur	107
—	207	— Steueraufseher	107
Schiele, Sattelmeister	32	— Hebamme	143
Schier, Theatermeister	31	— Consistorialrath	155
Schiffmann, Stationswärter	127	— Vereinsvors.	189
Schindler, Buchhändler	18	— Conventualin	208
Schinn, Cand. d. Theol.	75	—	213
— Freischulze	232	— Spritzenmeister	216
Schlaaff, Bürgermeister	127	— Rathsdienner	217
Schläger, Gutsbesitzer	251	— F., Nachtwächter	219
Schlange, Unterförster	93	— W., "	219
— Klosteramtsförster	210	— Amtszimmermstr.	221
Schlebusch, Lehrerin	40	— Mühlenmeister	226
Schleker, Gutsbesitzer	252	— Schulze	238
Schlesinger, Eisenbahnbau-		— Müller	241
meister	128	— Papiermühlenbesitzerin	241
Schlettwein, Landgerichtsr.	196	— Pastor	276
v. Schlieben, Oberst	17	— Forstbüchsaufseher	280
v. Schlieffen, Gr., Landr.	199	Schmuhl, G., Lehrer	78
— Conventualin	208	— G., "	82
—	209	— G., "	83
—	209	— Stadtverordneter	83
—	209	Schmugler, Hofmaurermstr.	38
—	212	Schnaaf, Mühlenbesitzerin	234
Schlosser, Apoth.	137. 178		

Saunfert, Wattenfabrik. 261	Schröter, Schneidermeister 221
Schneiderei, Stationsver-	— W., Pächter 228
steher 125	— H., Amtmann 228
Schnell, Stallburſche 32	— Kreisſchulze 231
— A., Küſter 66	— D., Pächterin 233
— G., " 67	— Müller 237
— Cantor 72. 85. 86. 177	— Krüger 239
— Holzwärter 93	— Maurermeiſter 263
— Iheerſchweſer 238	v. Schröter, Major a. D. 20
— Protokollführer 270	v. Schuckmann, Convent. 207
Schnoor, Schulmeiſter 273	— " 207
— Schuldiener 278	— " 207
Schönbeck, Paſtor 40	— " 208
— Paſtor 73	— " 209
Schönfeld, Pächter 228	— " 209
Schönfeldt, Oberregiſſeur 18	— " 209
Schöning, Landbrieträger 101	— " 212
Schönrock, Schulgehülfe 73	— " 213
Schopper, Freiſchulgut-	— " 213
beſitzer 228	— " 214
Schrafamp, Arzt 287	Schüder, Kaufmann 186. 253
Schramm, Copiſt 106	Schünemann, Hebamme 141
Schreiber, Paſtor 65. 178. 179	— Schulze 153
Schreiner, Hofmuſikus 30	— Jäger 218
Schrey, Krämer 288. 296	— G., Müller 226
Schriever, Schulmeiſter 73	— " 227
— " 273	Schüſſler, Maurermeiſter 76
— Lehrer " 278	Schütt, Schulmeiſter 64
Schröter, Oberamt. 41. 195	— Pächter 235
— I., Lehrer 85	— Schöftbesitzer 260
— II., " 85	— Schulmeiſter 274
— Bahnmeiſter 126. 127	Schütte, Paſtor 62
— Schleuſenwärter 136	v. d. Schulenburg, Major 16
— Hebamme 144	Schulenburg, Paſtor 70. 156
— Viertelmann 149	v. Schulz, Collegienrath 17
— L., Pächter 153. 234	Schulz, Kurdirector 17
— Kaufmann 164. 186	— Küchenſchreiber 28
— Schuhmachermſtr. 190. 219	— Stallburſche 32
— Bibliothekar 196	— Hoflieferant 36. 180. 185
— Kloſterförſter 205	— Gerichtsvollzieher 50
— Spritzenmeiſter 216	— G., Küſter 67
— " 220	— G., Unterförſter 91

Schulz, L., Unterförster	92	Schumacher, Postagent	102
— G.	93	— Steueraufscher	108
— Postschaffner "	97	— Haltestellen-Vorsteher	126
— Postassistent	98	Schumann, Amtsrichter	49. 121
— Postschaffner	98	— Schulmeister	59
— Landbriefträger	101	Schurig, Hoffriseur	36
— Hauptamts-Assistent	106	Schuster, Kammering.	88. 126
— Bahnmeister	125		178
— Chausseegeldepächter	128	Schwaloff, Gr., Gesandter	23
— Nachwächter	218	Schwaar, Obersteuerinsp.	107
Schulze, Pächter	153. 227	Schwarz, Kutscher	34
— Kaufmann	194	— Küster	64
Schulze & Sohn, Hofstief.	38	Schwarz, Sakai	27
Schulz, Fr., Küster	60	— Landbriefträger	100
— G., Küster	67	— Stadtkapellmeister	217
— A., Schulmeister	67	v. Schwarzenfels, Erb., gen.v.	
— Hülflehrer	71	Rothkirch-Trach, Kammerh.	15
— G., Küster	73	Schwarzer, Hebamme	143
— Cand. d. Theol.	75	Schwebke, G., Müller	236
— W., Lehrer	77	— J.	260
— L., "	78	Schwemer, Pianistin	41
— U., "	83	Schwenn, Schulgehülfe	275
— W., "	84	Schwepe, Stallmeister	18. 31
— Schuhmachermeister	83	v. Schwerin, Gr. Hofmarschall	13
— G., Unterförster	92		24. 26. 30. 246
— Holzwärter	92	— Reservelieutenant	112
— Postverwalter	101	— G., Gutsbes.	118. 198. 247
— Locomotivführer	125	— L., Gutsbes.	152. 204. 248
— Chirurgus	138	— Hofmarschallin	163
— Hebamme	142	— Conventualin	207
— Schulze	152. 227	— G., Gutsbes.	244. 247. 248
— D., Erbpächter	233	Schwegky, Kanzleirath	106
— Joach. "	233	Schwie, Chausseegeldeinneh.	286
— G. "	237	Schwieghufen, Freischulze	235
— K., Schulmeister	274	Schwießelmann, Nachtwächt.	216
— Mühlenpächter	302	v. Seckf, Generallieut.	13
Schulze, Hofofenfabrikant	38	Seegert, Stallburche	34
— Consistorialrath	56	— Landreiter a. D.	40
— Küchenmeister	205	— Lehrer	83
— Küster	272. 277	— Zimmermeister	168
Schumacher, Schulmeister	64	— Krankenwärter	172
— Küster	72 85	— Mühlenbesitzer	234

v. Seeler, Flügeladjutant	16. 20	Simon, Schulmeister	274
	109	Simonis, Rechtsanwalt	52
Seeler, Hauswirth	295	— Bürgermeister	126
Seelow, Wallwächter	217	— " "	127. 200
Seer, Lehrerin	83		201. 213
— H., Pächter	227	Singewald, Küster	64. 82
— Ad. "	232	Sitte, Hoffourier	18
Segert, Tischlermeister	180	Soremann, Postdirector	97
Seidel, Landbriefträger	100	Söhlbrandt, Hebamme	287
Seip, A., Gutsbesitzer	126	— Spritzenmeister	296
	246. 248	Söhnlein, Hoflieferant	37
— G., "	252	Solms, Gr., Minister	13
Sellin, Oberlehrer	116	Solvie, Förster	269. 280
— Hebamme	143	Sommer, Holzwärter	217
Selmer, Landgerichtsassessor	45	— Müller	240
	49	Sonnberg, Schulmeister	62
— Pastor	69	Sonnenberg, G., Unterf.	91
Seyberlich, Landger.-Secr.	49	— H., "	92
	50. 51	— Chauffeegeldeinnehmer	130
— Amtsverwalter	51. 88	Sormann, Hofpianist	41
— Lehrerin	78	Sostmann, Superintendent	56
— Kammerregistr.	87. 128	Soyaux, Rentier	189
Sick, Pächter	303	Spalring, Kaufmann	147
Siebenmark, Schulze	298	Spalring & Sohn, Buch-	
— "	299	druckerei	185
Siebert, Kanzleirath	23	Specht, Landbriefträger	283
— Reg.-Bedell	45. 46. 47. 124	Spehr, Schulmeister	273
Sieges, Verkehrsinspector	128	Spieckermann, Amtsverw.	269
Siehl, Referendar	54		278. 279. 281
Siemens, Postrath	96	Spiegel, Silberwäscherin	29
Siemerling, Rechtsanw.	53	Spieg, Schulmeister	59
— Pächter	168. 236	— "	65
— Gutsbesitzer	244. 249. 252	Spohnholz, Postmeister	100
Siemers, Chauffeegeldpächter	130	Spolert, Ortsvorst.	302
— Gutsbesitzer	134. 153	Springborn, Landgestütssdien.	32
	246	— Hebamme	143
Sievers, Hebamme	287	Stäbener, Küster	59
Sievert, Postschaffner	98	Stäcker, Cand. d. Theol.	75
— Klosterholzwärter	210	Städing, Amtmann	303
Siewert, Dekonomierath	41	Stähle, Oberlehrer	116
— Schulmeister	67	Stäpel, Hebamme	141
Simon, Lehrer	79	Staffeld, Joh., Schulmeister	62

Staffeld, Herm., Schulmeister	66	v. Stenglin, Br., Convent.	207
— Heint., Küster	68. 177	—	207
— G., „	72. 86	—	207
Staffeldt, Landbriefträger	102	—	212
— Gerichtsvollzieher	271	Sterley, Schulze	299
Staffelt, G., Küster	60	—	299
— Aug., Schulmeister	61	v. Steuber, Oberstallmeister	13
— Chr., Küster	68	24. 25. 31.	180
Stahl, Eheerschweler	239	Steußloff, Lehrer	80
Stamer, Schauffeegelbein- nehmer	285	Steyer, Reservelieutenant	112
— Pächter	302	— Landesbeamter	152
Stammer Rentier	149	— G., Gutsbesitzer	204. 145
— Pastor	276	— H. „	245. 248. 249
Stange, Prorektor	81	Stiege, Erbpächter	239
— Klosterholzwärter	205	Stier, Lohndziegler	239
Stapel, Kammerdiener	34	Stolet, Eisenbahndirector	127
— Hauptamtsdiener	107	Stöcker, Hauptmann	283
Stecher, Kochbursche	28	Stoffers, Sparkassenbeamte.	293
Steffen, Pastor	67	— Spritzenmeister	296
Steffenhagen, Müller	237	Stoll, Freischulze	231
Stegemann, Schloßkoppel- wärter	29	— Müller	260
— Schulmeister	68	Stolie, Rathmann	220
— Bürgermeister	126. 201	Stoppel, Schulmeister	72
— Schulmeister	275	— Senator	172. 190. 220
v. Stegmann u. Stein, Major	16	— Lehrer	271. 272. 278. 289.
Stehring, Copist	106		292
Stein, Kammerpedell	87	v. Stralendorff, Jagdjunk.	90. 94
— Bezirksfeldwebel	114	Strandt, Schulgehülfe	73
— Schulze	303	Strasen, Badewärter	29
Steinführer, Küchenmädchen	28	— Nebenkutscher	32
— Pastor	61. 168. 179. 182	— Protokollist	50
	197	— Küster	59
— Lehrer	74. 277	— Schauffeegelbeinnehmer	130
— Fuchmacher	264	Strauß, A., Lehrerin	78
Steinhagen, Postgehülfe	100	— S., „	78
Steinmann, Gerichtsdiener	52	Stree, Stadtdiener	296
Steinkrieger, Religionslehrer	222	— Spritzenmeister	296
v. Stenglin, Br., Convent.	205	Stremmel, Oberlandesgerichts- rath	47. 48. 56
—	206	Strömer, Obersteuercontr.	107
—	207	v. Strombeck, Frhr., General- major	14

v. Strubberg, General d. Inf.	13	v. Tesch, Staatsminister	127
Struck, Lehrer	81	Teschner, Gerichtschreiber	50
— Landreiter	20. 269	— Magistratsprotok.	216
Studemund, Baumeister	133	Teske, Kammercopist	87
Studier, Executor	269	v. Lettau, Generalmajor	14
Stüber, Pastor	74	Thede, Amtsgerichtsecr.	50. 54
v. Stülpnagel, Rittmeister	198	Thedran, Schulze	230
Stüve, Rathmann	294. 296	Thesch, Schulmeister	68
Sturm, Schulze	236	Thiel, Lehrer	194
Stuth, Schulmeister	276	Thiele, Hofkapellmeister	18
Süß, Hauptmann	18	— Th., Schulmeister	62. 153
Suhr, Pastor	64	— Fr.	73
— J., Landbriefträger	99	Thieme, Spritzenmeister	216
— U., Landbriefträger	100	Thilo, Dekonomierath	41
— Stadtsjäger	218	Thoms, Schulmeister	70
— jun.,	218	Thomsett, Viceconsul	18
Sump, Organist	64. 82	Thürkow, Landbrieftr.	102
— Müller	233	Tiedt, Lakai	34
v. Sydow, Oberhofmarschall	14	— Kutscher a. D.	39
— Oberflieutenant	17	— Regierungscanzl.	45. 46. 152
v. Széchényi, Gr., Gesandter	23	— Schulgehülfe	73
		— Postagent	103
		— Schleusenwärter	136
		— Standesbeamter	154
		— Klosterholzwärter	210
		— Müller	233
		— Erbpächter	234
		— Kornhändler	258
		Tieritz Erben	227
		Timann, Stadtk.-Rend.	178. 216
		Timm, Schulmeister	59
		— G., Küster	60. 102
		— G.	73. 102
		— Viceschulze	298
		Tömlich, Kapellmeister	19
		Toll, Wagenwäscher	32
		— Freischulze	236
		— Gehöftbesitzer	260
		Tosti, Cavaliere	17
		Trenkman, Erbpächter	238
		Treu, Klosterjäger	213
		v. Treuensels, Gutsbes.	289. 306

T.

Tabbert, Amtkreiter	89
— Rathsprotokollist	219
Tack, Köchin	123. 146
Tackert, Forstinspector	195
Tamm, Hebamme	139
Tamm's, Hauptamtsassistent	108
— Gendarbeitslehrerin	278
Tand, Schuhmachermeister	191
Tarnke, Lehrer	194
v. Taube, Collegienrath	14
Teegler, Landescopist	201
Teeg, Theerschweler	228
— Schulze	234
Tegler, Hebamme	144
Teichmüller, Superintendent	17
Teller, Stationswärter	127
Telchow, Conventualin	213
Tengler, Hofschornsteinfeger	38
— Schornsteinfeger	89

Frild, Postagent 283
 v. Frotha, Oberhofmeister 13
 Frottnow, Lehrer 77
 Fricg, Küster 60

II.

Ubbelohde, Gymnasialdir. 81
 Unger, Schulrath 41
 Unterhalt, Dekonomedienr 76
 Uteb, G., Unterförster 19. 91
 — L., " 93
 Utermöhl, Agent 296
 Utesch, Landbriefträger 100

B.

Bélez, Consul 22
 Best, Mühlenbesitzer 304
 Bick, Landescommiss. 201
 v. Bierck, Conventualin 212
 v. Bieregg, " 206
 v. Biergge, " 208
 — " 212
 v. Vietinghoff, Klosterpenf. 209
 Viegené, Lehrer in 81
 Willatte, Professor 18. 40
 Böckner, Schulze 302
 Böckner, Gärtner 29
 — Amtsverwalter 54. 89. 153
 — Chausseegelbpächterin 129
 Vogel, Gbr., Hofliefer. 37
 — Reichmeister 292
 Vogelsang, Waschmädchen 29
 v. Vogelsang, Convent. 208
 Voigt, Hoflieferant 38
 — Hofphotograph 38
 — S., Pastor 62
 — A., " 65
 — Heint., Schulmeister 65
 — Küster 70
 — M., Schulmeister 70
 — Unterförster 91
 — Wildmeister 94
 — Asscuranzdirector 194

Voigt, Asscuranzinspector 194
 Volkmann, B., Küster 68
 Volkmann, Schulmeister 73
 — Chausseegelbeinn. 285
 Vorbeck, Müller 303
 v. Voß, Kammerherr 25
 — Conventualin 207
 — " 208
 — " 209
 — " 212
 — " 213
 Voß, Rechtsanwält 53
 — Küster 60
 — Bürgermeister 76. 81. 104
 118. 119. 121. 122. 126
 134. 168. 169. 184. 189. 218
 — Lehrer 79
 — Apotheker 137. 139
 — Rechtsanwalt 192
 — Hauswirth 300
 Voß, Lehrer 85

W.

Waal, Krüger 236
 Wackrow, Landbriefträger 102
 Wagener, Klosterförster 210
 Wagenknecht, Landbrieftr. 101
 Wagner, Hofschuhmacher 39
 — Chirurgus 138
 — Hebamme 140
 — Diaconissin 163
 — Kaufmann 197
 — Waagemeister 216
 v. Waldow, Conventualin 207
 — " 208
 — " 211
 — " 212
 — Oberforstmeister 135. 245
 246
 Wallbarth, Schuldiener 84. 219
 v. Waldeleben, Convent. 206

Walter, Kreissecretair	54. 104	Weiglin, Kammervirtuos	30
— Müller	202. 217	Weinrebe, Spritzenmeister	296
— Wangerheim, Frh., Kammer-	239	Weinrich, Hülsarb.	187. 188
herr	14	v. Weise, Major	16
Warbende, Landbriefträger	99	Weise, Bahnmeister	126
v. Warburg, Gutsbes.	117. 135	Weissenborn, Hofmusikus	30
	251	— A., Pächter	229
Warnde, Zahlmeister	20. 111	— G. "	235
— Kasaneriepächter	29	v. Belgien, Conventualin	206
— Pastor	60	— "	207
— Küster	60	— "	209
— G., Schulmeister	66	— "	209
— G., "	71	— "	211
— Chr., "	71	— "	214
— G., "	71	— "	214
— Küster	73	v. Wendstern, Oberförster	93. 94
— Unterförster	92	— Secondlieutenant	110
— Hebamme	144	— Klosterpensionistin	209
— Kaufmann	158	Wende, Arzt	123. 138. 145. 146
— Schulmeister	274		149
— Lehrer	277	Wendhausen, Landgerichts-	
— Schulgehülfe	275	präsident	55
v. Warnstedt, Secondl.	110	Wendland, Reservelieut.	112
Wasmund, Handarbeitslehr.	85	— G., Oberamtmann	228
— Erbpächter	236	— F., "	229
— Krüger	240	— D., Gutsbesitzer	248
Wasmoth, Spritzenmstr.	296	Wendlandt, L., Pächter	152. 230
Weber, Postsecretair	97	— H., "	233
— Consul	22. 193	— W., "	240
— Landessecretair	201	Wendt, Pastor	61. 79. 179. 182
v. Wechmar, Frh. Secondl.	110	Wenig, Mundkoch	34
Weckmann, Oberl.-Gerichtsr.	48	v. d. Wense, Kammerjunker	26. 54
Wedemeyer, Hofrath	196	v. Wengel, Geh. Rath	13
Wedow, Theerschweler	239	Wengel, Oberförster	92
v. Weech, Kammerherr	15	— Landbriefträger	99
Wegener, Arzt	138. 145	Werber, Unterförster	91
Wegner, Lehrer	278	— Kalkbrenner	241
— Chauffewärter	286	Werner, Bedell	49. 55. 147. 154
Wehner, Conventualin	214	Wesemann, Protokollführer	50
Weigand, G., Hoflieferant	37	— Pastor	60
— G. "	37	Wessel, Kaffeebüchsin	28
		Westphal, Amtspolizeidiener	89

Westphal, Arzt	143. 144	Winkelmann, Gerichtsvollz.	52
Wegel, Protokollführer	270	— H., Pächter	225. 226
Wegell, Wirkl. Geh. Rath	47	— G. "	153
Weglein, Pastor	40	— D. "	237
— Lehrer	74. 78. 155	Winkenwerder, Postschaffner	98
Wibelig, Amtmann	226	Winkler, Lehrer	85
— Pächter	226	Winkler, Oberst a. D.	17
Wicht, Schulmeister	273	— Flügeladjutant	109
Wicke, Amts Rath	283. 286. 288	v. Winterfeld, Conventualin	206
	301	—	206
v. Wickede, Conventualin	206	—	207
—	208	—	207
—	215	—	208
Wiebe, Geh. Rath	127	—	208
Wieremann, Hebamme	139	—	209
Wiebrt, Chausseewärter	133	—	209
Wieland, Pastor	71. 86	—	211
Wiensch, Bedell	269. 278	—	212
Wieschendorf, Mühlenpächter	301	—	212
Wiese, Actuar	51	—	213
— Chausseewärter	132	—	214
Wigger, H, Schulze	289. 299	—	215
— M. "	298	Winterfeld, Bahnhofsvor-	
— A. "	302	steher	18
Wilbrandt, Amtmann	192	Wisner, Stabsarzt	111. 138
Wilck, Chausseewärter	133	Witt, Schloßdiener	27
Wilcke, Diaconissin	163	— Gerichtsdienner	50
Wildegans, Müller	259	— Krankenwärter	216
Wilhelm, Schulmeister	74. 102	Witte, Reichstagsabgeordn.	127
Wilhelmi, Pastor	65	— Physikus	143. 144. 148
Wilk, Stadtpostbote	97	— Mühlenbesitzer	227
Wilke, Vorreiter	32	Wittfoth, Schulze	300
— Ho'bürstenfabrikant	36	Wittholz, Lohnziegler	232
— Küster	68. 177	— Kalkbrenner	239
Willert, Hofschneider	38	Witting, Frohner	306
— Amtsrichter	50. 76	Wittmann, Landbrieftträger	101
Windberg, Notar	54. 192	v. Wigendorff, Landgerichtsrath	49. 154
— Registrator	193	Wodrich, Packetträger	98
Windelband, Hofsieferant	37	Woehler, Uhrmacher	149
Windschessel, Polizeiinsp. a. D.	40	Wöllert, Schloßdiener	27
Winkel, Lehrer	77	— Kaufmann	217
Winkelmann, Sakai	27		

Wöllert, Müller	262	Zander, Musikdirector	31. 58. 77
Wohack, Goldjuwelier	36	— Apotheker	31. 113. 137. 139
Wohlfahrt, Bürgermeister	51. 53	— Untervogt a. D.	40
115. 122. 153. 220		— Referendar	54
Wojän, W., Pastor	62	— Standesbeamter	153
— W.	69. 83. 148	— Kaufmann	194
— Lehrer	84	— Nachtwächter	220
— Schulmeister	273	— Freischulze	231
Weli, Schulgebäude	66	Zanzia, Mühlenbesitzer	188. 251
Wolff, Professor	14. 41	Zanzia, Cantor	69. 83
— Hofpöbler	39	— Schulze	234
— Kämmerer	51. 122. 149	Zapel, Hebamme	142
152. 190. 219		Zarges, Fabrikbesitzer	190
— Pastor	276	— Kaufmann	190. 197. 263
Wollenberg, Müller	261	Zarnack, Erbvächter	239
Wollenzin, Schulmeister	62	Zarnefow, Oberamtm.	154. 241
— Schulgehülfe	62	Zebuhr, Klosterholzrärter	205
— Hebamme	141	Zech, Kathödiener	122. 149. 219
Wolter, Mühlenbes.	240. 261	Zeidler, Rector	80
Wooß, Stornsteinseger	89. 189	van Zeller, Generalconsul	23
Worpißky, Rentant	281	v. Zepelin, Conventualin	214
Wrede, Unterförster	91	Zerener, Oberstlieut.	16
Wrege, Schleusenaufseher	136	Zeschmar, Hoflieferant	36
v. Brochem, Hauptmann	110	Zichm, Synceikus	53. 121. 218
Wüstenberg, Rentischreiber	47	Zielstorff, Secretair	203
123. 145		Zielstorff, Rentant	203
Wüßney, Pastor	195	Zierlein, Hoflieferantin	38
Wulff, Lehrerin	85	Zillmann, Apotheker	140
Wundemann, Pächter	235	Zimmermann, Hebamme	287
Wustrow, Regierungsrath	45	Zölk, Bureaudiener	106
46. 47. 152		Zörn, Nachtwächter	219
— Stadtsecretair	50. 220	Zorn, Landbriefträger	101
		Zossenheim, Kaufmann	190
		Zscherneck, Hofmusikus	30
		v. Zülow, Hauptmann a. D.	40
		— Conventualin	211
		—	212
		Zwiefeler, Protokollführer	50

Z.

VIII. Ortschafts-Register.

Anm. Wegen des Parochial-Verbandes siehe „Geistlicher Stat“, Seite 56—74, bez. 271—276; wegen der Physicats-Districte „Medicinal-Wesen“ Seite 137—146, bez. 286—288; wegen der Control-Bezirke Seite 114—115 resp. 283.

N a m e n.	Landestheil	Lope- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
A.					
Adolphsdorf . . .	Rittersch.	242	Friedland	Badresch	Schönbeck
Ahrendshof . . .	Doman.	233	Stargard	Ballwitz	Stargard
Alte Mühle . . .	Rittersch.	242	Friedland	Kotelow	Friedland
Andreashof . . .	Doman.	233	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Anreuhof . . .	Rittersch.	242	Friedland	Gehren	Schönbeck
B.					
Babbe	Doman.	229	Mirow	Schillersödf.	Schillersödf.
Badresch	"	233	Voldeg	Badresch	Oetzenhof
Bäf (Mühlenbäf)	Kaßebg.	302	Schönberg	Domb. Kaßebg Schlagsdorf u. Zietzen	Kaßeburg
Ballin	Doman.	233	Stargard	Hinrichshg.	Stargard
— Unterförsterei	"	233	"	Bredensfelde	Voldeg
Ballwitz	"	233	"	Ballwitz	Stargard
Bannenbrück . .	"	233	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Bardowiek . . .	Kaßebg.	297	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Bargensdorf . .	Doman.	233	Stargard	Stargard I.	Stargard
Barzdorf	Rittersch.	243	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Bassow	"	243	Friedland	Roga	Glienke
Bechelsdorf . .	Kaßebg.	300	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Below	Doman.	238	Neustrelig	Wesenberg	Wesenberg
— Theerosen . .	"	238	"	Strelig II.	"

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Belvedere . . .	Doman.	233	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Bergfeld . . .	"	226 243	Feldberg	Grünow	Carpin
Bergkavel . . .	Rittersch.	243	Friedland	Gehren	Friedland
Beserig . . .	"	243	"	Dahlen	"
Birkfeld . . .	"	243	"	Staven	Roga
Birkhof . . .	"	243	"	Dahlen	Roga
Blankensförde . . .	Doman.	229	Mirow	Schillersbf.	Wesenberg
Blankenhof . . .	Rittersch.	243	Neubrand.	Wulfenzin	Mölln i. M.
Blankensee . . .	Doman.	238	Stargard	Wanzka	Blankensee
Blüssen . . .	Ragebg.	298	Schönberg	Lübseerthag.	Schönberg
Blumenhagen . . .	Doman.	238 243	Neustrelig	Brillwitz	Neustrelig
Blumenholz . . .	Kab. Amt	225 243	"	"	"
Blumenow . . .	Rittersch.	243	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Boitin=Resdorf	Ragebg.	300	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Bolttenhof . . .	Rittersch.	243	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Bornmühle . . .	Doman.	233	Stargard	Ballwitz	Stargard
Bornshof . . .	"	233	"	"	"
Brandmühle . . .	"	233	Neubrand.	Wulfenzin	Neubrandenbg
Bredensfelde . . .	"	226	Feldberg	Bredensfelde	Woldegk
Bresewitz . . .	Rittersch.	243	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
Brille . . .	"	243	"	"	"
Broda . . .	Doman.	233	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Brohm . . .	Rittersch.	243	Friedland	Schönbeck	Friedland
Brückentin . . .	Doman.	238	Strelig	Wofuhl	Dabelow
Brunn . . .	Rittersch.	243	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Buchenhorst . . .	Doman.	229	Neustrelig	Wesenberg	Wesenberg
Buchhof . . .	Rittersch.	244	Neubrand.	Neddemin	Neubrandenbg
Buchholz . . .	Doman.	238	Fürstenberg	Fürstenberg	Fischerwall
Bünsdorf, Groß-	Ragebg.	298	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Bünsdorf, Klein-	"	298	"	"	"
Buschhof . . .	Doman.	230	Mirow	Gaarz	Mirow

Namen.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
C.					
Gammin . . .	Rittersch.	244	Stargard	Röðlin	Stargard
Campow . . .	Ragebg.	302	Schönberg	Schlagödf.	Gr. Grönau
Canow . . .	Doman.	230	Mirow	Straßen	Zechliner Hütte
Canow, Neu-	"	230			Wesenberg
Cantniß . . .	"	226	Feldberg	Bredenfelde	Möllenbeck
		244			
Canzow . . .	Rittersch.	244	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlow . . .	Ragebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
Carlsfelde . . .	Städtisch	259	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carlshof . . .	Kab. Amt	225	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		244			
Carlshof . . .	Rittersch.	244	Stargard	Röðlin	Stargard
Carlshöhe . . .	Städtisch	258	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Carlslust . . .	Rittersch.	244	Woldegk	Gr. Daberfow	Woldegk
Carolinenhof . . .	Doman.	238	Fürstenberg	Wokuhl	Dabelow
Carolinenhof . . .	Städtisch	250	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Carpin. . . .	Doman.	226	Feldberg	Röðlin	Carpin
		244			
Carwig . . .	"	226	"	Feldberg	Feldberg
Charlottenhof . . .	Rittersch.	244	Friedland	Badresch	Schönbeck
Christenhof . . .	Kab. Amt	225	Neustrelitz	Prillwitz	Penzlin
		244			
Christiansburg . . .	Doman.	238	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Cölpin	Rittersch.	244	Neubrand.	Dewitz	Stargard
Comthurei . . .	Doman.	238	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Conow	"	226	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Cosa	Rittersch.	241	Friedland	Schönbeck	Friedland
Cronsberg . . .	"	244	Stargard	Göhren	Woldegk
Cronscamp . . .	Ragebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
D.					
Dabelow	Doman.	238	Fürstenberg	Wokuhl	Dabelow
Daberfow, Groß-	Rittersch.	244	Woldegk	Gr. Daberfow	Derzenhof
Daberfow, Klein-	Doman.	233	"	Badresch	"

N a m e n.	Landesherrlichkeit	Topogr. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Dahlen . . .	Rittersch.	245	Friedland	Dahlen	Hoga
Dalmsdorf . . .	Doman.	230	Mirow	Krazeburg	Krazeburg
Dannenwalde . . .	Rittersch.	245	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Dassow Siechenh.	Raßeberg.	298	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Demern . . .	"	301	"	Demern	Rehna
Dewiß . . .	Doman.	234	Stargard	Dewiß	Stargard
		245			
Dianenhof . . .	"	226	Feldberg	Rödlin	Garpin
Dishley . . .	Rittersch.	245	Friedland	Dahlen	Friedland
Dodow . . .	Raßeberg.	306	Schönberg	Dodow	Wittenburg
Dolbecks Theerofen	Doman.	230	Mirow	Strajen	Weisenberg
Dolgen . . .	"	227	Feldberg	Grünow	Triepfendorf
		245			
— Theerofen . . .		227		Triepfendf.	"
Domhof . . .	Raßeberg.	301	Schönberg	Domhof R.	Raßeberg 1/2.
		304			
Domjuch-Mühle	Doman.	238	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Dorotheenhof . . .	"	234	Friedland	Kublant	Derzzenhof
Drewin . . .	"	238	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Drewesmühlen	Städtisch	261		I.	Neustrelitz
Drögen . . .	Doman.	239	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Drosedow . . .	"	230	Mirow	Weisenberg	Weisenberg
Drosedow, Neu-	"	230			
Düsterförde . . .	"	239	Fürstenberg	Strelitz H.	Strelitz
— Chauffeehaus				Wokuhl	
Duvennest . . .	Raßeberg.	300	Schönberg	Herrnburg	Gr. Grünau
G.					
Ehrenhof . . .	Kab. Amt	225	Neustrelitz	Brillwitz	Hohenzieritz
		245			
Eichhorst . . .	Rittersch.	245	Friedland	Eichhorst	Glienke
Ernstfelde . . .	Doman.	234	Woldegk	Woldegk	Derzzenhof
Eulenkrug . . .	"	227	Feldberg	Warbende	Stargard
H.					
Falkenhagen . . .	Raßeberg.	298	Schönberg	Falkenhag.	Rehna
Fajagerie . . .	Städtisch	253	Neustrelitz	Neustrelitz	Neustrelitz

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Feldberg (Flecken)	Doman.	227 266	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Flatow	"	227	"	Warbende	Blankensee
Fleeth	"	230	Mirow	Mirow	Mirow
Fleeth (Försterei)	Städtisch	258	Friedland	Schwichtenbg.	Kotelow
Friedberg	Rittersch.	245	"	Schönbeck	Schönbeck
Friedland	Stadt	258	"	Friedland	Friedland
Friedrichsau	"	260	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Friedrichsfelde	Doman.	227 245	Feldberg	Rödlin	Blankensee
Friedrichshöh	Rittersch.	251	Friedland	Badresch	Estrasbg. II.
Friedrichshof	Kab. Amt	226 245	Neustrelitz	Brillwitz	Hohenzieritz
Friedrichshof	Doman.	234	Friedland	Kublant	Derzenhof
Friedrichshof	Rittersch.	245	"	Schönbeck	Friedland
Frittscheshof	Städtisch	258	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandentbg
Fuchsberg	Rittersch.	251	Friedland	Badresch	Estrasbg. II.
Fünfsichen	Städtisch	258	Neubr.	Neubr. I.	Neubrandentbg
Fürstenberg	Stadt	261	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
— Amtsgebiet	Doman.	241	"	"	"
Fürstenhagen	"	227	Feldberg	Fürstenhag.	Feldberg
Fürstensee	"	239	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Funkenhof	"	234	Friedland	Kublant	Sponholz
G.					
Gaarz, Alt-	"	230	Mirow	Gaarz	Mirow
Gaarz, Neu-	"	230	"	"	"
Galenbeck	Rittersch.	245	Friedland	Gehren	Kotelow
Ganzkow	"	245	Neubr.	Brunn	Neddemin
Gehren	"	245	Friedland	Gehren	Estrasbg. II.
Gehrensche W.	Doman.	230	Mirow	Gaarz	Bipperow
Genzkow	Rittersch.	246	Friedland	Jagke	Friedland
Georgendorf	Doman.	234	Neubr.	Wartin	Sponholz
Georgenhof	"	227 246	Strelitz	Rödlin	Garpin

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Georgenthal . . .	Rittersch.	246	Friedland	Gehren	Friedland
Georginenau . . .	"	246	Woldegk	Göhren	Woldegk
Gevezin . . .	"	246	Neubrand.	Wulfenzin	Mölln i. M.
Glambeck . . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		246			
Glienke . . .	Doman.	234	Neubrand.	Rühlow	Glienke
Glocksin . . .	Rittersch.	246	"	Reverin	Neubrandenbg.
Gnewitz . . .	Doman.	239	Strelitz	Wofuhl	Triepfendorf
Godendorf . . .	"	239	Fürstenberg	"	Dabelow
Godendorf. I. & D.	"	239	"	"	Strelitz
Godenswege . . .	Rittersch.	246	Stargard	Rödlin	Stargard
Göhren . . .	"	246	Woldegk	Göhren	Woldegk
Goldenbaum . . .	Doman.	239	Strelitz	Grünow	Carpin
Golm . . .	"	234	Friedland	Kublank	Derzenhof
Gothisches Haus	Rittersch.	246	Woldegk	Gr. Daberfiew	Woldegk
Gramelow . . .	Doman.	227	Feldberg	Warbende	Stargard
Grammertin . . .	"	239	Strelitz	Wofuhl	Wofuhl
Gramzow . . .	Rittersch.	246	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Granzin . . .	Doman.	230	Mirow	Krageburg	Granzin
Granzow . . .	"	230	"	Mirow	Mirow
Grauenhagen . . .	"	227	Woldegk	Göhren	Woldegk
Grieben . . .	Ragebg.	298	Schönberg	Lübscherhag.	Grieben
Grünow . . .	Doman.	227	Feldberg	Grünow	Carpin
Grünplan . . .	"	230	Mirow	Strafen	Zechliner Hütte
H.					
Hammer . . .	Ragebg.	304	Schönberg	Mannhag.	Mölln i. L.
Hasenkrug . . .	Rittersch.	246	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Hasselförde . . .	Doman.	227	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendorf
Heidemühle . . .	"	234	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg.
Heilige Land . . .	Ragebg.	302	Schönberg	Schlagsdf.	Rageburg
Heinrichswalde	Rittersch.	246	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hellsfeld . . .	"	246	Neubr.	Neddemin	Neubrandenbg.
Helpt . . .	"	246	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Henningsfelde . . .	Doman.	230	Mirow	Krageburg	Granzin
Hermannshof . . .	Städtisch	260	Woldegk	Woldegk	Woldegk

Namen.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Herrnburg . . .	Ragebg.	300	Schönberg	Herrnburg	Lübeck
Herzwolde . . .	Doman.	239	Strelitz	Grünow	Wofuhl
Hinrichshagen .	"	227	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
Hinterste Mühle	Städtisch	258	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Hochcamp . . .	Rittersch.	246	"	Dewitz	Stargard
Hoffelde . . .	Doman.	228	Feldberg	Rödlin	Blankensee
		246			
Hohe Brücke . .	"	230	Mirow	Mirow	Mirow
Hohe Leuchte	Ragebg.	302	Schönberg	Schlagsbf.	Gr. Grönau
Hohemeile . . .	"	298	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Hohenmin . . .	Rittersch.	246	Neubrand.	Reddemin	Reddemin
Hohenstein . . .	"	247	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hohenzieritz . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		247			
Holldorf . . .	Doman.	234	Stargard	Ballwitz	Stargard
Holm . . .	"	230	Mirow	Mirow	Mirow
Holzendorf . . .	Rittersch.	247	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Hornshagen . . .	Rittersch.	247	Woldegk	Gr. Dabertow	Woldegk
Horst . . .	Ragebg.	307	Schönberg	Horst	Mölln i. L.
Horst, Neu- . . .	"	307	"	"	"
J.					
Jayke . . .	Rittersch.	247	Friedland	Jayke	Friedland
Jhlenfeld . . .	"	247	Neubrand.	Neuentirchen	Neubrandenbg
Johannesberg . .	Doman.	234	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Johanneshöhe . .	Städtisch	260	"	"	Woldegk
Johannisberg . .	Rittersch.	247	Friedland	Kotelow	Friedland
K.					
Käbelich, Alt- . .	Doman.	234	Woldegk	AltKäbelich	Derzenhof
Käbelich, Neu- . .	"	235	"	"	"
Kafeldütt . . .	"	230	Mirow	Schillersdf.	Wesenberg
Kalkhorst . . .	"	239	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Kagenhagen . . .	"	235	Neubrand.	Kublank	Sponholz
Kavel Meckl. . .	Städtisch	258	Friedland	Friedland	Friedland
Kleinfeld . . .	Ragebg.	298	Schönberg	Schönberg	Schönberg

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Klockow	Rittersch.	247	Friedland	Kotelow	Kotelow
Klocksdorf	Ragebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
Kloster	Rittersch.	247	Friedland	Schwanbeck	Friedland
Köllershof	Doman.	228	Feldberg	Grünow	Mölsenbeck
Koldenhof	"	228 247	"	"	Carpin
Kotelow	Rittersch.	247	Friedland	Kotelow	Kotelow
Kogow	Doman.	231	Mirow	Gaarz	Mirow
Krappmühl	Rittersch.	247	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Krageburg	Doman.	231	Mirow	Krageburg	Krageburg
Krefow	Rittersch.	247	Voldegk	Helpt	Derzenhof
Kreuzfrug	"	247	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Krickow	Doman.	235	Stargard	Ballwitz	Stargard
Krienke	"	231	Mirow	Krageburg	Granzin
Krüselin	"	228	Feldberg	Triepfendorf	Feldberg
Krumbeck	Rittersch.	248	"	Bredenfelde	Voldegk
Kublank	Doman.	235	Friedland	Kublank	Derzenhof
Küßow	"	235	Neubrand.	Warlin	Neubrandenbg
Kuhlrade	Ragebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
L.					
Labee	Doman.	228	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendorf
Läven	"	228	"	"	Feldberg
Lankow	Ragebg.	302	Schönberg	Lankow	Rageburg i/L.
Lauen	"	300	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Lenschow	"	300	"	Hernburg	Gr. Gröna u
Leppin	Rittersch.	248	Stargard	Göhren	Stargard
Leuffow	Doman.	231	Mirow	Mirow	Mirow
Lichtenberg	Rittersch.	248	Feldberg	Bredenfelde	Feldberg
Liepen	"	248	Neubrand.	Gichorst	Glienke
Lindenberg	Doman.	239	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Lindow	"	235	Voldegk	Schönbeck	Derzenhof
Lindow	Ragebg.	298	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Lochwisch	Ragebg.	300	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Loiß	Doman.	235	Stargard	Teschendorf	Stargard
Louisenhof	Rittersch.	248	Neubrand.	Neuenkirchen	Glienke

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Lübbersdorf . . .	Ritterfch.	248	Friedland	Kotelow	Friedland
Lübseerhagen . . .	Ragebg.	298	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Lüdersdorf . . .	"	300	"	Herrnburg	Lüdersdorf
Lüttenhagen . . .	Doman.	228	Feldberg	Bredensfelde	Feldberg
— Oberförsterei M.	"	—	"	Feldberg	"
Magdalenenhöf . . .	Ritterfch.	248	Neubrand.	Neuenkirchen	Glienke
Malzow . . .	Ragebg.	296	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Mannhagen . . .	"	304	"	Mannhag.	Mölln i./L.
Mariawerth . . .	Städtisch	258	Friedland	Schwichtenbg.	Kotelow
Marienhof . . .	Doman.	235	Stargard	Dewig	Stargard
		248			
Marly . . .	Städtisch	260	Strelitz	Strelitz I.	Neustrelitz
Maßdorf . . .	Ritterfch.	248	Friedland	Badresch	Schönbeck
Maurin-Mühle . . .	Ragebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
Mechow . . .	Doman.	228	Feldberg	Triepfendf.	Feldberg
Mechow . . .	Ragebg.	302	Schönberg	Ziethen	Rageburg i./L.
		303			
Medl. Kavel . . .	Städtisch	258	Friedland	Friedland	Friedland
Medl. Wolfschagen	Ritterfch.	248	Woldegk	Gr. Daberfow	Woldegk
Meiershof . . .	Doman.	235	Neubrand.	Wulfenzin	Neubrandenbg.
Melkenhof . . .	"	255	Woldegk	Woldegk	Dergzenhof
Menow . . .	"	239	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Menzendorf . . .	Ragebg.	299	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Mildenitz . . .	Ritterfch.	248	Woldegk	Gr. Daberfow	Woldegk
Milzow, Groß- . . .	"	248	"	Helpt	Dergzenhof
Milzow, Klein- . . .	"	249	"	Badresch	"
Mirow (Flecken)	Doman.	231	Mirow	Mirow	Mirow
		265			
Mirowdorf . . .	"	231			
Miß, Groß- . . .	Ragebg.	303	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Miß, Klein- . . .	"	300	"	"	"
Möllenbeck . . .	Ritterfch.	249	Feldberg	Mödlin	Möllenbeck
Molzahn, Groß- . . .	Ragebg.	303	Schönberg	Schlagsdf.	Rageburg i./L.
Molzahn, Klein- . . .	"	303	"	"	"
Moukeshof . . .	Städtisch	258	Neubrand.	Neub. I.	Neubrandenbg.

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Mühlenbâf . . .	Raſebg.	302	Schönberg	Domh. R. Schlagsdf. u. Ziethen	Raſeburg i/L.
N.					
Neddemin . . .	Rittersch.	249	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Neeſka . . .	Doman.	235	Woldegk	Kublank	Derzenhof
Nemerow, Groß-	"	235	Stargard	Ballwiß	Stargard
Nemerow, Klein-	"	236	"	"	"
Neſchow . . .	Raſebg.	301	Schönberg	Carlow	Carlow
Neubau . . .	Rittersch.	249	Fürſtenberg	Tornow	Fiſcherwall
Neubrandenburg	B. Stadt	256	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Neubrück . . .	Doman.	239	Strelitz	Wofuhl	Labelow
Neue Krug . . .	Rittersch.	249	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Neue Mühle . . .	"	249	Friedland	Kotelow	Kotelow
Neuendorf . . .	Doman.	236	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Neuenkirchen . . .	Rittersch.	249	"	Neuenkirchen	"
Neufeld . . .	Doman.	231	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Neugarten . . .	"	228	Woldegk	Bredenfelde	Woldegk
Neuhaus . . .	"	228	"	"	"
Neuhof . . .	"	228	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Neuhof . . .	"	239	Stargard	Wanzka	Blankensee
Neuhof . . .	"	239	Fürſtenberg	Fürſtenberg	Fürſtenberg
Neuhof . . .	Rittersch.	249	Neubrand.	Brunn	Roga
Neuhof . . .	Raſebg.	303	Schönberg	Schlagsdf.	Raſeburg i/L.
Neufrug . . .	Doman.	236	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Neuſtrelitz . . .	Reſidenzſt	253	Neuſtrelitz	Neuſtrelitzl.	Neuſtrelitz
Neverin . . .	Rittersch.	249	Neubrand.	Neverin	Neubrandenbg
Niendorf . . .	Raſebg.	300	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Nonnenhof . . .	Städtiſch	257	Neubrand.	Ballwiß	Blankensee
Nonnenmühle . . .	Doman.	239	Stargard	Prillwiß	"
D.					
Derzenhof . . .	Rittersch.	249	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Ollendorf . . .	Doman.	228	Feldberg	Grünow	Carpin
		249			

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- vbie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Olandorf . . .	Raazebg.	300	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Oltzschlott . . .	Doman.	228	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
P.					
Balingen . . .	Raazebg.	300	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Balmberg . . .	"	302 305	"	Domhof R.	Raazeburg i/L.
Banten . . .	"	304	"	Mannhag.	Mölln i/L.
Bapenhufen . . .	"	298	"	Rüschenedt	Grieben
Basenow . . .	Doman.	236	Woldegk	Woldegk	Dergenhof
Beetsch . . .	"	231	Mirow	Mirow	Mirow
Belzkuhl . . .	"	231	Fürstenberg	Etrafen	Etrafen
Berüdenkrug . . .	Raazebg.	303	Schönberg	Schlagsdf.	Raazeburg i/L.
Petersberg . . .	"	301	"	Schönberg	Schönberg
Petersdorf . . .	Doman.	236	Woldegk	Altkäbelich	Woldegk
Plath . . .	"	228	"	Göhren	"
Pleß . . .	Rittersch.	249	Friedland	Roga	Friedland
Bodewall . . .	"	249	Neubrand.	Reddemin	Reddemin
Bogez . . .	Raazebg.	302	Schönberg	Carlów	Schönberg
Bozern . . .	Rittersch.	249	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Brälant . . .	Doman.	239	Neustreliz	Neustr. II.	Neustreliz
Bragzdorf . . .	"	236	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Briepert . . .	"	239	Fürstenberg	Etrafen	Etrafen
— Ziegelei . . .	"	231	"	"	"
Priesterbäk . . .	"	231	Mirow	Kraazeburg	Granzin
Prillwitz . . .	Kab. Amt	226 249	Neustreliz	Prillwitz	Hohenzieriz
Pulvermühle . . .	Doman.	235	Stargard	Ballwitz	Blanfensee
Q.					
Quadenschönsfeld	Rittersch.	249	Feldberg	Warbende	Möllenedt
Qualzow . . .	Doman.	231	Mirow	Schillersdf.	Mirow
Qualzow . . .	Rittersch.	249	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Quaffow, Groß-	Doman.	240	Neustreliz	Streliz II.	Neustreliz
Quaffow, Klein-	"	231	"	Wesenberg	Wesenberg
Quaftenberg . . .	"	236	Stargard	Stargard II	Stargard

Namen.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
N.					
Nabensdorf . . .	Rahebg.	298	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Naddingsdorf . . .	"	303	"	"	"
Nadeland . . .	Doman.	240	Strelitz	Neustrel. II.	Neustrelitz
Nadensee . . .	"	240	Fürstenberg	Straßen	Fürstenberg
Namelow . . .	Rittersch.	249	Friedland	Schwanbck.	Schwanbck M.
Nathey . . .	"	250	"	Badresch	Schönbeck
Raheburger Domh.	Rahebg.	302	Schönberg	Domhof N.	Raheburg i/L.
		305			
Rehberg . . .	Doman.	228	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
		250			
Resdorf, Voitin=	Rahebg.	300	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Resdorf, Schlag=	"	303	"	SchlagsdF.	Raheburg i/L
Retelsdorf . . .	"	298	"	Schönberg	Schönberg
Rhäse, Neu= . . .	Doman.	236	Neubrand.	Wulkenzin	Neubrandenburg
Riepe . . .	Rittersch.	250	Stargard	Röblin	Stargard
Rieps . . .	Rahebg.	303	Schönberg	SchlagsdF.	Schönberg
Ringsleben . . .	Rittersch.	250	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Rodenberg . . .	Rahebg.	298	Schönberg	Rüscheneck	Grieben
Rodenfrug . . .	Doman.	240	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rödlin . . .	"	229	"	Rödlin	"
		250			
Röggelin . . .	Rahebg.	302	Schönberg	Demern	Rehna
Rönnitz . . .	"	303	"	Domhof N.	Raheburg
Roga . . .	Rittersch.	250	Friedland	Roga	Roga
Roggenhagen . . .	"	250	"	Staven	Roga
Roggentin . . .	Doman.	232	Mirow	SchillersdF.	Mirow
Rohrfrug . . .	Rittersch.	250	Friedland	Gehren	Schönbeck
Rollenhagen . . .	Doman.	240	Strelitz	Wanzka	Blankensee
Rosenhagen . . .	"	236	Stargard	Hinrichshg	Stargard
		250			
Rosenhof . . .	Doman.	229	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Rosow . . .	Rittersch.	250	Neubrand.	Staven	Reddemin
Rothehaus . . .	"	250	Feldberg	Bredensfelde	Feldberg
Rottensdorf . . .	Rahebg.	298	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Rewa . . .	Doman.	236	Stargard	Ballwig	Stargard

N a m e n .	Landestheil	Lope- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Rudow . . .	Städtisch	254	Neustrelitz	Neustrelitz I.	Neustrelitz
Rühlew . . .	Doman.	236	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Rünz, Gr. . .	Ragebg.	302	Schönberg	Demern	Carlow
Rünz, Kl. . .	"	302	"	"	"
Rüschbeck . .	"	299	"	Rüschbeck	Grieben
Rupensdorf . .	"	301	"	Schönberg	Schönberg
Rutheim . . .	Rittersch.	250	Friedland	Sichorst	Glienke
E.					
Sabel	Doman.	237	Stargard	Stargard II	Stargard
Sabow	Ragebg.	299	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Sadelfow . . .	Rittersch.	250	Friedland	Rühlow	Glienke
Salow	"	250	"	Schwantk.	Friedland
Samfow	Ragebg.	302	Schönberg	Carlow	Carlow
Sandhagen . . .	Rittersch.	250	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
		258			
Sandfrug . . .	Doman.	229	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendorf
Sandmühle . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		251			
Schaddingsdorf	Ragebg.	302	Schönberg	Demern	Nehna
Scharnhorst . .	Rittersch.	251	Woldegk	Gr. Daberfow	Woldegk
Schillersdorf . .	Doman.	232	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Schill's Berstedt	Rittersch.	251	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Schlagbrügge . .	Ragebg.	303	Schönberg	Schlagsdf.	Rageburg i/c.
Schlag-Resdorf . .	"	303	"	"	"
Schlagsdorf . .	"	303	"	"	"
Schlicht	Doman.	229	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Schönbeck . . .	"	237	Friedland	Schönbeck	Schönbeck
Schönberg (Stadt)	Ragebg.	299	Schönberg	Schönberg	Schönberg
		305			
— — Bauhof . .		299			
Schönbrunn . . .	Städtisch	260	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Schönfeld, Gr. . .	Doman.	229	Feldberg	Rödtin	Blankensee
		251			
Schönhäusen . .	Rittersch.	251	Friedland	Badrejsch	Strasburg i/N.
Schönhof	"	251	Feldberg	Fürstenhg.	Feldberg.

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Schönhorn . . .	Doman.	240	Fürstenberg	Straßen	Straßen
Schwanbeck . .	Rittersch.	251 258	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
Schwanbeck . .	Ragebg.	299	Schönberg	Selmsdorf	Dassow
Schweizerhaus	Doman.	239	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Schwichtenberg	Rittersch.	251 258	Friedland	Schwichtenbg.	Kotelow
Selmsdorf . . .	Ragebg.	299	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Serrahnsche Berge	Doman.	240	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Siemz, Groß-	Ragebg.	299	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Siemz, Klein-	"	299	"	"	"
Silberberg . . .	Doman.	229	Woldegk	Göhren	Woldegk
Sophienhof . . .	Städtisch	254	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Sophienhorst . .	Rittersch.	251	Woldegk	Helpt	Woldegk
Sponholz . . .	Doman.	237	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Stargard . . .	Stadt	264	Stargard	Stargard I.	Stargard
— Bauhof ic.	Doman.	237	"	II.	"
Starfow . . .	"	232	Mirow	Mirow	Mirow
Staven . . .	Rittersch.	251	Neubrand.	Staven	Roga
Stegemannshof	Doman.	237	Stargard	Ballwitz	Stargard
Steinförde . . .	"	240	Fürstenberg	Straßen	Fürstenberg
Steinhavel Mühle	"	240	"	"	"
Steinmühle . . .	"	229	Feldberg	Grünow	Carpin
Stolpe . . .	Rittersch.	251	"	Warbende	Möllenbeck
Stove . . .	Ragebg.	302	Schönberg	Carlow	Carlow
Straßen . . .	Doman.	232	Fürstenberg	Straßen	Straßen
Strelitz . . .	Stadt	260	Strelitz	Strelitz I.	Strelitz
— Amtsfreiheit und Bauhof	Doman.	240	"	II.	"
Sülsdorf . . .	Ragebg.	299	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Sülsdorf . . .	"	304	"	Schlagsdf.	Gr. Grünau
L.					
Lannenhof . . .	Städtisch	263	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Lannenkrug . . .	Doman.	237	Stargard	Stargard II	Stargard
Lannenschäferei	Rittersch.	249	Friedland	Roga	Roga

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Teschendorf . .	Doman.	237	Stargard	Teschendorf	Stargard
Teschow . . .	Ragebg.	299	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Thandorf . . .	"	304	"	Schlagsdöf.	Rageburg
Thurow . . .	Doman.	240	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Tiedtshof . . .	"	238	Stargard	Banzka	Blankensee
Tiefenbrunn . .	Städtisch	263	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Törpt . . .	Ragebg.	299	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tollenhof . . .	Doman.	237	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Torisdorf . . .	Ragebg.	306	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tornow . . .	Rittersch.	251	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Tornow, Neu-	"	251	"	"	"
Tornowhof . .	"	251	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Torwitz . . .	Städtisch	254	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Trebbow, Groß-	Doman.	240	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Trebbow, Klein-	"	240	"	"	"
Triepfendorf . .	"	229	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendf.
Trollenhagen .	Rittersch.	252	Neubrand.	Reddemin	Neubrandenbg
II.					
Ulrichshof . . .	"	252	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Ußadel . . .	Doman.	240	Stargard	Brillwitz	Blankensee
Ußerin . . .	"	252	"	"	"
	"	240	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
B.					
Bierrade-Mühle	Doman.	237	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Biezen . . .	"	232	Mirow	Gaarz	Bipperow
Bogelsang . . .	"	229	Woldegk	Göhren	Woldegk
Boigtzdorf . . .	Rittersch.	252	Friedland	Badresch	Derzenhof
Borheide . . .	Doman.	229	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
	"	252	"	"	"
Boswinkel . . .	"	241	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz

N a m e n .	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
W.					
Wahlsdorf . . .	Ragebg.	301	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wahrjow . . .	"	301	"	Herrnburg	"
Walfsfelde . . .	"	304	"	Mannhag.	Mölln i. L.
Wanzka . . .	Doman.	241	Stargard	Wanzka	Blankensee
Warbende . . .	"	229	Feldberg	Warbende	"
Warlin . . .	"	237	Neubrand.	Warlin	Sponhelz
Wassendorf . . .	"	229	Feldberg	Warbende	Blankensee
		252			
Weißdin . . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		252			
Weitendorf . . .	Doman.	229	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Weitin . . .	"	238	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Wendfeld . . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		252			
Wendorf . . .	Rittersch.	252	Feldberg	Bredensfelde	Feldberg
Wendorf . . .	Ragebg.	304	Schönberg	Schlagödf.	Schönberg
Wesenberg . . .	Stadt	263	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
— Amtsgebiet	Doman.	241			
Westerbeck . . .	Ragebg.	301	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wiesenbrück . . .	Doman.	238	Stargard	Ballwitz	Stargard
Wietingsbeck . . .	Ragebg.	304	Schönberg	Ziethen	Rageburg i. L.
Wilhelminenhof	Doman.	241	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		252			
Wilhelmshöhe	Städtisch	260	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Willertsmühle	Doman.	241	Strelitz	Grünow	Strelitz
Wittenborn . . .	Rittersch.	252	Friedland	Kotelow	Kotelow
Wittenhagen . . .	"	252	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Wofuhl . . .	Doman.	241	Strelitz	Wofuhl	Wofuhl
Woldegk . . .	Stadt	259	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Wolfschagen Westl.	Rittersch.	248	"	Gr. Dabersow	"
Wrechen . . .	"	252	Feldberg	Fürstenhag.	Feldberg
Wulfenzin . . .	Doman.	238	Neubrand.	Wulfenzin	Neubrandenbg
Wustrow . . .	"	232	Mirrow	Etrasen	Etrasen
Wustrow, Neu-	"	232	"	"	"
Wutschendorf . . .	"	241	Strelitz	Grünow	Wofuhl

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. pag.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
3.					
Zachow . . .	Doman.	241	Stargard	Wanzka	Blankensee
Zahren . . .	Rittersch.	252	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Zapelshof . . .	Doman.	238	Stargard	Wanzka	Blankensee
Zarnewitz . . .	Rasebg.	299	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Zartwitz . . .	Doman.	232	Mirow	Schillersödf.	Schillersödf.
Zechow . . .	"	241	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Zierke . . .	"	241	Neustrelitz	Neustrel. II.	"
Ziethen . . .	Rasebg.	304	Schönberg	Ziethen	Raseburg
Zietzig . . .	Doman.	232	Mirow	Schillersödf.	Schillersödf.
Zinow . . .	"	241	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Zippelow . . .	Kab. Amt	226	Neustrelitz	Brillwitz	Hohenzieritz
Zirtow . . .	Doman.	232	Mirow	Mirow	Wesenberg
Zirzow . . .	"	238	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Zwenzow . . .	"	232	Mirow	Wesenberg	Wesenberg

Nachträge und Berichtigungen.

- | | | | | | | |
|-----|-------|---|----|-------------|---|--|
| Th. | I. C. | 4 | 3. | 18. | Bei Sr. Hoh dem Herzog Georg Alexander ist hinter den Worten „geb. 6. Juni 1859“ hinzuzufügen: „morganatisch vermählt in St. Petersburg 14. Februar 1890 mit Natalie von Banjaraki, Gräfin von Carlow.“ | |
| | | | | " 13 " 18. | Bei dem Königl. Preuß. Generalleutenant von Seect muß es anstatt „Commandeur der 10. Division“ heißen: „Commandeur des 5. Armeecorps.“ | |
| | | | | " 19 " 20. | } Leibkutscher a. D. Kolbacz in Fried- | |
| | | | | " 39 " 27. | | } land ist gestorben. |
| | | | | " 25 " 14. | } Kammerherr v. Bork auf Möllen- | |
| | | | | " 134 " 12. | | } beck ist gestorben. |
| | | | | " 244 " 4. | } Premierlieutenant Bruun von | |
| | | | | " 249 " 4. | | } Keergaard ist, unter Entbindung |
| | | | | " 34 " 5. | | } vom Commando als Ordonnanz- |
| | | | | " 110 " 28. | | } offizier bei Sr. K. H. dem Erb- |
| | | | | | | } großherzog, vom Großh. Meckl. Gren.-Reg. Nr. 89 mit Pension ausgeschieden und zu den Officieren der Landwehr = Infanterie 2. Aufgebots übergetreten. An seiner Stelle ist der Hauptmann a. D. Louis von Livonius — Pr. EK. — Kr. Dm. a., welcher zum Hauptmann à la suite des Großh. Contingents ernannt wurde, zur Dienstleistung bei Sr. K. H. dem Erbgroßherzog commandirt. |

- Th. I. S. 40 3. 12. Unter den pensionirten Personen ist einzuschalten: Amtsreiter Heinrich Godenschweger. § 2.
- „ II. „ 86 „ 16. Der frühere Hülflehrer Julius Brest in Mirow war als ordentlicher Lehrer der Ortschule aufzuführen.
- „ 88 „ 22. Zum Amtsreiter beim Domonialamte zu Feldberg ist der Gendarm Wasmund ernannt.
- „ 89 „ 2. Der seitherige Beamte in Stargard
- „ 90 „ 9. Drost Kammerherr Claus von
- „ 115 „ 27. Derzen ist zu Ostern nach Schönberg veretzt. An seiner Stelle ist aufzuführen: Amtsassessor Freiherr Ulrich
- „ 117 „ 22. v. Malzan, vi comm.
- „ 120 „ 4.
- „ 125 „ 4. Die erworbenen, bez. zum Betrieb übernommenen Eisenbahnen, welche den Namen „Großh. Mecklenb. Friedrich = Franz = Eisenbahn“ erhalten haben, sind mit dem 1. März 1890 in die landesherrliche Verwaltung und die Organisation der Großh. Eisenbahn = Verwaltung zu Schwerin übergegangen.
- „ 12. Anstatt der dort genannten Stationsvorstände sind nachstehende Stations- u. Beamte aufzuführen:
- Derzenhof: Bahnmeister Möller.
Bahnhofsverw. Schröder.
- Sponholz: Expedient Weichenwärter Jörendt.
- Neubrandenburg: Bahninstr. Gichler.
Bahnhofsinstructor Oberfeldt.

Inspection = Assistenten
Lenz u. Brockmann.
Telegraphist Rohde,
gen. Engel.

Güterexpedient Grimm.

Grieben: Expedient Weichenwärter
Marten.

Schönberg: Bahnmeister Bröcker.
Bahnhofsverwalter Hill.

Lüdersdorf: Expedient Weichensteller
Trilk.

- Th. II. S. 140 3. 12. Bei den Wundärzten 2. Kl. in Neu-
brandenburg ist hinter Benze einzus-
schalten: Carl Rose. Kr. Dm. e.
- " 188 " 8. Als drittes Mitglied des Aufsichts-
raths der Vorschuss-Anstalt zu
Neustrelitz ist Dampfmühlenbesitzer
Schüder aufzuführen.
- " III. " 269 " 11. Zum Vorsitzenden der Großh. Land-
vogtei, der Landschulcommission, des
" 278 " 21. Domänen-Amtes, Civil-Vorsitzenden
" 279 " 11. der Ersatzcommission u. zu Schön-
" 284 " 5. berg, Districtscommissarius, Diri-
" 286 " 23. genten der Wegecommission ist von
Ostern 1890 ab der Probst Kammer-
herr Claus v. Derßen, bis dahin
zu Stargard, ernannt worden.
- " 270 " 22. Beim Amtsgericht zu Schönberg ist
als Amtsanwalt: Rechtsanwalt
Heinrich Fölich, sowie
" 271 " 3. als Pförtner Carl Schmöcker auf-
zuführen.
- " 273 " 15. Schulmeister Joh. Boisin in Klein-
feld ist gestorben.

- Th. III. S. 282 3. 4. Verwalter der Steuerreceptur Schönberg ist nach der Versetzung des Supernumerars Hermann Könnberg vom 1. April 1890 ab der Supernumerar Carl Lind.
- „ IV. „ 15 „ 1. Der Herzog von Montpensier ist am 4. Febr. 1890 gestorben, desgleichen
- „ 20 „ 27. Prinz Friedrich Wilhelm von Hessen-Philippsthal am 17. Januar 1890, ferner
- „ 26 „ 4. der Bruder des Königs von Italien, Prinz Amadeus, Herzog von Aosta, am 18. Januar 1890.
- „ 49 „ 12. Dem Großfürsten Constantin Constantinowitsch von Rußland ist am 23. Januar 1890 als 3. Kind eine Prinzessin geboren.

II. Verzeichn

igen, Geburten

(nach den Standes-

	Ehe-	auf.	Lebend geboren							
			m.	w.	auf.					
I. Städte.										
1. Neustrelitz . . .	6	231	21	12	33					
2. Neubrandenbg.	5	271	14	7	21					
3. Friedland . . .	3	165	15	7	22					
4. Woldegk . . .	2	106	9	3	12					
5. Strelitz	2	102	9	8	17					
6. Fürstenberg . .	1	74	3	1	4					
7. Stargard . . .	1	68	2	1	3					
8. Wefenberg . .	1	53	1	6	7					
Summa:	24	1060	74	45	119					
II. Kabinettsamt										
		24	5	2	7					
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	8	256	20	16	36					
2. " Mirow	4	201	14	10	24					
3. " Stargard	7	229	25	21	46					
4. " Strelitz	7									
incl. Fürstenb. u. B.	5	179	10	14	24					
Summa:	24	865	69	61	130					
IV. Ritterschaft.										
	10	365	44	33	77					
A. Herzogthum										
Mecklbg. = Strelitz	59	2314	192	141	333					
B. Fürstenthum										
Raßeburg . . .	111	222	202	424	180	169	349	36	26	62
Gesamtsumme										
des Großherzog-										
thums pr. 1889	709	1675	1496	3171	1387	1276	2663	228	167	395
desgl. = 1888	707	1635	1523	3158	1370	1286	2656	199	181	380
= = 1887	780	1610	1584	3194	1282	1311	2593	256	221	477
= = 1886	714	1612	1551	3163	1319	1317	2636	225	187	412
= = 1885	735	1641	1521	3162	1364	1256	2620	217	208	425